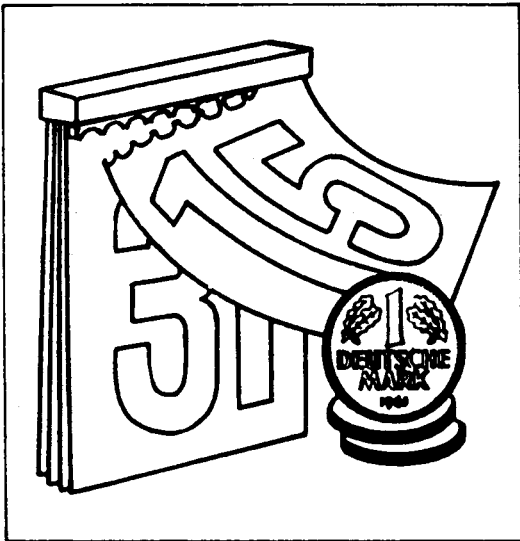


Statistisches Bundesamt

Löhne und Gehälter



Fachserie 16

Reihe 2.1

*Mit Daten aus den
neuen Bundesländern!*

Arbeiterverdienste in der Industrie

Juli 1991

**METZLER
POESCHEL**



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (STATIS-BUND) zur Verfügung. Es enthält - auch aus dem Bereich der laufenden Verdiensterhebung - ausgewählte statistische Zeitreihen und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband und Diskette - auf Wunsch auch im Abonnement vierteljährlich oder jährlich - bezogen werden. Der lohnstatistische Ergebnismachweis für die neuen Bundesländer ist noch nicht im STATIS-BUND aufgenommen.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Januar 1992

Preis: DM 15,80

Bestellnummer: 2160210 - 91323

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

<u>Inhalt</u>		Seite
T e x t t e i l		
1	Einführung	4
T a b e l l e n t e i l I Früheres Bundesgebiet		
1	Zusammenfassende Übersicht	
1.1	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	6
1.2	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	6
1.3	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	7
2	Angaben zur Struktur (Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent)	8
3	Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	19
4	Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	30
5	Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	41
6	Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1985 = 100)	52
7	Langfristige Indexreihe der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Monaten (1985 = 100) seit 1950	57
T a b e l l e n t e i l II Neue Bundesländer		
1	Zusammenfassende Übersicht	
1.1	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	59
1.2	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	59
1.3	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	60
2	Angaben zur Struktur (Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent)	61
3	Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	72
4	Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	83
5	Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	94
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen in ausgewählten Wirtschaftszweigen		105
A n h a n g		
Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige		106

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland vor dem 03.10.1990; sie schließen Berlin (West) ein. Die Angaben für die neuen Bundesländer beziehen sich auf die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf das frühere Berlin (Ost).

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden	/	= Die Durchschnitte beruhen auf Angaben für weniger als 10 erfaßte Arbeiter
0,0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	= Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen
.	= Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder auf Wunsch des jeweiligen Statistischen Landesamtes nicht zu veröffentlichen		

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, Heft 9/1983 enthalten. Die methodischen Grundlagen der Indizes auf der Basis 1980 sind im Heft 8/1985 von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht.

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im früheren Bundesgebiet etwa 12 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden und in den neuen Bundesländern etwa 25 % der Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Soweit in den neuen Bundesländern ein Unternehmen aus mehreren Betrieben besteht, sind die Ergebnisse der Betriebe zu Ergebnissen für fachliche Unternehmensteile nach Wirtschaftszweigen zusammengefaßt und grundsätzlich dem Land des Betriebssitzes zugeordnet.

Erfasster Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen. In den neuen Bundesländern werden auch von Kurzarbeit betroffene Arbeitnehmer, deren Kurzarbeit drei Tage bzw. 24 Arbeitsstunden im Berichtsmonat überschritt, nicht in die Erhebung einbezogen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Im Berichtsmonat Januar liegt bei den Betrieben des Hoch- und Tiefbaus (Wirtschaftsgruppe 300 ohne 300 5) aus witterungsbedingten Gründen häufig eine so geringe Beschäftigung vor, daß in einzelnen Bundesländern keine hinreichend genauen und der Zielsetzung der Verdienstatistik entsprechenden Arbeitszeiten und Verdienste ermittelt werden können. In diesen Fällen werden aus den Erhebungsergebnissen der vergangenen

Berichtsmonate länderspezifische Prognosewerte berechnet und ersatzweise für die Ermittlung der Bundesergebnisse verwendet.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Die Zuordnung der Beschäftigten zu Lohn- oder Gehaltsgruppen der Tarifverträge oder Betriebsvereinbarungen bzw. zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik hat in den neuen Bundesländern erhebliche Einführungsprobleme verursacht. U.a. war es im Falle noch fehlender Tarifverträge, tariflicher Zuordnungen oder Eingliederungsvorschriften in verschiedenen von der Stichprobe erfaßten Unternehmen notwendig, die oben dargestellten Definitionen der Leistungsgruppen unmittelbar zu verwenden. Eine pauschale Zuordnung früherer Lohn- oder Gehaltsgruppen erschien nicht vertretbar.

Im Verlaufe des Jahres 1991 wird der Nachweis nach Leistungsgruppen voraussichtlich in deutlich zunehmendem Maße der Vorgehensweise in den alten Bundesländern aufgrund tarifvertraglicher Zuordnungen der Beschäftigten sowie von Eingliederungsanweisungen des Statistischen Bundesamtes für die Zuordnung tariflicher Lohn- und Gehaltsgruppen zu den bundeseinheitlichen Leistungsgruppen entsprechen. Es bleibt zu prüfen, ob sich hierdurch in einzelnen Wirtschaftszweigen gravierende Verschiebungen der Beschäftigungsstruktur nach Leistungsgruppen ergeben.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen lässt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1981 bis 1987 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 87,0 auf 107,6 d.h. um 107,6 - 87,0 = 20,6 Punkte, aber um

$$\frac{107,6}{87,0} \times 100 - 100 = 23,7 \%$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1985. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1987 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1980 = 100

$$\frac{107,6}{82,5} \times 100 = 130,4.$$

Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1985 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste

und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1985 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1985 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1987 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1981 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder

$$\frac{2\,289,4}{1\,851,1} \times 100 \text{ oder } \frac{107,6}{87,0} \times 100.$$

Ergebnis in beiden Fällen: 123,7.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der				Jahr	Index der			
	Bruttostunden-		Bruttowochen-			Bruttostunden-		Bruttowochen-	
	verdienste		verdienste			verdienste		verdienste	
	1936 = 100	1985 = 100	1936 = 100	1985 = 100		1936 = 100	1985 = 100	1936 = 100	1985 = 100
1913/14	66,0	3,1	75,0	4,2	1960	361,7	17,0	339,3	19,0
1925	95,7	4,5	91,1	5,1	1961	400,0	18,8	373,2	20,9
1926	102,1	4,8	98,2	5,5	1962	444,7	20,9	412,5	23,1
1927	112,8	5,3	108,9	6,1	1963	478,7	22,5	439,3	24,6
1928	125,5	5,9	125,0	7,0	1964	519,1	24,4	475,0	26,6
1929	131,9	6,2	128,6	7,2	1965	568,1	26,7	523,2	29,3
1930	125,5	5,9	117,9	6,6	1966	606,4	28,5	551,8	30,9
1931	117,0	5,5	103,6	5,8	1967	625,5	29,4	548,2	30,7
1932	97,9	4,6	85,7	4,8	1968	653,2	30,7	585,7	32,8
1933	95,7	4,5	87,5	4,9	1969	712,8	33,5	650,0	36,4
1934	97,9	4,6	92,9	5,2	1970	817,0	38,4	748,2	41,9
1935	100,0	4,7	96,4	5,4	1971	906,4	42,6	814,3	45,6
1936	100	4,7	100	5,6	1972	987,2	46,4	878,6	49,2
1937	104,3	4,9	103,6	5,8	1973	1 089,4	51,2	969,6	54,3
1938	106,4	5,0	108,9	6,1	1974	1 202,1	56,5	1 048,2	58,7
1939	108,5	5,1	112,5	6,3	1975	1 297,9	61,0	1 094,6	61,3
1940	112,8	5,3	114,3	6,4	1976	1 378,7	64,8	1 187,5	66,5
1941	117,0	5,5	123,2	6,9	1977	1 476,6	69,4	1 273,2	71,3
1942	119,1	5,6	123,2	6,9	1978	1 555,3	73,1	1 341,1	75,1
1943	119,1	5,6	125,0	7,0	1979	1 646,8	77,4	1 432,1	80,2
1944 März ..	119,1	5,6	123,2	6,9	1980	1 755,3	82,5	1 507,1	84,4
1950	174,5	8,2	173,2	9,7	1981	1 851,1	87,0	1 573,2	88,1
1951	200,0	9,4	196,4	11,0	1982	1 938,3	91,1	1 628,6	91,2
1952	214,9	10,1	212,5	11,9	1983	2 002,1	94,1	1 673,2	93,7
1953	225,5	10,6	223,2	12,5	1984	2 048,9	96,3	1 728,6	96,8
1954	229,8	10,8	230,4	12,9	1985	2 127,7	100	1 785,7	100
1955	246,8	11,6	248,2	13,9	1986	2 202,1	103,5	1 841,1	103,1
1956	270,2	12,7	267,9	15,0	1987	2 289,4	107,6	1 900,0	106,4
1957	293,6	13,8	282,1	15,8	1988	2 383,0	112,0	1 976,8	110,7
1958	312,8	14,7	294,6	16,5	1989	2 478,7	116,5	2 050,0	114,8
1959	331,9	15,6	310,7	17,4	1990	2 606,4	122,5	2 135,7	119,6

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

Tabellenteil I Früheres Bundesgebiet

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste

sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr ¹⁾ Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1986 D	40,8	39,2	40,5	17,85	13,04	16,99	729	513	689
1987 D	40,5	39,0	40,2	18,55	13,61	17,68	753	531	712
1988 D	40,5	38,9	40,2	19,32	14,21	18,43	783	551	742
1989 D	40,4	38,7	40,1	20,09	14,76	19,16	811	571	768
1990 D	39,9	38,4	39,7	21,17	15,49	20,21	848	594	803
1990 Januar	39,6	38,4	39,4	20,48	15,01	19,50	812	577	769
April	40,0	38,3	39,7	20,80	15,18	19,84	832	582	787
Juli	40,0	38,3	39,7	21,40	15,68	20,43	856	601	811
Oktober	40,2	38,4	39,9	21,54	15,75	20,54	865	605	819
1991 Januar	39,3	38,2	39,1	21,69	15,86	20,65	853	607	808
April	39,8	38,1	39,5	21,99	16,09	20,99	875	613	829
Juli	39,6	38,1	39,4	22,70	16,73	21,69	900	637	854
Indizes (Basis 1985 = 100)									
1986 D	99,7	99,5	99,6	103,4	103,8	103,5	103,1	103,2	103,1
1987 D	99,0	98,9	99,0	107,4	108,1	107,6	106,4	106,9	106,4
1988 D	99,0	98,6	98,9	111,9	112,8	112,0	110,7	111,0	110,7
1989 D	98,7	98,1	98,6	116,4	117,1	116,5	114,8	114,8	114,8
1990 D	97,7	97,3	97,6	122,5	122,6	122,5	119,7	119,2	119,6
1990 Januar	96,8	97,4	96,9	118,8	119,5	118,9	115,0	116,3	115,2
April	97,8	97,2	97,7	121,1	120,8	121,1	118,5	117,3	118,3
Juli	97,9	97,2	97,8	124,6	124,7	124,7	122,0	121,1	121,8
Oktober	98,3	97,4	98,1	125,4	125,4	125,4	123,2	122,0	123,0
1991 Januar	95,7	96,9	95,9	125,8	126,3	125,9	120,5	122,3	120,7
April	97,4	96,6	97,3	128,0	127,9	128,0	124,8	123,5	124,6
Juli	96,9	96,5	96,9	132,2	133,1	132,4	128,2	128,4	128,2
dav. Leistungsgruppe 1 ...	96,9	96,7	a)	132,6	132,9	a)	128,5	128,3	a)
2 ...	96,7	96,7	a)	131,2	132,0	a)	126,9	127,6	a)
3 ...	97,4	96,4	a)	132,9	134,0	a)	129,4	129,1	a)

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Juli 1991	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1991	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1991	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1991	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber	
		April 1991	Juli 1990		April 1991	Juli 1990		April 1991	Juli 1990		April 1991	Juli 1990
		Std.	%		Std.	%		DM	%		DM	%
Männliche Arbeiter												
1	39,7	- 0,3	- 0,8	1,9	- 0,2	- 0,2	23,94	+ 3,5	+ 6,2	949	+ 2,9	+ 5,2
2	39,6	- 0,5	- 0,8	1,7	- 0,1	- 0,1	21,49	+ 3,2	+ 6,0	851	+ 2,8	+ 5,1
3	39,7	- 0,3	- 0,8	1,7	- 0,1	- 0,1	19,32	+ 2,7	+ 5,6	768	+ 2,4	+ 5,1
Zusammen ...	39,6	- 0,5	- 1,0	1,8	- 0,2	- 0,1	22,70	+ 3,2	+ 6,1	900	+ 2,9	+ 5,1
Weibliche Arbeiter												
1	38,2	-	- 0,8	0,5	-	- 0,1	18,78	+ 3,7	+ 7,0	718	+ 3,8	+ 6,2
2	38,1	-	- 0,5	0,4	-	-	16,92	+ 4,1	+ 6,7	645	+ 4,0	+ 6,1
3	38,1	-	- 0,5	0,4	- 0,1	- 0,1	16,28	+ 4,0	+ 6,5	620	+ 3,9	+ 5,8
Zusammen ...	38,1	-	- 0,5	0,4	- 0,1	- 0,1	16,73	+ 4,0	+ 6,7	637	+ 3,9	+ 6,0
Alle Arbeiter												
Insgesamt ...	39,4	- 0,3	- 0,8	1,6	- 0,1	- 0,1	21,69	+ 3,3	+ 6,2	854	+ 3,0	+ 5,3

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE
NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

JULI 1991

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRARBEITS-STUNDEN				BRUTTO-STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO-WOCHENVERDIENSTE			
	LEISTUNGSGRUPPE			ZU-SAM-MEN STUNDEN	LEISTUNGSGRUPPE			ZU-SAM-MEN	LEISTUNGSGRUPPE			ZU-SAM-MEN DM	LEISTUNGSGRUPPE			ZU-SAM-MEN
	1	2	3		1	2	3		1	2	3		1	2	3	
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,7	39,6	39,7	39,6	1,9	1,7	1,7	1,8	23,94	21,49	19,32	22,70	949	851	768	900
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	39,4	39,0	39,0	39,4	1,1	0,7	0,8	1,1	25,57	23,25	20,15	25,35	1008	908	786	998
BERGBAU	38,0	39,2	38,4	38,1	1,2	1,3	0,8	1,2	23,24	20,15	17,02	22,69	882	790	653	865
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETT-HERSTELLUNG, KOKEREI	37,5	38,4	37,5	37,6	1,1	1,0	0,5	1,1	23,04	18,23	15,50	22,45	865	699	581	844
BRAUNKOHLBERGB. U. -BRIKETTERST ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	39,6	39,6	39,4	39,6	1,6	1,6	1,4	1,6	26,21	24,33	21,41	25,33	1038	964	843	1003
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN	40,7	40,6	40,4	40,7	1,6	1,7	1,0	1,6	21,62	19,17	17,28	21,30	879	777	698	866
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.	40,1	42,3	42,1	40,9	1,5	2,3	2,2	1,8	24,58	19,13	18,79	22,57	987	809	790	923
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERIND	39,9	40,0	39,9	40,0	1,9	1,8	1,7	1,9	24,16	21,95	20,26	22,77	965	878	808	910
GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	43,9	43,4	42,1	43,5	4,8	4,2	3,0	4,3	21,89	20,53	19,10	20,96	961	892	804	912
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OH. NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	38,6	38,8	39,0	38,7	1,9	1,9	2,2	1,9	23,73	22,01	20,77	22,72	917	853	810	880
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL-HALBZEUGWERKE UND -GIESSEREI	39,3	39,4	39,4	39,3	2,0	1,9	2,0	2,0	24,09	22,25	21,56	22,90	945	877	849	901
MINERALOELVERARBEITUNG	39,3	40,2	39,8	39,5	0,7	1,5	0,9	0,9	29,10	24,51	20,53	28,02	1144	986	817	1106
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,5	39,6	40,0	39,6	0,8	0,9	1,1	0,9	25,72	23,01	19,19	24,12	1017	912	768	955
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	39,3	39,2	39,5	39,4	0,6	0,3	0,5	0,5	22,94	22,33	21,86	22,30	902	876	864	878
HOLZBEARBEITUNG	41,3	40,8	40,3	41,0	3,1	2,0	1,7	2,5	21,15	18,94	17,26	19,70	874	774	695	807
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	40,5	40,3	40,3	40,4	2,6	2,3	2,5	2,4	23,88	22,12	20,37	22,82	967	890	821	922
GUMMIVERARB., VERARB. V. ASBEST	40,3	39,4	39,6	39,7	1,7	1,0	0,7	1,1	23,19	21,45	20,74	21,74	935	844	821	862
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	39,1	38,8	38,9	39,0	1,9	1,3	1,5	1,7	24,61	22,28	19,90	23,53	961	864	773	917
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENEN-FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	40,9	40,4	40,9	40,8	3,2	2,6	3,0	3,1	24,15	21,14	19,83	23,40	988	854	811	955
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	39,4	38,4	38,9	39,1	2,3	1,5	1,7	2,1	24,11	21,28	19,87	23,30	949	817	772	912
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	38,6	38,8	38,6	38,7	1,3	0,9	1,3	1,2	26,91	24,34	21,80	25,55	1039	944	841	988
SCHIFFBAU	38,9	39,0	38,9	38,9	2,5	1,9	1,0	2,5	24,33	20,06	17,57	24,06	946	781	648	935
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	38,1	38,3	38,5	38,1	1,0	0,7	1,1	1,0	25,88	21,35	18,84	25,57	985	818	725	974
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT	38,6	38,2	38,1	38,4	1,4	0,9	0,9	1,2	23,61	20,70	19,89	22,41	911	791	758	861
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	37,8	38,1	38,1	37,9	0,8	0,7	0,6	0,8	22,92	20,18	18,99	21,95	867	769	723	833
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE-VEREDLUNG, HAERTUNG	39,7	39,6	39,6	39,6	2,3	2,1	2,0	2,2	22,78	20,48	18,71	21,23	903	811	741	841
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERARBEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	37,8	38,3	38,3	38,0	0,9	1,1	1,0	1,0	24,53	21,26	18,90	22,85	926	813	724	868
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	39,8	39,8	39,8	39,8	1,9	1,7	1,6	1,8	22,76	19,63	18,36	20,92	907	782	731	833
FEINKERAMIK	40,4	40,3	40,3	40,3	1,6	1,6	1,4	1,6	19,45	18,02	16,48	18,11	785	726	664	730
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	40,1	39,6	39,2	39,8	2,0	1,6	1,4	1,7	22,56	19,95	19,33	21,11	904	790	758	839
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. A.E.	39,9	39,8	39,6	39,8	2,0	1,7	1,4	1,8	21,92	19,95	18,23	20,67	875	793	722	823
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. A.E.	38,4	38,8	39,3	38,7	0,8	0,8	1,0	0,8	22,06	18,19	16,75	20,06	848	706	658	776
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	39,9	39,5	39,9	39,7	2,4	2,0	2,0	2,1	23,08	20,01	18,23	21,01	922	790	728	835
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	38,9	39,2	39,2	39,0	1,9	2,3	2,1	2,0	27,13	23,24	21,93	25,60	1055	912	860	999
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	40,4	40,1	40,2	40,2	2,0	1,6	1,6	1,8	21,99	19,36	18,51	20,26	888	776	744	815
LEDERERZEUGUNG	41,5	40,8	40,6	41,1	2,2	1,8	1,9	2,0	19,21	17,88	16,36	18,18	797	729	665	747
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	39,3	39,6	40,1	39,5	0,5	0,7	1,3	0,7	18,30	16,49	15,21	17,10	720	653	611	676
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,9	39,9	39,5	39,9	0,8	0,8	0,5	0,8	18,18	16,40	14,83	17,10	725	654	586	681
TEXTILGEWERBE	40,5	40,1	40,2	40,3	2,1	1,9	1,9	2,0	20,13	18,35	16,77	18,96	815	737	675	764
BEKLEIDUNGSGEWERBE	39,6	39,8	39,8	39,7	1,1	1,4	1,2	1,2	19,38	17,42	15,59	18,04	768	693	620	717
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	42,5	42,5	41,8	42,4	3,9	3,7	3,0	3,7	21,77	19,52	17,60	20,42	925	829	735	865
DARUNTER:																
BRAUEREI, MAE LZEREI	41,8	42,5	41,5	41,9	3,4	3,9	2,9	3,4	22,22	20,83	19,71	21,88	930	885	818	917
TABAKVERARBEITUNG	37,8	37,6	37,5	37,7	0,5	0,4	0,6	0,5	27,05	21,02	21,10	23,83	1022	791	792	898
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK	40,9	40,9	40,5	40,9	2,0	1,9	1,7	1,9	22,94	20,94	18,85	22,00	939	856	763	899
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	40,9	40,9	40,5	40,8	1,9	1,9	1,7	1,9	22,94	20,95	18,85	21,99	938	856	763	898
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	38,2	38,1	38,1	38,1	0,5	0,4	0,4	0,4	18,78	16,92	16,28	16,73	718	645	620	637
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,0	38,9	39,1	39,0	0,3	0,2	0,2	0,2	21,27	18,55	16,49	17,61	829	721	645	687
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	37,7	37,5	37,5	37,5	0,5	0,5	0,5	0,5	20,25	18,24	17,48	18,01	763	684	655	675
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT	37,5	37,3	37,3	37,3	0,4	0,3	0,3	0,3	19,93	17,53	17,36	17,52	748	653	647	653
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE-VEREDLUNG, HAERTUNG	38,0	37,7	37,9	37,8	0,8	0,5	0,6	0,6	19,44	17,25	16,47	16,77	739	650	624	635
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	38,0	37,9	38,2	38,0	0,7	0,5	0,5	0,5	18,80	15,90	14,67	15,45	714	603	561	588
HERSTELUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	38,7	39,1	39,0	39,0	0,2	0,3	0,2	0,2	14,61	14,04	13,39	13,96	566	549	522	544
TEXTILGEWERBE	38,6	38,5	38,6	38,6	0,5	0,4	0,3	0,4	16,70	15,53	14,85	15,45	644	599	574	596
BEKLEIDUNGSGEWERBE	38,5	38,4	38,5	38,4	0,2	0,2	0,2	0,2	15,46	14,43	13,10	14,43	595	554	505	555
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	39,5	39,3	39,1	39,2	1,2	0,8	0,7	0,7	17,85	16,14	14,02	14,67	705	634	548	575
1). GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU. 2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.																

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991														FRÜHERES BUNDES- GEBIET
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)		
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)														
MAENNlich	1 2 3 ZUS.	66,8 22,8 10,4 83,4	75,9 18,6 5,6 87,8	53,5 38,1 8,4 84,2	72,5 22,6 4,8 90,3	56,4 31,0 12,6 86,5	59,8 32,5 7,7 84,1	54,9 34,0 11,1 84,3	60,4 27,1 12,5 79,0	60,1 31,5 8,4 77,5	64,8 28,1 7,1 88,9	62,6 26,8 10,6 77,1	58,8 30,8 10,5 82,5	
WEIBlich	1 2 3 ZUS.	7,0 34,8 58,1 16,6	13,1 43,5 43,3 12,2	7,1 49,5 43,4 15,8	12,8 44,6 42,6 9,7	6,0 31,5 62,5 13,5	9,8 42,1 48,0 15,9	9,2 38,1 52,7 15,7	6,9 33,8 59,3 21,0	7,3 57,8 34,9 22,5	4,5 28,0 67,5 11,1	10,1 33,5 56,4 22,9	7,3 41,6 51,0 17,5	
A L L E			100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)														
MAENNlich	1 2 3 ZUS.	65,3 24,6 10,1 80,0	74,4 20,1 5,4 86,1	50,1 42,2 7,7 81,8	73,8 22,9 3,4 89,2	55,3 32,1 12,5 85,3	58,3 34,8 6,9 82,2	52,9 36,2 10,9 82,2	60,0 28,3 11,6 76,7	58,6 34,1 7,3 73,8	64,9 29,0 6,1 88,1	62,3 27,7 9,9 73,4	57,5 32,6 9,9 80,4	
WEIBlich	1 2 3 ZUS.	7,0 34,8 58,1 20,0	13,1 43,5 43,3 13,9	7,1 49,5 43,4 18,2	12,8 44,6 42,6 10,8	6,0 31,5 62,5 14,7	9,8 42,1 48,0 17,8	9,2 38,1 52,7 17,8	6,9 33,8 59,3 23,3	7,3 57,8 34,9 26,2	4,5 28,0 67,5 11,9	10,2 33,5 56,3 26,6	7,3 41,6 51,0 19,6	
A L L E			82,8	87,5	86,8	90,2	91,6	89,3	87,8	90,2	86,1	93,2	86,1	89,0
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK														
MAENNlich	1 2 3 ZUS.	66,8 22,8 10,4 83,4	75,9 18,6 5,6 87,8	53,2 38,3 8,4 83,9	72,5 22,6 4,8 90,3	53,7 32,9 13,4 85,4	59,4 32,7 7,8 83,9	54,9 34,0 11,1 84,3	60,4 27,1 12,5 78,9	60,0 31,5 8,4 77,4	59,6 32,2 8,3 86,9	62,6 26,8 10,6 77,1	57,9 31,4 10,7 82,1	
WEIBlich	1 2 3 ZUS.	7,0 34,8 58,1 16,6	13,1 43,5 43,3 12,2	7,1 49,5 43,4 16,1	12,8 44,6 42,6 9,7	6,0 31,5 62,5 14,6	9,8 42,1 48,0 16,1	9,2 38,1 52,7 15,7	6,9 33,8 59,3 21,1	7,3 57,8 34,9 22,6	4,5 28,0 67,5 13,1	10,1 33,5 56,4 22,9	7,3 41,6 51,0 17,9	
A L L E			100,0	100,0	98,4	100,0	92,8	99,1	100,0	99,9	100,0	84,9	100,0	97,4
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)														
MAENNlich	1 2 3 ZUS.	63,5 25,8 10,7 79,0	73,1 21,2 5,7 85,6	48,2 43,8 8,0 81,0	72,9 23,6 3,5 89,0	50,9 35,1 14,0 83,6	56,9 35,9 7,2 81,6	52,0 36,9 11,1 81,9	59,4 28,8 11,8 76,4	57,5 34,9 7,6 73,2	58,5 34,3 7,3 85,5	61,1 28,2 10,7 72,1	55,3 34,2 10,5 78,4	
WEIBlich	1 2 3 ZUS.	7,0 34,7 58,3 21,0	12,7 43,9 43,4 14,4	7,0 49,5 43,4 19,0	12,4 44,8 42,7 11,0	5,9 31,5 62,6 16,4	9,8 42,1 48,1 18,4	9,2 38,1 52,7 18,1	6,8 33,8 59,3 23,6	7,3 57,8 34,9 26,8	4,5 28,1 67,5 14,5	10,2 33,5 56,3 27,9	7,3 41,7 51,1 20,6	
A L L E			78,6	82,6	83,0	87,2	81,8	86,6	86,3	88,9	83,9	76,4	81,3	84,2
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)														
MAENNlich	1 2 3 ZUS.	64,0 25,1 10,9 78,5	73,3 21,0 5,7 85,6	48,5 43,6 8,0 80,5	72,9 23,6 3,5 88,9	51,0 34,9 14,1 83,3	57,2 35,8 7,0 81,2	52,4 36,8 10,8 81,2	59,9 28,3 11,8 75,9	58,2 34,5 7,3 72,3	58,6 34,2 7,2 85,4	61,4 27,9 10,6 71,7	55,7 33,8 10,5 78,9	
WEIBlich	1 2 3 ZUS.	7,0 34,7 58,3 21,5	12,8 43,3 43,8 14,4	7,0 49,6 43,3 19,5	12,4 44,8 42,7 11,1	5,9 31,6 62,5 16,7	9,8 42,2 48,0 18,8	9,2 38,2 52,6 18,8	6,8 33,8 59,3 24,1	7,2 57,8 34,9 27,7	4,5 28,1 67,5 14,6	10,2 33,5 56,4 28,3	7,3 41,7 51,1 21,1	
A L L E			76,4	81,7	80,6	86,9	80,2	84,3	82,6	87,2	80,7	75,7	80,2	82,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK														
MAENNlich	1 2 3 ZUS.	65,9 23,0 11,1 82,4	75,0 19,2 5,8 87,5	52,5 38,9 8,6 83,3	71,8 23,2 5,0 90,0	52,7 33,3 14,0 84,9	59,0 33,2 7,8 83,3	54,6 34,3 11,0 83,6	60,2 27,1 12,7 78,4	59,8 31,7 8,5 76,3	59,1 32,6 8,4 86,6	61,9 26,8 11,3 75,9	57,4 31,7 11,0 81,4	
WEIBlich	1 2 3 ZUS.	7,0 34,8 58,3 17,6	12,8 43,3 43,8 12,5	7,0 49,6 43,3 16,7	12,4 44,8 42,7 10,0	5,9 31,6 62,6 15,1	9,8 42,2 48,0 16,7	9,2 38,2 52,6 16,4	6,8 33,8 59,3 21,6	7,2 57,8 35,0 23,7	4,5 28,1 67,4 13,4	10,2 33,5 56,4 24,1	7,3 41,7 51,1 18,6	
A L L E			93,6	94,2	93,9	96,7	88,6	94,9	94,8	97,0	94,5	82,6	94,1	93,1

*) DIE *ZAHLEN BEZIEHEN SICH:
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNlichen
BZW. WEIBlichen ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN
"MAENNlichen ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBlichen ARBEITERN ZUS."
AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU), BEI "ALLEN ARBEI-
TERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH-
UND TIEFBAU "MAENNliche ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL
DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNlich	1	92,2	94,3	96,6	97,2	87,1	95,6	94,8	96,2	91,5	89,2	77,6	90,9
	2	7,2	4,5	3,1	2,7	12,0	4,0	4,4	3,5	8,2	10,6	21,9	8,5
	3	(0,6)	1,2	0,4	/	0,9	(0,4)	(0,8)	(0,3)	0,3	/	(0,5)	0,6
	ZUS.	97,2	94,8	97,4	96,0	97,3	97,7	97,4	97,1	96,7	97,9	96,3	97,1
WEIBlich	1	(17,4)	35,6	21,8	(38,2)	32,7	39,9	(12,4)	22,1	21,5	/	(9,0)	25,7
	2	50,5	26,4	47,6	(27,3)	28,5	36,1	(28,9)	37,6	49,5	/	34,6	37,0
	3	32,1	38,0	30,6	(34,5)	38,8	24,1	58,8	40,3	29,0	(84,4)	56,4	37,3
	ZUS.	2,8	5,2	2,6	4,0	2,7	2,3	2,6	2,9	3,3	2,1	3,7	2,9
A L L E		4,2	4,9	2,1	3,0	2,7	1,8	1,6	1,2	2,2	1,7	4,9	2,2
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNlich	1	93,0	.	96,4	97,2	87,6	93,4	95,1	96,8	91,8	87,4	.	91,0
	2	6,3	.	3,1	2,7	11,7	6,0	4,1	3,0	7,9	12,3	.	8,5
	3	(0,7)	.	(0,4)	/	0,8	(0,7)	(0,8)	(0,2)	(0,4)	/	.	0,6
	ZUS.	97,0	.	96,9	96,0	96,9	98,0	96,9	97,2	97,1	97,6	.	97,0
WEIBlich	1	(18,0)	.	22,1	(38,2)	33,6	48,7	(12,1)	25,1	23,3	/	.	27,6
	2	50,6	.	42,3	(27,3)	28,0	(20,5)	(27,5)	37,2	39,4	/	.	32,3
	3	31,5	.	35,6	(34,5)	38,4	(30,8)	60,4	37,7	37,4	(83,3)	.	40,1
	ZUS.	3,0	.	3,1	4,0	3,1	2,0	3,1	2,8	2,9	2,4	.	3,0
A L L E		3,8	.	1,5	3,0	2,2	1,0	1,2	1,0	1,8	1,4	.	1,7
BERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	69,1	/	86,2	91,7	/	74,4	74,6	90,2	/	85,7
	2	/	/	25,2	/	10,5	6,4	/	20,0	24,4	8,2	/	11,2
	3	/	/	5,7	/	3,3	1,9	/	(5,5)	/	1,6	/	3,2
	ZUS.	/	/	1,6	/	7,2	0,9	/	0,1	0,0	15,1	/	2,6
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNlich	1	/	/	/	/	89,3	/	/	/	/	90,2	/	89,4
	2	/	/	/	/	7,8	/	/	/	/	8,2	/	7,9
	3	/	/	/	/	2,9	/	/	/	/	1,6	/	2,7
	ZUS.	/	/	/	/	6,3	/	/	/	/	15,1	/	2,1
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNlich	1	/	/	.	/	61,9	.	/	/	/	/	/	61,8
	2	/	/	.	/	31,8	.	/	/	/	/	/	32,4
	3	/	/	.	/	6,2	.	/	/	/	/	/	5,7
	ZUS.	/	/	.	/	0,8	.	/	/	/	/	/	0,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	92,2	/	.	.	/	/	88,8
	2	/	/	.	/	.	5,7	/	.	.	/	/	9,1
	3	/	/	.	/	.	2,1	/	.	.	/	/	2,0
	ZUS.	/	/	.	/	.	0,8	/	.	.	/	/	0,1
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	/	/	57,5	73,6	/	/	64,8
	2	/	/	.	/	.	/	/	(22,0)	23,9	/	/	27,1
	3	/	/	.	/	.	/	/	(20,5)	/	/	/	8,1
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNlich	1	46,5	56,2	45,8	55,3	44,0	47,2	53,2	48,1	42,2	63,3	44,0	46,5
	2	35,1	36,5	39,0	41,6	42,4	42,7	38,3	38,9	45,1	32,1	35,6	41,1
	3	18,4	7,4	15,3	3,1	13,6	10,1	8,5	13,0	12,7	4,5	16,4	12,4
	ZUS.	86,3	82,3	89,6	96,5	93,6	86,0	92,8	86,6	87,3	95,6	72,9	90,1
WEIBlich	1	4,6	7,4	3,5	/	6,2	8,9	13,0	6,0	4,3	4,9	3,9	6,3
	2	20,8	39,8	18,8	(9,2)	32,5	42,4	44,1	35,8	43,3	21,8	31,0	35,5
	3	74,6	52,7	77,7	87,0	61,3	48,8	42,9	58,2	52,4	73,2	65,1	58,2
	ZUS.	13,7	17,7	10,4	3,5	6,4	14,0	7,2	13,4	12,7	4,4	27,1	9,9
A L L E		12,4	21,8	15,2	11,2	23,4	22,6	25,5	10,5	11,6	24,5	8,7	17,0

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAZ; SONSTIGER BERGBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR
(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991														FRÜHERES BUNDES- GEBIET
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)		
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)														
MAENNlich	1 2 3 ZUS.	49,9 44,4 5,7 99,2	56,5 38,4 (5,1) 79,4	40,6 50,5 8,9 97,2	63,1 34,0 / 100,0	45,1 46,7 8,3 97,5	46,0 40,6 13,4 96,4	43,8 38,6 17,6 97,9	40,6 46,4 13,0 99,0	44,0 43,3 12,6 96,9	40,2 42,9 16,9 99,1	43,2 43,4 13,4 97,9	43,7 44,6 11,7 97,4	
WEIBlich	1 2 3 ZUS.	/ / (100,0) (0,8)	/ 80,3 (18,8) 20,6	(11,0) 26,4 62,6 2,8	/ / / / 2,5	/ 18,9 77,1 2,5	/ 37,2 60,5 3,6	(7,3) 17,4 75,3 2,1	/ (24,1) 69,3 1,0	13,0 53,6 33,4 3,1	/ / / / / (2,1)	/ (50,0) (45,8) / / / / (2,1)	8,1 37,7 54,3 2,6	
A L L E		2,2	0,9	2,4	0,3	1,6	2,3	3,6	1,7	3,3	0,7	1,1	2,1	
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)														
MAENNlich	1 2 3 ZUS.	57,5 35,9 6,6 97,5	88,3 6,9 4,7 99,3	.	.	45,0 39,6 15,4 97,4	34,9 60,4 4,7 93,2	66,2 28,0 5,9 96,5	71,1 20,0 8,9 92,0	41,9 53,4 4,6 96,9	70,1 28,0 1,9 99,2	60,5 28,5 11,0 99,0	49,7 38,8 11,5 97,1	
WEIBlich	1 2 3 ZUS.	/ (80,6) / 2,5	/ / / / / 2,5	.	.	9,6 31,2 59,2 2,6	(2,6) 81,6 15,8 6,8	(13,6) 30,3 56,0 3,5	25,9 48,5 25,7 8,0	(5,1) 55,0 39,9 3,1	23,7 43,0 33,3 0,8	/ / / / / / 0,8	11,1 44,1 44,8 2,9	
A L L E		1,2	1,2	.	.	9,5	3,1	2,3	1,0	0,8	18,6	0,6	4,3	
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE														
MAENNlich	1 2 3 ZUS.	/ /<												

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991													FRÜHERES
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	57,4	100,0	.	/	28,6	40,8	55,7	43,6	46,1	.	64,2	41,9
	2	34,2	/	.	/	41,6	47,4	30,7	31,7	52,6	.	29,9	39,8
	3	8,4	/	.	/	29,9	11,7	13,5	24,6	1,4	.	5,9	18,3
	ZUS.	90,3	100,0	.	/	89,1	92,1	83,7	86,4	86,8	.	78,6	87,7
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(2,5)	(3,9)	.	(6,5)	2,4
	2	/	/	.	/	18,9	(13,0)	24,1	19,9	61,4	.	43,8	29,1
	3	97,9	/	.	/	80,9	82,3	74,7	77,6	34,7	.	49,7	68,5
	ZUS.	9,7	/	.	/	10,9	7,9	16,3	13,6	13,2	.	21,4	12,3
A L L E		0,5	0,1	.	/	0,5	0,3	0,4	0,9	0,5	.	0,7	0,5
MINERALÖLVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	91,6	84,2	.	.	80,7	31,6	85,0	86,4	62,6	.	/	78,8
	2	8,0	14,9	.	.	15,6	58,9	15,0	11,3	37,1	.	/	18,9
	3	/	(0,9)	.	.	3,7	/	/	(2,3)	/	.	/	2,4
	ZUS.	98,9	96,9	.	.	98,2	89,6	94,2	98,2	99,7	.	/	98,0
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(27,5)	/	/	/	/	.	/	16,4
	2	/	(51,1)	.	.	/	/	(81,3)	(76,5)	/	.	/	34,4
	3	/	(38,3)	.	.	60,9	(90,9)	/	/	/	.	/	49,2
	ZUS.	/	3,1	.	.	1,8	(10,4)	(5,8)	(1,8)	/	.	/	2,0
A L L E		0,4	2,4	.	.	0,3	0,0	0,1	0,1	0,2	.	/	0,2
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNLICH	1	52,0	50,8	43,9	36,4	46,9	62,9	58,5	48,0	50,3	43,8	.	51,6
	2	35,8	41,8	39,6	43,9	46,3	32,7	37,0	42,8	42,1	35,4	.	41,2
	3	12,2	7,4	16,5	19,7	6,8	4,4	4,5	9,3	7,6	20,8	.	7,2
	ZUS.	72,7	68,2	80,5	53,6	89,4	81,1	90,4	74,1	75,1	67,7	.	82,9
WEIBLICH	1	3,3	8,8	3,8	/	6,5	12,3	15,4	5,5	2,9	(6,9)	.	7,1
	2	18,2	44,5	21,0	(8,4)	36,6	45,6	49,0	37,2	40,0	52,5	.	38,1
	3	78,5	46,7	75,2	88,2	56,9	42,1	35,5	57,3	57,1	40,6	.	54,8
	ZUS.	27,3	31,8	19,5	46,4	10,6	18,9	9,6	25,9	24,9	32,3	.	17,1
A L L E		4,0	7,6	3,4	0,8	7,0	10,5	14,4	2,8	3,3	0,7	.	5,5
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNLICH	1	.	/	.	/	30,3	.	/	24,6	28,1	/	.	25,4
	2	.	/	.	/	28,6	.	/	62,0	26,7	/	.	35,4
	3	.	/	.	/	41,1	.	/	13,4	45,2	/	.	39,2
	ZUS.	.	/	.	/	94,1	.	/	91,3	91,2	/	.	91,9
WEIBLICH	1	.	/	.	/	/	.	/	/	(4,0)	/	.	2,6
	2	.	/	.	/	(14,4)	.	/	43,2	23,8	/	.	27,4
	3	.	/	.	/	83,6	.	/	56,4	72,2	/	.	70,0
	ZUS.	.	/	.	/	5,9	.	/	8,7	8,8	/	.	8,1
A L L E		.	/	.	/	0,3	.	/	0,3	0,7	/	.	0,4
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNLICH	1	(15,4)	46,6	47,5	69,0	47,3	44,8	53,6	49,6	30,7	63,1	.	45,0
	2	53,8	44,0	36,5	16,9	42,4	30,4	33,3	32,0	58,7	17,7	.	40,0
	3	30,8	(9,3)	16,0	14,1	10,2	24,8	13,1	18,4	10,6	19,2	.	15,0
	ZUS.	95,7	83,9	94,8	98,2	92,5	90,6	98,1	88,5	92,9	93,1	.	92,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	9,4	(8,2)	/	/	(27,1)	/	.	9,0
	2	/	(45,9)	27,7	/	53,4	49,4	(41,0)	53,9	(10,2)	/	.	41,0
	3	/	(48,6)	69,6	/	37,2	42,4	(53,8)	45,1	62,7	100,0	.	50,0
	ZUS.	(4,3)	16,1	5,2	/	7,5	9,4	1,9	11,5	7,1	6,9	.	7,6
A L L E		0,2	0,4	0,8	0,5	0,6	0,7	0,9	0,6	0,6	0,7	.	0,6
DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	/	50,9	.	69,0	24,3	35,0	60,0	48,5	28,3	.	.	38,7
	2	58,4	39,7	.	16,9	53,1	31,8	32,6	34,5	60,0	.	.	43,2
	3	32,6	(9,5)	.	14,1	22,6	33,3	7,5	16,9	11,6	.	.	18,1
	ZUS.	100,0	98,3	.	98,2	87,9	88,3	99,0	97,4	94,8	.	.	94,9
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(13,2)	/	/	/	/	.	.	(6,5)
	2	/	/	.	/	46,0	46,2	(76,9)	/	/	.	.	37,2
	3	/	/	.	/	40,9	51,6	/	(62,1)	78,9	.	.	56,3
	ZUS.	/	/	.	/	12,1	11,7	(1,0)	(2,6)	5,2	.	.	5,1
A L L E		0,2	0,2	.	0,5	0,2	0,4	0,5	0,4	0,5	.	.	0,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR
(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991														FRÜHERES
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET	
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE														
MAENNLICH	1	.	.	.	/	56,3	61,4	.	52,2	37,6	.	.	52,5	
	2	.	.	.	/	38,3	28,2	.	25,7	54,9	.	.	36,2	
	3	.	.	.	/	5,4	10,4	.	22,1	7,5	.	.	11,3	
	ZUS.	.	.	.	/	94,4	94,6	.	72,3	88,0	.	.	89,7	
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(6,1)	(31,9)	.	/	/	.	.	10,4	
	2	.	.	.	/	60,1	(61,7)	.	56,7	/	.	.	43,2	
	3	.	.	.	/	33,9	/	.	42,1	43,5	.	.	46,4	
	ZUS.	.	.	.	/	5,6	5,4	.	27,7	12,0	.	.	10,3	
A L L E		.	.	.	/	0,4	0,2	.	0,2	0,2	.	.	0,3	
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG														
MAENNLICH	1	50,8	/	72,6	/	43,2	43,0	36,7	47,8	48,5	/	.	49,7	
	2	33,2	/	18,9	/	47,5	43,0	44,5	41,8	45,0	/	.	40,2	
	3	16,0	/	8,5	/	9,3	14,0	18,8	10,4	6,5	/	.	10,0	
	ZUS.	95,5	/	95,8	/	94,3	91,8	94,8	95,2	95,0	/	.	94,9	
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(3,1)	(8,7)	/	(4,9)	/	/	.	4,2	
	2	(53,1)	/	(16,2)	/	21,4	35,7	/	36,5	39,4	/	.	28,6	
	3	(38,8)	/	79,2	/	75,5	55,6	91,9	58,6	58,5	/	.	67,2	
	ZUS.	4,5	/	4,2	/	5,7	8,2	5,2	4,8	5,0	/	.	5,1	
A L L E		1,0	/	1,1	/	0,8	0,4	0,9	1,1	0,7	/	.	0,8	
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST														
MAENNLICH	1	28,0	53,6	20,8	/	29,3	20,7	25,1	29,6	24,5	30,3	16,6	26,4	
	2	35,7	44,1	33,6	/	40,3	59,9	60,8	50,9	54,4	58,2	41,5	48,8	
	3	36,3	2,2	45,6	/	30,5	19,3	14,0	19,5	21,1	11,5	42,0	24,7	
	ZUS.	83,6	80,0	76,0	/	82,9	85,4	94,3	77,9	71,1	83,0	81,4	81,4	
WEIBLICH	1	9,7	5,7	1,4	/	1,4	(1,0)	/	(1,2)	(0,9)	/	/	1,7	
	2	20,2	23,7	8,0	/	28,8	19,9	42,5	31,3	37,8	5,5	(47,6)	23,1	
	3	70,2	70,6	90,6	/	69,8	79,1	54,9	67,5	61,3	94,1	(52,4)	75,2	
	ZUS.	16,4	20,0	24,0	/	17,1	14,6	5,7	22,1	28,9	17,0	18,6	18,6	
A L L E		1,9	5,1	2,6	/	1,1	4,0	2,3	1,1	0,7	3,5	0,3	1,6	
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE														
MAENNLICH	1	77,0	85,4	49,7	82,2	57,6	64,4	53,2	64,4	64,9	58,3	73,2	61,7	
	2	19,0	13,1	48,4	16,8	29,1	31,9	35,9	24,8	31,0	36,8	21,3	30,3	
	3	4,0	1,5	1,9	1,0	13,3	3,7	11,0	10,8	4,1	4,9	5,5	8,0	
	ZUS.	83,4	93,2	84,8	93,6	83,5	83,7	84,0	79,6	78,3	85,6	72,2	81,7	
WEIBLICH	1	7,6	24,0	5,2	11,2	3,1	9,0	3,3	4,9	5,2	3,3	7,5	5,1	
	2	41,7	53,5	68,3	53,6	18,3	38,1	27,0	23,8	67,8	29,6	29,7	38,2	
	3	50,7	22,5	26,5	35,2	78,6	52,9	69,7	71,3	27,0	67,1	62,7	56,7	
	ZUS.	16,6	6,8	15,2	6,4	16,5	16,3	16,0	20,4	21,7	14,4	27,8	18,3	
A L L E		38,8	44,5	44,3	58,9	39,3	44,8	35,1	57,7	43,8	41,1	47,1	45,0	
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)														
MAENNLICH	1	78,7	86,0	.	91,8	73,6	73,1	69,3	71,6	83,5	82,1	87,6	76,5	
	2	17,3	11,5	.	8,1	21,8	24,7	27,0	19,7	15,4	15,7	11,8	19,8	
	3	4,0	(2,5)	.	/	4,6	2,1	3,6	8,7	1,0	2,2	(0,6)	3,7	
	ZUS.	98,9	100,0	.	99,4	98,9	93,4	97,2	94,3	97,7	98,8	98,3	97,7	
WEIBLICH	1	(45,3)	/	.	/	14,0	(3,5)	/	(5,2)	(9,4)	/	(29,4)	10,1	
	2	/	/	.	/	46,1	47,6	/	18,4	65,3	(48,0)	(61,8)	43,0	
	3	/	/	.	/	39,9	49,0	77,1	76,4	(25,3)	(34,0)	/	46,9	
	ZUS.	(1,1)	/	.	/	1,1	6,6	2,8	5,7	2,3	1,2	1,7	2,3	
A L L E		2,0	1,4	.	2,3	2,7	1,8	0,8	0,8	1,1	4,4	1,9	1,7	
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU														
MAENNLICH	1	83,5	89,6	78,6	76,2	72,8	75,7	61,7	72,3	71,7	78,6	81,9	73,3	
	2	14,8	8,6	19,3	20,3	20,8	22,0	29,3	20,8	26,7	17,1	16,3	21,8	
	3	1,7	1,8	2,1	3,6	6,5	2,3	9,0	6,9	1,7	4,4	1,8	4,9	
	ZUS.	92,8	96,4	96,6	90,6	94,2	94,6	93,0	91,5	93,2	91,4	91,6	93,3	
WEIBLICH	1	10,6	48,3	12,6	/	4,8	12,3	3,5	7,6	11,4	5,4	6,6	8,2	
	2	56,2	39,1	69,4	12,2	22,0	48,3	38,6	29,2	65,5	46,4	54,5	39,0	
	3	33,2	12,5	18,0	86,3	73,2	39,3	57,9	63,2	23,1	48,2	38,9	52,8	
	ZUS.	7,2	3,6	3,4	9,4	5,8	5,4	7,0	8,5	6,8	8,6	8,4	6,7	
A L L E		12,7	11,2	6,4	6,3	10,7	10,1	9,9	15,7	11,2	7,6	7,9	11,1	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991														FRÜHERES
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET	
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.														
MAENNLICH	1	66,2	60,6	.	.	52,8	58,3	43,5	63,1	56,4	45,2	.	52,9	
	2	28,1	38,8	.	.	35,2	40,2	44,2	28,9	38,9	51,3	.	41,4	
	3	5,7	(0,6)	.	.	12,0	1,5	12,3	7,9	4,7	3,5	.	5,7	
	ZUS.	78,0	96,6	.	.	90,4	91,4	90,4	91,0	86,1	89,2	.	89,5	
WEIBLICH	1	(4,5)	(18,3)	.	.	7,0	19,4	3,5	7,6	7,9	4,4	.	7,6	
	2	50,6	64,3	.	.	31,7	45,3	24,7	38,3	69,8	29,9	.	55,7	
	3	44,9	(17,4)	.	.	61,3	35,3	71,8	54,0	22,3	65,6	.	36,7	
	ZUS.	22,0	3,4	.	.	9,6	8,6	9,6	9,0	13,9	10,8	.	10,5	
A L L E		2,5	5,2	.	.	6,7	15,1	12,0	16,4	10,9	16,7	.	12,3	
DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN														
MAENNLICH	1	/	/	.	.	58,5	89,5	32,1	70,4	63,2	.	.	55,9	
	2	/	/	.	.	38,5	10,1	52,9	27,2	32,0	.	.	41,6	
	3	/	/	.	.	2,9	0,4	15,0	2,4	4,7	.	.	2,5	
	ZUS.	/	/	.	.	96,1	93,7	94,4	93,9	91,2	.	.	92,6	
WEIBLICH	1	/	/	.	.	17,9	58,4	7,2	12,4	16,9	.	.	12,5	
	2	/	/	.	.	67,7	41,5	23,1	67,3	58,4	.	.	74,7	
	3	/	/	.	.	14,4	/	69,7	20,3	24,7	.	.	12,9	
	ZUS.	/	/	.	.	3,9	6,3	5,6	6,1	8,8	.	.	7,4	
A L L E		/	/	.	.	3,4	6,0	5,5	11,1	6,4	.	.	7,6	
SCHIFFBAU														
MAENNLICH	1	97,2	95,1	.	.	93,5	75,2	.	78,7	.	/	.	94,0	
	2	2,1	4,7	.	.	6,0	19,9	.	(21,3)	.	/	.	5,3	
	3	0,7	(0,2)	.	.	(0,5)	(4,9)	.	/	.	/	.	0,7	
	ZUS.	99,3	99,6	.	.	99,0	99,4	.	97,1	.	/	.	99,4	
WEIBLICH	1	(59,0)	(52,6)	.	.	(67,5)	/	.	/	.	/	.	52,7	
	2	(28,2)	/	.	.	/	/	.	/	.	/	.	(25,9)	
	3	/	/	.	.	/	/	.	/	.	/	.	(21,4)	
	ZUS.	0,7	(0,4)	.	.	1,0	/	.	/	.	/	.	0,6	
A L L E		5,0	6,6	.	.	9,1	0,0	.	0,0	.	/	.	0,4	
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU														
MAENNLICH	1	.	.	.	.	98,9	94,4	.	95,1	91,5	/	/	93,4
	2	.	.	.	.	/	4,0	.	4,6	8,3	/	/	6,3
	3	.	.	.	.	/	(1,7)	.	/	(0,2)	/	/	0,3
	ZUS.	.	.	.	.	96,2	91,9	.	71,6	93,6	/	/	93,0
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	27,5	.	23,7	27,2	/	/	32,9
	2	.	.	.	.	/	70,2	.	37,7	70,6	/	/	51,8
	3	.	.	.	.	/	/	.	38,5	(2,2)	/	/	15,3
	ZUS.	.	.	.	.	(3,8)	8,1	.	28,4	6,4	/	/	7,0
A L L E		.	.	.	.	0,0	0,4	.	0,2	1,2	/	/	0,6
ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT														
MAENNLICH	1	62,4	77,1	58,5	79,7	55,9	66,1	71,1	59,5	65,1	63,7	68,4	61,8	
	2	30,5	20,3	36,9	18,7	26,8	25,9	23,4	21,6	29,5	32,6	24,6	26,6	
	3	7,1	2,6	4,6	1,6	17,3	8,0	5,4	18,9	5,4	3,7	7,0	11,7	
	ZUS.	66,7	80,2	63,6	82,4	64,9	67,8	57,5	59,8	60,5	59,7	62,4	62,4	
WEIBLICH	1	6,5	12,8	5,4	(4,7)	2,5	6,6	2,0	3,5	3,5	2,2	7,0	3,9	
	2	34,2	61,0	54,9	57,1	16,1	30,9	31,3	19,3	67,7	17,5	26,9	35,8	
	3	59,3	26,2	39,7	38,2	81,4	62,5	66,7	77,2	28,8	80,3	66,2	60,3	
	ZUS.	33,3	19,8	36,4	17,6	35,1	32,2	42,5	40,2	39,5	40,3	37,6	37,6	
A L L E		7,6	7,5	7,8	6,3	8,0	9,2	4,7	14,6	13,7	5,6	25,5	10,6	
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.														
MAENNLICH	1	75,1	73,0	.	.	82,3	56,8	70,7	63,3	65,9	71,1	(44,7)	68,1	
	2	22,4	22,0	.	.	(17,0)	28,1	24,6	20,6	23,5	26,9	/	24,3	
	3	2,5	(5,0)	.	.	/	15,2	4,7	16,1	10,6	2,0	(42,1)	7,5	
	ZUS.	64,2	67,1	.	.	80,6	66,6	47,8	55,7	58,3	55,1	26,4	58,5	
WEIBLICH	1	7,3	(15,8)	.	.	/	2,6	5,6	(2,3)	4,2	7,1	/	5,4	
	2	49,5	64,2	.	.	(61,8)	40,4	38,1	9,3	21,2	69,7	40,6	28,7	
	3	43,2	20,0	.	.	(35,3)	57,0	56,3	88,4	74,7	23,2	59,4	61,1	
	ZUS.	35,8	32,9	.	.	19,4	33,4	52,2	44,3	41,7	44,9	73,6	52,1	
A L L E		4,4	0,7	.	.	0,4	0,4	2,2	0,7	2,9	1,3	0,2	1,4	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991														FRÜHERES
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET	
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG														
MAENNLICH	1	55,2	42,2	62,2	31,3	38,8	49,9	43,0	51,6	50,4	46,3	65,5	45,6	
	2	33,1	42,7	31,2	61,3	38,8	42,1	40,2	30,7	40,1	41,7	26,8	37,2	
	3	11,7	15,1	6,5	7,4	22,5	8,0	16,8	17,7	9,6	12,0	7,7	17,1	
	ZUS.	81,9	81,4	84,1	76,7	79,4	80,8	78,5	74,7	76,9	84,2	70,9	78,5	
WEIBLICH	1	6,7	/	5,6	/	2,0	5,2	1,8	3,7	2,6	(1,8)	3,5	2,9	
	2	29,7	44,0	39,6	38,3	14,7	41,3	19,6	23,6	65,1	42,8	44,5	27,4	
	3	63,7	49,8	54,8	60,1	83,3	53,4	78,6	72,7	32,3	55,4	52,1	69,7	
	ZUS.	18,1	18,6	15,9	23,3	20,6	19,2	21,5	25,3	23,1	15,8	29,1	21,5	
A L L E		4,5	1,5	3,1	2,3	10,5	5,7	6,2	6,8	4,0	6,5	3,4	6,5	
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN														
MAENNLICH	1	.	95,3	.	/	53,6	63,5	56,3	62,2	62,0	.	52,6	58,3	
	2	.	/	.	/	22,3	35,0	42,4	31,0	29,8	.	23,1	29,0	
	3	.	/	.	/	24,1	(1,6)	(1,3)	6,8	8,3	.	24,3	12,8	
	ZUS.	.	73,6	.	/	64,4	70,8	82,9	72,9	54,7	.	61,6	65,4	
WEIBLICH	1	.	/	.	/	3,3	(5,2)	48,5	40,4	5,6	.	16,7	12,5	
	2	.	(95,7)	.	/	6,6	44,9	45,9	31,0	69,8	.	36,2	41,6	
	3	.	/	.	/	90,1	49,8	(5,7)	28,6	24,6	.	47,1	45,9	
	ZUS.	.	(26,4)	.	/	35,6	29,2	17,1	27,1	45,3	.	38,4	34,6	
A L L E		.	0,1	.	/	0,2	0,3	0,5	0,3	0,5	.	1,0	0,3	
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE														
MAENNLICH	1	51,6	58,1	49,8	45,8	44,3	47,8	46,4	48,7	47,5	33,8	40,7	46,9	
	2	33,4	30,2	36,9	40,3	39,6	41,0	38,0	36,5	40,1	33,2	43,4	38,7	
	3	15,0	11,7	13,3	13,9	16,1	11,2	15,6	14,8	12,4	33,1	15,9	14,4	
	ZUS.	72,2	64,0	68,2	69,1	72,2	71,0	66,2	60,9	55,8	62,2	71,7	64,6	
WEIBLICH	1	11,1	13,4	12,6	8,5	10,6	12,9	13,3	10,5	9,9	8,2	23,7	11,0	
	2	53,1	49,6	51,5	73,5	53,7	55,0	45,8	50,5	54,3	35,9	41,4	52,2	
	3	35,8	37,0	35,9	18,0	35,7	32,1	40,9	39,1	35,8	55,9	34,8	36,8	
	ZUS.	27,8	36,0	31,8	30,9	27,8	29,0	33,8	39,1	44,2	37,8	28,3	35,4	
A L L E		15,6	8,0	15,3	6,7	15,3	15,1	21,4	18,0	23,5	7,7	13,6	17,3	
FEINKERAMIK														
MAENNLICH	1	.	/	.	.	16,2	32,4	25,1	36,2	38,7	.	.	31,9	
	2	.	/	.	.	57,5	62,0	61,2	49,5	39,5	.	.	44,5	
	3	.	/	.	.	26,3	/	13,6	14,3	21,8	.	.	23,5	
	ZUS.	.	/	.	.	90,5	49,1	61,7	63,4	47,1	.	.	56,0	
WEIBLICH	1	.	/	.	.	20,3	/	(3,3)	(3,0)	2,0	.	.	2,8	
	2	.	/	.	.	28,1	(19,6)	36,2	23,2	17,5	.	.	18,7	
	3	.	/	.	.	51,6	78,6	60,6	73,8	80,5	.	.	78,5	
	ZUS.	.	/	.	.	9,5	50,9	38,3	36,6	52,9	.	.	44,0	
A L L E		.	/	.	.	0,1	0,1	1,3	0,2	2,1	.	.	0,7	
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS														
MAENNLICH	1	48,4	(24,1)	55,7	.	50,9	51,1	47,2	48,4	41,6	27,6	43,3	48,3	
	2	28,9	60,3	24,5	.	32,1	34,5	26,7	37,7	42,3	61,4	33,7	33,7	
	3	22,7	/	19,8	.	17,0	14,5	26,1	13,9	16,0	(11,0)	23,0	18,0	
	ZUS.	88,7	82,9	88,7	.	94,9	81,9	85,9	74,3	78,7	89,0	76,5	85,9	
WEIBLICH	1	/	/	/	.	12,7	13,2	(3,0)	9,6	3,1	/	(8,9)	6,0	
	2	(29,3)	/	14,3	.	26,6	32,8	50,0	49,0	31,9	/	(9,7)	34,5	
	3	66,7	(100,0)	84,8	.	60,7	54,1	47,0	41,4	65,0	(72,2)	81,5	59,5	
	ZUS.	11,3	(17,1)	11,3	.	5,1	18,1	14,1	25,7	21,3	(11,0)	23,5	14,1	
A L L E		0,8	0,1	1,1	.	1,3	0,6	2,5	0,5	1,5	0,2	0,5	1,1	
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.														
MAENNLICH	1	36,2	35,8	56,0	71,3	51,8	40,4	49,7	48,8	50,4	50,3	37,7	49,9	
	2	34,5	23,3	36,9	21,5	32,5	36,6	31,9	36,8	35,1	48,4	32,0	34,7	
	3	29,4	40,9	7,2	(7,2)	15,7	23,0	18,4	14,4	14,5	/	30,3	15,4	
	ZUS.	85,7	68,7	80,7	88,6	87,8	86,2	82,6	80,3	67,8	81,5	97,0	80,2	
WEIBLICH	1	/	/	9,2	(33,3)	9,6	7,0	17,2	9,4	4,5	/	/	7,7	
	2	44,7	(11,8)	54,8	(58,3)	43,0	39,2	25,3	38,3	55,6	/	/	46,5	
	3	52,4	87,4	36,0	/	47,4	53,8	57,6	52,3	39,9	(80,6)	/	45,7	
	ZUS.	14,3	31,3	19,3	11,4	12,2	13,8	17,4	19,7	32,2	18,5	/	19,8	
A L L E		1,1	0,6	2,0	0,7	2,5	2,2	2,5	2,7	2,9	0,2	0,3	2,4	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNlich	1	/	.	.	/	37,2	64,2	58,9	60,9	41,9	.	82,0	53,5
	2	(75,0)	.	.	/	41,6	31,4	33,3	25,2	44,4	.	(13,4)	33,7
	3	/	.	.	/	21,2	(4,4)	(7,8)	13,9	13,7	.	/	12,8
	ZUS.	(100,0)	.	.	/	68,7	55,6	62,7	45,3	49,7	.	71,7	52,6
WEIBlich	1	/	.	.	/	9,4	(13,7)	(8,0)	18,9	3,8	.	/	11,9
	2	/	.	.	/	36,6	37,8	36,5	31,5	49,5	.	/	39,4
	3	/	.	.	/	53,9	48,5	55,6	49,7	46,6	.	82,4	48,7
	ZUS.	/	.	.	/	31,3	44,4	37,3	54,7	50,3	.	28,3	47,4
A L L E		(0,0)	.	.	/	0,1	0,2	0,4	1,0	0,9	.	0,2	0,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	43,3	32,5	45,6	53,2	37,7	45,8	40,8	39,5	41,0	49,3	34,2	40,3
	2	48,5	58,0	39,6	17,3	49,3	46,4	40,9	42,6	47,9	(37,3)	55,3	46,3
	3	8,2	(9,4)	14,8	29,5	13,0	7,8	18,3	17,8	11,1	(13,3)	10,5	13,5
	ZUS.	66,7	75,3	68,5	76,0	73,2	75,6	76,7	60,3	69,4	44,9	69,1	69,5
WEIBlich	1	(3,0)	/	6,5	/	3,7	5,1	4,7	2,3	2,3	/	3,9	3,6
	2	49,4	80,9	51,2	89,3	49,3	59,8	43,0	54,8	47,5	/	50,4	51,3
	3	47,5	(16,0)	42,3	/	47,0	35,0	52,3	42,9	50,2	93,5	45,7	45,2
	ZUS.	33,3	24,7	31,5	24,0	26,8	24,4	23,3	39,7	30,6	55,1	30,9	30,5
A L L E		1,9	0,6	1,7	0,7	2,0	1,6	1,8	1,8	1,2	0,2	3,5	1,7

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNlich	1	64,2	68,0	71,3	67,8	61,7	66,0	70,6	61,2	62,7	69,6	65,8	63,8
	2	23,4	26,1	18,6	29,1	27,5	29,2	20,9	30,7	30,9	20,6	23,6	27,7
	3	12,5	5,9	10,2	(3,1)	10,8	4,9	8,5	8,1	6,5	9,9	10,6	8,4
	ZUS.	86,5	79,4	79,3	81,7	83,5	84,8	80,3	82,6	77,6	79,4	81,8	81,6
WEIBlich	1	26,0	45,0	25,9	43,7	23,1	30,7	24,6	29,4	15,6	41,4	26,8	24,1
	2	46,8	35,2	47,1	49,8	37,0	40,4	32,2	45,0	48,9	42,1	43,4	43,8
	3	27,3	19,9	27,0	/	39,9	28,9	43,2	25,6	35,5	(16,5)	29,8	32,2
	ZUS.	13,5	20,6	20,7	18,9	16,5	15,2	19,7	17,4	22,4	20,6	18,2	18,4
A L L E		5,6	2,3	1,5	1,3	1,5	2,7	1,7	2,3	2,7	0,9	3,7	2,2

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNlich	1	55,9	43,3	38,7	(19,3)	35,2	37,8	43,8	41,1	46,5	27,0	27,3	40,3
	2	29,2	36,8	42,2	39,8	42,0	50,3	41,8	34,2	42,4	48,1	36,3	41,2
	3	14,9	19,9	19,1	41,0	22,8	11,9	14,4	24,7	11,0	24,9	36,4	18,5
	ZUS.	67,7	71,2	81,9	87,4	74,8	74,1	83,2	71,4	68,3	73,1	76,0	73,9
WEIBlich	1	4,9	/	3,1	/	2,5	2,3	5,3	2,5	3,2	(4,4)	(6,2)	2,9
	2	46,3	41,8	34,2	/	32,2	53,7	34,2	30,3	49,1	39,4	32,4	39,3
	3	48,9	57,0	62,6	/	65,3	44,0	60,5	67,2	47,7	56,2	61,5	57,8
	ZUS.	32,3	28,8	18,1	(12,6)	25,2	25,9	16,8	28,6	31,7	26,9	24,0	26,1
A L L E		2,5	1,3	4,2	0,2	3,2	4,2	4,2	3,5	4,3	1,3	1,4	3,6

LEDERERZEUGUNG

MAENNlich	1	.	/	.	/	24,5	(52,2)	.	37,0	60,8	/	/	40,3
	2	.	/	.	/	55,5	/	.	44,5	34,2	/	/	43,9
	3	.	/	.	/	20,0	/	.	18,5	(5,0)	/	/	15,8
	ZUS.	.	/	.	/	82,8	(60,5)	.	66,4	79,7	/	/	73,2
WEIBlich	1	.	/	.	/	/	/	.	(6,0)	(16,4)	/	/	9,7
	2	.	/	.	/	54,5	(100,0)	.	47,6	(16,4)	/	/	43,0
	3	.	/	.	/	43,3	/	.	46,4	67,2	/	/	47,3
	ZUS.	.	/	.	/	17,2	(39,5)	.	33,6	20,3	/	/	26,8
A L L E		.	/	.	/	0,1	0,0	.	0,2	0,1	/	/	0,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNlich	1	/	.	.	/	23,0	49,2	60,3	41,4	29,0	.	/	43,0
	2	/	.	.	/	33,1	47,9	33,8	36,0	68,1	.	/	43,8
	3	/	.	.	/	43,9	(2,9)	(5,9)	22,7	/	.	/	13,2
	ZUS.	/	.	.	/	35,2	41,5	32,1	19,7	28,4	.	(33,3)	33,4
WEIBlich	1	/	.	.	/	/	12,2	12,5	(3,3)	5,4	.	/	8,4
	2	93,3	.	.	/	31,6	68,3	41,4	48,4	85,0	.	/	52,6
	3	/	.	.	/	64,7	19,5	46,1	48,3	29,6	.	(62,5)	39,0
	ZUS.	90,0	.	.	/	64,8	58,5	67,9	80,3	71,6	.	(66,7)	66,6
A L L E		0,0	.	.	/	0,1	0,5	0,5	0,1	0,2	.	0,0	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN													
MAENNlich	1	.	.	.	/	49,7	38,9	41,9	67,3	58,6	/	.	49,8
	2	.	.	.	/	29,8	57,4	43,5	29,8	33,0	/	.	38,0
	3	.	.	.	/	20,5	(3,7)	14,6	(2,8)	8,3	/	.	12,2
	ZUS.	.	.	.	/	45,1	46,8	33,3	40,9	41,3	/	.	38,1
WEIBlich	1	.	.	.	/	26,3	20,4	20,8	21,4	13,6	/	.	19,6
	2	.	.	.	/	42,2	37,9	49,3	56,4	57,9	/	.	50,5
	3	.	.	.	/	31,5	41,7	29,9	22,2	28,5	/	.	29,9
	ZUS.	.	.	.	/	54,9	53,2	66,7	59,1	58,7	/	.	61,9
A L L E		.	.	.	/	0,2	0,3	3,6	0,3	0,3	/	.	0,4

TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	39,0	/	48,9	27,5	40,5	51,1	41,0	49,2	39,3	.	9,4	42,6
	2	42,6	/	46,8	59,7	49,4	43,5	52,5	42,4	46,7	.	76,6	47,6
	3	18,3	/	4,2	12,8	10,0	5,4	6,5	8,5	14,0	.	14,0	9,9
	ZUS.	53,5	(19,0)	67,2	64,3	69,0	65,7	59,7	47,3	52,4	.	85,0	58,2
WEIBlich	1	(3,8)	(21,3)	20,8	/	11,2	7,7	10,9	7,6	9,5	.	/	9,7
	2	70,5	(31,9)	55,4	94,1	70,3	69,0	50,9	59,9	60,8	.	71,9	62,4
	3	25,7	(46,8)	23,8	(5,4)	18,5	23,2	38,2	32,5	29,7	.	27,2	28,0
	ZUS.	46,5	81,0	32,8	35,7	31,0	34,3	40,3	52,7	47,6	.	15,0	41,8
A L L E		1,2	0,1	2,1	2,5	2,7	1,5	2,0	4,0	3,6	.	2,2	2,8

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	.	/	.	.	20,8	33,0	15,3	37,6	34,7	/	5,4	32,7
	2	.	/	.	.	68,5	67,0	75,6	52,8	50,8	/	82,4	55,7
	3	.	/	.	.	10,7	/	9,2	9,6	14,5	/	12,2	11,6
	ZUS.	.	/	.	.	67,9	50,8	62,0	53,0	60,4	/	92,0	63,4
WEIBlich	1	.	(31,3)	.	.	3,0	/	35,2	5,2	6,9	/	/	6,9
	2	.	/	.	.	77,5	96,8	62,6	74,2	69,6	/	75,9	72,1
	3	.	(46,9)	.	.	19,5	/	(2,2)	20,6	23,5	/	(24,1)	21,0
	ZUS.	.	78,0	.	.	32,1	49,2	38,0	47,0	39,6	/	8,0	36,6
A L L E		.	0,1	.	.	0,4	0,1	0,6	0,5	2,3	/	1,0	0,8

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	43,5	/	.	/	44,3	62,4	19,9	51,5	54,0	.	/	48,5
	2	(18,5)	/	.	/	45,1	35,3	66,1	42,8	37,0	.	/	43,2
	3	38,0	/	.	/	10,7	2,4	13,9	5,8	9,0	.	/	8,3
	ZUS.	57,4	/	.	/	67,4	78,1	59,7	56,3	55,0	.	/	65,1
WEIBlich	1	/	/	.	/	13,5	10,2	/	13,0	17,8	.	/	13,3
	2	55,0	/	.	/	69,5	69,2	76,7	67,6	59,8	.	/	66,6
	3	41,3	/	.	/	17,0	20,6	22,3	19,4	22,4	.	/	20,1
	ZUS.	42,6	/	.	/	32,6	21,9	40,3	43,7	45,0	.	/	34,9
A L L E		0,2	/	.	/	1,1	0,7	0,3	0,6	0,6	.	/	0,7

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	29,8	/	49,5	/	36,0	52,2	37,9	42,6	55,6	(75,5)	58,1	46,0
	2	55,2	(88,9)	39,6	79,5	40,5	25,3	52,4	44,5	37,0	/	18,8	39,0
	3	(15,0)	/	10,9	/	23,6	22,5	(9,7)	12,9	7,4	/	23,1	15,1
	ZUS.	11,5	(20,0)	10,9	22,6	18,0	14,4	10,2	13,4	11,3	4,2	22,2	13,4
WEIBlich	1	20,5	(27,8)	16,0	/	15,0	24,3	9,9	17,4	18,4	15,8	60,4	18,0
	2	69,8	69,4	64,8	85,4	69,9	62,2	68,2	68,3	70,5	76,4	31,0	68,4
	3	9,7	/	19,1	(9,9)	15,0	13,5	21,8	14,3	11,1	7,7	8,6	13,7
	ZUS.	88,5	80,0	89,1	77,4	82,0	85,6	89,8	86,6	88,7	95,8	77,8	86,6
A L L E		0,9	0,1	1,9	0,4	1,5	1,1	0,8	1,4	3,4	0,9	1,3	1,7

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	48,2	52,3	41,0	45,0	51,7	58,2	56,7	54,6	65,2	63,2	49,0	53,5
	2	29,9	23,7	37,5	38,0	31,4	25,0	31,2	32,5	26,1	16,4	29,6	30,5
	3	21,8	23,9	21,5	17,0	16,9	16,8	12,2	12,9	8,7	20,4	21,5	16,0
	ZUS.	66,2	74,1	68,8	67,5	69,1	73,5	77,5	72,0	77,9	62,8	71,2	71,8
WEIBlich	1	2,4	5,1	3,3	17,2	3,5	4,7	5,5	4,3	4,2	/	9,2	4,4
	2	9,2	30,1	15,6	21,5	23,5	16,7	34,3	31,2	24,5	6,6	40,7	22,8
	3	88,4	64,8	81,0	61,3	73,0	78,7	60,1	64,6	71,3	92,6	50,1	72,8
	ZUS.	33,8	25,9	31,2	32,5	30,9	26,5	22,5	28,0	22,1	37,2	28,8	28,2
A L L E		11,8	8,3	8,2	10,4	3,8	4,1	4,4	2,8	5,0	3,1	11,8	4,8

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991														FRÜHERES BUNDES- GEBIET
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)		
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE														
MAENNLICH	1	59,4	.	.	.	51,4	58,1	44,7	75,0	45,0	.	41,2	50,2	
	2	28,4	.	.	.	30,5	12,2	19,9	18,3	28,7	.	41,2	31,8	
	3	12,2	.	.	.	18,1	29,7	35,4	(6,7)	26,4	.	17,7	18,0	
	ZUS.	76,5	.	.	.	78,5	81,4	68,7	83,5	78,6	.	89,6	79,9	
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	(6,8)	/	/	/	.	/	3,1	
	2	(7,5)	.	.	.	28,7	/	/	(17,3)	/	.	/	12,9	
	3	92,0	.	.	.	69,5	90,3	95,7	75,5	94,9	.	93,8	84,0	
	ZUS.	23,5	.	.	.	21,5	18,6	31,3	16,5	21,4	.	10,4	20,1	
A L L E		0,8	.	.	.	0,2	0,3	0,1	0,1	0,2	.	0,7	0,2	
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITUNG														
MAENNLICH	1	54,0	37,7	40,1	/	33,3	41,5	35,9	47,1	59,6	.	36,5	41,9	
	2	27,1	33,0	37,0	/	36,3	43,9	47,7	42,4	23,6	.	53,2	37,1	
	3	18,9	29,3	22,9	/	30,4	14,7	16,4	10,5	16,8	.	10,3	21,0	
	ZUS.	60,1	64,6	65,2	/	68,1	60,2	65,7	79,2	60,4	.	79,8	68,3	
WEIBLICH	1	/	(7,2)	10,7	/	(1,1)	/	/	(4,4)	(3,7)	.	/	4,5	
	2	24,7	32,0	29,9	/	19,9	(8,3)	23,5	29,5	9,2	.	57,9	23,0	
	3	72,9	60,8	59,4	/	79,0	87,5	70,5	66,1	87,2	.	40,8	72,6	
	ZUS.	39,9	35,4	34,8	/	31,9	39,8	34,3	20,8	39,6	.	20,2	31,7	
A L L E		0,9	1,0	0,5	/	0,4	0,1	0,2	0,3	0,2	.	0,4	0,3	
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG														
MAENNLICH	1	46,6	85,2	31,2	44,3	50,3	43,5	60,4	57,4	55,6	75,1	51,1	46,0	
	2	30,1	/	29,9	12,0	33,4	36,6	25,4	33,5	24,2	/	14,4	28,7	
	3	23,3	/	38,8	43,7	16,3	19,9	14,2	9,1	20,1	22,7	34,5	25,3	
	ZUS.	64,8	74,0	56,5	67,6	69,7	65,2	80,8	53,3	67,5	60,7	73,6	64,0	
WEIBLICH	1	(1,5)	/	1,4	/	(1,3)	/	(19,4)	(2,3)	(3,8)	/	/	1,9	
	2	(2,9)	(73,7)	16,0	/	31,2	52,0	(34,7)	32,0	16,0	/	22,0	19,5	
	3	95,6	/	82,6	100,0	67,5	44,2	45,8	65,7	80,1	96,6	76,7	78,6	
	ZUS.	35,2	(26,0)	43,5	32,4	30,3	34,8	19,2	46,7	32,5	39,3	26,4	36,0	
A L L E		2,8	0,1	1,5	1,5	0,5	0,1	0,2	0,1	0,3	0,4	1,1	0,5	
FISCHVERARBEITUNG														
MAENNLICH	1	32,6	38,2	19,9	27,1	21,3	/	/	/	.	/	.	26,1	
	2	21,5	34,6	17,1	54,2	32,9	/	/	/	.	/	.	32,2	
	3	45,9	27,2	63,0	18,7	45,8	/	/	/	.	/	.	41,7	
	ZUS.	35,2	48,0	43,7	49,0	36,5	/	/	/	.	/	.	43,1	
WEIBLICH	1	(1,3)	/	/	(2,4)	/	/	/	/	.	/	.	1,1	
	2	(1,4)	18,7	5,6	30,6	25,8	/	/	/	.	/	.	14,0	
	3	97,3	80,1	94,2	67,0	73,4	/	/	/	.	/	.	84,9	
	ZUS.	64,8	52,0	56,3	51,0	63,5	/	/	/	.	/	.	56,9	
A L L E		1,1	0,8	0,5	3,6	0,0	/	/	/	.	/	.	0,1	
BRAUEREI, MÄLZEREI														
MAENNLICH	1	62,4	82,3	.	.	78,9	73,3	82,7	83,5	86,8	71,7	66,5	81,8	
	2	30,0	(3,1)	.	.	9,6	13,9	10,8	11,6	9,3	5,6	28,6	10,9	
	3	(7,6)	14,5	.	.	11,5	12,8	6,4	4,9	3,9	22,7	4,9	7,3	
	ZUS.	92,7	97,6	.	.	97,9	97,7	98,6	98,6	97,7	97,8	98,5	97,8	
WEIBLICH	1	/	/	.	.	46,2	(26,0)	/	(21,3)	(19,9)	/	/	25,4	
	2	(74,1)	/	.	.	/	/	/	/	(10,8)	/	/	13,9	
	3	/	(57,9)	.	.	52,9	66,0	(79,2)	70,1	69,3	(81,3)	/	60,7	
	ZUS.	(7,3)	(2,4)	.	.	2,1	2,3	(1,4)	1,4	2,3	(2,2)	(1,5)	2,2	
A L L E		0,3	1,2	.	.	0,5	0,6	0,7	0,4	1,4	0,8	1,0	0,7	
TABAKVERARBEITUNG														
MAENNLICH	1	.	.	.	.	36,3	.	32,5	37,8	47,1	/	47,4	46,0
	2	.	.	.	.	(15,9)	.	66,0	32,7	25,5	/	16,9	26,7
	3	.	.	.	.	47,8	.	(1,5)	29,5	27,3	/	35,7	27,2
	ZUS.	.	.	.	.	30,6	.	63,4	44,4	58,5	/	60,2	55,5
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(6,3)	.	/	/	/	/	17,4	11,1
	2	.	.	.	.	42,7	.	77,8	20,5	41,0	/	62,7	50,5
	3	.	.	.	.	51,0	.	21,7	79,5	58,5	/	19,9	38,5
	ZUS.	.	.	.	.	69,4	.	36,6	55,6	41,5	/	39,8	44,5
A L L E		.	.	.	.	0,0	.	0,5	0,0	0,2	/	3,6	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	JULI 1991		RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
						NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN						
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	37,0	.	/	.	/	/	/	39,5
	2	/	/	.	/	(14,2)	.	/	.	/	/	/	14,3
	3	/	/	.	/	48,8	.	/	.	/	/	/	46,2
	ZUS.	/	/	.	/	29,1	.	/	.	/	/	/	23,2
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(6,6)	.	/	.	/	/	/	4,1
	2	/	/	.	/	44,6	.	/	.	/	/	/	31,8
	3	/	/	.	/	48,9	.	/	.	/	/	/	64,2
	ZUS.	/	/	.	/	70,9	.	/	.	/	/	/	76,8
A L L E		/	/	.	/	0,0	.	/	.	/	/	/	0,0
TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	32,5	37,7	47,1	/	.	46,4
	2	.	.	.	.	.	/	66,0	32,3	25,5	/	.	27,4
	3	.	.	.	.	.	/	(1,5)	30,0	27,3	/	.	26,2
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	63,4	57,5	58,5	/	.	59,9
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	12,9
	2	.	.	.	.	.	/	77,8	/	41,0	/	.	55,4
	3	.	.	.	.	.	/	21,7	94,8	58,5	/	.	31,7
	ZUS.	.	.	.	.	.	(66,7)	36,6	42,5	41,5	/	.	40,1
A L L E		.	.	.	.	.	(0,0)	0,5	0,0	0,2	/	.	0,2
HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)													
MAENNLICH	1	72,5	84,4	.	62,4	66,3	70,3	67,0	62,8	66,7	63,1	63,8	67,2
	2	15,7	9,0	.	20,5	20,9	16,4	20,6	18,7	19,9	17,4	22,4	18,9
	3	11,8	6,6	.	17,0	12,8	13,3	12,5	18,5	13,4	19,6	13,8	13,9
	ZUS.	17,2	12,5	.	9,8	8,4	10,7	12,2	9,8	13,9	6,8	13,9	11,0
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)													
MAENNLICH	1	72,4	84,2	71,7	62,4	65,9	70,0	67,1	62,2	66,6	63,4	63,7	67,0
	2	15,7	9,1	16,1	20,5	21,1	16,4	20,2	18,5	19,9	17,0	22,5	18,9
	3	11,9	6,7	12,1	17,0	13,0	13,6	12,8	19,3	13,5	19,6	13,9	14,1
	ZUS.	16,9	12,3	12,9	9,8	8,2	10,4	11,5	9,2	13,7	6,7	13,8	10,7

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	39,4	39,5	39,9	39,3	39,9	39,6	39,8	39,6	39,3	39,9	39,0	39,7
	2	39,9	39,4	40,0	39,4	39,9	39,3	39,4	39,6	39,1	39,1	38,7	39,6
	3	40,5	40,2	40,1	40,3	39,7	40,1	39,8	39,5	39,7	39,8	38,6	39,7
	ZUS.	39,6	39,5	39,9	39,4	39,9	39,6	39,7	39,6	39,2	39,7	38,9	39,6
WEIBlich	1	38,2	38,1	38,4	38,0	38,5	38,1	38,1	38,2	38,1	37,8	37,8	38,2
	2	38,4	38,1	38,5	37,9	38,3	38,1	38,4	38,5	37,6	38,1	37,8	38,1
	3	38,9	38,4	38,5	38,4	38,1	38,1	38,0	37,9	38,1	37,8	37,7	38,1
	ZUS.	38,7	38,2	38,5	38,1	38,2	38,1	38,1	38,1	37,8	37,9	37,8	38,1
A L L E		39,5	39,4	39,7	39,3	39,7	39,3	39,4	39,3	38,9	39,5	38,6	39,4
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	39,2	39,1	39,7	39,1	39,7	39,4	39,7	39,4	38,9	39,8	38,7	39,4
	2	39,7	39,1	40,0	39,2	39,9	39,1	39,3	39,4	38,9	39,0	38,5	39,5
	3	40,3	39,9	40,0	40,0	39,7	40,0	39,6	39,1	39,6	39,6	38,6	39,6
	ZUS.	39,4	39,2	39,8	39,1	39,8	39,3	39,5	39,4	39,0	39,5	38,6	39,5
WEIBlich	1	38,2	38,1	38,4	38,0	38,5	38,1	38,1	38,2	38,1	37,8	37,8	38,2
	2	38,4	38,1	38,5	37,9	38,3	38,1	38,4	38,5	37,6	38,1	37,8	38,1
	3	38,9	38,4	38,5	38,4	38,1	38,1	38,0	37,9	38,1	37,8	37,7	38,1
	ZUS.	38,7	38,2	38,5	38,1	38,2	38,1	38,1	38,1	37,8	37,9	37,8	38,1
A L L E		39,3	39,0	39,6	39,0	39,5	39,1	39,3	39,1	38,7	39,3	38,4	39,2
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	39,4	39,5	39,9	39,3	40,3	39,6	39,8	39,6	39,3	39,8	39,0	39,7
	2	39,9	39,4	40,0	39,4	40,0	39,3	39,4	39,6	39,1	39,1	38,7	39,6
	3	40,5	40,2	40,1	40,3	39,8	40,1	39,8	39,5	39,7	39,8	38,6	39,7
	ZUS.	39,6	39,5	39,9	39,4	40,1	39,6	39,7	39,6	39,2	39,6	38,9	39,7
WEIBlich	1	38,2	38,1	38,4	38,0	38,5	38,1	38,1	38,2	38,1	37,8	37,8	38,2
	2	38,4	38,1	38,5	37,9	38,3	38,1	38,4	38,5	37,6	38,1	37,8	38,1
	3	38,9	38,4	38,5	38,4	38,1	38,1	38,0	37,9	38,1	37,8	37,7	38,1
	ZUS.	38,7	38,2	38,5	38,1	38,2	38,1	38,1	38,1	37,8	37,9	37,8	38,1
A L L E		39,5	39,4	39,7	39,3	39,8	39,3	39,4	39,3	38,9	39,3	38,6	39,4
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	39,3	39,3	39,7	39,0	40,2	39,3	39,7	39,4	38,9	39,5	38,6	39,5
	2	39,7	39,2	39,9	39,2	39,9	39,1	39,3	39,4	38,9	39,9	38,4	39,5
	3	40,3	40,0	40,0	40,0	39,7	40,0	39,6	39,1	39,6	39,6	38,6	39,6
	ZUS.	39,5	39,3	39,8	39,1	40,0	39,3	39,5	39,3	39,0	39,3	38,5	39,5
WEIBlich	1	38,3	38,2	38,4	37,9	38,5	38,1	38,1	38,2	38,1	37,8	37,8	38,2
	2	38,4	38,1	38,5	37,9	38,3	38,1	38,4	38,5	37,6	38,1	37,8	38,1
	3	38,9	38,4	38,5	38,4	38,1	38,1	38,0	37,9	38,1	37,8	37,7	38,1
	ZUS.	38,7	38,3	38,5	38,1	38,2	38,1	38,1	38,1	37,8	37,9	37,7	38,1
A L L E		39,3	39,1	39,6	39,0	39,7	39,1	39,3	39,1	38,7	39,1	38,3	39,2
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	39,1	39,2	39,5	39,0	40,1	39,3	39,5	39,3	38,8	39,5	38,5	39,4
	2	39,4	39,2	39,8	39,1	39,8	39,0	39,1	39,2	38,6	38,9	38,4	39,3
	3	40,3	40,0	39,9	40,0	39,7	39,8	39,5	39,0	39,3	39,5	38,6	39,5
	ZUS.	39,3	39,2	39,7	39,0	39,9	39,2	39,3	39,2	38,8	39,3	38,5	39,4
WEIBlich	1	38,3	38,2	38,4	37,9	38,5	38,1	38,1	38,2	38,1	37,7	37,8	38,2
	2	38,4	38,1	38,5	37,9	38,3	38,1	38,4	38,5	37,6	38,1	37,8	38,1
	3	38,9	38,4	38,5	38,4	38,1	38,1	38,0	37,9	38,1	37,8	37,7	38,1
	ZUS.	38,7	38,3	38,5	38,1	38,2	38,1	38,1	38,1	37,8	37,9	37,7	38,1
A L L E		39,2	39,1	39,4	38,9	39,6	39,0	39,1	39,0	38,5	39,1	38,3	39,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	39,4	39,6	39,8	39,2	40,2	39,6	39,6	39,5	39,2	39,8	38,9	39,7
	2	39,6	39,4	39,8	39,3	39,9	39,2	39,3	39,4	38,9	39,0	38,6	39,5
	3	40,4	40,2	40,0	40,3	39,8	40,0	39,8	39,4	39,5	39,7	38,6	39,7
	ZUS.	39,6	39,6	39,8	39,3	40,1	39,5	39,5	39,5	39,1	39,5	38,8	39,6
WEIBlich	1	38,3	38,2	38,4	37,9	38,5	38,1	38,1	38,2	38,1	37,8	37,8	38,2
	2	38,4	38,1	38,5	37,9	38,3	38,1	38,4	38,5	37,6	38,1	37,8	38,1
	3	38,9	38,4	38,5	38,4	38,1	38,1	38,0	37,9	38,1	37,8	37,7	38,1
	ZUS.	38,7	38,3	38,5	38,1	38,2	38,1	38,1	38,1	37,8	37,9	37,7	38,1
A L L E		39,4	39,4	39,6	39,2	39,8	39,3	39,3	39,2	38,8	39,3	38,5	39,3

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991														FRÜHERES
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET	
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG														
MAENNLICH	1	37,8	37,4	39,1	40,4	39,8	39,3	39,9	39,9	39,1	39,6	39,9	39,4	
	2	37,8	37,8	38,6	40,7	38,9	38,7	40,3	40,9	38,7	39,5	39,7	39,0	
	3	(38,7)	37,3	38,6	/	39,1	(38,6)	(40,3)	(39,8)	38,6	/	(40,0)	39,0	
	ZUS.	37,8	37,4	39,0	40,4	39,7	39,3	39,9	39,9	39,1	39,6	39,8	39,4	
WEIBLICH	1	(33,6)	37,1	38,3	(39,1)	38,9	38,3	(38,8)	39,3	38,9	/	(39,5)	38,6	
	2	35,3	37,2	38,5	(39,1)	38,8	38,5	(37,0)	39,1	38,7	/	38,8	38,5	
	3	38,8	37,1	38,2	(39,2)	38,7	38,4	38,5	39,4	38,4	(38,3)	39,9	38,7	
	ZUS.	36,1	37,1	38,4	39,1	38,8	38,4	38,1	39,3	38,7	38,3	39,5	38,6	
A L L E		37,7	37,4	39,0	40,3	39,6	39,3	39,8	39,9	39,1	39,6	39,8	39,3	
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG														
MAENNLICH	1	37,6	.	38,9	40,4	39,6	39,1	39,6	40,0	39,1	39,8	.	39,3	
	2	37,4	.	38,5	40,7	38,8	38,6	40,0	39,4	38,6	39,6	.	38,9	
	3	(38,6)	.	(38,5)	/	39,0	(38,7)	(39,8)	(40,7)	(38,6)	/	.	38,9	
	ZUS.	37,6	.	38,9	40,4	39,5	39,0	39,6	40,0	39,0	39,7	.	39,3	
WEIBLICH	1	(33,6)	.	38,3	(39,1)	38,9	38,3	(38,9)	39,1	38,9	/	.	38,5	
	2	35,1	.	38,4	(39,1)	38,9	(38,2)	(36,8)	39,2	38,7	/	.	38,4	
	3	38,7	.	38,2	(39,2)	38,8	(38,5)	38,5	39,5	38,4	(38,1)	.	38,8	
	ZUS.	36,0	.	38,3	39,1	38,8	38,3	38,1	39,3	38,7	38,1	.	38,6	
A L L E		37,5	.	38,9	40,3	39,5	39,0	39,5	40,0	39,0	39,7	.	39,3	
BERGBAU														
MAENNLICH	1	/	/	40,1	/	37,3	40,9	/	40,3	37,9	40,4	/	38,0	
	2	/	/	41,1	/	38,7	41,7	/	39,7	38,4	39,5	/	39,2	
	3	/	/	41,7	/	37,7	40,3	/	(40,8)	/	39,5	/	38,4	
	ZUS.	/	/	40,5	/	37,4	41,0	/	40,2	38,1	40,3	/	38,1	
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI														
MAENNLICH	1	/	/	/	/	37,0	/	/	/	/	40,4	/	37,5	
	2	/	/	/	/	38,2	/	/	/	/	39,5	/	38,4	
	3	/	/	/	/	37,2	/	/	/	/	39,5	/	37,5	
	ZUS.	/	/	/	/	37,1	/	/	/	/	40,3	/	37,6	
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG														
MAENNLICH	1	/	/	.	/	39,6	.	/	/	/	/	/	39,6	
	2	/	/	.	/	39,8	.	/	/	/	/	/	39,6	
	3	/	/	.	/	39,4	.	/	/	/	/	/	39,4	
	ZUS.	/	/	.	/	39,7	.	/	/	/	/	/	39,6	
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN														
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.	
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.	
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.	
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.	
DARUNTER EISENERZBERGBAU														
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.	
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.	
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.	
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.	
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN														
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	40,8	/	.	.	/	/	40,7	
	2	/	/	.	/	.	42,0	/	.	.	/	/	40,6	
	3	/	/	.	/	.	40,3	/	.	.	/	/	40,4	
	ZUS.	/	/	.	/	.	40,9	/	.	.	/	/	40,7	
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung														
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	41,2	38,8	/	/	40,1	
	2	/	/	.	/	.	/	/	(40,8)	40,0	/	/	42,3	
	3	/	/	.	/	.	/	/	(40,8)	/	/	/	42,1	
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	41,1	39,1	/	/	40,9	
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE														
MAENNLICH	1	41,1	40,0	40,1	38,9	39,8	40,0	39,5	40,6	40,5	38,8	39,4	39,9	
	2	41,0	39,2	40,2	39,2	39,9	39,8	39,2	41,0	40,4	38,7	39,3	40,0	
	3	40,0	40,1	39,8	39,3	39,6	40,0	39,5	40,2	40,6	39,4	39,6	39,9	
	ZUS.	40,9	39,7	40,1	39,0	39,8	39,9	39,3	40,7	40,5	38,8	39,4	40,0	
WEIBLICH	1	39,0	38,6	38,8	/	38,9	39,2	37,4	38,3	39,7	37,1	38,8	38,8	
	2	39,4	38,9	38,9	(39,2)	38,7	38,9	37,8	39,1	38,3	39,1	38,8	38,7	
	3	39,3	38,7	38,7	39,3	38,8	38,8	38,4	39,0	38,9	37,0	38,8	38,8	
	ZUS.	39,3	38,8	38,8	39,3	38,8	38,8	38,0	39,0	38,7	37,5	38,8	38,8	
A L L E		40,7	39,6	39,9	39,1	39,7	39,8	39,3	40,5	40,3	38,8	39,2	39,8	

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991														FRÜHERES
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET	
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)														
MAENNLICH	1	45,9	49,7	45,0	56,1	44,5	42,2	44,5	44,5	42,8	43,7	43,2	43,9	
	2	44,7	39,8	44,5	55,1	43,9	42,0	43,2	44,4	42,5	44,0	39,6	43,4	
	3	42,8	(39,8)	42,4	/	41,1	42,5	40,4	42,8	42,7	42,3	40,3	42,1	
	ZUS.	45,2	45,4	44,5	55,3	43,9	42,1	43,3	44,2	42,7	43,6	41,2	43,5	
WEIBLICH	1	/	/	(39,4)	/	/	/	(39,2)	/	41,1	/	/	40,8	
	2	/	39,0	39,5	/	37,9	39,0	39,1	(39,0)	39,2	/	(40,1)	39,1	
	3	(39,1)	(39,1)	39,2	/	38,6	39,3	38,1	39,7	39,5	/	(39,2)	39,0	
	ZUS.	(39,1)	39,1	39,3	/	38,6	39,2	38,3	39,6	39,5	/	(39,7)	39,2	
A L L E		45,1	44,1	44,4	55,3	43,8	42,0	43,2	44,2	42,6	43,6	41,2	43,4	
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG)														
MAENNLICH	1	38,3	38,2	.	.	38,7	39,2	40,3	38,2	39,2	38,6	34,2	38,6	
	2	38,4	39,5	.	.	38,9	39,3	39,2	38,9	38,6	38,1	42,5	38,8	
	3	40,4	37,3	.	.	39,1	38,7	39,2	40,1	38,5	38,3	37,9	39,0	
	ZUS.	38,5	38,2	.	.	38,8	39,2	39,9	38,5	38,8	38,4	37,0	38,7	
WEIBLICH	1	/	/	.	.	37,8	(38,2)	(37,3)	36,8	(38,2)	35,8	/	37,3	
	2	(36,6)	/	.	.	37,8	38,9	37,6	37,6	36,6	37,6	/	38,0	
	3	/	/	.	.	37,8	37,3	37,5	37,2	37,7	37,0	/	37,6	
	ZUS.	36,4	/	.	.	37,8	38,6	37,5	37,3	37,1	37,0	/	37,8	
A L L E		38,4	38,2	.	.	38,8	39,2	39,8	38,4	38,8	38,4	37,0	38,7	
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE														
MAENNLICH	1	/	.	.	.	38,1	38,9	40,7	37,9	39,1	38,4	.	38,2	
	2	/	.	.	.	38,0	39,0	40,3	39,1	38,0	38,0	.	38,0	
	3	/	.	.	.	37,9	(37,7)	38,3	(38,9)	(37,4)	37,8	.	37,8	
	ZUS.	/	.	.	.	38,1	38,9	40,5	37,9	38,6	38,3	.	38,1	
WEIBLICH	1	/	.	.	.	37,1	/	(39,0)	/	/	(37,1)	.	37,2	
	2	/	.	.	.	36,9	/	/	/	(37,6)	37,4	.	37,0	
	3	/	.	.	.	37,3	/	(36,8)	/	(36,8)	37,0	.	37,2	
	ZUS.	/	.	.	.	37,1	(37,2)	37,4	/	37,4	37,2	.	37,1	
A L L E		/	.	.	.	38,0	38,9	40,5	37,9	38,6	38,3	.	38,1	
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI														
MAENNLICH	1	34,1	/	.	/	40,2	39,3	39,8	38,2	39,1	39,6	.	39,3	
	2	36,4	/	.	/	40,3	39,2	39,0	38,7	38,5	38,6	.	39,2	
	3	38,8	/	.	/	40,3	38,4	(39,5)	40,5	37,5	40,9	.	40,0	
	ZUS.	35,4	/	.	/	40,3	39,2	39,4	38,5	38,7	39,1	.	39,4	
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	(38,7)	(35,8)	36,6	/	/	.	36,8	
	2	/	/	.	/	38,7	39,0	37,6	37,6	37,5	(38,1)	.	38,4	
	3	/	/	.	/	38,2	37,4	(37,2)	36,8	(36,3)	/	.	37,9	
	ZUS.	/	/	.	/	38,3	38,7	37,1	37,2	37,1	(37,9)	.	38,1	
A L L E		35,4	/	.	/	40,2	39,2	39,4	38,4	38,6	39,1	.	39,3	
ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE														
MAENNLICH	1	43,0	/	.	.	41,4	38,7	39,4	37,6	38,9	39,0	40,3	40,3	
	2	42,5	/	.	.	41,4	40,0	38,7	39,0	38,5	37,9	44,3	40,6	
	3	(47,9)	/	.	.	40,2	41,3	39,5	39,8	/	/	/	40,1	
	ZUS.	43,0	/	.	.	41,2	39,7	39,1	38,5	38,7	38,6	43,1	40,4	
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(42,2)	/	/	37,0	/	/	/	38,2	
	2	(37,0)	/	.	.	39,4	38,9	(38,0)	37,6	35,3	(37,7)	/	38,5	
	3	/	/	.	.	37,6	(37,3)	37,9	37,7	/	/	/	37,6	
	ZUS.	(37,0)	/	.	.	38,3	38,7	38,0	37,4	35,1	(35,8)	/	38,0	
A L L E		42,4	/	.	.	41,0	39,5	39,0	38,3	38,5	38,5	43,0	40,3	
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI														
MAENNLICH	1	40,5	39,8	38,5	/	40,0	38,2	39,6	39,1	38,6	40,3	38,4	39,3	
	2	38,1	39,5	38,4	/	40,1	38,4	39,7	39,5	38,7	39,7	37,9	39,4	
	3	40,1	39,9	39,4	/	39,4	39,8	39,1	39,1	39,3	(38,0)	39,3	39,4	
	ZUS.	39,6	39,7	38,5	/	39,9	38,4	39,6	39,2	38,8	39,9	38,3	39,3	
WEIBLICH	1	/	/	(38,2)	/	37,5	37,3	/	37,5	38,1	/	(37,1)	37,6	
	2	/	/	37,7	/	37,7	37,4	38,1	37,9	37,7	(42,3)	36,9	37,7	
	3	38,0	39,2	38,3	/	38,5	37,4	36,5	38,6	37,4	37,2	37,1	38,2	
	ZUS.	37,9	39,1	38,0	/	38,3	37,4	36,9	38,4	37,6	39,1	37,1	38,0	
A L L E		39,5	39,6	38,5	/	39,8	38,2	39,3	39,1	38,6	39,7	38,1	39,2	

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

		JULI 1991											FRÜHERES
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	40,5	37,8	.	/	39,8	38,3	40,3	39,9	38,1	.	38,0	39,3
	2	38,1	/	.	/	40,0	37,9	39,5	40,0	38,7	.	37,4	39,2
	3	40,1	/	.	/	39,9	38,1	38,5	39,6	37,9	.	37,2	39,6
	ZUS.	39,6	37,8	.	/	39,9	38,1	39,8	39,9	38,4	.	37,8	39,3
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(38,3)	(37,5)	.	(37,1)	37,9
	2	/	/	.	/	37,1	(37,5)	37,8	38,1	37,4	.	36,9	37,5
	3	38,0	/	.	/	38,4	38,0	36,0	39,1	37,3	.	37,2	38,4
	ZUS.	37,9	/	.	/	38,1	37,9	36,5	38,9	37,4	.	37,1	38,1
A L L E		39,5	37,8	.	/	39,7	38,1	39,3	39,7	38,2	.	37,6	39,1
MINERALÖLVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	38,5	39,2	.	.	39,0	43,4	42,2	40,0	39,3	.	/	39,3
	2	40,4	39,4	.	.	40,1	44,9	42,2	40,4	39,4	.	/	40,2
	3	/	(38,8)	.	.	39,3	/	/	(42,1)	/	.	/	39,8
	ZUS.	38,6	39,2	.	.	39,2	43,9	42,2	40,1	39,3	.	/	39,5
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(38,9)	/	/	/	/	.	/	38,8
	2	/	(38,4)	.	.	/	/	(39,8)	(39,0)	/	.	/	39,0
	3	/	(38,9)	.	.	39,3	(39,1)	/	/	/	.	/	38,9
	ZUS.	/	38,6	.	.	39,1	(39,1)	(39,9)	(39,1)	/	.	/	38,9
A L L E		38,6	39,2	.	.	39,2	43,4	42,1	40,0	39,3	.	/	39,5
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNLICH	1	40,4	40,1	40,1	40,4	39,8	39,7	38,0	40,2	39,6	39,8	.	39,5
	2	40,0	39,5	39,9	39,9	39,9	40,0	38,1	39,8	39,9	40,4	.	39,6
	3	41,0	40,8	40,3	40,7	40,1	39,7	38,8	39,8	40,5	41,6	.	40,0
	ZUS.	40,3	39,9	40,1	40,2	39,9	39,8	38,1	40,0	39,8	40,4	.	39,6
WEIBLICH	1	39,3	38,6	39,2	/	39,6	39,3	37,2	39,2	39,1	(39,5)	.	39,0
	2	39,5	39,2	39,4	(39,1)	39,1	39,1	37,8	39,2	38,3	39,7	.	38,9
	3	39,4	39,1	39,0	39,3	39,1	39,3	38,7	39,3	38,9	39,2	.	39,1
	ZUS.	39,4	39,1	39,1	39,3	39,1	39,2	38,1	39,3	38,7	39,5	.	39,0
A L L E		40,1	39,7	39,9	39,8	39,8	39,7	38,1	39,8	39,5	40,1	.	39,5
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNLICH	1	.	/	.	/	40,1	.	/	39,2	39,0	/	.	39,3
	2	.	/	.	/	38,9	.	/	39,2	39,5	/	.	39,2
	3	.	/	.	/	39,7	.	/	39,2	39,5	/	.	39,5
	ZUS.	.	/	.	/	39,6	.	/	39,2	39,4	/	.	39,4
WEIBLICH	1	.	/	.	/	/	.	/	/	(39,1)	/	.	39,2
	2	.	/	.	/	(38,3)	.	/	39,1	39,5	/	.	39,2
	3	.	/	.	/	39,0	.	/	39,2	39,6	/	.	39,3
	ZUS.	.	/	.	/	38,9	.	/	39,2	39,6	/	.	39,3
A L L E		.	/	.	/	39,5	.	/	39,2	39,4	/	.	39,4
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNLICH	1	(42,9)	41,2	41,2	41,4	40,9	41,3	42,8	41,7	40,7	41,1	.	41,3
	2	44,8	38,6	41,6	40,4	40,5	39,9	40,0	41,7	40,7	41,3	.	40,8
	3	40,0	(38,2)	42,8	39,8	40,5	39,4	39,1	40,3	39,7	40,4	.	40,3
	ZUS.	43,0	39,8	41,6	41,0	40,7	40,4	41,3	41,5	40,6	41,0	.	41,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	39,5	(37,8)	/	/	(41,2)	/	.	40,1
	2	/	(37,9)	39,3	/	38,8	38,3	(36,7)	40,4	(39,9)	/	.	39,3
	3	/	(37,7)	37,6	/	38,5	38,0	(36,4)	38,1	39,0	38,2	.	38,3
	ZUS.	(40,0)	37,8	38,1	/	38,7	38,2	36,5	39,3	39,7	38,2	.	38,9
A L L E		42,9	39,4	41,4	40,9	40,6	40,2	41,3	41,2	40,5	40,8	.	40,8
DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	/	40,7	.	41,4	40,3	41,2	44,1	42,2	40,0	.	.	41,7
	2	45,5	38,4	.	40,4	41,9	40,6	41,4	42,2	41,1	.	.	41,8
	3	39,9	(38,1)	.	39,8	41,9	39,6	43,6	41,3	39,9	.	.	41,3
	ZUS.	43,7	39,5	.	41,0	41,5	40,5	43,2	42,1	40,6	.	.	41,7
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(40,0)	/	/	/	/	.	.	(39,6)
	2	/	/	.	/	40,3	38,5	(36,6)	/	/	.	.	39,6
	3	/	/	.	/	39,4	38,1	/	(40,8)	39,3	.	.	39,2
	ZUS.	/	/	.	/	39,9	38,3	(36,4)	(40,4)	39,4	.	.	39,4
A L L E		43,7	39,5	.	40,9	41,3	40,2	43,1	42,0	40,6	.	.	41,6

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991													FRÜHERES
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	41,0	41,4	.	40,6	42,2	.	.	41,0
	2	.	.	.	/	39,8	38,6	.	39,9	39,5	.	.	39,5
	3	.	.	.	/	38,2	38,4	.	38,5	38,4	.	.	38,2
	ZUS.	.	.	.	/	40,4	40,3	.	40,0	40,4	.	.	40,1
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(38,5)	(37,3)	.	/	/	.	.	40,3
	2	.	.	.	/	37,7	(37,7)	.	40,4	/	.	.	39,2
	3	.	.	.	/	37,5	/	.	37,4	38,4	.	.	37,7
	ZUS.	.	.	.	/	37,7	37,5	.	39,1	40,0	.	.	38,6
A L L E		.	.	.	/	40,3	40,2	.	39,7	40,4	.	.	40,0
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	40,2	/	39,9	/	40,5	41,0	41,5	41,1	40,1	/	.	40,5
	2	39,3	/	39,4	/	40,2	40,1	40,9	40,8	39,8	/	.	40,3
	3	39,6	/	39,9	/	41,3	39,5	39,9	40,2	40,0	/	.	40,3
	ZUS.	39,8	/	39,8	/	40,4	40,4	40,9	40,9	40,0	/	.	40,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(39,3)	(38,0)	/	(38,7)	/	/	.	38,9
	2	(38,0)	/	(38,7)	/	39,0	38,3	/	38,7	38,7	/	.	38,7
	3	(38,9)	/	36,1	/	39,1	39,0	37,7	38,6	38,1	/	.	38,6
	ZUS.	38,4	/	38,2	/	39,1	38,7	37,8	38,7	38,3	/	.	38,6
A L L E		39,8	/	39,7	/	40,3	40,3	40,8	40,8	39,9	/	.	40,3
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	39,7	39,7	40,3	/	41,1	40,5	38,2	41,0	40,1	39,5	39,8	40,3
	2	39,9	38,6	39,0	/	40,2	39,3	38,0	40,1	39,6	39,3	38,7	39,4
	3	39,4	41,6	39,3	/	40,4	39,7	38,8	39,3	39,2	38,6	39,0	39,6
	ZUS.	39,7	39,3	39,4	/	40,5	39,6	38,2	40,2	39,6	39,3	39,0	39,7
WEIBLICH	1	39,0	38,7	38,8	/	40,0	(38,8)	/	(39,4)	(38,4)	/	/	39,1
	2	41,0	37,8	38,6	/	39,3	38,5	37,1	39,3	38,7	38,2	(38,6)	38,8
	3	39,4	38,0	38,6	/	39,1	38,1	39,3	39,0	39,3	36,6	(39,0)	38,6
	ZUS.	39,7	38,0	38,6	/	39,2	38,2	38,4	39,1	39,0	36,6	38,8	38,7
A L L E		39,7	39,0	39,2	/	40,3	39,4	38,2	40,0	39,5	38,8	39,0	39,5
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,4	38,9	39,2	38,7	40,2	38,7	39,2	38,9	38,1	39,8	38,3	39,1
	2	38,3	38,4	39,6	38,2	39,6	38,1	38,8	38,5	37,7	38,8	37,8	38,8
	3	38,5	38,4	38,5	39,1	39,4	39,2	38,7	38,4	38,4	38,8	37,5	38,9
	ZUS.	38,3	38,8	39,4	38,7	39,9	38,5	39,0	38,7	38,0	39,3	38,2	39,0
WEIBLICH	1	37,1	37,7	37,8	37,5	38,0	37,3	37,6	37,6	37,5	37,8	37,3	37,6
	2	37,8	37,2	38,5	37,1	37,9	37,2	37,7	37,8	37,1	37,8	37,4	37,6
	3	37,9	37,3	37,4	37,5	37,7	37,5	37,2	37,5	37,1	37,3	37,3	37,5
	ZUS.	37,8	37,4	38,1	37,3	37,8	37,4	37,4	37,6	37,1	37,5	37,3	37,5
A L L E		38,3	38,7	39,2	38,6	39,6	38,4	38,7	38,5	37,8	39,1	38,0	38,7
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	39,5	40,6	.	38,6	41,3	40,5	42,2	41,8	40,8	40,8	39,1	40,9
	2	39,6	40,3	.	38,2	40,4	39,1	41,1	41,5	42,4	40,2	36,8	40,4
	3	41,9	(38,2)	.	/	40,5	39,7	41,9	41,7	41,5	43,7	(31,9)	40,9
	ZUS.	39,6	40,5	.	38,5	41,1	40,1	41,9	41,7	41,1	40,8	38,8	40,8
WEIBLICH	1	(39,5)	/	.	/	38,4	(38,5)	/	(37,3)	(38,9)	/	(37,8)	38,2
	2	/	/	.	/	38,7	38,4	/	38,4	38,4	(37,7)	(38,0)	38,5
	3	/	/	.	/	37,5	38,2	42,7	39,7	(41,1)	(39,9)	/	39,2
	ZUS.	(39,0)	/	.	/	38,2	38,3	42,1	39,3	39,1	38,4	37,9	38,8
A L L E		39,6	40,5	.	38,5	41,1	40,0	41,9	41,6	41,0	40,8	38,8	40,7
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	39,0	39,7	39,2	39,7	40,3	39,1	39,4	39,3	38,2	40,1	39,1	39,4
	2	38,0	39,1	38,3	38,5	39,2	39,3	39,4	38,4	36,9	38,8	38,3	38,4
	3	38,9	38,5	38,4	37,3	39,1	40,8	39,3	38,5	38,3	37,8	37,3	38,9
	ZUS.	38,8	39,6	39,0	39,4	40,0	39,2	39,4	39,1	37,9	39,8	39,0	39,1
WEIBLICH	1	37,6	37,4	37,7	/	37,7	37,5	37,5	37,5	37,9	38,3	37,8	37,7
	2	37,5	38,0	37,3	37,8	37,7	37,5	37,6	37,9	37,1	37,8	37,6	37,5
	3	37,4	37,2	37,2	39,1	37,3	37,6	37,9	37,4	37,8	37,4	37,1	37,5
	ZUS.	37,5	37,6	37,4	38,9	37,4	37,5	37,8	37,5	37,4	37,6	37,4	37,5
A L L E		38,7	39,5	39,0	39,3	39,8	39,1	39,3	39,0	37,8	39,6	38,8	39,0

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

		JULI 1991											FRÜHERES
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	37,8	37,7	.	.	39,9	38,3	38,3	38,4	37,5	39,0	.	38,6
	2	37,5	37,4	.	.	39,3	37,4	38,4	38,4	37,6	38,5	.	38,8
	3	38,3	(37,3)	.	.	39,2	38,8	38,3	38,4	37,9	39,0	.	38,6
	ZUS.	37,8	37,6	.	.	39,6	38,0	38,3	38,4	37,6	38,7	.	38,7
WEIBLICH	1	(38,5)	(37,4)	.	.	38,4	37,6	37,1	37,8	37,3	37,7	.	37,7
	2	37,7	37,1	.	.	37,9	37,2	37,4	37,3	37,2	37,4	.	38,1
	3	38,3	(37,3)	.	.	37,9	37,2	37,1	37,7	37,6	37,7	.	37,6
	ZUS.	38,0	37,2	.	.	37,9	37,3	37,2	37,6	37,3	37,6	.	37,9
A L L E		37,8	37,6	.	.	39,5	37,9	38,2	38,3	37,5	38,6	.	38,6
DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN													
MAENNLICH	1	/	/	.	.	40,2	38,7	38,5	38,3	37,1	.	.	38,6
	2	/	/	.	.	39,3	38,5	38,8	38,3	37,3	.	.	39,3
	3	/	/	.	.	38,9	38,1	38,4	38,4	37,5	.	.	38,2
	ZUS.	/	/	.	.	39,8	38,6	38,7	38,3	37,2	.	.	38,9
WEIBLICH	1	/	/	.	.	38,0	37,5	37,1	37,7	37,2	.	.	37,7
	2	/	/	.	.	37,5	37,4	37,5	37,3	37,0	.	.	38,7
	3	/	/	.	.	37,5	/	37,7	38,0	37,2	.	.	37,6
	ZUS.	/	/	.	.	37,6	37,5	37,6	37,5	37,1	.	.	38,4
A L L E		/	/	.	.	39,7	38,6	38,6	38,3	37,2	.	.	38,9
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	36,9	39,4	.	40,7	38,2	.	.	38,5	.	/	.	38,9
	2	37,2	39,5	.	38,8	39,8	.	.	(41,1)	.	/	.	39,0
	3	33,6	(38,2)	.	(39,7)	(38,2)	.	.	/	.	/	.	36,9
	ZUS.	36,9	39,4	.	40,6	38,5	.	.	39,1	.	/	.	38,9
WEIBLICH	1	(35,1)	(36,3)	.	(38,0)	/	.	.	/	.	/	.	36,6
	2	(33,7)	/	.	/	/	.	.	/	.	/	.	(36,9)
	3	/	/	.	/	/	.	.	/	.	/	.	(37,0)
	ZUS.	35,1	(36,4)	.	38,1	/	.	.	/	.	/	.	36,8
A L L E		36,8	39,4	.	40,5	38,5	.	.	39,1	.	/	.	38,8
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	37,8	37,9	.	38,1	38,3	/	/	38,1
	2	.	.	.	.	/	40,7	.	38,1	38,9	/	/	38,3
	3	.	.	.	.	/	(38,4)	.	/	(39,9)	/	/	38,5
	ZUS.	.	.	.	.	37,8	38,0	.	38,1	38,3	/	/	38,1
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	37,4	.	37,0	37,1	/	/	37,5
	2	.	.	.	.	/	37,2	.	37,1	37,1	/	/	37,2
	3	.	.	.	.	/	/	.	37,0	(39,0)	/	/	37,1
	ZUS.	.	.	.	.	(37,2)	37,3	.	37,1	37,2	/	/	37,3
A L L E		.	.	.	.	37,8	38,0	.	37,8	38,2	/	/	38,0
ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT													
MAENNLICH	1	37,9	38,3	38,3	39,2	39,6	38,6	39,3	38,5	38,0	39,2	38,1	38,6
	2	37,9	38,1	37,8	39,2	39,0	38,1	38,4	38,3	37,7	38,5	37,6	38,2
	3	37,8	38,2	38,6	38,1	38,8	38,0	38,0	37,9	37,4	37,8	37,3	38,1
	ZUS.	37,9	38,2	38,1	39,2	39,3	38,4	39,0	38,3	37,9	38,9	37,9	38,4
WEIBLICH	1	35,9	37,3	37,5	(37,5)	37,8	37,5	37,4	37,6	37,5	37,8	37,4	37,5
	2	37,7	37,1	37,2	36,2	37,8	37,3	38,0	37,9	36,9	38,6	37,4	37,3
	3	37,7	37,6	37,2	35,8	37,6	37,0	37,1	37,4	36,6	37,0	37,2	37,3
	ZUS.	37,6	37,2	37,2	36,1	37,7	37,2	37,4	37,5	36,9	37,3	37,3	37,3
A L L E		37,8	38,0	37,8	38,7	38,7	38,0	38,3	38,0	37,5	38,3	37,7	38,0
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.													
MAENNLICH	1	38,1	37,8	.	38,7	39,3	35,9	38,8	38,0	37,5	(40,9)	37,9	37,8
	2	38,8	37,9	.	(40,0)	38,7	37,8	38,5	37,9	37,9	/	38,4	38,1
	3	39,3	(37,2)	.	/	39,1	37,5	37,5	37,8	38,4	(38,9)	38,1	38,1
	ZUS.	38,3	37,8	.	39,0	39,1	36,4	38,5	38,0	37,6	40,6	38,1	37,9
WEIBLICH	1	38,0	(37,9)	.	/	37,7	35,1	(37,5)	37,6	37,5	/	35,7	37,1
	2	38,3	37,7	.	(37,9)	38,3	36,5	38,2	37,5	37,5	39,7	38,0	37,6
	3	38,2	37,2	.	(37,0)	37,6	38,4	37,4	37,3	37,5	38,6	38,5	37,6
	ZUS.	38,2	37,6	.	37,5	37,9	37,5	37,4	37,5	37,5	39,1	38,0	37,6
A L L E		38,3	37,7	.	38,7	38,7	37,0	38,0	37,8	37,6	39,5	38,1	37,8

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	39,3	39,3	39,3	38,8	40,3	39,1	39,9	39,4	38,7	39,9	38,2	39,7
	2	38,9	41,1	38,8	39,0	40,3	38,7	38,8	39,1	38,9	39,2	38,3	39,6
	3	38,5	38,9	38,6	42,7	39,7	40,2	39,0	39,3	40,7	38,5	38,6	39,6
	ZUS.	39,1	40,0	39,1	39,2	40,2	39,0	39,3	39,3	39,0	39,4	38,3	39,6
WEIBLICH	1	38,1	/	38,7	/	38,2	37,5	38,5	37,9	37,9	(37,2)	36,9	38,0
	2	37,8	36,7	37,7	37,0	38,0	36,9	37,8	38,1	37,5	37,4	37,0	37,7
	3	38,0	36,7	37,8	37,5	37,9	38,2	37,2	38,0	38,5	37,1	37,5	37,9
	ZUS.	37,9	36,9	37,8	37,3	37,9	37,6	37,3	38,0	37,8	37,2	37,3	37,8
A L L E		38,9	39,4	38,9	38,8	39,7	38,7	38,8	39,0	38,7	39,1	38,0	39,2

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	37,0	.	/	38,9	38,4	35,4	38,3	37,5	.	37,7	37,8
	2	.	/	.	/	40,1	39,9	37,3	38,3	37,6	.	37,5	38,3
	3	.	/	.	/	38,7	(39,2)	(36,0)	38,3	39,5	.	38,3	38,3
	ZUS.	.	36,9	.	/	39,1	38,9	36,2	38,3	37,7	.	37,8	38,0
WEIBLICH	1	.	/	.	/	37,3	(38,7)	37,9	37,0	37,2	.	37,1	37,3
	2	.	(36,9)	.	/	38,8	39,1	37,1	37,5	37,0	.	37,6	37,3
	3	.	/	.	/	37,6	38,5	(29,8)	37,4	37,5	.	38,2	37,5
	ZUS.	.	(36,9)	.	/	37,7	38,8	37,1	37,3	37,2	.	37,8	37,4
A L L E		.	36,9	.	/	38,6	38,9	36,4	38,0	37,5	.	37,8	37,8

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	39,5	39,4	39,5	39,7	40,2	39,5	40,0	40,3	39,4	39,9	38,4	39,8
	2	39,2	39,5	39,3	42,6	40,1	40,1	40,0	40,1	39,4	40,4	38,7	39,8
	3	39,3	39,7	39,0	40,5	40,0	40,2	40,4	40,0	39,5	40,1	39,3	39,8
	ZUS.	39,4	39,5	39,4	41,0	40,1	39,8	40,1	40,2	39,4	40,1	38,7	39,8
WEIBLICH	1	38,8	38,3	38,3	37,7	38,5	38,3	38,3	38,6	38,3	37,8	38,4	38,4
	2	38,9	37,9	38,3	38,1	38,3	38,6	38,8	38,9	38,1	38,2	38,1	38,4
	3	38,7	38,0	38,4	38,8	38,4	38,4	38,6	38,6	38,3	39,1	38,0	38,4
	ZUS.	38,8	38,0	38,4	38,2	38,4	38,5	38,6	38,7	38,2	38,7	38,2	38,4
A L L E		39,2	38,9	39,0	40,1	39,6	39,5	39,6	39,6	38,9	39,6	38,5	39,3

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	42,3	39,6	41,4	41,3	39,9	.	.	40,4
	2	.	/	.	.	41,0	40,3	41,1	39,9	40,1	.	.	40,3
	3	.	/	.	.	41,5	/	41,1	41,8	39,8	.	.	40,3
	ZUS.	.	/	.	.	41,3	40,0	41,2	40,6	40,0	.	.	40,3
WEIBLICH	1	.	/	.	.	39,5	/	(39,7)	(40,2)	38,9	.	.	39,1
	2	.	/	.	.	40,5	(38,3)	39,1	40,1	38,5	.	.	38,8
	3	.	/	.	.	39,9	39,1	38,6	39,2	38,5	.	.	38,7
	ZUS.	.	/	.	.	40,0	38,9	38,8	39,4	38,5	.	.	38,7
A L L E		.	/	.	.	41,2	39,5	40,3	40,2	39,2	.	.	39,6

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	39,8	(43,9)	39,2	.	40,5	40,1	39,8	40,6	39,7	40,6	37,7	40,1
	2	39,1	41,9	38,5	.	40,1	40,5	39,2	40,1	39,1	42,8	38,3	39,6
	3	40,4	/	38,5	.	39,2	39,9	39,3	40,3	38,2	(39,6)	38,4	39,2
	ZUS.	39,8	43,2	38,9	.	40,2	40,2	39,5	40,4	39,4	41,8	38,1	39,8
WEIBLICH	1	/	/	/	.	40,4	40,4	(38,6)	38,8	39,1	/	(37,4)	39,4
	2	(38,1)	/	37,6	.	39,2	38,6	39,2	39,5	38,8	/	(38,1)	39,0
	3	35,6	(37,9)	37,9	.	38,4	38,1	38,8	38,0	38,2	(39,1)	34,4	38,1
	ZUS.	36,5	(37,9)	37,9	.	38,9	38,6	39,0	38,8	38,4	(39,5)	35,0	38,5
A L L E		39,4	42,3	38,8	.	40,1	39,9	39,4	40,0	39,2	41,5	37,4	39,6

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	38,9	41,0	39,5	39,2	39,9	39,8	39,7	40,2	39,9	42,2	38,1	39,9
	2	40,3	40,9	39,3	39,7	39,8	41,1	39,9	39,1	40,0	40,2	39,8	39,8
	3	39,2	39,3	38,8	(39,6)	39,2	41,1	39,9	39,4	39,6	/	40,9	39,6
	ZUS.	39,5	40,3	39,4	39,3	39,7	40,6	39,8	39,7	39,9	41,2	39,5	39,8
WEIBLICH	1	/	/	38,3	(37,5)	37,8	37,3	37,4	39,5	37,9	/	/	38,3
	2	38,9	(40,4)	38,6	(34,8)	38,1	39,2	37,9	39,0	37,7	/	/	38,2
	3	38,4	39,5	38,1	/	38,1	37,8	38,2	38,1	38,4	(38,5)	/	38,2
	ZUS.	38,6	39,6	38,4	36,2	38,1	38,3	38,0	38,6	38,0	37,6	/	38,2
A L L E		39,4	40,1	39,2	39,0	39,5	40,3	39,5	39,5	39,3	40,5	39,5	39,5

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991													FRÜHERES
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. Ä.													
MAENNLICH	1	/	.	.	/	39,0	39,0	39,2	38,1	38,9	.	38,4	38,4
	2	(39,7)	.	.	/	40,6	38,5	39,7	38,2	38,6	.	(38,5)	38,8
	3	/	.	.	/	39,8	(38,9)	(38,6)	38,7	39,7	.	/	39,3
	ZUS.	(39,8)	.	.	/	39,8	38,8	39,3	38,2	38,9	.	38,4	38,7
WEIBLICH	1	/	.	.	/	37,2	(37,9)	(38,8)	37,2	39,7	.	/	37,6
	2	/	.	.	/	37,9	39,7	39,3	37,4	37,4	.	/	37,5
	3	/	.	.	/	37,7	38,8	38,1	38,0	38,7	.	37,2	38,2
	ZUS.	/	.	.	/	37,7	39,0	38,6	37,6	38,1	.	37,5	37,9
A L L E		(39,8)	.	.	/	39,2	38,9	39,1	37,9	38,5	.	38,1	38,3
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	40,5	43,0	40,1	37,6	40,3	39,0	39,9	40,7	39,2	38,9	38,6	39,9
	2	39,2	39,1	38,9	37,2	39,7	39,9	39,6	39,9	39,3	(36,9)	37,8	39,5
	3	40,4	(38,3)	39,4	37,4	40,0	39,9	41,4	39,3	41,2	(37,9)	38,7	39,9
	ZUS.	39,9	40,3	39,5	37,5	40,0	39,5	40,1	40,1	39,5	38,0	38,2	39,7
WEIBLICH	1	(37,8)	/	37,3	/	38,7	37,2	37,7	38,4	37,5	/	37,4	38,0
	2	38,6	37,2	37,4	37,9	38,1	37,0	38,0	38,2	37,6	/	37,5	37,9
	3	38,5	(36,6)	38,1	/	38,2	37,4	38,8	38,4	38,2	38,2	37,4	38,2
	ZUS.	38,5	37,1	37,7	37,7	38,2	37,1	38,4	38,3	37,9	38,1	37,5	38,0
A L L E		39,4	39,5	38,9	37,5	39,5	38,9	39,7	39,4	39,0	38,1	38,0	39,2
DRUCKEREI, Vervielfältigung													
MAENNLICH	1	38,9	39,1	38,5	37,9	39,3	38,6	39,4	39,4	38,5	38,2	37,7	38,9
	2	38,2	39,4	38,4	37,7	39,1	39,7	39,4	40,1	39,0	38,1	38,1	39,2
	3	38,3	40,0	39,0	(39,1)	39,9	39,3	40,0	39,7	38,5	37,7	37,6	39,2
	ZUS.	38,7	39,3	38,5	37,9	39,3	39,0	39,5	39,6	38,7	38,1	37,8	39,0
WEIBLICH	1	39,0	37,9	37,4	37,2	37,9	37,8	38,3	37,8	37,4	36,9	37,7	37,8
	2	39,5	38,1	37,4	37,2	37,5	37,8	37,7	38,8	37,7	37,9	38,0	38,0
	3	37,9	38,0	37,4	/	38,0	38,2	38,6	38,3	37,4	(37,3)	38,5	37,9
	ZUS.	38,9	38,0	37,4	37,1	37,8	37,9	38,2	38,4	37,6	37,4	38,1	37,9
A L L E		38,7	39,0	38,3	37,8	39,0	38,8	39,2	39,4	38,4	37,9	37,9	38,8
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN													
MAENNLICH	1	40,1	42,4	39,7	(41,2)	41,0	40,4	40,8	40,6	39,8	40,7	40,3	40,4
	2	39,9	39,8	39,4	41,6	40,6	40,1	40,4	40,6	39,5	41,3	39,8	40,1
	3	39,5	40,2	38,9	39,6	40,8	39,7	41,9	40,1	39,8	39,6	40,6	40,2
	ZUS.	40,0	41,0	39,4	40,7	40,8	40,1	40,8	40,5	39,7	40,7	40,2	40,2
WEIBLICH	1	38,5	/	38,8	/	38,6	39,3	38,5	39,0	39,4	(37,8)	(37,7)	38,9
	2	38,4	38,7	38,6	/	38,9	39,5	38,7	38,6	39,0	39,4	37,5	38,9
	3	39,6	39,4	38,5	/	38,6	38,7	38,3	38,7	38,4	39,0	39,2	38,6
	ZUS.	39,0	39,1	38,5	(39,3)	38,7	39,1	38,4	38,7	38,7	39,1	38,5	38,7
A L L E		39,7	40,4	39,3	40,5	40,3	39,9	40,4	40,0	39,4	40,3	39,8	39,8
LEDERERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	.	/	.	/	43,5	(39,6)	.	41,6	40,9	/	/	41,5
	2	.	/	.	/	40,9	/	.	40,8	40,4	/	/	40,8
	3	.	/	.	/	42,2	/	.	40,6	(39,8)	/	/	40,6
	ZUS.	.	/	.	/	41,8	(40,0)	.	41,1	40,7	/	/	41,1
WEIBLICH	1	.	/	.	/	/	/	.	(40,9)	(40,0)	/	/	40,1
	2	.	/	.	/	40,2	(39,3)	.	39,6	(41,4)	/	/	39,8
	3	.	/	.	/	39,1	/	.	39,1	39,5	/	/	39,0
	ZUS.	.	/	.	/	39,7	(39,3)	.	39,4	39,9	/	/	39,5
A L L E		.	/	.	/	41,5	39,7	.	40,5	40,5	/	/	40,6
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)													
MAENNLICH	1	/	.	.	/	40,7	39,0	39,0	39,8	39,1	.	/	39,3
	2	/	.	.	/	40,2	39,7	39,8	41,1	38,6	.	/	39,6
	3	/	.	.	/	40,5	(39,0)	(38,7)	40,9	/	.	/	40,1
	ZUS.	/	.	.	/	40,4	39,4	39,3	40,5	38,8	.	(43,7)	39,5
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	38,3	38,8	(39,0)	39,2	.	/	39,0
	2	38,7	.	.	/	38,8	38,7	39,1	38,6	36,5	.	/	38,1
	3	/	.	.	/	39,4	39,1	38,8	39,1	38,1	.	(40,4)	38,9
	ZUS.	38,8	.	.	/	39,4	38,7	38,9	38,8	37,1	.	(40,5)	38,5
A L L E		39,2	.	.	/	39,7	39,0	39,0	39,2	37,6	.	41,6	38,8

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES-GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	39,8	40,9	39,8	40,1	39,6	/	.	39,9
	2	.	.	.	/	39,6	40,1	40,3	39,8	39,3	/	.	39,9
	3	.	.	.	/	39,5	(38,7)	39,8	(39,3)	38,9	/	.	39,5
	ZUS.	.	.	.	/	39,7	40,3	40,0	39,5	39,5	/	.	39,9
WEIBLICH	1	.	.	.	/	39,1	39,6	38,3	39,4	38,8	/	.	38,7
	2	.	.	.	/	39,1	40,0	39,2	39,2	38,8	/	.	39,1
	3	.	.	.	/	39,0	39,4	38,9	38,8	39,1	/	.	39,0
	ZUS.	.	.	.	/	39,0	39,7	38,9	39,1	38,9	/	.	39,0
A L L E		.	.	.	/	39,3	40,0	39,3	39,5	39,1	/	.	39,3

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	41,8	/	40,6	43,7	40,3	40,1	40,4	41,8	39,1	.	40,0	40,5
	2	39,8	/	39,8	45,6	40,3	39,7	39,4	41,2	39,1	.	39,5	40,1
	3	41,1	/	39,3	43,9	40,5	40,1	40,0	41,9	38,9	.	39,7	40,2
	ZUS.	40,8	(45,3)	40,2	44,9	40,3	39,9	39,9	41,6	39,1	.	39,5	40,3
WEIBLICH	1	(38,9)	(41,4)	37,8	/	38,6	39,3	37,9	39,3	38,1	.	/	38,6
	2	38,8	(41,3)	38,7	37,8	38,3	38,7	38,2	39,1	38,0	.	38,9	38,5
	3	39,2	(39,9)	38,9	(39,1)	38,2	39,0	38,2	39,0	38,3	.	38,7	38,6
	ZUS.	38,9	40,7	38,6	37,9	38,4	38,8	38,2	39,1	38,1	.	38,8	38,6
A L L E		39,9	41,5	39,6	42,4	39,7	39,5	39,2	40,2	38,6	.	39,4	39,6

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	40,8	41,1	41,4	40,3	39,6	/	40,5	40,3
	2	.	/	.	.	40,1	39,0	39,0	40,7	39,3	/	39,3	39,9
	3	.	/	.	.	39,2	/	41,9	39,8	39,0	/	41,2	39,5
	ZUS.	.	/	.	.	40,2	39,7	39,6	40,5	39,4	/	39,6	40,0
WEIBLICH	1	.	(41,4)	.	.	35,5	/	37,6	38,2	38,4	/	/	38,1
	2	.	/	.	.	38,0	38,9	38,7	38,7	38,1	/	39,3	38,3
	3	.	(39,9)	.	.	38,4	/	(40,0)	38,5	38,2	/	(39,8)	38,3
	ZUS.	.	40,6	.	.	38,0	38,9	38,3	38,6	38,2	/	39,4	38,3
A L L E		.	41,4	.	.	39,5	39,3	39,1	39,6	38,9	/	39,6	39,4

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	39,7	/	.	/	39,2	39,8	39,3	40,7	37,7	.	/	39,3
	2	(40,0)	/	.	/	39,5	39,2	40,1	39,6	37,5	.	/	39,2
	3	40,0	/	.	/	39,8	40,1	38,4	39,2	37,8	.	/	39,3
	ZUS.	39,8	/	.	/	39,4	39,6	39,7	40,1	37,6	.	/	39,3
WEIBLICH	1	/	/	.	/	38,4	39,6	/	39,4	37,0	.	/	38,3
	2	39,0	/	.	/	38,1	38,9	39,3	38,9	37,1	.	/	38,2
	3	39,7	/	.	/	37,9	38,7	38,8	38,8	38,2	.	/	38,3
	ZUS.	39,3	/	.	/	38,1	38,9	39,2	38,9	37,3	.	/	38,2
A L L E		39,6	/	.	/	39,0	39,5	39,5	39,6	37,5	.	/	38,9

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	39,0	/	39,4	/	39,7	39,9	39,5	40,5	39,1	(40,0)	40,5	39,6
	2	40,2	(44,7)	39,3	43,6	40,3	39,9	40,7	39,8	39,1	/	41,1	39,8
	3	(41,5)	/	40,8	/	39,7	39,9	(39,9)	40,0	39,3	/	39,4	39,8
	ZUS.	40,1	(44,1)	39,5	43,0	39,9	39,9	40,1	40,1	39,1	39,8	40,4	39,7
WEIBLICH	1	38,8	(40,9)	38,8	/	38,5	38,2	38,9	38,8	38,2	38,2	38,7	38,5
	2	39,4	37,8	38,4	39,8	38,3	38,3	38,4	39,1	38,2	38,0	38,7	38,4
	3	38,6	/	38,7	(39,4)	38,1	38,4	38,9	39,1	38,4	39,6	39,0	38,5
	ZUS.	39,2	38,8	38,5	39,7	38,3	38,3	38,5	39,0	38,2	38,2	38,7	38,4
A L L E		39,3	39,9	38,6	40,5	38,6	38,5	38,7	39,2	38,3	38,3	39,1	38,6

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	43,0	41,3	42,8	42,6	42,6	44,2	43,9	42,4	42,0	43,6	39,5	42,5
	2	42,1	41,2	43,6	40,2	43,6	42,1	42,1	42,3	42,0	43,1	38,7	42,5
	3	43,2	40,7	42,3	40,4	42,4	41,9	43,3	41,6	41,0	41,4	38,5	41,8
	ZUS.	42,8	41,1	43,0	41,3	42,9	43,3	43,2	42,3	41,9	43,1	39,1	42,4
WEIBLICH	1	41,1	39,6	41,0	38,3	39,8	40,3	39,8	39,8	39,1	/	37,5	39,5
	2	38,8	39,2	40,1	39,8	39,7	39,5	38,3	39,4	39,1	38,8	37,9	39,3
	3	39,7	38,9	39,4	38,7	39,1	38,9	39,0	39,0	38,9	38,2	38,4	39,1
	ZUS.	39,6	39,0	39,6	38,9	39,3	39,1	38,8	39,2	39,0	38,3	38,1	39,2
A L L E		41,7	40,6	41,9	40,5	41,8	42,2	42,2	41,4	41,2	41,3	38,8	41,5

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991														FRÜHERES
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET	
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE														
MAENNlich	1	41,7	.	.	.	42,5	42,2	47,6	45,4	41,3	.	39,6	42,2	
	2	41,5	.	.	.	42,6	41,3	40,5	45,7	39,8	.	38,4	40,6	
	3	39,8	.	.	.	43,4	41,3	51,5	(50,4)	38,9	.	39,4	41,7	
	ZUS.	41,4	.	.	.	42,7	41,8	47,6	45,8	40,2	.	39,1	41,6	
WEIBlich	1	/	.	.	.	/	(37,4)	/	/	/	.	/	39,4	
	2	(39,3)	.	.	.	39,0	/	/	(46,4)	/	.	/	39,5	
	3	38,9	.	.	.	39,4	38,3	41,9	44,7	38,6	.	39,0	39,2	
	ZUS.	39,0	.	.	.	39,3	38,3	41,9	44,7	38,6	.	39,1	39,2	
A L L E		40,8	.	.	.	41,9	41,2	45,8	45,6	39,9	.	39,1	41,1	
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG														
MAENNlich	1	41,4	44,3	46,5	/	46,3	44,6	42,9	45,4	45,9	.	48,3	45,5	
	2	41,7	40,3	46,7	/	44,5	44,3	44,9	43,0	44,4	.	39,1	44,0	
	3	42,7	39,4	46,7	/	42,9	46,2	39,1	42,0	46,0	.	42,8	43,5	
	ZUS.	41,7	41,5	46,6	/	44,6	44,7	43,2	44,0	45,6	.	42,9	44,5	
WEIBlich	1	/	(40,1)	46,8	/	(44,4)	/	/	(41,7)	(42,1)	.	/	44,2	
	2	37,9	40,2	41,2	/	39,6	(40,7)	40,0	41,5	42,0	.	42,3	40,5	
	3	41,5	38,7	40,3	/	40,2	40,5	37,4	40,1	43,5	.	40,6	40,7	
	ZUS.	40,6	39,3	41,3	/	40,1	40,7	38,1	40,6	43,3	.	41,6	40,8	
A L L E		41,3	40,7	44,7	/	43,2	43,1	41,5	43,3	44,7	.	42,6	43,3	
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG														
MAENNlich	1	43,2	37,8	42,0	39,2	42,9	41,8	40,7	41,0	40,9	41,6	40,9	42,0	
	2	44,1	/	42,7	44,7	45,8	42,2	40,1	43,2	41,9	/	40,1	43,8	
	3	43,5	/	41,2	40,4	41,9	42,5	42,0	40,8	41,0	40,3	41,1	41,6	
	ZUS.	43,5	38,0	41,9	40,4	43,7	42,1	40,8	41,7	41,1	41,4	40,9	42,4	
WEIBlich	1	(40,8)	/	39,9	/	(40,2)	/	(41,0)	(40,0)	(38,2)	/	/	39,7	
	2	(40,2)	(39,2)	41,1	/	40,5	40,0	(41,0)	41,4	38,7	/	40,1	40,6	
	3	40,3	/	40,0	36,8	40,2	41,5	39,3	40,6	39,1	39,4	39,2	39,9	
	ZUS.	40,3	(38,8)	40,2	36,8	40,3	40,7	40,2	40,9	39,0	39,5	39,4	40,0	
A L L E		42,4	38,2	41,2	39,2	42,7	41,6	40,6	41,3	40,4	40,6	40,5	41,6	
FISCHVERARBEITUNG														
MAENNlich	1	41,2	40,3	44,9	41,8	46,0	/	/	/	.	/	.	42,6	
	2	44,1	45,3	44,8	40,3	44,4	/	/	/	.	/	.	42,4	
	3	44,9	40,8	41,8	40,0	43,2	/	/	/	.	/	.	42,2	
	ZUS.	43,5	42,2	42,9	40,6	44,2	/	/	/	.	/	.	42,3	
WEIBlich	1	(42,9)	/	/	(39,4)	/	/	/	/	.	/	.	40,1	
	2	(40,0)	40,6	39,2	40,0	40,2	/	/	/	.	/	.	40,0	
	3	39,9	39,9	39,3	39,2	37,9	/	/	/	.	/	.	39,4	
	ZUS.	40,0	40,1	39,3	39,5	38,5	/	/	/	.	/	.	39,4	
A L L E		41,2	41,1	40,9	40,0	40,6	/	/	/	.	/	.	40,7	
BRAUEREI, MÄLZEREI														
MAENNlich	1	43,4	40,9	.	.	41,6	42,4	41,0	41,6	41,9	45,0	39,0	41,8	
	2	43,2	(41,6)	.	.	43,3	40,9	41,6	41,5	43,8	43,6	38,9	42,5	
	3	(40,9)	39,7	.	.	41,9	40,0	42,4	43,0	41,6	41,8	39,2	41,5	
	ZUS.	43,2	40,7	.	.	41,8	41,9	41,2	41,6	42,1	44,2	39,0	41,9	
WEIBlich	1	/	/	.	.	39,8	(40,6)	/	(42,7)	(39,5)	/	/	40,0	
	2	(40,0)	/	.	.	/	/	/	/	(39,6)	/	/	39,8	
	3	/	(38,1)	.	.	38,4	39,1	(38,9)	39,3	39,1	(39,3)	/	39,1	
	ZUS.	(40,0)	(38,5)	.	.	39,1	39,4	(39,3)	39,9	39,2	(40,2)	(39,0)	39,4	
A L L E		42,9	40,7	.	.	41,8	41,8	41,1	41,6	42,0	44,1	39,0	41,8	
TABAKVERARBEITUNG														
MAENNlich	1	.	.	.	.	39,7	.	38,5	39,0	37,8	/	37,4	37,8
	2	.	.	.	.	(40,0)	.	37,7	38,1	37,4	/	37,5	37,6
	3	.	.	.	.	39,8	.	(38,3)	38,0	37,6	/	37,1	37,5
	ZUS.	.	.	.	.	39,8	.	38,0	38,4	37,6	/	37,3	37,7
WEIBlich	1	.	.	.	.	(38,4)	.	/	/	/	/	37,1	37,4
	2	.	.	.	.	38,5	.	37,2	38,6	38,2	/	37,3	37,6
	3	.	.	.	.	39,2	.	37,5	37,9	37,4	/	37,6	38,2
	ZUS.	.	.	.	.	38,9	.	37,2	38,0	37,8	/	37,3	37,8
A L L E		.	.	.	.	39,2	.	37,7	38,2	37,7	/	37,3	37,7

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	39,2	.	/	.	/	/	/	39,5
	2	/	/	.	/	(38,7)	.	/	.	/	/	/	38,7
	3	/	/	.	/	39,7	.	/	.	/	/	/	39,8
	ZUS.	/	/	.	/	39,3	.	/	.	/	/	/	39,5
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(38,4)	.	/	.	/	/	/	38,5
	2	/	/	.	/	38,5	.	/	.	/	/	/	38,5
	3	/	/	.	/	39,4	.	/	.	/	/	/	39,6
	ZUS.	/	/	.	/	38,9	.	/	.	/	/	/	39,2
A L L E		/	/	.	/	39,1	.	/	.	/	/	/	39,3

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	38,5	38,9	37,8	/	.	37,7
	2	.	.	.	.	.	/	37,7	37,9	37,4	/	.	37,6
	3	.	.	.	.	.	/	(38,3)	37,6	37,6	/	.	37,3
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	38,0	38,2	37,6	/	.	37,6
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	37,3
	2	.	.	.	.	.	/	37,2	/	38,2	/	.	37,4
	3	.	.	.	.	.	/	37,5	37,2	37,4	/	.	37,5
	ZUS.	.	.	.	.	.	(38,4)	37,2	37,2	37,8	/	.	37,5
A L L E		.	.	.	.	.	(38,4)	37,7	37,8	37,7	/	.	37,5

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	40,1	41,6	.	41,6	41,2	41,1	40,5	41,2	40,7	42,1	40,4	40,9
	2	41,0	42,6	.	41,1	40,5	42,0	40,9	41,6	40,5	42,1	39,9	40,9
	3	40,9	41,5	.	40,7	40,5	40,3	41,0	41,1	39,9	40,6	38,8	40,5
	ZUS.	40,3	41,7	.	41,3	41,0	41,2	40,6	41,3	40,5	41,8	40,1	40,9

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	40,1	41,7	40,7	41,6	41,2	41,1	40,3	41,1	40,6	42,1	40,4	40,9
	2	40,9	42,6	40,4	41,1	40,5	42,0	41,0	41,6	40,5	42,1	39,9	40,9
	3	40,9	41,5	40,5	40,7	40,5	40,3	41,1	41,1	39,9	40,5	38,8	40,5
	ZUS.	40,3	41,7	40,6	41,3	41,0	41,1	40,5	41,2	40,5	41,8	40,1	40,8

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM												FRÜHERES BUNDES- GEBIET	
		JULI 1991													
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)			
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)															
MAENNLICH	1 2 3 ZUS.	23,26 20,10 18,62 22,04	25,96 22,06 19,12 24,85	23,34 21,90 18,61 22,39	25,30 22,32 19,01 24,32	24,02 21,64 19,50 22,71	24,35 21,88 18,99 23,13	23,76 21,92 19,28 22,64	24,84 21,95 19,98 23,45	22,82 20,32 18,64 21,68	23,67 21,82 19,37 22,85	24,18 20,36 19,07 22,62	23,94 21,49 19,32 22,70		
WEIBLICH	1 2 3 ZUS.	19,61 16,43 15,08 15,86	20,76 18,05 16,45 17,71	18,31 17,98 15,57 16,96	18,51 18,38 15,40 17,12	18,30 16,61 16,22 16,47	20,19 17,50 16,55 17,31	17,27 15,83 15,86 15,98	19,87 17,32 17,22 17,44	17,85 16,39 15,25 16,10	18,71 16,62 16,31 16,51	18,99 17,87 16,90 17,44	18,78 16,92 16,28 16,73		
A L L E		21,03	24,00	21,56	23,64	21,90	22,24	21,63	22,22	20,46	22,18	21,46	21,69		
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)															
MAENNLICH	1 2 3 ZUS.	23,40 19,91 18,54 22,04	25,90 21,96 18,73 24,71	23,55 22,01 18,59 22,51	25,44 22,39 18,67 24,51	24,16 21,66 19,51 22,77	24,63 21,98 19,07 23,32	24,06 22,03 19,38 22,82	25,17 22,14 20,34 23,75	22,82 20,19 18,60 21,61	23,74 21,90 19,52 22,96	23,96 20,00 18,89 22,36	24,13 21,54 19,43 22,81		
WEIBLICH	1 2 3 ZUS.	19,61 16,43 15,08 15,86	20,76 18,05 16,45 17,71	18,31 17,98 15,57 16,96	18,51 18,38 15,40 17,12	18,30 16,61 16,22 16,47	20,19 17,50 16,55 17,31	17,27 15,83 15,87 15,98	19,87 17,32 17,22 17,44	17,85 16,39 15,25 16,10	18,72 16,62 16,31 16,50	18,99 17,87 16,90 17,44	18,78 16,92 16,28 16,73		
A L L E		20,82	23,75	21,53	23,73	21,87	22,27	21,63	22,31	20,20	22,21	21,08	21,65		
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK															
MAENNLICH	1 2 3 ZUS.	23,26 20,10 18,62 22,04	25,96 22,06 19,12 24,85	23,34 21,93 18,61 22,40	25,30 22,32 19,01 24,32	24,12 21,67 19,56 22,71	24,40 21,88 18,99 23,15	23,76 21,92 19,28 22,64	24,84 21,95 19,98 23,45	22,82 20,32 18,64 21,68	23,84 22,01 19,39 22,89	24,18 20,36 19,07 22,62	23,97 21,50 19,34 22,70		
WEIBLICH	1 2 3 ZUS.	19,61 16,43 15,08 15,86	20,76 18,05 16,45 17,71	18,31 17,98 15,57 16,96	18,51 18,38 15,40 17,12	18,30 16,61 16,22 16,47	20,19 17,50 16,55 17,31	17,27 15,83 15,86 15,98	19,87 17,32 17,22 17,44	17,85 16,39 15,25 16,10	18,71 16,62 16,31 16,51	18,99 17,87 16,90 17,44	18,78 16,92 16,28 16,73		
A L L E		21,03	24,00	21,55	23,64	21,84	22,24	21,63	22,22	20,46	22,08	21,46	21,67		
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)															
MAENNLICH	1 2 3 ZUS.	23,25 19,90 18,54 21,87	25,85 21,99 18,74 24,62	23,47 22,04 18,59 22,45	25,38 22,39 18,67 24,43	24,10 21,64 19,58 22,61	24,71 21,98 19,07 23,33	24,04 22,03 19,38 22,78	25,15 22,15 20,34 23,72	22,76 20,20 18,60 21,55	23,86 22,07 19,56 22,94	23,89 19,87 18,89 22,22	24,10 21,54 19,45 22,74		
WEIBLICH	1 2 3 ZUS.	19,60 16,41 15,07 15,84	20,60 18,02 16,41 17,64	18,29 17,98 15,57 16,96	18,40 18,38 15,37 17,09	18,23 16,60 16,21 16,45	20,18 17,50 16,55 17,31	17,25 15,83 15,86 15,97	19,87 17,31 17,22 17,43	17,83 16,38 15,25 16,09	18,73 16,62 16,30 16,50	18,97 17,88 16,90 17,44	18,75 16,91 16,27 16,72		
A L L E		20,63	23,64	21,44	23,64	21,64	22,25	21,59	22,27	20,12	22,03	20,90	21,53		
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)															
MAENNLICH	1 2 3 ZUS.	23,28 19,89 18,51 21,89	25,89 22,03 18,74 24,66	23,51 22,12 18,58 22,51	25,38 22,41 18,68 24,44	24,13 21,65 19,58 22,63	24,79 22,03 19,05 23,40	24,20 22,14 19,43 22,93	25,21 22,22 20,39 23,80	22,84 20,21 18,54 21,62	23,90 22,12 19,63 22,99	23,91 19,83 18,89 22,24	24,17 21,59 19,46 22,80		
WEIBLICH	1 2 3 ZUS.	19,60 16,41 15,06 15,84	20,60 18,05 16,41 17,65	18,28 17,98 15,54 16,95	18,40 18,38 15,37 17,09	18,23 16,59 16,21 16,45	20,18 17,50 16,54 17,30	17,25 15,82 15,86 15,97	19,87 17,31 17,22 17,43	17,82 16,38 15,24 16,08	18,74 16,62 16,30 16,50	18,97 17,88 16,90 17,44	18,75 16,91 16,27 16,72		
A L L E		20,61	23,68	21,45	23,64	21,64	22,28	21,65	22,30	20,11	22,07	20,90	21,55		
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK															
MAENNLICH	1 2 3 ZUS.	23,15 20,10 18,60 21,93	25,95 22,12 19,14 24,82	23,29 22,00 18,60 22,38	25,25 22,34 19,01 24,25	23,97 21,63 19,55 22,58	24,47 21,82 18,97 23,19	23,85 22,01 19,31 22,72	24,86 22,02 20,02 23,48	22,84 20,34 18,60 21,69	23,79 22,03 19,44 22,86	24,17 20,25 19,08 22,55	23,95 21,53 19,35 22,68		
WEIBLICH	1 2 3 ZUS.	19,60 16,41 15,06 15,84	20,60 18,05 16,41 17,65	18,28 17,98 15,54 16,95	18,40 18,38 15,37 17,09	18,23 16,59 16,21 16,45	20,18 17,50 16,54 17,30	17,25 15,82 15,86 15,97	19,87 17,31 17,22 17,43	17,82 16,38 15,25 16,08	18,73 16,62 16,30 16,50	18,97 17,88 16,90 17,44	18,75 16,91 16,27 16,72		
A L L E		20,88	23,95	21,50	23,56	21,69	22,24	21,65	22,21	20,40	22,03	21,34	21,60		

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	25,09	26,52	24,90	26,49	27,15	24,03	24,45	26,01	23,84	26,19	24,65	25,57
	2	20,06	20,19	21,27	23,23	25,77	20,60	21,58	21,06	19,64	25,81	22,16	23,25
	3	(17,97)	17,81	21,66	/	21,84	(19,33)	(19,68)	(18,09)	16,22	/	(18,37)	20,15
	ZUS.	24,68	26,13	24,78	26,39	26,94	23,88	24,29	25,80	23,48	26,14	24,07	25,35
WEIBLICH	1	(20,54)	23,50	20,89	(21,30)	20,60	21,15	(21,49)	21,14	20,68	/	(20,97)	20,99
	2	18,68	20,21	17,38	(18,54)	18,47	18,29	(18,67)	18,98	19,03	/	17,10	18,56
	3	17,49	18,73	17,32	(18,07)	19,05	16,91	18,24	16,07	17,39	(18,87)	16,99	17,87
	ZUS.	18,57	20,82	18,13	19,43	19,39	19,09	18,77	18,28	18,91	19,10	17,95	18,93
A L L E		24,52	25,85	24,61	26,13	26,74	23,77	24,15	25,59	23,33	26,00	23,83	25,16
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	25,48	.	25,93	26,49	27,51	24,75	25,11	26,52	24,08	26,29	.	26,15
	2	20,61	.	22,56	23,23	26,50	20,87	22,70	20,88	19,57	26,09	.	23,90
	3	(17,99)	.	(22,15)	/	22,45	(19,40)	(20,23)	(17,54)	(16,13)	/	.	20,41
	ZUS.	25,12	.	25,81	26,39	27,36	24,48	24,97	26,33	23,70	26,25	.	25,93
WEIBLICH	1	(20,54)	.	20,90	(21,30)	20,59	21,56	(21,73)	21,25	20,86	/	.	21,10
	2	18,73	.	17,68	(18,54)	18,53	(19,52)	(18,96)	19,48	18,56	/	.	18,70
	3	17,51	.	17,40	(18,07)	19,28	(17,11)	18,32	16,32	17,40	(18,96)	.	18,05
	ZUS.	18,62	.	18,29	19,43	19,51	19,77	18,91	18,73	18,66	19,18	.	19,10
A L L E		24,93	.	25,58	26,13	27,12	24,39	24,79	26,12	23,56	26,09	.	25,73
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	23,42	/	23,32	21,65	/	22,16	23,38	23,15	/	23,24
	2	/	/	19,70	/	20,51	20,30	/	18,28	19,77	18,32	/	20,15
	3	/	/	18,75	/	16,58	16,75	/	(19,58)	/	18,74	/	17,02
	ZUS.	/	/	22,19	/	22,79	21,47	/	21,25	22,44	22,69	/	22,69
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	23,02	/	/	/	/	23,15	/	23,04
	2	/	/	/	/	18,21	/	/	/	/	18,32	/	18,23
	3	/	/	/	/	15,16	/	/	/	/	18,74	/	15,50
	ZUS.	/	/	/	/	22,40	/	/	/	/	22,69	/	22,45
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	26,59	.	/	/	/	/	/	26,21
	2	/	/	.	/	24,70	.	/	/	/	/	/	24,33
	3	/	/	.	/	21,43	.	/	/	/	/	/	21,41
	ZUS.	/	/	.	/	25,67	.	/	/	/	/	/	25,33
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	21,39	/	.	.	/	/	21,62
	2	/	/	.	/	.	20,29	/	.	.	/	/	19,17
	3	/	/	.	/	.	16,75	/	.	.	/	/	17,28
	ZUS.	/	/	.	/	.	21,23	/	.	.	/	/	21,30
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	21,64	25,10	/	/	24,58
	2	/	/	.	/	.	/	/	(20,33)	19,62	/	/	19,13
	3	/	/	.	/	.	/	/	(19,58)	/	/	/	18,79
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	20,93	23,59	/	/	22,57
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	22,95	25,11	22,97	24,49	24,65	25,21	25,21	23,84	22,58	22,95	22,31	24,16
	2	20,54	22,28	20,87	21,67	22,67	22,15	22,94	21,29	20,80	20,89	19,95	21,95
	3	19,92	20,46	19,69	18,94	20,83	20,18	19,62	19,62	20,20	18,16	18,98	20,26
	ZUS.	21,56	23,74	21,65	23,14	23,29	23,40	23,87	22,30	21,48	22,07	20,83	22,77
WEIBLICH	1	18,36	17,77	19,68	/	20,04	22,58	22,26	20,82	18,45	19,42	18,61	20,64
	2	17,41	19,73	17,40	(17,68)	19,15	19,53	18,67	17,30	16,63	16,58	17,13	18,19
	3	16,25	18,70	17,14	17,86	17,17	17,52	16,65	16,34	15,43	17,19	15,99	16,76
	ZUS.	16,59	19,05	17,27	17,86	17,99	18,83	18,26	16,95	16,08	17,16	16,44	17,51
A L L E		20,90	22,93	21,21	22,95	22,96	22,77	23,48	21,61	20,82	21,86	19,65	22,26

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS, SONSTIGER BERGBAU.

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNLICH	1	22,36	21,41	22,35	25,08	23,00	22,09	20,89	22,01	21,05	19,68	21,98	21,89
	2	20,15	19,75	20,33	19,84	21,33	20,93	20,21	20,54	20,04	18,47	20,91	20,53
	3	20,39	(18,35)	18,78	/	19,67	19,46	18,86	18,65	19,22	17,13	18,66	19,10
	ZUS.	21,28	20,71	21,03	23,15	21,96	21,26	20,29	20,90	20,38	18,74	21,10	20,96
WEIBLICH	1	/	/	(18,68)	/	/	/	(17,30)	/	18,21	/	/	18,44
	2	/	17,08	17,70	/	20,57	17,81	17,13	(17,04)	17,28	/	(19,20)	17,69
	3	(18,37)	(16,22)	19,03	/	16,25	18,17	15,92	16,98	15,87	/	(16,61)	16,90
	ZUS.	(18,37)	16,95	18,64	/	17,14	18,08	16,24	17,28	16,94	/	(18,05)	17,32
A L L E		21,26	20,02	20,97	23,15	21,86	21,15	20,22	20,87	20,28	18,71	21,04	20,88

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	21,20	25,80	.	.	23,82	23,73	23,26	24,82	23,78	23,04	23,54	23,73
	2	21,05	22,98	.	.	22,02	22,44	21,02	22,71	21,92	21,41	24,88	22,01
	3	18,72	22,23	.	.	20,90	18,59	18,82	21,52	18,50	18,80	23,81	20,77
	ZUS.	20,97	25,43	.	.	22,66	22,71	22,39	24,09	22,55	22,50	24,01	22,72
WEIBLICH	1	/	/	.	.	19,76	(20,03)	(17,84)	22,17	(19,43)	19,64	/	20,51
	2	(17,03)	/	.	.	18,10	19,66	17,31	18,99	17,69	17,61	/	18,60
	3	/	/	.	.	17,57	17,03	16,00	17,99	16,21	14,81	/	17,49
	ZUS.	17,55	/	.	.	17,94	19,27	16,65	19,55	17,18	17,14	/	18,31
A L L E		20,89	25,38	.	.	22,54	22,48	22,20	23,74	22,39	22,46	23,94	22,60

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	24,02	24,94	23,54	29,72	25,80	23,06	.	24,00
	2	/	.	.	.	22,16	22,87	22,01	19,87	22,37	21,10	.	22,13
	3	/	.	.	.	20,85	(16,90)	18,89	(20,24)	(17,32)	18,55	.	20,81
	ZUS.	/	.	.	.	22,95	24,18	23,24	29,16	24,31	22,55	.	23,06
WEIBLICH	1	/	.	.	.	19,93	/	(19,37)	/	/	(19,04)	.	19,96
	2	/	.	.	.	17,71	/	/	/	(17,48)	15,93	.	17,65
	3	/	.	.	.	16,83	/	(15,01)	/	(17,88)	14,95	.	16,68
	ZUS.	/	.	.	.	17,75	(17,47)	16,28	/	17,97	16,29	.	17,71
A L L E		/	.	.	.	22,87	24,12	23,12	29,16	24,15	22,50	.	22,99

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	23,12	/	.	/	23,76	23,29	23,38	23,60	23,36	23,65	.	23,64
	2	20,13	/	.	/	22,69	22,87	21,42	22,25	22,10	21,37	.	22,45
	3	17,93	/	.	/	21,62	19,51	(19,00)	20,93	18,98	19,08	.	24,15
	ZUS.	21,47	/	.	/	22,75	22,75	22,28	23,17	22,36	22,48	.	22,73
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	(20,68)	(16,42)	21,00	/	/	.	20,49
	2	/	/	.	/	19,81	21,49	16,92	18,69	17,71	(18,61)	.	20,05
	3	/	/	.	/	18,84	17,16	(16,52)	17,78	(17,06)	/	.	18,50
	ZUS.	/	/	.	/	19,06	20,71	16,74	19,06	17,57	(17,97)	.	19,36
A L L E		21,45	/	.	/	22,57	22,62	22,11	22,84	22,26	22,46	.	22,57

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	22,96	/	.	.	22,43	20,84	20,37	25,05	20,40	22,25	22,24	22,27
	2	22,59	/	.	.	21,10	18,67	19,30	23,61	20,77	22,35	24,87	21,09
	3	(21,67)	/	.	.	19,79	19,66	18,46	23,02	/	/	/	20,06
	ZUS.	22,58	/	.	.	21,24	19,25	19,59	24,16	20,57	22,27	24,14	21,33
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(18,59)	/	/	23,71	/	/	/	21,87
	2	(17,15)	/	.	.	17,54	16,41	(18,92)	19,66	17,76	(20,13)	/	17,63
	3	/	/	.	.	16,49	(16,70)	16,32	18,41	/	/	/	17,06
	ZUS.	(17,12)	/	.	.	16,89	16,46	16,79	20,49	17,71	(19,94)	/	17,70
A L L E		22,06	/	.	.	21,06	18,68	19,33	23,68	20,43	22,25	24,06	21,11

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	22,15	25,06	23,29	/	23,75	23,46	24,18	25,18	23,74	23,19	22,85	24,09
	2	20,06	24,30	23,36	/	22,07	21,40	19,74	21,78	22,62	17,66	21,17	22,25
	3	17,77	22,50	18,71	/	21,32	19,11	17,85	20,80	25,26	(17,04)	20,26	21,56
	ZUS.	21,09	24,31	23,17	/	22,44	22,45	22,25	23,48	23,35	20,90	21,92	22,90
WEIBLICH	1	/	/	(20,95)	/	18,82	20,97	/	20,84	18,71	/	(18,33)	19,77
	2	/	/	19,12	/	18,25	19,24	17,67	18,02	16,62	(13,33)	17,00	17,53
	3	16,21	17,15	15,94	/	17,11	19,28	16,58	16,26	16,68	15,97	17,57	16,93
	ZUS.	16,28	17,65	17,53	/	17,47	19,41	16,92	17,03	16,72	14,93	17,42	17,32
A L L E		20,64	24,15	22,94	/	22,05	21,90	21,82	22,78	22,50	19,71	21,24	22,39

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	22,15	22,39	.	/	22,09	23,54	23,15	24,83	23,89	.	21,16	23,53
	2	20,06	/	.	/	21,56	21,40	19,55	21,55	23,00	.	17,72	21,72
	3	17,77	/	.	/	19,64	19,45	17,58	20,01	18,78	.	16,56	19,64
	ZUS.	21,09	22,39	.	/	21,13	22,05	21,32	22,60	23,35	.	19,87	22,09
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(19,86)	(17,76)	.	(17,92)	18,92
	2	/	/	.	/	18,32	(22,84)	17,62	17,71	16,74	.	16,22	17,35
	3	16,21	/	.	/	16,30	18,99	16,85	16,03	16,08	.	16,88	16,27
	ZUS.	16,28	/	.	/	16,67	19,52	17,12	16,46	16,55	.	16,66	16,64
A L L E		20,64	22,39	.	/	20,67	21,85	20,68	21,78	22,47	.	19,20	21,44

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	28,35	29,49	.	.	29,70	21,18	24,20	29,93	29,44	.	/	29,10
	2	20,27	24,55	.	.	23,19	26,26	21,02	21,85	28,61	.	/	24,51
	3	/	(23,79)	.	.	21,13	/	/	(18,22)	/	.	/	20,53
	ZUS.	27,66	28,70	.	.	28,34	23,99	23,72	28,73	29,09	.	/	28,02
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(23,30)	/	/	/	/	.	/	23,03
	2	/	(22,50)	.	.	/	/	(17,29)	(17,58)	/	.	/	20,07
	3	/	(20,62)	.	.	19,08	(16,46)	/	/	/	.	/	18,58
	ZUS.	/	21,92	.	.	20,52	(16,63)	(17,27)	(17,85)	/	.	/	19,82
A L L E		27,61	28,49	.	.	28,20	23,30	23,37	28,54	29,05	.	/	27,86

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	23,23	23,56	23,15	20,57	26,41	26,82	27,18	23,56	23,29	21,26	.	25,72
	2	20,78	20,30	19,98	18,56	24,45	23,07	24,34	21,11	20,32	18,84	.	23,01
	3	18,64	17,12	18,15	16,73	20,13	20,28	20,09	18,44	17,96	16,41	.	19,19
	ZUS.	21,79	21,72	21,07	18,93	25,07	25,30	25,80	22,04	21,63	19,37	.	24,12
WEIBLICH	1	19,32	16,95	19,25	/	20,66	22,99	22,65	20,44	18,98	(19,78)	.	21,27
	2	17,31	20,14	16,85	(17,77)	19,94	19,95	18,69	17,42	16,55	16,05	.	18,55
	3	15,91	19,22	17,10	17,90	17,09	17,64	16,48	15,79	15,00	15,42	.	16,49
	ZUS.	16,28	19,43	17,13	17,90	18,37	19,35	18,49	16,65	15,73	16,05	.	17,61
A L L E		20,31	21,00	20,32	18,46	24,37	24,19	25,10	20,66	20,19	18,31	.	23,02

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	/	.	/	23,33	.	/	23,09	22,37	/	.	22,94
	2	.	/	.	/	23,15	.	/	21,91	21,77	/	.	22,33
	3	.	/	.	/	22,76	.	/	20,60	21,26	/	.	21,86
	ZUS.	.	/	.	/	23,04	.	/	22,02	21,71	/	.	22,30
WEIBLICH	1	.	/	.	/	/	.	/	/	(19,61)	/	.	20,15
	2	.	/	.	/	(21,14)	.	/	17,48	16,88	/	.	18,02
	3	.	/	.	/	19,83	.	/	16,51	15,78	/	.	17,29
	ZUS.	.	/	.	/	20,05	.	/	16,93	16,19	/	.	17,56
A L L E		.	/	.	/	22,87	.	/	21,58	21,22	/	.	21,92

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(20,56)	22,45	20,55	19,85	22,13	21,01	20,62	21,12	19,93	22,60	.	21,15
	2	18,96	19,08	18,12	18,76	19,79	18,98	19,14	18,19	18,75	21,10	.	18,94
	3	16,31	(15,00)	17,28	17,64	16,62	18,04	18,84	16,43	16,76	18,16	.	17,26
	ZUS.	18,45	20,34	19,13	19,36	20,58	19,68	19,92	19,34	18,90	21,49	.	19,70
WEIBLICH	1	/	/	/	/	16,22	(18,04)	/	/	(17,04)	/	.	17,08
	2	/	(18,69)	16,16	/	18,59	16,50	(19,72)	13,87	(15,50)	/	.	16,23
	3	/	(12,82)	15,99	/	16,32	16,67	(18,98)	16,07	13,81	17,36	.	15,73
	ZUS.	(17,72)	15,99	16,10	/	17,53	16,70	15,28	14,88	14,89	17,36	.	16,06
A L L E		18,42	19,67	18,98	19,31	20,36	19,42	19,91	18,85	18,63	21,23	.	19,44

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	21,82	.	19,85	18,84	20,50	19,67	20,92	19,23	.	.	19,76
	2	19,32	19,00	.	18,76	17,59	18,63	17,40	18,04	18,37	.	.	18,06
	3	16,22	(16,22)	.	17,64	14,85	17,93	14,95	15,63	16,47	.	.	16,25
	ZUS.	18,50	20,22	.	19,36	17,26	19,07	18,61	19,04	18,39	.	.	18,40
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(15,03)	/	/	/	/	.	.	(15,67)
	2	/	/	.	/	18,97	15,25	(17,02)	/	/	.	.	16,98
	3	/	/	.	/	15,30	16,73	/	(13,76)	13,18	.	.	14,62
	ZUS.	/	/	.	/	16,97	16,06	(16,60)	(14,66)	13,64	.	.	15,57
A L L E		18,50	20,14	.	19,31	17,22	18,73	18,59	18,93	18,15	.	.	18,26

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT LEI- STUNGS- SCHLES- HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH. RHEIN- BADEN- WUERTTEM- BAYERN SAARLAND BERLIN FRÜHERES
GRUPPE HOLSTEIN SACHSEN FALEN PFALZ BERG (WEST) GEBIET

SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE

MAENNlich	1	.	.	.	/	22,67	21,49	.	21,60	21,39	.	.	22,41
	2	.	.	.	/	21,05	19,69	.	18,73	20,01	.	.	20,29
	3	.	.	.	/	19,81	18,67	.	18,07	18,12	.	.	19,38
	ZUS.	.	.	.	/	21,91	20,73	.	20,11	20,41	.	.	21,33
WEIBlich	1	.	.	.	/	(18,66)	(18,14)	.	/	/	.	.	17,57
	2	.	.	.	/	18,32	(20,24)	.	13,60	/	.	.	15,86
	3	.	.	.	/	17,49	/	.	16,72	15,19	.	.	16,53
	ZUS.	.	.	.	/	18,06	19,24	.	14,92	16,35	.	.	16,35
A L L E		.	.	.	/	21,71	20,65	.	18,69	19,93	.	.	20,83

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNlich	1	23,60	/	23,16	/	24,30	21,87	23,27	24,29	24,23	/	.	23,88
	2	22,04	/	20,84	/	21,85	19,84	22,01	22,84	22,52	/	.	22,12
	3	20,94	/	19,95	/	19,59	18,78	19,83	21,61	20,66	/	.	20,37
	ZUS.	22,66	/	22,45	/	22,70	20,58	22,08	23,41	23,23	/	.	22,82
WEIBlich	1	/	/	/	/	(19,33)	(16,91)	/	(19,72)	/	/	.	18,73
	2	(16,27)	/	(17,00)	/	16,58	17,64	/	17,13	17,12	/	.	17,01
	3	(15,34)	/	15,75	/	14,80	15,57	15,85	16,96	16,30	/	.	15,78
	ZUS.	16,02	/	16,07	/	15,32	16,42	16,04	17,16	16,71	/	.	16,26
A L L E		22,37	/	22,19	/	22,29	20,25	21,79	23,13	22,91	/	.	22,50

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNlich	1	21,85	23,88	22,71	/	23,50	22,50	24,50	23,88	21,27	23,33	22,13	23,19
	2	19,43	22,86	20,39	/	21,74	21,60	23,87	21,39	19,39	20,16	18,75	21,45
	3	19,52	19,53	20,82	/	21,66	20,37	21,36	19,92	20,32	18,75	21,65	20,74
	ZUS.	20,14	23,34	21,08	/	22,24	21,56	23,67	21,86	20,05	20,97	20,53	21,74
WEIBlich	1	16,38	19,67	20,51	/	21,15	(18,57)	/	(20,70)	(17,23)	/	/	19,51
	2	17,02	19,10	17,56	/	17,60	17,60	19,84	17,32	16,18	18,68	(16,02)	17,40
	3	16,76	18,35	17,15	/	17,65	16,95	18,97	17,43	16,62	17,78	(19,53)	17,30
	ZUS.	16,78	18,60	17,23	/	17,68	17,09	19,42	17,44	16,46	17,83	17,87	17,36
A L L E		19,59	22,41	20,17	/	21,48	20,93	23,43	20,91	19,02	20,46	20,04	20,95

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	23,25	26,21	24,25	25,82	24,25	25,10	24,32	25,80	23,36	24,74	23,94	24,61
	2	20,03	22,43	23,24	23,46	21,55	22,98	23,12	23,15	20,90	23,23	20,05	22,28
	3	18,16	19,41	18,00	20,00	19,21	18,80	20,55	21,09	19,51	22,04	18,37	19,90
	ZUS.	22,44	25,62	23,64	25,37	22,81	24,19	23,48	24,64	22,44	24,06	22,82	23,53
WEIBlich	1	20,32	21,95	20,53	24,20	20,25	21,53	22,18	22,11	20,19	20,91	20,48	21,08
	2	17,27	18,94	19,68	21,33	17,73	18,78	17,73	19,38	17,77	18,45	18,03	18,46
	3	16,46	18,01	16,91	16,85	16,76	17,13	17,71	17,94	17,10	17,77	17,73	17,35
	ZUS.	17,09	19,46	19,01	20,07	17,05	18,15	17,86	18,49	17,72	18,08	18,03	17,96
A L L E		21,56	25,21	22,96	25,04	21,90	23,23	22,61	23,42	21,44	23,23	21,51	22,55

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNlich	1	22,56	22,98	.	23,79	24,73	23,69	23,08	24,85	23,85	22,39	24,24	24,15
	2	20,29	20,65	.	21,59	21,49	21,40	19,74	21,79	20,74	18,78	19,52	21,14
	3	19,93	(17,91)	.	/	20,34	16,37	16,45	20,25	20,76	18,38	(17,06)	19,83
	ZUS.	22,06	22,60	.	23,61	23,84	22,98	21,95	23,85	23,32	21,73	23,68	23,40
WEIBlich	1	(20,34)	/	.	/	20,30	(22,11)	/	(21,26)	(20,49)	/	(19,31)	20,62
	2	/	/	.	/	18,38	21,28	/	18,33	17,69	(17,14)	(18,64)	19,16
	3	/	/	.	/	16,48	19,46	14,43	13,97	(16,90)	(14,13)	/	16,15
	ZUS.	(19,03)	/	.	/	17,90	20,42	14,50	15,11	17,74	16,23	18,79	17,88
A L L E		22,03	22,60	.	23,59	23,77	22,82	21,75	23,38	23,20	21,67	23,60	23,28

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNlich	1	24,16	26,51	23,56	24,72	23,84	23,96	23,98	24,85	23,32	24,23	24,98	24,11
	2	19,38	21,24	20,28	22,48	20,90	21,27	21,85	22,27	20,85	20,83	20,24	21,28
	3	17,85	19,19	18,25	22,16	19,45	18,55	19,82	20,90	17,91	20,29	16,97	19,87
	ZUS.	23,36	25,94	22,82	24,19	22,97	23,24	22,98	24,06	22,59	23,50	24,08	23,30
WEIBlich	1	21,81	22,52	19,90	/	20,81	20,19	20,04	20,85	18,69	20,02	21,18	20,25
	2	18,47	20,16	17,71	17,58	18,25	18,26	19,09	18,92	17,62	17,08	18,47	18,24
	3	16,69	16,20	15,55	17,07	17,25	16,44	17,30	18,11	16,44	18,60	16,66	17,48
	ZUS.	18,24	20,80	17,60	17,21	17,64	17,78	18,08	18,55	17,47	17,97	17,95	18,01
A L L E		23,00	25,76	22,65	23,54	22,67	22,96	22,65	23,61	22,25	23,05	23,58	22,95

4 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	20,87	26,78	.	.	27,54	28,06	26,18	28,27	23,90	27,66	.	26,91
	2	19,96	24,92	.	.	24,31	25,49	25,65	25,43	22,08	25,35	.	24,34
	3	16,67	(20,39)	.	.	20,37	18,90	23,23	22,79	22,22	24,67	.	21,80
	ZUS.	20,37	26,03	.	.	25,56	26,90	25,58	27,01	23,11	26,38	.	25,55
WEIBLICH	1	(19,13)	(24,14)	.	.	22,28	25,17	21,07	25,00	21,94	22,82	.	23,48
	2	18,25	23,34	.	.	20,28	22,14	21,39	24,39	19,52	22,86	.	21,30
	3	16,92	(21,10)	.	.	18,06	18,14	19,44	19,86	20,13	19,59	.	19,02
	ZUS.	17,69	23,10	.	.	19,06	21,32	19,98	21,98	19,85	20,71	.	20,63
A L L E		19,78	25,93	.	.	24,96	26,43	25,06	26,57	22,66	25,78	.	25,04

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/	.	.	30,00	29,26	24,33	28,83	24,08	.	.	27,84
	2	/	/	.	.	26,11	25,66	27,35	26,21	22,69	.	.	24,92
	3	/	/	.	.	24,58	25,74	25,74	23,16	23,02	.	.	24,01
	ZUS.	/	/	.	.	28,36	28,88	26,14	27,98	23,58	.	.	26,52
WEIBLICH	1	/	/	.	.	25,96	25,63	19,74	26,11	22,55	.	.	24,76
	2	/	/	.	.	23,69	23,47	21,51	25,37	21,32	.	.	22,77
	3	/	/	.	.	21,61	/	24,15	21,74	22,31	.	.	22,25
	ZUS.	/	/	.	.	23,80	24,72	23,23	24,71	21,77	.	.	22,95
A L L E		/	/	.	.	28,19	28,63	25,98	27,78	23,43	.	.	26,26

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	23,23	27,49	.	24,33	22,19	.	.	22,80	.	/	.	24,33
	2	19,84	19,99	.	21,24	20,55	.	.	(16,92)	.	/	.	20,06
	3	17,94	(20,71)	.	(17,90)	(14,93)	.	.	/	.	/	.	17,57
	ZUS.	23,12	27,12	.	24,12	21,50	.	.	21,49	.	/	.	24,06
WEIBLICH	1	(21,97)	(24,00)	.	(22,19)	/	.	.	/	.	/	.	22,41
	2	(17,43)	/	.	/	/	.	.	/	.	/	.	(17,76)
	3	/	/	.	/	/	.	.	/	.	/	.	(15,87)
	ZUS.	19,86	(20,73)	.	20,58	/	.	.	/	.	/	.	19,79
A L L E		23,10	27,10	.	24,09	21,46	.	.	21,37	.	/	.	24,03

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	22,92	24,24	.	25,53	26,16	/	/	25,88
	2	.	.	.	.	/	19,30	.	21,43	21,53	/	/	21,35
	3	.	.	.	.	/	(19,51)	.	/	(18,70)	/	/	18,84
	ZUS.	.	.	.	.	22,86	23,95	.	25,31	25,76	/	/	25,57
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	21,42	.	22,81	21,51	/	/	22,11
	2	.	.	.	.	/	20,48	.	19,41	19,85	/	/	19,99
	3	.	.	.	.	/	/	.	18,65	(16,42)	/	/	18,31
	ZUS.	.	.	.	.	(16,94)	20,61	.	19,92	20,22	/	/	20,44
A L L E		.	.	.	.	22,64	23,69	.	23,81	25,42	/	/	25,22

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	22,78	23,55	23,28	23,98	23,28	23,66	23,48	24,88	22,93	23,19	22,90	23,61
	2	19,72	21,71	21,17	20,60	20,76	20,52	19,47	21,71	20,00	20,12	19,43	20,70
	3	18,17	19,69	17,25	19,88	18,57	19,97	17,57	21,39	19,57	17,52	18,91	19,89
	ZUS.	21,52	23,08	22,23	23,28	21,80	22,67	22,24	23,54	21,89	22,00	21,78	22,41
WEIBLICH	1	20,44	19,82	19,69	(21,47)	19,21	18,16	19,99	21,18	19,94	19,25	19,63	19,93
	2	16,87	17,84	17,76	17,81	16,99	17,74	15,93	18,00	17,50	15,02	17,70	17,53
	3	16,22	18,01	17,11	18,60	16,76	17,45	17,62	17,81	17,01	16,76	18,16	17,36
	ZUS.	16,70	18,14	17,61	18,29	16,86	17,59	17,13	17,97	17,45	16,50	18,14	17,52
A L L E		19,93	22,12	20,57	22,47	20,12	21,07	20,12	21,33	20,17	19,84	20,42	20,61

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	21,49	26,41	.	21,78	22,26	22,79	21,81	24,08	21,82	(19,97)	20,95	22,92
	2	22,05	20,95	.	(17,19)	20,68	19,20	20,03	20,71	19,05	/	16,87	20,18
	3	15,38	(20,09)	.	/	19,79	18,12	19,73	19,17	18,44	(15,60)	16,37	18,99
	ZUS.	21,46	24,90	.	20,91	21,45	21,65	21,12	22,77	21,00	18,26	19,55	21,95
WEIBLICH	1	19,22	(23,36)	.	/	18,40	20,95	(18,38)	20,69	19,49	/	18,14	20,03
	2	16,36	20,12	.	(16,64)	16,48	17,65	17,18	17,98	17,00	11,32	15,11	17,22
	3	16,18	17,08	.	(17,30)	16,53	16,38	18,01	18,08	16,23	15,27	14,95	17,30
	ZUS.	16,49	20,03	.	16,90	16,56	17,09	17,94	18,17	17,00	13,64	15,30	17,42
A L L E		19,69	23,30	.	20,16	19,85	19,24	19,73	20,87	19,20	14,89	17,34	20,08

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM												FRÜHERES BUNDES- GEBIET	
		JULI 1991													
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)			
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG															
MAENNLICH	1	23,54	22,90	23,04	22,76	22,64	22,74	22,22	23,59	21,57	23,00	23,79	22,78		
	2	20,26	20,84	19,89	19,73	20,56	20,62	20,43	21,09	19,65	20,37	19,40	20,48		
	3	18,79	19,45	18,59	17,29	18,90	17,70	17,78	19,02	16,64	22,33	16,58	18,71		
	ZUS.	21,91	21,49	21,78	20,47	21,00	21,44	20,77	22,02	20,31	21,83	22,06	21,23		
WEIBLICH	1	19,67	/	19,37	/	19,61	19,21	19,55	19,06	19,21	(20,26)	24,08	19,44		
	2	17,88	17,79	17,60	18,02	17,09	17,72	15,83	17,67	16,80	18,02	18,75	17,25		
	3	17,22	18,45	16,57	14,11	16,32	16,07	16,63	17,13	14,84	17,10	16,31	16,47		
	ZUS.	17,58	18,35	17,13	15,70	16,50	16,90	16,53	17,33	16,22	17,55	17,65	16,77		
A L L E			21,15	20,94	21,06	19,40	20,12	20,59	19,90	20,86	19,39	21,19	20,80	20,30	
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN															
MAENNLICH	1	.	23,09	.	/	23,67	23,61	28,26	26,15	22,91	.	24,02	24,53		
	2	.	/	.	/	21,25	19,68	24,03	22,42	19,92	.	21,02	21,26		
	3	.	/	.	/	19,19	(20,74)	(20,16)	19,24	18,28	.	18,67	18,90		
	ZUS.	.	22,96	.	/	22,05	22,16	26,31	24,52	21,63	.	22,01	22,85		
WEIBLICH	1	.	/	.	/	21,00	(20,56)	29,02	28,69	19,81	.	27,79	26,48		
	2	.	(17,69)	.	/	19,93	16,10	24,94	19,63	17,71	.	19,15	18,31		
	3	.	/	.	/	17,82	19,28	(18,07)	16,34	17,95	.	17,87	17,81		
	ZUS.	.	(17,78)	.	/	18,07	17,90	26,64	22,32	17,89	.	19,96	19,09		
A L L E		.	21,59	.	/	20,66	20,92	26,37	23,94	19,95	.	21,23	21,56		
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE															
MAENNLICH	1	25,32	26,39	22,41	23,90	22,99	23,34	22,23	23,32	21,44	22,72	25,18	22,76		
	2	20,18	20,51	19,68	20,34	20,05	19,62	19,03	20,49	18,54	19,06	19,64	19,63		
	3	19,38	17,23	18,76	16,98	18,86	18,21	18,18	18,94	16,77	18,13	18,75	18,36		
	ZUS.	22,72	23,54	20,93	21,46	21,16	21,22	20,38	21,64	19,70	19,98	21,73	20,92		
WEIBLICH	1	19,60	20,68	16,93	20,46	17,09	17,57	15,14	18,07	16,66	16,82	16,65	17,11		
	2	15,56	16,46	15,40	16,34	15,60	15,11	14,10	15,81	14,84	13,64	16,40	15,26		
	3	14,89	14,72	15,17	13,88	15,27	15,20	13,79	15,72	14,22	14,42	15,35	14,91		
	ZUS.	15,77	16,39	15,51	16,24	15,64	15,46	14,11	16,01	14,79	14,33	16,10	15,34		
A L L E			20,81	21,02	19,24	19,92	19,68	19,59	18,31	19,49	17,57	17,89	20,16	18,89	
FEINKERAMIK															
MAENNLICH	1	.	/	.	.	20,24	19,00	18,82	22,61	18,66	.	.	19,45		
	2	.	/	.	.	18,78	17,00	17,48	19,73	17,33	.	.	18,02		
	3	.	/	.	.	17,74	/	16,33	16,73	15,38	.	.	16,48		
	ZUS.	.	/	.	.	18,75	17,50	17,66	20,34	17,42	.	.	18,11		
WEIBLICH	1	.	/	.	.	14,20	/	(15,73)	(18,93)	17,05	.	.	16,99		
	2	.	/	.	.	15,88	(12,19)	14,25	16,58	14,69	.	.	14,86		
	3	.	/	.	.	15,19	15,27	14,20	16,42	14,30	.	.	14,53		
	ZUS.	.	/	.	.	15,19	14,67	14,27	16,54	14,43	.	.	14,66		
A L L E		.	/	.	.	18,42	16,08	16,41	18,98	15,87	.	.	16,63		
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS															
MAENNLICH	1	22,39	(30,09)	23,00	.	23,55	22,71	23,08	22,50	20,08	22,44	23,71	22,56		
	2	19,12	22,92	20,32	.	20,90	19,41	20,47	19,61	18,81	18,13	20,28	19,95		
	3	18,51	/	20,23	.	20,53	16,44	20,58	18,45	16,79	(17,72)	17,57	19,33		
	ZUS.	20,57	24,82	21,81	.	22,20	20,66	21,74	20,86	19,02	19,24	21,12	21,11		
WEIBLICH	1	/	/	/	.	17,07	17,31	(18,49)	17,05	15,75	/	(17,18)	17,02		
	2	(17,23)	/	17,65	.	18,36	15,97	16,52	13,71	14,65	/	(15,69)	15,31		
	3	14,62	(15,01)	16,09	.	15,57	15,32	15,15	13,52	13,86	(14,30)	15,63	14,56		
	ZUS.	15,69	(15,01)	16,35	.	16,52	15,81	15,94	13,95	14,17	(15,68)	15,78	14,97		
A L L E			20,05	23,31	21,20	.	21,92	19,81	20,93	19,14	18,01	18,87	19,95	20,27	
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.															
MAENNLICH	1	21,65	21,99	21,88	21,31	22,70	21,20	22,13	22,59	20,21	19,56	21,72	21,82		
	2	18,63	19,15	20,25	17,42	20,45	18,85	20,16	21,27	18,23	17,46	17,91	19,95		
	3	17,32	17,39	18,17	(15,36)	18,76	18,16	16,38	19,03	17,53	/	15,93	18,23		
	ZUS.	19,33	19,49	21,02	20,04	21,36	19,62	20,44	21,60	19,13	18,50	18,68	20,67		
WEIBLICH	1	/	/	17,21	(20,64)	19,10	19,74	17,51	17,18	18,46	/	/	18,10		
	2	15,93	(14,69)	15,52	(16,52)	17,34	15,04	16,81	18,18	15,23	/	/	16,20		
	3	15,94	15,77	17,50	/	16,82	16,88	15,32	18,06	14,89	(13,70)	/	16,40		
	ZUS.	16,11	15,67	16,38	17,57	17,26	16,34	16,07	18,02	15,24	14,69	/	16,44		
A L L E			18,88	18,31	20,14	19,78	20,87	19,19	19,71	20,91	17,92	17,84	18,57	19,86	

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	21,38	21,30	18,75	22,88	20,32	.	21,01	22,06
	2	(19,10)	.	.	/	18,94	18,76	16,55	19,44	17,14	.	(17,85)	18,19
	3	/	.	.	/	15,87	(20,55)	(14,62)	18,52	15,37	.	/	16,75
	ZUS.	(19,73)	.	.	/	19,18	20,47	17,69	21,40	18,23	.	20,34	20,06
WEIBLICH	1	/	.	.	/	18,54	(17,54)	(15,77)	18,85	16,82	.	/	18,55
	2	/	.	.	/	16,98	13,87	13,40	16,70	14,51	.	/	15,51
	3	/	.	.	/	14,93	15,34	12,26	17,18	12,95	.	15,32	15,24
	ZUS.	/	.	.	/	16,03	15,07	12,96	17,34	13,86	.	15,67	15,73
A L L E		(19,73)	.	.	/	18,23	18,07	15,95	19,19	16,05	.	19,04	18,03

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	23,82	22,85	22,78	25,18	22,64	24,00	23,69	23,28	22,60	20,53	24,35	23,08
	2	19,03	20,72	19,33	21,04	20,49	20,13	19,71	20,20	19,22	(16,65)	19,84	20,01
	3	17,23	(17,64)	18,54	18,50	18,14	19,43	18,07	17,73	18,38	(17,64)	17,58	18,23
	ZUS.	20,99	21,18	20,81	22,50	21,00	21,82	21,21	21,00	20,50	18,74	21,16	21,01
WEIBLICH	1	(18,54)	/	17,09	/	18,79	20,64	20,50	18,77	19,37	/	19,21	18,80
	2	15,89	16,03	16,48	16,99	15,98	15,97	15,51	15,75	14,91	/	17,77	15,90
	3	16,02	(14,41)	14,74	/	14,24	15,51	14,71	14,73	14,51	12,28	16,03	14,67
	ZUS.	16,03	15,84	15,77	17,20	15,27	16,05	15,31	15,38	14,81	12,29	17,03	15,45
A L L E		19,38	19,94	19,27	21,22	19,52	20,48	19,88	18,83	18,81	15,18	19,90	19,37

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNLICH	1	28,23	28,28	26,07	28,69	27,06	28,44	25,93	26,97	26,65	27,46	28,00	27,13
	2	23,60	23,72	21,57	28,08	23,41	25,42	21,00	23,43	22,37	22,64	22,63	23,24
	3	24,01	17,77	21,94	(18,91)	22,19	22,28	22,03	21,30	19,68	25,31	26,76	21,93
	ZUS.	26,64	26,46	24,81	28,20	25,53	27,24	24,56	25,41	24,87	26,26	26,59	25,60
WEIBLICH	1	24,20	22,04	22,49	21,32	22,14	23,71	21,94	22,55	22,23	22,85	23,74	22,63
	2	17,25	18,20	18,27	19,50	18,78	18,98	17,54	18,66	17,94	19,06	17,87	18,30
	3	17,25	16,12	16,79	/	16,92	16,37	17,21	17,59	16,96	(18,21)	17,16	17,03
	ZUS.	19,05	19,51	18,97	20,24	18,81	19,67	18,48	19,51	18,26	20,47	19,21	18,93
A L L E		25,61	25,07	23,63	26,77	24,45	26,12	23,40	24,41	23,43	25,08	25,24	24,40

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	21,81	22,01	21,84	(19,07)	22,63	21,08	22,13	23,56	20,53	22,21	22,22	21,99
	2	18,12	16,64	19,91	21,84	20,01	18,17	19,78	20,51	18,04	19,18	18,58	19,36
	3	15,80	16,16	18,32	14,99	19,13	17,71	18,11	19,58	16,21	18,80	16,89	18,51
	ZUS.	19,85	18,94	20,36	18,57	20,74	19,22	20,57	21,54	19,00	19,90	18,95	20,26
WEIBLICH	1	17,88	/	18,75	/	18,50	17,88	14,03	17,92	16,75	(17,10)	(19,42)	17,48
	2	14,96	16,66	16,45	/	15,73	15,01	14,10	15,65	14,89	12,58	14,99	15,28
	3	13,84	13,00	15,72	/	15,98	15,28	14,07	15,74	13,95	13,41	14,84	15,21
	ZUS.	14,55	14,58	16,07	(12,47)	15,96	15,19	14,08	15,77	14,50	13,23	15,16	15,30
A L L E		18,17	17,73	19,60	17,82	19,58	18,20	19,53	19,94	17,60	18,16	18,07	19,00

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	20,27	(15,83)	.	19,83	18,25	/	/	19,21
	2	.	/	.	/	18,36	/	.	18,28	17,66	/	/	17,88
	3	.	/	.	/	17,04	/	.	16,07	(15,88)	/	/	16,36
	ZUS.	.	/	.	/	18,58	(13,80)	.	18,46	17,93	/	/	18,18
WEIBLICH	1	.	/	.	/	/	/	.	(16,78)	(17,13)	/	/	16,84
	2	.	/	.	/	16,49	(12,07)	.	15,46	(13,26)	/	/	15,17
	3	.	/	.	/	13,28	/	.	14,16	14,77	/	/	14,06
	ZUS.	.	/	.	/	15,18	(12,07)	.	14,94	14,90	/	/	14,82
A L L E		.	/	.	/	18,02	13,12	.	17,31	17,33	/	/	17,31

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	18,14	18,73	17,02	22,07	18,53	.	/	18,30
	2	/	.	.	/	15,91	16,85	15,08	17,38	16,89	.	/	16,49
	3	/	.	.	/	14,91	(16,62)	(12,39)	16,52	/	.	/	15,21
	ZUS.	/	.	.	/	15,98	17,76	16,09	19,09	17,34	.	(14,55)	17,10
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	15,23	14,58	(15,90)	15,43	.	/	15,06
	2	13,88	.	.	/	14,32	13,75	12,69	13,27	13,58	.	/	13,52
	3	/	.	.	/	12,72	12,26	11,44	12,81	13,69	.	(10,91)	12,55
	ZUS.	13,69	.	.	/	13,37	13,64	12,35	13,14	13,72	.	(11,75)	13,27
A L L E		13,89	.	.	/	14,30	15,36	13,56	14,35	14,78	.	12,73	14,57

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT LEI- STUNGS- SCHLES- HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH. RHEIN- BADEN- BAYERN SAARLAND BERLIN FRÜHERES
GRUPPE WIG HOLSTEIN SACHSEN WEST- FALEN PFALZ WÜRTTE- BERG (WEST) BUNDES-
GEBIET

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNlich	1	.	.	.	/	18,79	19,23	17,25	18,81	18,49	/	.	18,18
	2	.	.	.	/	17,37	19,88	15,18	16,95	16,29	/	.	16,40
	3	.	.	.	/	15,82	(17,31)	14,01	(14,75)	14,62	/	.	14,83
	ZUS.	.	.	.	/	17,76	19,53	15,87	18,14	17,45	/	.	17,10
WEIBlich	1	.	.	.	/	15,47	15,69	13,68	15,73	15,80	/	.	14,61
	2	.	.	.	/	14,58	15,48	13,10	14,94	15,00	/	.	14,04
	3	.	.	.	/	14,57	15,79	12,46	14,14	13,59	/	.	13,39
	ZUS.	.	.	.	/	14,81	15,65	13,03	14,93	14,71	/	.	13,96
A L L E		.	.	.	/	16,15	17,48	13,99	16,26	15,85	/	.	15,17

TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	21,94	/	20,37	21,32	20,32	19,34	21,20	20,67	18,89	.	20,11	20,13
	2	19,28	/	18,76	19,45	18,47	17,88	18,87	18,75	17,44	.	18,53	18,35
	3	16,45	/	16,39	17,15	17,16	15,99	16,62	17,15	16,23	.	16,99	16,77
	ZUS.	19,82	(23,18)	19,46	19,66	19,08	18,53	19,70	19,57	17,84	.	18,46	18,96
WEIBlich	1	(17,77)	(19,87)	17,14	/	16,36	15,78	14,45	17,93	15,89	.	/	16,70
	2	16,07	(14,41)	15,20	17,77	15,80	15,40	14,74	15,95	14,82	.	15,99	15,53
	3	13,76	(12,81)	14,23	(15,14)	14,64	13,90	15,06	15,37	14,48	.	14,06	14,85
	ZUS.	15,54	14,86	15,36	17,64	15,65	15,08	14,83	15,91	14,82	.	15,48	15,45
A L L E		17,88	16,58	18,15	19,01	18,06	17,36	17,79	17,70	16,42	.	18,02	17,53

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	.	/	.	.	20,31	17,31	18,61	20,39	18,78	/	23,60	19,65
	2	.	/	.	.	18,84	14,17	18,87	19,53	17,53	/	19,63	18,40
	3	.	/	.	.	15,65	/	17,63	17,76	16,24	/	18,22	16,44
	ZUS.	.	/	.	.	18,82	15,24	18,71	19,68	17,78	/	19,67	18,59
WEIBlich	1	.	(19,87)	.	.	17,11	/	14,07	18,05	15,81	/	/	15,97
	2	.	/	.	.	16,17	13,46	15,96	16,33	14,75	/	17,82	15,37
	3	.	(13,03)	.	.	13,79	/	(14,01)	15,69	14,15	/	(13,36)	14,32
	ZUS.	.	15,98	.	.	15,73	13,46	15,26	16,29	14,68	/	16,74	15,19
A L L E		.	18,21	.	.	17,86	14,37	17,43	18,13	16,58	/	19,44	17,38

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	22,43	/	.	/	20,32	19,60	18,53	20,73	18,79	.	/	20,02
	2	(18,81)	/	.	/	18,23	18,43	16,81	19,07	16,71	.	/	18,18
	3	17,16	/	.	/	17,60	16,98	16,00	17,98	15,45	.	/	17,20
	ZUS.	19,75	/	.	/	19,08	19,13	17,04	19,88	17,72	.	/	19,00
WEIBlich	1	/	/	.	/	17,40	15,79	/	18,69	16,25	.	/	17,24
	2	18,02	/	.	/	15,80	15,33	13,50	15,97	14,70	.	/	15,49
	3	16,42	/	.	/	14,85	14,73	14,10	15,52	14,05	.	/	14,72
	ZUS.	17,51	/	.	/	15,86	15,26	13,67	16,24	14,82	.	/	15,67
A L L E		18,80	/	.	/	18,06	18,29	15,69	18,32	16,42	.	/	17,82

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	17,78	/	18,87	/	19,69	20,70	20,05	20,24	19,03	(16,88)	17,21	19,38
	2	16,45	(22,26)	16,80	17,03	17,07	18,56	16,08	18,00	17,73	/	15,56	17,42
	3	(14,96)	/	15,62	/	15,53	15,86	(13,70)	16,54	15,81	/	13,04	15,59
	ZUS.	16,60	(21,45)	17,69	16,84	17,65	19,07	17,33	18,78	18,30	16,23	15,96	16,04
WEIBlich	1	15,22	(15,89)	14,97	/	15,46	14,97	14,89	15,96	15,75	13,61	14,15	15,46
	2	14,49	16,50	14,39	11,24	14,65	14,15	13,83	14,62	14,38	13,19	13,73	14,43
	3	11,97	/	12,85	(11,35)	13,79	13,66	11,01	13,70	12,73	9,79	12,42	13,10
	ZUS.	14,40	16,25	14,19	11,49	14,65	14,28	13,31	14,72	14,45	12,98	13,87	14,43
A L L E		14,66	17,40	14,58	12,78	15,21	14,99	13,74	15,28	14,89	13,12	14,35	14,93

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	20,65	23,83	21,18	22,17	22,33	21,30	20,84	22,44	21,35	21,67	23,44	21,77
	2	18,18	20,65	19,29	21,54	19,85	19,13	19,17	20,38	19,04	18,92	19,63	19,52
	3	16,58	17,53	16,94	18,96	17,77	17,61	16,13	18,65	17,45	18,58	19,48	17,60
	ZUS.	19,02	21,58	19,57	21,41	20,78	20,17	19,76	21,29	20,41	20,61	21,48	20,42
WEIBlich	1	17,17	19,05	17,99	13,63	16,98	18,74	17,01	18,97	17,79	/	21,33	17,85
	2	14,71	15,11	15,18	14,84	15,56	15,07	17,77	16,31	15,84	16,07	19,59	16,14
	3	13,48	13,56	13,89	14,29	13,67	14,50	13,36	15,18	14,09	13,26	15,03	14,02
	ZUS.	13,68	14,31	14,23	14,30	14,24	14,80	15,06	15,70	14,68	13,49	17,44	14,67
A L L E		17,31	19,77	17,99	19,19	18,88	18,85	18,79	19,81	19,21	18,16	20,34	18,89

4 DURCHSCHNITTICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM														FRÜHERES BUNDES- GEBIET
JULI 1991														
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)		
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE														
MAENNLICH	1	22,55	.	.	.	22,13	20,84	19,78	19,98	20,40	.	21,59	21,45	
	2	19,63	.	.	.	18,24	20,62	21,46	17,41	17,42	.	22,12	19,80	
	3	17,78	.	.	.	17,83	17,78	18,47	(17,46)	16,38	.	17,67	17,52	
	ZUS.	21,16	.	.	.	20,16	19,92	19,56	19,33	18,53	.	21,10	20,23	
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	(18,31)	/	/	/	.	/	17,85	
	2	(16,07)	.	.	.	14,52	/	/	(15,56)	/	.	/	15,22	
	3	15,62	.	.	.	13,88	14,75	12,16	14,51	14,03	.	15,61	14,30	
	ZUS.	15,66	.	.	.	14,14	15,06	12,35	14,95	14,05	.	15,84	14,52	
A L L E		19,92	.	.	.	18,94	19,07	17,49	18,62	17,60	.	20,56	19,14	
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG														
MAENNLICH	1	19,11	22,39	20,33	/	21,17	21,14	18,25	22,13	19,19	.	21,11	20,81	
	2	16,00	19,47	17,77	/	18,30	18,59	16,37	18,19	16,76	.	17,33	17,92	
	3	14,24	18,54	15,57	/	17,86	16,50	12,71	18,04	15,00	.	14,12	16,84	
	ZUS.	17,33	20,38	18,29	/	19,16	19,33	16,50	20,09	17,92	.	18,56	18,94	
WEIBLICH	1	/	(19,26)	15,51	/	(16,84)	/	/	(19,80)	(16,63)	.	/	16,68	
	2	14,47	16,40	14,79	/	15,68	(15,75)	14,06	16,03	13,38	.	14,65	15,23	
	3	13,09	14,69	13,84	/	13,64	13,95	12,01	15,13	12,73	.	13,57	13,64	
	ZUS.	13,49	15,59	14,33	/	14,08	14,33	12,71	15,61	12,93	.	14,29	14,15	
A L L E		15,82	18,75	17,02	/	17,66	17,45	15,30	19,21	16,00	.	17,72	17,51	
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG														
MAENNLICH	1	20,99	21,84	20,79	27,11	22,44	22,10	18,66	22,11	19,93	21,16	22,50	21,60	
	2	18,26	/	17,46	18,00	20,11	18,78	13,02	17,67	19,02	/	17,25	18,64	
	3	16,53	/	17,44	20,57	18,03	15,66	14,81	18,95	17,63	19,00	19,58	17,76	
	ZUS.	19,12	21,18	18,50	23,04	20,94	19,59	16,69	20,29	19,24	20,57	20,74	19,77	
WEIBLICH	1	(18,80)	/	19,90	/	(17,63)	/	(13,98)	(19,90)	(16,92)	/	/	18,15	
	2	(15,84)	(14,38)	13,61	/	16,53	14,32	(11,05)	15,23	15,83	/	15,08	15,13	
	3	14,62	/	14,57	17,03	16,27	13,73	11,24	14,29	14,22	14,89	15,92	14,97	
	ZUS.	14,72	(14,92)	14,49	17,03	16,37	14,15	11,72	14,72	14,57	14,96	15,80	15,06	
A L L E		17,65	19,52	16,79	21,22	19,63	17,74	15,75	17,72	17,78	18,43	19,47	18,14	
FISCHVERARBEITUNG														
MAENNLICH	1	18,02	19,50	18,99	19,36	20,13	/	/	/	.	/	.	19,06	
	2	16,38	19,17	16,93	18,40	16,53	/	/	/	.	/	.	17,80	
	3	15,03	19,57	16,08	16,83	14,87	/	/	/	.	/	.	16,07	
	ZUS.	16,25	19,39	16,84	18,38	16,58	/	/	/	.	/	.	17,41	
WEIBLICH	1	(17,25)	/	/	(14,12)	/	/	/	/	.	/	.	15,56	
	2	(14,38)	13,49	13,01	13,59	13,83	/	/	/	.	/	.	13,57	
	3	11,98	13,32	13,17	12,99	12,71	/	/	/	.	/	.	12,79	
	ZUS.	12,08	13,38	13,17	13,20	13,06	/	/	/	.	/	.	12,93	
A L L E		13,63	16,34	14,85	15,78	14,46	/	/	/	.	/	.	14,94	
BRAUEREI, MAELZEREI														
MAENNLICH	1	22,71	25,97	.	.	23,14	22,39	20,66	21,78	21,95	23,22	22,92	22,22	
	2	17,19	(25,22)	.	.	23,30	21,74	19,23	20,23	19,85	21,92	23,06	20,83	
	3	(20,10)	22,92	.	.	19,73	20,68	18,55	18,97	18,58	20,85	19,44	19,71	
	ZUS.	20,86	25,52	.	.	22,76	22,10	20,37	21,46	21,61	22,64	22,79	21,88	
WEIBLICH	1	/	/	.	.	21,19	(21,13)	/	(21,55)	(19,67)	/	/	20,59	
	2	(18,63)	/	.	.	/	/	/	/	(17,15)	/	/	17,71	
	3	/	(20,47)	.	.	19,13	19,41	(17,72)	17,45	16,72	(17,39)	/	17,68	
	ZUS.	(19,01)	(21,27)	.	.	20,14	19,86	(17,62)	18,29	17,36	(18,08)	(19,57)	18,44	
A L L E		20,74	25,42	.	.	22,71	22,05	20,33	21,42	21,52	22,55	22,74	21,81	
TABAKVERARBEITUNG														
MAENNLICH	1	.	.	.	.	19,74	.	29,94	23,15	26,37	/	27,91	27,05
	2	.	.	.	.	(16,77)	.	22,10	18,73	19,92	/	20,83	21,02
	3	.	.	.	.	15,67	.	(17,74)	17,63	19,56	/	22,52	21,10
	ZUS.	.	.	.	.	17,32	.	24,62	20,11	22,87	/	24,79	23,83
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(12,39)	.	/	/	/	/	22,04	21,32
	2	.	.	.	.	14,36	.	21,72	12,50	21,45	/	21,63	20,95
	3	.	.	.	.	13,02	.	15,82	15,09	17,78	/	18,66	15,98
	ZUS.	.	.	.	.	13,55	.	20,45	14,55	19,32	/	21,10	18,76
A L L E		.	.	.	.	14,72	.	23,11	17,03	21,40	/	23,32	21,57

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNlich	1	/	/	.	/	19,36	.	/	.	/	/	/	18,98
	2	/	/	.	/	(15,32)	.	/	.	/	/	/	15,51
	3	/	/	.	/	15,46	.	/	.	/	/	/	15,32
	ZUS.	/	/	.	/	16,88	.	/	.	/	/	/	16,79
WEIBlich	1	/	/	.	/	(12,39)	.	/	.	/	/	/	12,35
	2	/	/	.	/	14,36	.	/	.	/	/	/	13,47
	3	/	/	.	/	13,07	.	/	.	/	/	/	12,71
	ZUS.	/	/	.	/	13,59	.	/	.	/	/	/	12,93
A L L E		/	/	.	/	14,56	.	/	.	/	/	/	13,83

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNlich	1	.	.	.	.	.	/	29,94	23,58	26,37	/	.	27,43
	2	.	.	.	.	.	/	22,10	19,29	19,32	/	.	21,18
	3	.	.	.	.	.	/	(17,74)	17,60	19,56	/	.	21,67
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	24,62	20,43	22,87	/	.	24,22
WEIBlich	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	22,08
	2	.	.	.	.	.	/	21,72	/	21,45	/	.	21,42
	3	.	.	.	.	.	/	15,82	17,05	17,78	/	.	17,82
	ZUS.	.	.	.	.	.	(14,63)	20,45	17,10	19,32	/	.	20,36
A L L E		.	.	.	.	.	(14,98)	23,11	19,04	21,40	/	.	22,68

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNlich	1	22,75	26,25	.	24,09	23,01	22,87	22,38	22,69	22,83	22,88	25,12	22,94
	2	21,25	23,27	.	21,73	21,28	20,59	20,84	20,03	21,29	20,44	22,32	20,94
	3	18,88	21,00	.	19,55	19,34	18,70	18,79	18,49	18,74	18,79	19,66	18,85
	ZUS.	22,05	25,64	.	22,85	22,19	21,94	21,61	21,42	21,98	21,68	23,77	22,00

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNlich	1	22,75	26,24	22,57	24,09	23,03	22,84	22,31	22,68	22,83	22,91	25,13	22,94
	2	21,23	23,27	20,41	21,73	21,28	20,52	20,77	20,05	21,31	20,54	22,32	20,95
	3	18,88	21,02	18,66	19,55	19,34	18,67	18,76	18,50	18,74	18,80	19,66	18,85
	ZUS.	22,04	25,62	21,75	22,85	22,19	21,89	21,54	21,39	21,99	21,73	23,77	21,99

5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	916	1026	931	995	959	965	946	984	896	945	943	949
	2	801	869	876	879	864	860	865	869	794	854	788	851
	3	754	769	747	766	775	761	768	789	739	770	737	768
	ZUS.	873	982	895	957	906	915	899	928	851	907	880	900
WEIBLICH	1	749	791	703	703	705	770	658	759	681	707	719	718
	2	631	688	693	697	637	667	607	666	617	633	676	645
	3	586	632	599	591	618	631	602	653	581	617	637	620
	ZUS.	613	677	653	653	629	659	609	665	609	625	658	637
A L L E		830	945	856	928	869	875	853	873	796	876	829	854
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	917	1013	934	994	960	970	955	991	888	944	927	951
	2	790	860	880	878	864	860	866	873	785	853	770	850
	3	748	748	744	748	774	763	768	796	736	772	729	769
	ZUS.	869	968	886	959	906	917	902	935	842	907	864	900
WEIBLICH	1	749	791	703	703	705	770	658	759	681	707	719	718
	2	631	688	693	697	637	667	607	666	617	633	676	645
	3	586	631	599	591	618	631	602	653	581	617	637	620
	ZUS.	613	677	653	653	629	659	609	665	609	625	658	637
A L L E		817	928	852	926	865	871	850	872	781	873	809	849
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	916	1026	931	995	972	967	946	984	896	948	943	953
	2	801	869	877	879	866	860	865	870	794	860	788	851
	3	754	769	746	766	778	761	768	789	739	772	737	769
	ZUS.	873	982	894	957	911	916	899	929	851	905	880	901
WEIBLICH	1	749	791	703	703	705	770	658	759	681	707	719	718
	2	631	688	693	697	637	667	607	666	617	633	676	645
	3	586	632	599	591	618	631	602	653	581	617	637	620
	ZUS.	613	677	653	653	629	659	609	665	609	625	658	637
A L L E		830	945	856	928	870	875	853	873	796	869	829	854
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	914	1015	931	990	968	972	954	990	886	943	921	952
	2	790	861	881	878	865	860	866	873	785	859	763	851
	3	748	749	743	748	777	763	768	796	736	774	729	770
	ZUS.	864	967	894	955	905	917	901	933	839	902	856	898
WEIBLICH	1	750	787	702	697	702	769	658	759	679	707	718	717
	2	631	687	693	697	636	666	607	666	617	633	676	645
	3	586	630	599	590	617	630	602	653	580	616	637	619
	ZUS.	613	675	653	651	628	659	609	665	609	625	658	637
A L L E		812	925	848	922	860	870	848	870	778	862	801	844
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	911	1015	929	989	967	973	955	990	885	944	921	952
	2	783	862	880	876	862	860	865	871	781	860	761	849
	3	746	749	741	748	777	759	768	796	728	775	729	769
	ZUS.	861	968	893	954	904	918	902	933	838	903	856	898
WEIBLICH	1	750	787	701	697	702	769	658	759	679	708	718	717
	2	631	688	693	697	636	666	607	666	616	633	676	644
	3	585	630	598	590	617	630	602	653	580	616	637	619
	ZUS.	613	675	652	651	628	659	609	665	608	625	658	637
A L L E		807	926	846	920	858	869	847	869	774	862	800	843
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	911	1028	927	990	965	968	946	983	894	946	940	950
	2	796	872	876	878	862	860	864	868	791	860	782	849
	3	752	770	745	766	777	758	769	789	734	772	737	768
	ZUS.	867	983	891	953	904	916	898	927	848	903	875	898
WEIBLICH	1	750	787	701	697	702	769	658	759	679	707	718	717
	2	631	688	693	697	636	666	607	666	616	633	676	644
	3	585	630	598	590	617	630	602	653	580	616	637	619
	ZUS.	613	675	652	651	628	659	609	665	608	625	658	637
A L L E		822	945	851	923	863	873	851	870	791	866	822	849

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------------------

ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNLICH	1	947	991	973	1070	1080	945	975	1038	933	1038	982	1008
	2	759	763	822	945	1003	796	869	861	760	1019	879	908
	3	(695)	665	836	/	854	(747)	(793)	(720)	626	/	(734)	786
	ZUS.	932	977	967	1066	1069	939	969	1030	917	1036	958	998
WEIBLICH	1	(690)	872	801	(834)	800	809	(834)	832	805	/	(828)	809
	2	659	752	668	(724)	717	704	(690)	743	737	/	664	714
	3	679	695	662	(709)	737	650	703	632	669	(723)	675	692
	ZUS.	671	773	695	761	752	733	715	718	732	731	685	730
A L L E		925	967	960	1054	1060	934	962	1021	911	1029	948	990

DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

MAENNLICH	1	957	.	1009	1070	1090	967	994	1060	941	1046	.	1028
	2	771	.	869	945	1028	806	909	822	756	1032	.	930
	3	(695)	.	(852)	/	875	(750)	(805)	(713)	(622)	/	.	795
	ZUS.	943	.	1004	1066	1081	956	989	1052	925	1043	.	1019
WEIBLICH	1	(690)	.	800	(834)	800	825	(846)	831	811	/	.	813
	2	657	.	679	(724)	720	(746)	(698)	763	719	/	.	718
	3	678	.	665	(709)	747	(658)	706	645	669	(723)	.	700
	ZUS.	670	.	701	761	757	758	721	736	722	732	.	737
A L L E		935	.	995	1054	1071	952	980	1044	919	1036	.	1010

BERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	939	/	869	886	/	893	887	936	/	882
	2	/	/	810	/	794	847	/	726	759	724	/	790
	3	/	/	781	/	626	674	/	(800)	/	740	/	653
	ZUS.	/	/	898	/	853	880	/	855	854	915	/	865

STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	852	/	/	/	/	936	/	865
	2	/	/	/	/	695	/	/	/	/	724	/	699
	3	/	/	/	/	565	/	/	/	/	740	/	581
	ZUS.	/	/	/	/	831	/	/	/	/	915	/	844

BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	1053	.	/	/	/	/	/	1038
	2	/	/	.	/	983	.	/	/	/	/	/	964
	3	/	/	.	/	845	.	/	/	/	/	/	843
	ZUS.	/	/	.	/	1018	.	/	/	/	/	/	1003

ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.

DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.

KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	874	/	.	.	/	/	879
	2	/	/	.	/	.	851	/	.	.	/	/	777
	3	/	/	.	/	.	674	/	.	.	/	/	698
	ZUS.	/	/	.	/	.	868	/	.	.	/	/	866

UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	892	974	/	/	987
	2	/	/	.	/	.	/	/	(829)	785	/	/	809
	3	/	/	.	/	.	/	/	(800)	/	/	/	790
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	859	923	/	/	923

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	943	1004	920	954	980	1008	995	968	916	891	879	965
	2	843	875	838	849	904	882	899	872	840	809	784	878
	3	796	820	783	745	825	807	774	790	820	716	751	808
	ZUS.	881	943	867	904	927	934	939	907	870	857	820	910
WEIBLICH	1	716	686	764	/	780	885	832	801	733	721	723	800
	2	686	768	677	(694)	742	759	706	676	637	649	665	704
	3	639	724	663	701	666	679	639	638	601	637	620	650
	ZUS.	653	739	670	701	698	731	694	661	622	643	638	679
A L L E		850	907	847	896	912	906	922	874	838	847	771	887

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNlich	1	1026	1064	1006	1407	1022	931	930	979	900	860	949	961
	2	901	786	904	1092	937	879	872	913	852	813	829	892
	3	872	(731)	796	/	808	827	763	798	822	725	752	804
	ZUS.	962	941	936	1281	965	896	878	925	870	817	870	912
WEIBlich	1	/	/	(735)	/	/	/	(679)	/	749	/	/	752
	2	/	667	700	/	780	694	670	(664)	678	/	(770)	691
	3	(717)	(635)	746	/	627	714	606	674	626	/	(651)	660
	ZUS.	(717)	662	733	/	662	709	622	684	670	/	(717)	679
A L L E		960	883	930	1281	958	889	873	922	863	815	867	906

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNlich	1	812	985	.	.	923	930	937	947	931	889	806	917
	2	809	907	.	.	856	882	823	883	845	816	1057	853
	3	757	830	.	.	817	720	738	863	713	712	903	810
	ZUS.	807	972	.	.	880	891	894	927	875	865	888	880
WEIBlich	1	/	/	.	.	746	(764)	(665)	816	(742)	703	/	765
	2	(623)	/	.	.	684	765	652	714	648	662	/	707
	3	/	/	.	.	663	636	601	669	610	549	/	658
	ZUS.	638	/	.	.	678	745	625	729	638	634	/	692
A L L E		803	970	.	.	875	881	884	911	868	863	886	874

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	/	.	.	.	916	970	957	1125	1009	885	.	916
	2	/	.	.	.	842	893	887	778	850	801	.	840
	3	/	.	.	.	789	(637)	724	(788)	(647)	701	.	786
	ZUS.	/	.	.	.	873	942	942	1106	939	863	.	878
WEIBlich	1	/	.	.	.	739	/	(755)	/	/	(707)	.	742
	2	/	.	.	.	653	/	/	/	(658)	595	.	652
	3	/	.	.	.	627	/	(553)	/	(658)	554	.	621
	ZUS.	/	.	.	.	658	(650)	610	/	672	606	.	657
A L L E		/	.	.	.	870	939	936	1106	932	861	.	875

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNlich	1	788	/	.	/	956	916	931	902	913	935	.	929
	2	732	/	.	/	914	897	834	861	851	826	.	881
	3	696	/	.	/	871	710	(750)	847	712	781	.	847
	ZUS.	759	/	.	/	916	892	879	891	864	880	.	895
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	(800)	(588)	769	/	/	.	754
	2	/	/	.	/	765	837	636	702	664	(709)	.	770
	3	/	/	.	/	720	641	(615)	654	(619)	/	.	702
	ZUS.	/	/	.	/	730	801	621	709	652	(681)	.	737
A L L E		758	/	.	/	907	886	870	876	860	879	.	888

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNlich	1	988	/	.	.	929	807	803	942	793	868	896	899
	2	961	/	.	.	873	746	748	920	800	847	1101	856
	3	(1037)	/	.	.	796	812	729	917	/	/	/	804
	ZUS.	971	/	.	.	874	765	766	930	795	859	1040	862
WEIBlich	1	/	/	.	.	(784)	/	/	877	/	/	/	835
	2	(634)	/	.	.	692	638	(720)	739	628	(759)	/	678
	3	/	/	.	.	620	(623)	619	693	/	/	/	641
	ZUS.	(633)	/	.	.	647	637	637	767	622	(715)	/	673
A L L E		935	/	.	.	864	738	753	908	786	857	1035	850

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNlich	1	897	997	897	/	951	896	957	986	916	935	876	945
	2	764	959	896	/	884	821	785	860	876	702	803	877
	3	713	897	736	/	841	761	698	814	993	(648)	796	849
	ZUS.	836	964	892	/	895	861	880	921	905	834	839	901
WEIBlich	1	/	/	(800)	/	705	783	/	781	713	/	(679)	743
	2	/	/	720	/	688	719	673	683	626	(564)	628	661
	3	615	671	610	/	660	721	605	628	624	595	653	647
	ZUS.	618	690	666	/	669	726	625	653	629	583	646	658
A L L E		815	957	883	/	877	836	858	891	869	783	809	878

5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	897	847	.	/	879	902	932	991	910	.	805	924
	2	764	/	.	/	862	811	772	852	889	.	664	851
	3	713	/	.	/	784	741	677	792	712	.	617	778
	ZUS.	836	847	.	/	844	840	848	901	896	.	751	868
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(760)	(666)	.	(665)	717
	2	/	/	.	/	680	(856)	666	675	627	.	598	651
	3	615	/	.	/	626	722	607	627	599	.	629	624
	ZUS.	618	/	.	/	636	740	626	640	619	.	618	634
A L L E		815	847	.	/	821	832	812	866	860	.	723	839
MINERALÖLVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	1091	1156	.	.	1159	919	1021	1196	1156	.	/	1144
	2	818	967	.	.	931	1179	887	883	1127	.	/	986
	3	/	(923)	.	.	831	/	/	(768)	/	.	/	817
	ZUS.	1068	1126	.	.	1112	1054	1001	1151	1144	.	/	1106
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(907)	/	/	/	/	.	/	894
	2	/	(864)	.	.	/	/	(688)	(686)	/	.	/	783
	3	/	(802)	.	.	750	(644)	/	/	/	.	/	722
	ZUS.	/	846	.	.	803	(650)	(690)	(697)	/	.	/	771
A L L E		1066	1117	.	.	1106	1012	983	1143	1143	.	/	1100
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNLICH	1	939	945	929	830	1052	1066	1034	947	922	846	.	1017
	2	831	802	797	740	975	922	928	839	810	761	.	912
	3	763	698	732	681	807	805	780	734	727	683	.	768
	ZUS.	879	867	844	761	1000	1007	983	881	860	782	.	955
WEIBLICH	1	759	655	755	/	818	905	843	802	743	(782)	.	829
	2	684	790	663	(695)	779	779	707	684	634	637	.	721
	3	627	752	667	704	668	693	638	621	584	604	.	645
	ZUS.	642	760	670	703	718	758	704	654	609	634	.	687
A L L E		814	833	810	734	970	960	956	822	797	734	.	910
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNLICH	1	.	/	.	/	935	.	/	905	873	/	.	902
	2	.	/	.	/	900	.	/	859	859	/	.	876
	3	.	/	.	/	904	.	/	808	840	/	.	864
	ZUS.	.	/	.	/	912	.	/	863	854	/	.	878
WEIBLICH	1	.	/	.	/	/	.	/	/	(767)	/	.	790
	2	.	/	.	/	(809)	.	/	683	667	/	.	706
	3	.	/	.	/	773	.	/	648	625	/	.	680
	ZUS.	.	/	.	/	779	.	/	663	641	/	.	690
A L L E		.	/	.	/	904	.	/	846	835	/	.	863
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNLICH	1	(882)	924	848	821	906	868	881	881	810	928	.	874
	2	850	737	754	758	802	758	765	759	763	872	.	774
	3	652	(573)	739	703	673	710	736	663	665	734	.	695
	ZUS.	794	809	796	794	838	795	823	802	767	881	.	807
WEIBLICH	1	/	/	/	/	641	(683)	/	/	(701)	/	.	684
	2	/	(709)	635	/	721	632	(723)	560	(619)	/	.	638
	3	/	(483)	602	/	628	634	(691)	612	539	663	.	602
	ZUS.	(709)	605	614	/	679	637	704	585	591	663	.	624
A L L E		790	776	787	791	826	780	821	777	754	866	.	793
DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	/	888	.	821	759	844	868	883	768	.	.	824
	2	879	729	.	758	736	757	721	762	754	.	.	755
	3	647	(618)	.	703	622	709	652	645	658	.	.	671
	ZUS.	808	799	.	794	716	771	804	801	747	.	.	767
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(601)	/	/	/	/	.	.	(620)
	2	/	/	.	/	764	588	(623)	/	/	.	.	672
	3	/	/	.	/	602	637	/	(563)	518	.	.	573
	ZUS.	/	/	.	/	677	616	(604)	(593)	537	.	.	613
A L L E		808	796	.	791	711	753	802	796	736	.	.	759

5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------------------

SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE

MAENNLICH	1	.	.	.	/	930	891	.	877	902	.	.	918
	2	.	.	.	/	838	759	.	748	790	.	.	800
	3	.	.	.	/	756	717	.	696	696	.	.	741
	ZUS.	.	.	.	/	866	836	.	804	825	.	.	856
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(718)	(676)	.	/	/	.	.	707
	2	.	.	.	/	691	(763)	.	550	/	.	.	622
	3	.	.	.	/	655	/	.	625	584	.	.	622
	ZUS.	.	.	.	/	681	722	.	584	655	.	.	631
A L L E		.	.	.	/	874	829	.	743	805	.	.	833

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	950	/	924	/	985	896	966	998	971	/	.	967
	2	867	/	822	/	877	796	900	931	897	/	.	890
	3	830	/	795	/	808	742	792	868	826	/	.	821
	ZUS.	903	/	894	/	917	832	904	956	928	/	.	922
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(761)	(643)	/	(764)	/	/	.	729
	2	(619)	/	(657)	/	647	675	/	663	662	/	.	658
	3	(597)	/	600	/	579	608	597	655	621	/	.	609
	ZUS.	615	/	614	/	599	635	607	663	641	/	.	628
A L L E		890	/	882	/	899	816	888	942	914	/	.	907

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	868	948	916	/	966	912	937	979	853	922	880	935
	2	775	883	795	/	874	848	907	858	768	792	726	844
	3	768	813	817	/	875	808	829	783	796	724	845	821
	ZUS.	799	916	830	/	901	854	904	879	795	824	801	862
WEIBLICH	1	639	761	796	/	846	(720)	/	(816)	(661)	/	/	763
	2	698	722	678	/	692	677	736	681	626	714	(619)	676
	3	660	697	662	/	690	646	745	680	652	650	(761)	668
	ZUS.	666	707	665	/	693	653	746	682	642	653	693	671
A L L E		777	874	790	/	866	824	895	836	751	795	781	827

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	892	1019	951	1000	975	972	952	1003	890	984	918	961
	2	767	862	920	897	854	876	896	892	788	900	758	864
	3	698	746	694	781	756	796	796	811	750	854	690	773
	ZUS.	860	995	931	981	911	932	915	955	853	947	871	917
WEIBLICH	1	755	828	776	907	770	804	835	831	758	789	764	793
	2	653	705	757	792	672	698	669	733	659	698	675	693
	3	623	672	632	633	632	642	660	679	635	663	661	651
	ZUS.	646	727	725	749	644	678	668	695	658	677	673	674
A L L E		825	976	900	966	867	891	876	902	810	908	816	872

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	892	933	.	917	1022	959	974	1038	974	914	948	988
	2	804	832	.	825	869	836	811	905	880	756	718	854
	3	834	(684)	.	/	823	650	689	844	862	803	(544)	811
	ZUS.	875	915	.	910	980	922	920	995	958	887	918	955
WEIBLICH	1	(804)	/	.	/	779	(852)	/	(793)	(798)	/	(730)	788
	2	/	/	.	/	712	818	/	704	679	(646)	(709)	737
	3	/	/	.	/	618	743	616	555	(694)	(564)	/	632
	ZUS.	(742)	/	.	/	684	783	610	595	694	623	713	693
A L L E		873	915	.	909	976	912	911	972	952	883	915	949

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	942	1051	924	982	960	938	945	978	891	973	977	949
	2	737	831	777	864	820	837	862	856	770	809	776	817
	3	694	739	701	826	761	757	778	806	686	767	632	772
	ZUS.	907	1027	891	952	918	912	906	941	855	936	938	912
WEIBLICH	1	821	842	751	/	784	756	751	782	709	766	801	763
	2	693	766	661	665	687	685	718	717	654	646	695	684
	3	625	603	579	667	644	618	655	677	622	695	619	655
	ZUS.	684	782	658	670	660	667	683	697	653	676	672	675
A L L E		891	1018	883	926	903	899	890	920	842	914	916	896

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	789	1010	.	.	1100	1076	1003	1086	897	1078	.	1039
	2	749	931	.	.	955	953	985	977	830	976	.	944
	3	639	(761)	.	.	799	733	889	875	843	961	.	841
	ZUS.	769	978	.	.	1013	1021	981	1037	868	1022	.	988
WEIBLICH	1	(737)	(902)	.	.	855	946	782	944	818	860	.	886
	2	688	866	.	.	769	824	800	910	726	856	.	811
	3	648	(786)	.	.	684	675	721	749	757	738	.	715
	ZUS.	672	859	.	.	723	795	743	825	741	779	.	782
A L L E		748	974	.	.	985	1002	958	1018	850	995	.	966

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/	.	.	1205	1131	936	1105	894	.	.	1076
	2	/	/	.	.	1026	987	1062	1005	846	.	.	978
	3	/	/	.	.	956	933	989	889	864	.	.	918
	ZUS.	/	/	.	.	1128	1116	1011	1073	877	.	.	1031
WEIBLICH	1	/	/	.	.	986	962	732	984	840	.	.	934
	2	/	/	.	.	889	878	808	945	789	.	.	881
	3	/	/	.	.	810	/	911	827	829	.	.	837
	ZUS.	/	/	.	.	895	927	874	926	808	.	.	882
A L L E		/	/	.	.	1119	1104	1003	1064	871	.	.	1020

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	856	1084	.	990	848	.	.	879	.	/	.	946
	2	738	789	.	824	818	.	.	(695)	.	/	.	781
	3	603	(791)	.	(711)	(570)	.	.	/	.	/	.	648
	ZUS.	852	1070	.	978	828	.	.	840	.	/	.	935
WEIBLICH	1	(772)	(871)	.	(842)	/	.	.	/	.	/	.	820
	2	(588)	/	.	/	/	.	.	/	.	/	.	(656)
	3	/	/	.	/	/	.	.	/	.	/	.	(588)
	ZUS.	697	(755)	.	785	/	.	.	/	.	/	.	728
A L L E		851	1068	.	976	827	.	.	836	.	/	.	934

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	867	920	.	972	1001	/	/	985
	2	.	.	.	.	/	786	.	817	838	/	/	818
	3	.	.	.	.	/	(750)	.	/	(745)	/	/	725
	ZUS.	.	.	.	.	864	911	.	964	987	/	/	974
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	802	.	845	799	/	/	828
	2	.	.	.	.	/	762	.	721	737	/	/	743
	3	.	.	.	.	/	/	.	690	(640)	/	/	680
	ZUS.	.	.	.	.	(630)	768	.	739	752	/	/	761
A L L E		.	.	.	.	855	900	.	900	972	/	/	959

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	863	901	891	941	921	914	923	957	872	910	873	911
	2	747	828	800	807	811	797	747	831	754	774	731	791
	3	687	751	665	758	720	759	668	811	731	663	706	758
	ZUS.	815	882	847	913	857	871	868	902	830	857	826	861
WEIBLICH	1	733	740	738	(805)	726	682	748	796	748	727	735	748
	2	636	661	661	644	642	663	606	682	647	580	662	653
	3	611	677	637	666	631	646	654	666	623	621	676	647
	ZUS.	627	675	656	660	635	654	641	673	643	616	676	653
A L L E		753	841	777	869	779	801	772	810	756	760	770	783

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	819	999	.	843	876	818	845	916	818	(817)	795	867
	2	857	795	.	(688)	801	725	772	785	721	/	649	769
	3	604	(747)	.	/	774	679	739	724	708	(608)	623	723
	ZUS.	822	941	.	815	839	789	813	865	790	742	744	833
WEIBLICH	1	730	(886)	.	/	694	736	(689)	779	731	/	648	743
	2	626	758	.	(630)	631	644	636	687	638	450	574	648
	3	619	635	.	(640)	622	628	674	674	608	590	575	650
	ZUS.	631	754	.	634	627	640	670	681	638	533	582	654
A L L E		754	880	.	780	768	711	750	788	722	588	660	759

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	924	900	906	882	913	889	886	930	835	917	909	903
	2	789	856	773	770	828	798	792	825	765	799	742	811
	3	723	757	717	738	751	712	693	747	678	860	641	741
	ZUS.	856	860	852	803	844	836	816	866	792	861	844	841
WEIBLICH	1	749	/	749	/	749	721	753	722	728	(753)	888	739
	2	676	652	664	666	649	654	598	674	630	673	694	650
	3	654	678	626	530	618	613	619	651	571	635	611	624
	ZUS.	667	677	648	586	626	636	617	659	613	654	658	635
A L L E		822	826	820	752	799	798	773	813	751	828	790	797

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	853	.	/	920	907	1001	1001	860	.	906	926
	2	.	/	.	/	852	785	897	859	749	.	789	813
	3	.	/	.	/	743	(813)	(726)	738	721	.	715	724
	ZUS.	.	847	.	/	862	863	954	939	815	.	833	868
WEIBLICH	1	.	/	.	/	784	(796)	1100	1063	736	.	1032	986
	2	.	(653)	.	/	773	630	926	736	656	.	720	683
	3	.	/	.	/	670	743	(539)	611	674	.	682	668
	ZUS.	.	(656)	.	/	681	695	989	832	665	.	754	714
A L L E		.	797	.	/	797	814	960	910	747	.	802	815

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	1000	1040	886	949	923	922	890	941	845	906	967	907
	2	792	811	773	867	804	787	761	823	730	771	761	782
	3	762	684	731	687	755	732	734	758	662	726	737	731
	ZUS.	895	929	824	880	849	845	817	870	776	802	841	833
WEIBLICH	1	760	792	648	771	658	673	580	697	637	636	640	657
	2	606	624	590	623	598	584	547	614	566	521	625	587
	3	576	559	583	538	586	584	532	607	545	564	583	573
	ZUS.	612	622	595	620	600	595	545	620	565	554	614	589
A L L E		816	819	751	800	780	773	725	772	683	708	777	747

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	856	752	780	933	745	.	.	785
	2	.	/	.	.	770	685	718	786	695	.	.	726
	3	.	/	.	.	736	/	672	699	612	.	.	664
	ZUS.	.	/	.	.	775	701	727	827	696	.	.	730
WEIBLICH	1	.	/	.	.	561	/	(624)	(761)	663	.	.	664
	2	.	/	.	.	644	(467)	558	666	566	.	.	577
	3	.	/	.	.	606	597	548	643	551	.	.	562
	ZUS.	.	/	.	.	607	571	554	652	556	.	.	568
A L L E		.	/	.	.	759	635	661	763	622	.	.	659

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	892	(1322)	901	.	955	910	919	914	798	910	895	904
	2	748	960	783	.	838	786	803	786	736	775	776	790
	3	749	/	778	.	805	656	808	744	657	(701)	675	758
	ZUS.	818	1071	848	.	892	830	859	842	749	804	804	839
WEIBLICH	1	/	/	/	.	690	700	(713)	662	616	/	(642)	671
	2	(656)	/	663	.	719	617	647	541	568	/	(597)	597
	3	521	(569)	610	.	598	584	588	514	529	(559)	538	554
	ZUS.	572	(569)	619	.	642	610	621	541	544	(620)	553	576
A L L E		790	985	822	.	879	791	826	765	705	784	745	802

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	843	901	864	836	905	844	879	909	807	825	828	875
	2	752	783	796	692	814	774	805	832	730	701	712	793
	3	678	684	705	(608)	735	746	653	751	694	/	651	722
	ZUS.	763	785	827	788	848	796	814	858	763	762	738	823
WEIBLICH	1	/	/	659	(774)	722	736	654	679	700	/	/	693
	2	619	(594)	598	(575)	661	589	637	710	575	/	/	619
	3	612	622	666	/	642	638	585	688	571	(527)	/	626
	ZUS.	623	620	628	636	658	626	610	696	579	552	/	628
A L L E		743	733	789	771	825	772	778	826	704	723	733	784

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. Ä.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	833	830	734	872	790	.	807	848
	2	(759)	.	.	/	768	721	658	744	662	.	(688)	706
	3	/	.	.	/	631	(799)	(565)	717	611	.	/	658
	ZUS.	(786)	.	.	/	763	795	696	818	709	.	780	776
WEIBLICH	1	/	.	.	/	690	(664)	(612)	701	667	.	/	697
	2	/	.	.	/	645	551	527	624	543	.	/	582
	3	/	.	.	/	562	594	467	652	501	.	570	582
	ZUS.	/	.	.	/	605	587	500	653	528	.	588	596
A L L E		(786)	.	.	/	714	703	623	727	618	.	726	691

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	966	982	912	948	912	935	946	946	886	799	939	922
	2	747	810	752	783	814	804	780	806	756	(615)	750	790
	3	686	(675)	731	691	726	775	789	697	757	(669)	681	728
	ZUS.	838	853	822	844	840	862	850	842	809	713	808	835
WEIBLICH	1	(700)	/	638	/	726	767	773	721	726	/	719	714
	2	614	597	617	644	608	591	590	602	561	/	667	603
	3	617	(528)	562	/	544	580	571	566	555	470	600	561
	ZUS.	618	588	595	648	583	596	589	589	562	468	638	588
A L L E		764	788	750	797	771	797	789	742	733	578	755	759

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNLICH	1	1099	1107	1004	1088	1063	1099	1022	1063	1027	1048	1057	1055
	2	902	934	828	1059	915	1009	828	939	872	862	862	912
	3	921	711	856	(740)	885	875	882	846	757	953	1007	860
	ZUS.	1031	1039	956	1069	1003	1062	969	1007	962	1000	1006	999
WEIBLICH	1	943	836	841	792	839	897	841	853	832	843	895	855
	2	681	693	683	725	704	717	661	724	677	722	678	695
	3	654	612	629	/	643	626	664	673	635	(678)	661	645
	ZUS.	742	741	709	751	711	746	707	749	686	765	731	717
A L L E		992	977	905	1011	955	1014	918	962	900	952	956	947

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	875	932	868	(785)	928	851	903	957	818	904	894	888
	2	724	663	784	909	813	728	799	833	712	793	739	776
	3	624	649	713	593	780	703	759	785	645	745	686	744
	ZUS.	794	777	803	756	846	772	839	872	754	811	762	815
WEIBLICH	1	688	/	727	/	714	703	540	699	660	(646)	(732)	681
	2	575	645	635	/	613	593	545	604	580	496	563	594
	3	548	512	605	/	616	591	539	609	535	523	581	586
	ZUS.	567	570	619	(490)	617	595	541	610	561	518	584	592
A L L E		721	717	770	722	788	726	789	797	693	732	720	757

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	882	(627)	.	826	746	/	/	797
	2	.	/	.	/	752	/	.	746	713	/	/	729
	3	.	/	.	/	719	/	.	652	(632)	/	/	665
	ZUS.	.	/	.	/	777	(551)	.	758	729	/	/	747
WEIBLICH	1	.	/	.	/	/	/	.	(686)	(684)	/	/	675
	2	.	/	.	/	662	(475)	.	611	(549)	/	/	603
	3	.	/	.	/	519	/	.	553	589	/	/	549
	ZUS.	.	/	.	/	602	(475)	.	589	594	/	/	585
A L L E		.	/	.	/	747	521	.	701	702	/	/	703

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	739	731	664	879	724	.	/	720
	2	/	.	.	/	639	669	601	715	653	.	/	653
	3	/	.	.	/	604	(647)	(479)	675	/	.	/	611
	ZUS.	/	.	.	/	646	699	632	774	673	.	(635)	676
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	583	566	(620)	605	.	/	588
	2	537	.	.	/	555	532	497	512	496	.	/	515
	3	/	.	.	/	501	479	444	501	521	.	(441)	489
	ZUS.	531	.	.	/	526	528	481	510	509	.	(476)	511
A L L E		544	.	.	/	569	599	529	562	556	.	529	566

5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT LEI- SCHLES- HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH. RHEIN- BADEN- BAYERN SAARLAND BERLIN FRÜHERES
STUNGS- WIG HOLSTEIN SACHSEN WEST- LAND- WÜRTTEM- BAYERN SAARLAND BERLIN (WEST) BUNDES-
GRUPPE HOLSTEIN SACHSEN WEST- PFALZ BERG BAYERN SAARLAND BERLIN (WEST) GEBIET

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNlich	1	.	.	.	/	749	787	687	755	733	/	.	725
	2	.	.	.	/	688	796	612	675	641	/	.	654
	3	.	.	.	/	625	(670)	558	(580)	569	/	.	586
	ZUS.	.	.	.	/	705	788	635	726	689	/	.	681
WEIBlich	1	.	.	.	/	604	622	525	620	613	/	.	566
	2	.	.	.	/	570	620	514	585	583	/	.	549
	3	.	.	.	/	568	622	484	549	532	/	.	522
	ZUS.	.	.	.	/	578	621	507	584	572	/	.	544
A L L E		.	.	.	/	635	699	550	642	620	/	.	597

TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	917	/	827	931	818	775	857	864	739	.	804	815
	2	768	/	746	888	744	709	744	773	682	.	731	737
	3	676	/	644	752	695	642	665	719	631	.	674	675
	ZUS.	809	(1049)	781	882	769	739	785	813	697	.	730	764
WEIBlich	1	(691)	(823)	648	/	632	620	548	705	605	.	/	644
	2	623	(595)	589	672	606	596	563	623	564	.	622	599
	3	540	(511)	554	(592)	560	541	575	599	555	.	544	574
	ZUS.	604	604	583	668	600	585	566	622	565	.	601	596
A L L E		714	689	719	806	717	686	697	712	634	.	711	694

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	.	/	.	.	828	712	770	822	744	/	956	792
	2	.	/	.	.	756	552	735	795	689	/	772	734
	3	.	/	.	.	614	/	739	707	633	/	751	650
	ZUS.	.	/	.	.	756	605	741	797	700	/	779	743
WEIBlich	1	.	(823)	.	.	608	/	529	690	608	/	/	609
	2	.	/	.	.	614	523	617	632	562	/	700	589
	3	.	(520)	.	.	530	/	(561)	605	541	/	(531)	549
	ZUS.	.	649	.	.	597	523	585	629	561	/	659	582
A L L E		.	754	.	.	705	565	682	718	645	/	769	684

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	890	/	.	/	797	781	729	843	708	.	/	788
	2	(752)	/	.	/	720	722	675	756	626	.	/	713
	3	686	/	.	/	701	681	614	705	584	.	/	677
	ZUS.	787	/	.	/	752	758	677	798	667	.	/	746
WEIBlich	1	/	/	.	/	668	625	/	737	601	.	/	660
	2	703	/	.	/	603	597	531	621	545	.	/	592
	3	651	/	.	/	563	570	547	603	537	.	/	564
	ZUS.	688	/	.	/	605	594	536	632	553	.	/	595
A L L E		745	/	.	/	704	722	620	726	616	.	/	694

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	693	/	744	/	782	825	792	820	744	(675)	698	768
	2	662	(995)	660	742	687	741	654	717	694	/	640	693
	3	(621)	/	636	/	617	633	(547)	661	621	/	513	620
	ZUS.	665	(946)	699	724	705	761	696	754	716	646	644	717
WEIBlich	1	590	(649)	580	/	596	572	580	619	602	520	548	595
	2	571	624	553	447	561	541	531	572	549	502	531	554
	3	462	/	497	(447)	526	524	428	536	489	387	484	505
	ZUS.	565	630	547	456	561	547	513	575	552	496	537	555
A L L E		576	694	563	517	587	577	532	599	571	502	561	576

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	888	983	907	944	952	941	915	952	896	945	927	925
	2	766	851	841	865	866	805	807	862	799	815	760	829
	3	717	713	716	767	753	738	698	775	715	769	751	735
	ZUS.	814	887	841	884	892	873	855	900	855	888	840	865
WEIBlich	1	705	754	738	522	676	755	678	754	696	/	800	705
	2	571	593	608	590	617	595	681	643	619	623	743	634
	3	535	527	547	553	535	564	521	592	549	507	577	548
	ZUS.	543	559	563	556	559	578	584	615	572	516	665	575
A L L E		722	802	754	777	789	795	794	820	792	750	789	783

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------------------

DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNLICH	1	940	.	.	.	940	879	942	906	841	.	855	904
	2	815	.	.	.	776	853	869	796	693	.	849	803
	3	709	.	.	.	773	734	952	(880)	637	.	696	731
	ZUS.	876	.	.	.	860	833	931	884	745	.	824	841
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	(685)	/	/	/	.	/	703
	2	(632)	.	.	.	566	/	/	(722)	/	.	/	601
	3	608	.	.	.	547	565	510	648	542	.	609	560
	ZUS.	610	.	.	.	555	577	518	669	543	.	619	570
A L L E		813	.	.	.	794	785	802	849	702	.	803	786

OBST- UND GEWÜRZARBEITUNG

MAENNLICH	1	792	992	945	/	980	943	782	1005	882	.	1021	947
	2	667	784	829	/	815	823	736	781	744	.	678	788
	3	608	731	727	/	765	761	497	757	690	.	604	732
	ZUS.	723	847	852	/	855	864	713	884	817	.	795	843
WEIBLICH	1	/	(771)	725	/	(748)	/	/	(827)	(700)	.	/	737
	2	548	659	609	/	621	(641)	563	665	562	.	620	616
	3	543	568	558	/	548	565	449	606	554	.	552	555
	ZUS.	548	612	591	/	565	584	484	633	560	.	595	577
A L L E		653	764	761	/	763	752	635	832	715	.	755	759

SCHLACHTHÄUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOF), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	907	825	872	1064	964	924	761	907	814	880	921	908
	2	805	/	746	805	921	792	521	763	796	/	692	817
	3	719	/	719	832	756	666	622	774	722	766	804	738
	ZUS.	833	804	775	931	916	824	680	847	791	851	848	839
WEIBLICH	1	(786)	/	793	/	(708)	/	(573)	(796)	(647)	/	/	721
	2	(637)	(564)	559	/	669	573	(453)	631	612	/	605	614
	3	589	/	584	626	654	570	442	581	556	587	624	598
	ZUS.	593	(579)	583	626	659	575	471	602	569	590	623	603
A L L E		748	745	691	832	838	738	640	732	719	749	788	754

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	742	785	852	810	927	/	/	/	.	/	.	811
	2	722	868	758	741	733	/	/	/	.	/	.	754
	3	674	799	672	673	643	/	/	/	.	/	.	678
	ZUS.	707	817	723	747	733	/	/	/	.	/	.	737
WEIBLICH	1	(740)	/	/	(556)	/	/	/	/	.	/	.	624
	2	(575)	548	509	544	556	/	/	/	.	/	.	543
	3	478	532	517	509	482	/	/	/	.	/	.	503
	ZUS.	483	536	517	521	503	/	/	/	.	/	.	510
A L L E		562	671	607	632	587	/	/	/	.	/	.	608

BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNLICH	1	986	1062	.	.	964	950	848	905	920	1046	895	930
	2	742	(1050)	.	.	1010	890	800	840	869	956	898	885
	3	(822)	910	.	.	826	827	787	815	773	872	761	818
	ZUS.	901	1039	.	.	952	926	839	893	909	1001	889	917
WEIBLICH	1	/	/	.	.	844	(858)	/	(920)	(776)	/	/	825
	2	(745)	/	.	.	/	/	/	/	(679)	/	/	705
	3	/	(780)	.	.	736	759	(690)	686	653	(683)	/	691
	ZUS.	(761)	(819)	.	.	787	783	(692)	731	681	(727)	(763)	727
A L L E		890	1034	.	.	949	922	837	891	904	995	887	912

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	784	.	1154	904	996	/	1043	1022
	2	.	.	.	.	(671)	.	833	713	745	/	782	791
	3	.	.	.	.	623	.	(678)	670	735	/	836	792
	ZUS.	.	.	.	.	689	.	935	772	861	/	925	898
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(476)	.	/	/	/	/	818	798
	2	.	.	.	.	553	.	807	483	819	/	806	765
	3	.	.	.	.	511	.	594	572	666	/	702	611
	ZUS.	.	.	.	.	527	.	762	553	730	/	788	710
A L L E		.	.	.	.	576	.	872	651	806	/	870	814

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	FRÜHERES BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	758	.	/	.	/	/	/	750
	2	/	/	.	/	(593)	.	/	.	/	/	/	600
	3	/	/	.	/	613	.	/	.	/	/	/	610
	ZUS.	/	/	.	/	664	.	/	.	/	/	/	664
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(476)	.	/	.	/	/	/	475
	2	/	/	.	/	553	.	/	.	/	/	/	519
	3	/	/	.	/	515	.	/	.	/	/	/	503
	ZUS.	/	/	.	/	529	.	/	.	/	/	/	507
A L L E		/	/	.	/	568	.	/	.	/	/	/	543

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	1154	917	996	/	.	1035
	2	.	.	.	.	.	/	833	732	745	/	.	797
	3	.	.	.	.	.	/	(678)	662	735	/	.	809
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	935	781	861	/	.	910
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	825
	2	.	.	.	.	.	/	807	/	819	/	.	802
	3	.	.	.	.	.	/	594	634	666	/	.	669
	ZUS.	.	.	.	.	.	(562)	762	637	730	/	.	763
A L L E		.	.	.	.	.	(575)	872	719	806	/	.	851

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	913	1093	.	1002	949	940	906	936	928	964	1016	939
	2	870	992	.	893	863	864	852	834	862	860	890	856
	3	772	871	.	795	783	755	770	759	747	763	762	763
	ZUS.	890	1069	.	944	910	903	878	884	891	906	953	899

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	912	1093	919	1002	950	938	899	932	928	965	1016	938
	2	868	992	824	893	862	862	852	835	863	865	890	856
	3	773	872	757	795	783	753	770	760	747	761	762	763
	ZUS.	889	1069	884	944	910	901	873	881	891	908	952	898

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbei- tende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeit- ung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeit- ung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1988 D	99,0	98,7	98,9	98,5	98,4	98,7	99,8	101,0	101,6	97,9
1989 D	98,7	98,3	98,6	98,2	98,0	98,4	98,6	100,2	100,8	97,9
1990 D	97,7	97,4	97,6	97,2	97,0	97,4	96,4	101,7	102,6	98,3
1990 Juli	97,9	97,3	97,8	97,1	96,9	97,6	96,2	101,5	102,4	97,9
1991 April	97,4	96,7	97,3	96,6	96,4	97,2	95,8	100,1	100,9	94,6
1991 Juli	96,9	96,1	96,9	96,1	95,8	96,8	96,1	96,7	96,9	94,0
Weibliche Arbeiter										
1988 D	98,6	98,6	98,6	98,6	98,5	98,5	100,2	/	/	/
1989 D	98,1	98,1	98,1	98,1	98,1	98,1	99,1	/	/	/
1990 D	97,3	97,3	97,3	97,3	97,3	97,3	96,4	/	/	/
1990 Juli	96,2	97,2	97,2	97,2	97,2	97,2	96,2	/	/	/
1991 April	96,6	96,6	96,6	96,6	96,6	96,6	96,1	/	/	/
1991 Juli	96,5	96,5	96,5	96,5	96,5	96,5	96,2	/	/	/
Alle Arbeiter										
1988 D	98,9	98,7	98,8	98,5	98,4	98,7	99,8	101,0	101,6	97,9
1989 D	98,6	98,3	98,5	98,2	98,0	98,4	98,6	100,2	100,8	97,9
1990 D	97,6	97,3	97,5	97,2	97,0	97,4	96,4	101,7	102,6	98,3
1990 Juli	97,8	97,3	97,7	97,1	96,9	97,5	96,2	101,5	102,4	97,9
1991 April	97,3	96,7	97,2	96,6	96,4	97,1	95,8	100,1	100,9	94,6
1991 Juli	96,9	96,2	96,9	96,2	96,0	96,7	96,1	96,7	96,9	94,0
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	111,9	112,2	112,0	112,5	112,6	112,1	110,4	108,6	108,3	109,0
1989 D	116,4	116,8	116,6	117,1	117,2	116,7	115,0	110,7	110,0	112,4
1990 D	122,5	122,7	122,7	123,0	123,1	122,9	122,2	115,6	114,9	117,5
1990 Juli	124,6	124,8	125,0	125,3	125,4	125,2	123,3	115,4	114,6	117,6
1991 April	128,0	127,5	128,3	127,8	127,9	128,4	127,6	120,6	119,0	127,9
1991 Juli	132,2	132,1	132,7	132,6	132,7	132,8	132,8	120,6	119,0	128,8
Weibliche Arbeiter										
1988 D	112,8	112,8	112,8	112,8	112,8	112,8	113,2	/	/	/
1989 D	117,1	117,1	117,1	117,1	117,1	117,1	117,6	/	/	/
1990 D	122,6	122,6	122,6	122,6	122,6	122,6	122,2	/	/	/
1990 Juli	124,7	124,7	124,7	124,7	124,7	124,7	122,8	/	/	/
1991 April	127,9	127,9	127,9	127,9	127,9	127,9	130,0	/	/	/
1991 Juli	133,1	133,1	133,1	133,1	133,1	133,1	132,5	/	/	/
Alle Arbeiter										
1988 D	112,0	112,3	112,1	112,5	112,6	112,2	110,4	108,6	108,3	109,0
1989 D	116,5	116,9	116,7	117,2	117,2	116,8	115,0	110,7	110,0	112,4
1990 D	122,5	122,6	122,7	122,9	123,0	122,8	122,2	115,6	114,9	117,5
1990 Juli	124,7	124,7	125,0	125,2	125,2	125,1	123,3	115,4	114,6	117,6
1991 April	128,0	127,6	128,3	127,9	127,9	128,4	127,6	120,6	119,0	127,9
1991 Juli	132,4	132,3	132,8	132,7	132,8	132,8	132,8	120,6	119,0	128,8
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	110,7	110,7	110,7	110,7	110,6	110,7	110,2	109,4	109,8	106,7
1989 D	114,8	114,8	114,9	115,0	114,9	114,8	113,4	111,0	111,0	110,1
1990 D	119,7	119,4	119,8	119,5	119,3	119,7	117,8	117,6	117,9	115,5
1990 Juli	122,0	121,3	122,2	121,6	121,4	122,1	118,6	117,0	117,3	115,2
1991 April	124,8	123,4	124,9	123,6	123,3	124,9	122,3	120,6	120,1	120,7
1991 Juli	128,2	127,0	128,6	127,4	127,2	128,5	127,6	116,5	115,3	120,8
Weibliche Arbeiter										
1988 D	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	113,4	/	/	/
1989 D	114,8	114,8	114,8	114,8	114,8	114,8	116,6	/	/	/
1990 D	119,2	119,2	119,2	119,2	119,2	119,2	117,8	/	/	/
1990 Juli	121,1	121,1	121,1	121,1	121,1	121,1	118,3	/	/	/
1991 April	123,5	123,5	123,5	123,5	123,5	123,5	124,8	/	/	/
1991 Juli	128,4	128,4	128,4	128,4	128,4	128,4	127,6	/	/	/
Alle Arbeiter										
1988 D	110,7	110,7	110,8	110,8	110,7	110,7	110,2	109,4	109,8	106,7
1989 D	114,8	114,8	114,9	115,0	114,8	114,8	113,4	111,0	111,0	110,1
1990 D	119,6	119,3	119,7	119,4	119,3	119,6	117,8	117,6	117,9	115,5
1990 Juli	121,8	121,3	122,0	121,5	121,3	122,0	118,6	117,0	117,3	115,2
1991 April	124,6	123,4	124,7	123,6	123,4	124,7	122,3	120,6	120,1	120,7
1991 Juli	128,2	127,2	128,6	127,6	127,4	128,5	127,6	116,5	115,3	120,8

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung	insgesamt	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei	Mineralölverarbeitung	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	Herstellung von Chemiefasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1988 D	99,0	98,6	98,5	100,3	102,7	99,2	98,1	100,0	100,5	100,6
1989 D	94,6	97,8	99,4	103,7	97,9	97,4	99,0	99,2	99,7
1990 D	95,8	96,8	98,0	102,8	96,8	96,1	97,0	97,7	97,9
1990 Juli	95,9	97,4	98,2	103,8	96,6	96,0	97,0	97,7	97,9
1991 April	97,0	97,6	97,4	103,0	95,5	95,8	97,7	97,5	97,2
1991 Juli	97,4	96,8	96,8	102,9	94,9	94,9	97,4	96,9	97,2
Weibliche Arbeiter										
1988 D	/	/	/	99,6	100,8	98,3	97,9	/	100,1	100,0
1989 D	/	/	99,0	101,4	98,0	97,1	/	99,2	100,3
1990 D	/	/	97,9	99,8	97,1	96,5	/	98,1	99,3
1990 Juli	/	/	97,9	99,6	96,8	96,3	/	98,2	100,9
1991 April	/	/	97,5	98,9	96,0	96,8	/	98,2	99,4
1991 Juli	/	/	97,2	98,7	96,2	95,7	/	97,8	99,6
Alle Arbeiter										
1988 D	99,0	98,6	98,5	100,2	102,7	99,2	98,1	100,0	100,4	100,6
1989 D	94,6	97,8	99,4	103,7	97,9	97,4	99,0	99,2	99,7
1990 D	95,8	96,8	98,0	102,7	96,8	96,2	97,0	97,8	98,0
1990 Juli	95,9	97,4	98,1	103,7	96,6	96,1	97,0	97,8	98,1
1991 April	97,0	97,6	97,4	102,9	95,6	95,9	97,7	97,6	97,3
1991 Juli	97,4	96,8	96,9	102,8	95,0	95,0	97,4	97,0	97,3
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	113,9	109,9	110,2	111,5	110,4	111,0	113,4	110,6	111,5	111,8
1989 D	116,5	114,8	116,0	114,6	116,4	118,6	114,6	115,5	116,2
1990 D	121,1	121,2	121,9	120,3	120,5	124,9	121,1	123,3	123,5
1990 Juli	120,5	120,4	123,2	122,2	122,2	127,3	122,6	123,8	123,3
1991 April	127,9	129,3	126,9	125,5	124,9	129,3	125,3	128,4	128,0
1991 Juli	125,8	127,1	130,3	130,4	128,9	134,5	122,3	131,4	125,9
Weibliche Arbeiter										
1988 D	/	/	/	113,0	111,4	113,1	112,6	/	113,4	111,9
1989 D	/	/	117,3	115,5	119,0	117,7	/	117,6	115,9
1990 D	/	/	123,1	121,0	124,6	123,8	/	123,4	121,7
1990 Juli	/	/	124,2	123,0	127,2	126,3	/	124,2	118,8
1991 April	/	/	128,4	128,2	128,7	129,0	/	128,8	124,7
1991 Juli	/	/	132,3	132,5	135,7	134,7	/	132,0	127,3
Alle Arbeiter										
1988 D	113,9	109,9	110,2	111,6	110,4	111,1	113,4	110,6	111,7	111,8
1989 D	116,5	114,8	116,1	114,6	116,5	118,6	114,6	115,8	116,2
1990 D	121,1	121,2	122,0	120,3	120,5	124,8	121,1	123,4	123,4
1990 Juli	120,5	120,4	123,2	122,2	122,3	127,2	122,6	123,9	123,1
1991 April	127,9	129,3	127,0	125,6	125,0	129,3	125,3	128,5	127,8
1991 Juli	125,8	127,1	130,4	130,4	129,1	134,5	122,3	131,5	126,0
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	112,6	108,4	108,3	111,7	113,3	110,2	111,3	110,6	112,0	112,5
1989 D	110,1	112,0	115,3	118,9	114,0	115,6	113,4	114,4	115,9
1990 D	116,0	116,9	119,4	123,7	116,5	120,1	117,3	120,5	121,0
1990 Juli	115,4	116,8	120,8	126,9	118,0	122,3	118,8	120,9	120,8
1991 April	124,3	125,9	123,6	129,2	119,5	123,9	122,1	125,3	124,4
1991 Juli	122,7	122,6	126,1	134,0	122,4	127,7	118,9	127,2	122,4
Weibliche Arbeiter										
1988 D	/	/	/	112,6	112,3	111,1	110,2	/	113,6	111,9
1989 D	/	/	116,1	117,0	116,4	114,2	/	116,7	116,2
1990 D	/	/	120,5	120,8	120,8	119,6	/	121,1	120,7
1990 Juli	/	/	121,6	122,6	122,9	121,8	/	121,8	119,8
1991 April	/	/	125,3	126,9	123,4	124,8	/	126,4	123,9
1991 Juli	/	/	128,6	130,9	130,2	128,9	/	129,0	126,9
Alle Arbeiter										
1988 D	112,6	108,4	108,3	111,8	113,3	110,2	111,2	110,6	112,3	112,4
1989 D	110,1	112,0	115,4	118,8	114,1	115,5	113,4	114,8	115,9
1990 D	116,0	116,9	119,5	123,6	116,7	120,0	117,3	120,6	121,0
1990 Juli	115,4	116,8	120,9	126,8	118,1	122,2	118,8	121,0	120,8
1991 April	124,3	125,9	123,7	129,2	119,5	124,0	122,1	125,5	124,4
1991 Juli	122,7	122,6	126,3	134,0	122,6	127,8	118,9	127,4	122,6

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktionsgüter-industrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holz-bearbeitung	Zell-stoff-, Holz-schliff-, Papier- und Pappe-erzeugung	Gummi-verarbeitung, Verarbeitung von Asbest	ins-gesamt	Stahl-, Leicht-metall- und Schienen-fahrzeug-bau (ohne Lokomotiv-bau)	Maschinen-bau, Lokomotiv-bau	Straßen-fahrzeug-bau; Rep. von Kraftfahr-zeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raum-fahrzeug-bau	Elektro-technik; Rep. von elektri-schen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1988 D	99,7	101,6	100,3	97,2	98,3	96,8	96,8	99,5	98,9	97,2
1989 D	99,3	100,0	99,9	97,2	98,3	97,2	96,9	102,0	97,1	96,5
1990 D	98,3	96,6	97,6	96,4	97,5	96,2	96,1	99,1	96,1	95,8
1990 Juli	98,5	97,1	97,9	96,3	97,2	96,1	95,7	99,1	95,5	95,7
1991 April	98,0	95,0	96,8	95,9	97,0	94,6	96,1	98,5	95,9	95,6
1991 Juli	97,4	93,9	96,1	95,5	97,5	94,5	95,9	95,1	95,6	95,2
Weibliche Arbeiter										
1988 D	100,0	99,2	99,2	97,2	99,1	97,2	96,8	/	97,5	97,1
1989 D	99,3	99,5	99,0	96,4	98,2	96,6	96,9	/	96,0	96,1
1990 D	98,2	99,2	97,5	96,0	97,9	95,8	95,8	/	95,6	95,8
1990 Juli	98,1	99,0	97,7	95,9	97,1	95,7	95,7	/	96,0	95,8
1991 April	96,7	97,7	96,3	95,6	101,2	94,9	95,9	/	95,7	95,4
1991 Juli	96,0	96,0	96,3	95,5	98,5	95,2	95,7	/	95,5	95,1
Alle Arbeiter										
1988 D	99,8	101,5	100,1	97,2	98,3	96,8	96,8	99,5	98,8	97,2
1989 D	99,3	100,0	99,7	97,1	98,3	97,2	96,9	102,0	97,0	96,3
1990 D	98,3	96,8	97,6	96,3	97,5	96,2	96,0	99,1	96,1	95,8
1990 Juli	98,5	97,3	97,9	96,2	98,2	96,1	95,7	99,1	95,6	95,7
1991 April	98,0	95,2	96,7	95,8	98,0	94,7	96,1	98,5	95,9	95,5
1991 Juli	97,3	94,1	96,2	95,5	97,5	94,6	95,9	95,1	95,6	95,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	110,9	114,2	112,6	113,3	111,4	113,2	113,9	112,8	112,6	113,7
1989 D	115,1	116,5	117,0	118,2	116,4	118,3	118,4	117,6	119,3	119,0
1990 D	121,0	123,6	122,6	123,9	122,0	123,6	124,6	122,1	126,1	124,7
1990 Juli	122,4	123,3	123,3	126,9	124,6	126,7	127,9	125,7	129,2	127,5
1991 April	130,2	130,4	127,1	128,3	127,2	127,2	129,1	125,8	130,2	130,4
1991 Juli	132,5	130,3	130,5	134,4	132,0	133,7	135,8	133,5	137,6	135,1
Weibliche Arbeiter										
1988 D	109,2	112,6	112,8	114,0	115,5	113,2	113,1	/	114,8	114,4
1989 D	112,8	115,4	116,4	118,5	120,2	117,5	117,1	/	121,4	119,0
1990 D	120,2	119,6	122,4	124,0	127,0	122,6	122,3	/	129,1	124,6
1990 Juli	122,1	120,6	123,4	126,9	129,9	125,1	124,6	/	131,4	127,7
1991 April	127,7	126,7	127,4	129,5	135,7	126,1	127,5	/	134,1	130,8
1991 Juli	131,1	130,0	131,3	135,6	146,2	133,8	133,7	/	142,3	136,4
Alle Arbeiter										
1988 D	110,8	114,1	112,6	113,4	111,4	113,2	113,8	112,8	112,7	113,9
1989 D	115,1	116,5	116,9	118,3	116,4	118,3	118,3	117,6	119,4	119,0
1990 D	121,0	123,4	122,5	123,9	122,1	123,6	124,4	122,1	126,3	124,7
1990 Juli	122,4	123,2	123,3	126,9	124,6	126,6	127,6	125,7	129,3	127,6
1991 April	130,1	130,2	127,1	128,5	127,3	127,1	128,9	125,8	130,4	130,5
1991 Juli	132,4	130,3	130,6	134,6	132,1	133,7	135,6	133,5	137,9	135,6
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	110,6	116,2	112,9	110,1	109,5	109,6	110,2	112,3	111,4	110,5
1989 D	114,3	116,5	116,9	115,0	114,3	115,1	114,7	120,0	115,9	114,9
1990 D	118,9	119,3	119,6	119,4	118,9	119,1	119,7	121,1	121,2	119,6
1990 Juli	120,6	119,7	120,9	122,1	122,2	122,0	122,3	124,9	123,6	122,3
1991 April	127,6	123,8	123,0	123,1	124,6	120,6	124,1	124,1	125,0	124,7
1991 Juli	128,9	122,2	125,5	128,4	128,7	126,6	130,2	127,2	131,7	128,8
Weibliche Arbeiter										
1988 D	109,1	111,7	111,8	110,7	114,5	110,0	109,4	/	112,1	111,0
1989 D	111,9	114,9	115,3	114,2	118,0	113,5	113,6	/	116,6	114,3
1990 D	118,0	118,7	119,4	119,0	124,2	117,5	117,3	/	123,7	119,4
1990 Juli	119,7	119,5	120,6	121,7	125,9	119,8	119,4	/	126,4	122,3
1991 April	123,5	123,8	122,8	123,9	137,4	119,7	122,4	/	128,6	124,7
1991 Juli	125,9	125,0	126,4	129,6	144,2	127,5	128,1	/	136,2	129,9
Alle Arbeiter										
1988 D	110,6	115,9	112,7	110,2	109,5	109,6	110,1	112,3	111,4	110,7
1989 D	114,3	116,4	116,6	114,9	114,3	115,0	114,6	120,0	115,9	114,7
1990 D	118,9	119,3	119,6	119,3	118,9	119,0	119,4	121,1	121,4	119,6
1990 Juli	120,5	119,7	120,8	122,1	122,2	121,9	122,0	124,9	123,7	122,3
1991 April	127,5	123,8	123,0	123,2	124,6	120,5	123,9	124,1	125,2	124,7
1991 Juli	128,8	122,4	125,6	128,5	128,8	126,6	130,0	127,2	131,9	129,1

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrie			Verbrauchsgüterindustrie						
	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	insgesamt	Feinkeramik	Herstellung und Verarbeitung von Glas	Holzverarbeitung; Rep. von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Pappeverarbeitung	Druckerei, Vervielfältigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1988 D	95,9	98,2	96,9	99,6	101,9	102,4	100,1	98,4	98,1	97,9
1989 D	95,6	98,0	92,6	99,2	102,9	101,7	100,1	98,5	97,8	96,8
1990 D	95,5	97,2	92,1	97,9	101,9	98,8	98,4	96,4	96,8	96,8
1990 Juli	95,4	96,9	95,3	97,5	101,9	99,3	97,4	95,6	96,8	96,7
1991 April	94,9	97,3	93,7	97,6	100,1	97,5	98,6	96,6	95,6	96,7
1991 Juli	94,3	96,3	94,9	96,5	99,1	96,7	97,6	96,6	94,6	95,4
Weibliche Arbeiter										
1988 D	96,9	98,2	96,7	99,5	99,9	100,1	100,0	98,2	97,7	97,8
1989 D	96,2	97,4	91,5	99,4	100,7	100,0	100,0	97,8	98,0	96,8
1990 D	96,0	97,2	92,1	98,3	100,5	98,6	98,3	96,9	96,7	96,6
1990 Juli	96,0	96,9	95,3	98,1	100,8	98,8	97,6	96,3	96,8	96,3
1991 April	95,3	97,1	94,4	97,3	98,4	96,7	98,0	96,1	95,4	96,5
1991 Juli	96,1	96,6	95,3	97,3	97,6	96,6	97,3	96,4	95,2	95,9
Alle Arbeiter										
1988 D	96,3	98,2	96,8	99,5	101,0	102,1	100,1	98,3	98,0	97,9
1989 D	95,9	97,9	92,3	99,3	101,9	101,5	100,1	98,2	97,9	96,8
1990 D	95,7	97,2	92,1	98,1	101,3	98,7	98,4	96,7	96,8	96,8
1990 Juli	95,6	96,9	95,3	97,8	101,4	99,2	97,5	95,9	96,8	96,6
1991 April	95,1	97,2	93,9	97,4	99,4	97,4	98,5	96,4	95,5	96,7
1991 Juli	95,0	96,4	95,0	96,8	98,5	96,7	97,5	96,5	94,8	95,5
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	113,8	112,6	113,4	111,8	109,8	111,2	110,9	113,0	113,9	113,2
1989 D	118,7	117,5	118,2	116,2	113,8	114,2	115,3	117,5	118,1	118,3
1990 D	124,2	122,7	123,2	122,7	118,0	121,4	121,7	123,3	125,9	126,3
1990 Juli	126,7	125,5	126,8	124,4	118,8	120,7	123,2	125,2	127,5	129,6
1991 April	128,5	127,1	129,4	128,2	122,4	125,6	128,8	128,6	132,0	132,4
1991 Juli	134,6	133,1	136,6	131,6	124,3	126,4	130,6	133,2	136,3	137,0
Weibliche Arbeiter										
1988 D	115,0	113,4	114,0	111,7	110,1	111,1	111,7	113,1	112,8	115,1
1989 D	119,6	118,2	120,1	115,9	114,2	114,3	116,6	119,1	117,3	120,3
1990 D	124,4	123,5	126,0	121,2	118,4	119,5	122,7	125,3	124,0	126,2
1990 Juli	126,9	126,8	130,2	122,7	118,7	119,5	123,8	127,5	125,7	129,1
1991 April	129,5	128,5	133,0	126,1	121,9	125,4	131,0	129,9	130,0	131,7
1991 Juli	134,9	135,6	138,4	131,0	124,3	127,3	133,3	136,2	136,6	136,6
Alle Arbeiter										
1988 D	114,2	112,8	113,6	111,8	109,9	111,2	111,1	113,0	113,6	113,5
1989 D	119,1	117,7	118,8	116,1	114,0	114,2	115,5	118,2	117,8	118,6
1990 D	124,3	122,9	124,0	122,2	118,2	121,2	121,8	124,1	125,3	126,3
1990 Juli	126,8	125,7	127,9	123,9	118,8	120,6	123,2	126,1	126,9	129,6
1991 April	128,9	127,4	130,5	127,5	122,2	125,6	129,1	129,1	131,4	132,3
1991 Juli	134,7	133,5	137,1	131,4	124,3	126,5	130,9	134,4	136,4	137,0
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	109,2	110,5	110,0	111,2	112,0	113,8	111,0	111,3	111,7	110,9
1989 D	113,6	115,1	109,8	115,1	117,2	116,1	115,5	115,7	115,5	114,5
1990 D	118,8	119,3	113,7	120,0	120,4	119,8	119,7	118,9	121,8	122,3
1990 Juli	121,1	121,6	120,9	121,3	121,3	119,8	120,0	119,5	123,3	125,4
1991 April	122,0	123,6	121,4	125,0	122,8	122,4	127,0	124,0	126,2	128,0
1991 Juli	127,0	128,2	129,6	127,0	123,4	122,3	127,5	128,6	128,8	130,7
Weibliche Arbeiter										
1988 D	111,4	111,2	110,2	111,1	110,0	111,3	111,8	111,0	110,2	112,7
1989 D	115,0	115,0	110,1	115,3	115,1	114,3	116,7	116,5	114,9	116,6
1990 D	119,4	120,0	116,5	119,1	119,0	117,9	120,7	121,5	119,9	121,9
1990 Juli	121,9	122,6	124,2	120,4	119,5	118,1	121,0	122,9	121,5	124,4
1991 April	123,6	124,6	125,7	122,8	120,2	121,3	128,5	124,7	124,0	127,0
1991 Juli	129,6	130,8	132,2	127,5	121,6	123,0	129,9	131,3	130,0	131,1
Alle Arbeiter										
1988 D	110,0	110,6	110,1	111,2	111,2	113,6	111,1	111,2	111,3	111,1
1989 D	114,1	115,1	109,9	115,1	116,4	115,9	115,7	116,1	115,3	114,7
1990 D	119,0	119,4	114,5	119,8	119,9	119,6	119,9	119,9	121,2	122,3
1990 Juli	121,4	121,7	121,9	121,0	120,6	119,7	120,2	120,9	122,8	125,2
1991 April	122,6	123,8	122,7	124,3	121,8	122,3	127,2	124,3	125,6	127,9
1991 Juli	128,0	128,6	130,4	127,1	122,7	122,3	127,8	129,7	129,1	130,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genussmittel- industrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertig- teilbau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoff- waren	Leder- erzeugung	Lederver- arbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Her- stellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textil- gewerbe	Be- kleidungs- gewerbe	ins- gesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabak- verarbei- tung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1988 D	99,6	98,9	100,2	99,9	99,4	100,5	99,8	99,9	99,9	100,7
1989 D	99,0	98,3	99,6	100,0	99,4	99,7	99,1	99,4	96,8	100,9
1990 D	97,8	97,1	98,4	98,8	97,8	98,7	98,6	99,3	96,6	100,1
1990 Juli	97,6	96,5	98,2	98,7	97,1	98,5	99,0	100,5	96,1	101,8
1991 April	97,7	96,3	95,9	95,6	97,4	98,6	97,3	98,4	93,4	101,6
1991 Juli	96,9	94,8	96,9	98,2	97,8	97,3	97,2	99,1	93,3	102,2
Weibliche Arbeiter										
1988 D	99,3	98,1	98,9	99,5	99,5	100,3	99,6	99,7	99,7	/
1989 D	99,0	99,8	99,1	99,9	99,6	100,1	99,5	99,1	97,3	/
1990 D	98,0	98,9	98,3	98,9	98,3	98,7	98,7	98,1	96,3	/
1990 Juli	97,8	98,9	97,9	99,5	98,0	98,6	98,7	98,4	96,2	/
1991 April	97,5	98,7	96,2	94,2	97,5	98,0	97,0	96,1	95,2	/
1991 Juli	97,1	97,4	96,7	98,9	97,4	97,9	96,9	96,0	95,0	/
Alle Arbeiter										
1988 D	99,5	98,7	99,3	99,7	99,4	100,3	99,8	99,9	99,8	100,7
1989 D	99,0	98,6	99,3	99,9	99,5	100,0	99,3	99,4	97,1	100,9
1990 D	97,9	97,6	98,3	98,8	98,1	98,7	98,6	99,2	96,4	100,1
1990 Juli	97,7	97,2	98,0	99,2	97,6	98,6	98,9	100,4	96,2	101,8
1991 April	97,7	97,0	96,1	94,8	97,4	98,1	97,2	98,4	94,6	101,6
1991 Juli	96,9	95,5	96,7	98,6	96,6	97,8	97,1	99,0	94,4	102,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	111,6	107,6	109,4	107,8	111,8	111,3	111,1	113,3	113,6	109,9
1989 D	116,0	110,6	112,5	110,9	116,3	114,8	114,9	117,0	120,1	113,7
1990 D	121,9	117,3	119,8	116,0	121,4	118,4	120,9	122,6	127,2	121,6
1990 Juli	123,1	116,9	119,9	116,3	123,4	119,6	121,9	123,1	127,1	124,0
1991 April	127,1	122,3	126,0	120,0	125,1	121,3	126,9	128,4	133,8	131,3
1991 Juli	130,3	123,0	126,9	121,1	130,7	126,6	129,3	129,4	135,9	133,2
Weibliche Arbeiter										
1988 D	111,5	111,3	110,3	108,7	111,8	111,2	110,9	111,6	112,7	/
1989 D	115,7	116,0	114,0	112,2	116,0	115,0	114,6	116,7	117,9	/
1990 D	121,4	121,9	121,1	117,2	121,2	119,9	120,9	122,4	122,5	/
1990 Juli	123,0	122,9	122,4	117,3	122,9	121,2	122,4	120,9	123,1	/
1991 April	127,5	130,3	127,1	121,3	125,5	123,8	127,2	129,9	128,0	/
1991 Juli	131,4	130,8	128,6	122,7	131,6	129,4	130,2	125,9	130,8	/
Alle Arbeiter										
1988 D	111,5	108,5	110,0	108,3	111,9	111,2	111,1	113,2	113,1	109,9
1989 D	115,9	111,9	113,6	111,6	116,1	115,0	114,8	117,0	118,8	113,7
1990 D	121,8	118,4	120,6	116,7	121,3	119,6	120,9	122,6	124,5	121,6
1990 Juli	123,1	118,3	121,6	116,9	123,2	120,9	122,0	123,1	124,8	124,0
1991 April	127,2	124,1	126,8	120,7	125,3	123,3	127,0	128,4	130,4	131,3
1991 Juli	130,6	124,8	128,1	122,0	131,1	128,8	129,5	129,3	132,9	133,2
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	111,1	106,6	109,5	107,6	111,2	111,9	111,0	113,1	113,6	110,7
1989 D	114,9	108,7	112,1	110,9	115,5	114,6	113,9	116,3	116,1	114,8
1990 D	119,3	114,0	117,8	114,6	118,7	116,8	119,3	121,8	122,8	121,8
1990 Juli	120,3	112,9	117,8	114,8	119,8	117,8	120,8	123,8	122,1	126,3
1991 April	124,3	117,9	120,6	114,8	122,0	119,6	123,7	126,3	124,9	133,6
1991 Juli	126,3	116,6	122,8	118,9	125,2	123,3	125,8	128,2	126,8	136,2
Weibliche Arbeiter										
1988 D	110,7	109,1	109,2	108,2	111,1	111,5	110,4	111,5	112,3	/
1989 D	114,5	115,7	113,0	112,1	115,6	115,1	114,0	115,7	114,4	/
1990 D	119,1	120,6	118,9	115,9	119,2	118,3	119,2	120,2	117,7	/
1990 Juli	120,3	121,6	119,8	116,7	120,5	119,5	120,6	119,0	118,1	/
1991 April	124,6	128,5	122,3	114,4	122,5	121,4	123,3	124,8	121,4	/
1991 Juli	127,7	127,1	124,4	121,4	128,2	126,7	126,1	120,8	123,8	/
Alle Arbeiter										
1988 D	111,0	107,1	109,3	108,0	111,2	111,6	110,9	113,1	112,8	110,7
1989 D	114,8	110,3	112,7	111,5	115,5	115,0	113,9	116,3	115,1	114,8
1990 D	119,2	115,4	118,6	115,3	118,9	118,0	119,3	121,7	119,8	121,8
1990 Juli	120,3	114,8	119,2	115,8	120,1	119,2	120,8	123,7	119,7	126,3
1991 April	124,4	120,2	121,7	114,5	122,2	121,0	123,6	126,3	122,9	133,6
1991 Juli	126,6	118,9	123,9	120,3	126,6	125,9	125,9	128,1	125,1	136,2

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste
der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))

- 1985 = 100

Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste	
1950 März	7,8	9,1	1958 Febr.	14,4	15,9	1966 Jan.	27,5	29,8
Juni	7,9	9,4	Mai	14,7	16,5	April	28,5	30,9
Sept.	8,2	9,9	August	14,9	16,7	Juli	29,0	31,6
Dez.	8,7	10,2	Nov.	14,9	16,9	Okt.	29,0	31,4
D	8,2	9,7	D	14,7	16,5	D	28,5	30,9
1951 März	8,9	10,5	1959 Febr.	15,1	16,5	1967 Jan.	29,1	29,8
Juni	9,6	11,4	Mai	15,4	17,3	April	29,3	30,5
Sept.	9,6	11,2	August	15,7	17,5	Juli	29,6	31,1
Dez.	-	-	Nov.	16,0	18,1	Okt.	29,7	31,5
D	9,4	11,0	D	15,6	17,4	D	29,4	30,7
1952 Febr.	9,9	11,4	1960 Febr.	16,2	17,7	1968 Jan.	29,8	31,1
Mai	10,0	11,7	Mai	16,7	18,7	April	30,2	32,2
August	10,1	12,0	August	17,3	19,3	Juli	31,3	33,8
Nov.	10,3	12,3	Nov.	17,8	20,2	Okt.	31,5	34,2
D	10,1	11,9	D	17,0	19,0	D	30,7	32,8
1953 Febr.	10,4	11,8	1961 Febr.	18,1	19,8	1969 Jan.	32,0	34,2
Mai	10,6	12,5	Mai	18,4	20,5	April	32,9	35,9
August	10,6	12,7	August	19,0	21,3	Juli	33,6	36,7
Nov.	10,7	12,9	Nov.	19,5	21,9	Okt.	35,4	38,8
D	10,6	12,5	D	18,8	20,9	D	33,5	36,4
1954 Febr.	10,6	12,4	1962 Febr.	20,2	22,1	1970 Jan.	36,6	39,5
Mai	10,7	12,7	Mai	20,8	23,0	April	37,4	41,1
August	10,8	13,0	August	21,1	23,3	Juli	39,2	43,1
Nov.	11,1	13,5	Nov.	21,5	23,8	Okt.	40,4	43,7
D	10,8	12,9	D	20,9	23,1	D	38,4	41,9
1955 Febr.	11,1	13,1	1963 Febr.	21,7	23,5	1971 Jan.	41,3	43,9
Mai	11,5	13,8	Mai	22,3	24,6	April	42,0	44,8
August	11,6	14,0	August	22,8	24,9	Juli	43,4	46,7
Nov.	12,0	14,5	Nov.	23,1	25,5	Okt.	43,8	47,1
D	11,6	13,9	D	22,5	24,6	D	42,6	45,6
1956 Febr.	12,3	14,3	1964 Jan.	23,3	25,1	1972 Jan.	45,0	46,7
Mai	12,6	15,0	April	24,2	26,4	April	46,0	48,9
August	12,8	15,2	Juli	24,6	26,9	Juli	47,2	50,3
Nov.	13,1	15,4	Okt.	25,3	27,8	Okt.	47,5	50,8
D	12,7	15,0	D	24,4	26,6	D	46,4	49,2
1957 Febr.	13,4	15,4	1965 Jan.	25,8	28,0	1973 Jan.	49,2	51,7
Mai	13,8	15,6	April	26,5	28,9	April	50,6	53,9
August	14,0	15,8	Juli	27,1	29,8	Juli	52,4	55,8
Nov.	14,1	16,3	Okt.	27,5	30,4	Okt.	52,7	55,9
D	13,8	15,8	D	26,7	29,3	D	51,2	54,3

1) Einschl. Handwerk.

D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste
der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))**

1985 = 100

Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste	
1974 Jan.	53,3	54,9	1982 Jan.	89,0	89,4	1990 Jan.	118,9	115,2
April	56,2	58,6	April	91,0	91,5	April	121,1	118,3
Juli	58,2	60,8	Juli	92,1	93,0	Juli	124,7	121,8
Okt.	58,3	60,3	Okt.	92,3	90,9	Okt.	125,4	123,0
D	56,5	58,7	D	91,1	91,2	D	122,5	119,6
1975 Jan.	58,9	58,1	1983 Jan.	2	89,2	1991 Jan.	125,9	120,7
April	60,7	61,1	April	1	93,6	April	128,0	124,6
Juli	62,1	63,0	Juli	95,0	95,9	Juli	132,4	128,2
Okt.	62,1	62,9	Okt.	95,1	95,9	Okt.		
D	61,0	61,3	D	94,1	93,7	D		
1976 Jan.	62,7	62,3	1984 Jan.	94,8	93,8			
April	64,3	65,8	April	95,7	96,0			
Juli	66,0	68,4	Juli	97,3	98,5			
Okt.	66,3	69,4	Okt.	97,4	98,8			
D	64,8	66,5	D	96,3	96,8			
1977 Jan.	67,2	67,4	1985 Jan.	97,4	97,2			
April	69,0	71,1	April	100,2	99,9			
Juli	70,7	73,2	Juli	100,9	101,2			
Okt.	70,8	73,6	Okt.	101,3	101,6			
D	69,4	71,3	D	100,0	100,0			
1978 Jan.	70,8	71,4	1986 Jan.	101,4	99,9			
April	72,6	74,9	April	102,4	102,5			
Juli	74,5	77,0	Juli	104,9	105,1			
Okt.	74,5	77,2	Okt.	105,2	104,8			
D	73,1	75,1	D	103,5	103,1			
1979 Jan.	75,2	77,3	1987 Jan.	105,6	103,3			
April	77,0	79,7	April	107,2	106,1			
Juli	78,6	81,8	Juli	108,4	107,7			
Okt.	78,6	81,9	Okt.	109,0	108,6			
D	77,4	80,2	D	107,6	106,4			
1980 Jan.	78,9	80,0	1988 Jan.	109,5	107,5			
April	82,4	84,7	April	112,0	110,2			
Juli	84,2	86,5	Juli	113,1	112,1			
Okt.	84,3	86,2	Okt.	113,5	113,1			
D	82,5	84,4	D	112,0	110,7			
1981 Jan.	84,6	84,9	1989 Jan.	113,6	110,8			
April	86,2	87,3	April	116,2	115,0			
Juli	88,4	90,0	Juli	117,8	116,4			
Okt.	88,7	90,1	Okt.	118,3	116,8			
D	87,0	88,1	D	116,5	114,8			

1) Einschl. Handwerk.

D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

Tabellenteil II Neue Bundesländer

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Neue Bundesländer und früheres Berlin (Ost)

Jahr ¹⁾ Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1991 Januar	40,9	40,4	40,8	9,15	7,51	8,88	374	303	362
April	40,7	39,8	40,5	10,61	8,40	10,24	432	334	415
Juli	40,7	39,8	40,5	10,98	8,59	10,61	447	342	430
Oktober									

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Leistungsgruppen*)

Neue Bundesländer und früheres Berlin (Ost)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Juli 1991	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1991	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1991	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1991	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber	
		April 1991	Juli 1990		April 1991	Juli 1990		April 1991	Juli 1990		April 1991	Juli 1990
	Std.	%		Std.			DM	%		DM	%	

Männliche Arbeiter

1	40,7	-	.	0,6	- 0,1	.	11,36	+ 3,2	.	462	+ 3,1	.
2	40,7	-	.	0,6	+ 0,1	.	10,47	+ 4,1	.	426	+ 3,9	.
3	40,9	+ 0,7	.	0,4	+ 0,1	.	9,79	+ 5,0	.	400	+ 5,8	.
Zusammen ...	40,7	-	.	0,6	-	.	10,98	+ 3,5	.	447	+ 3,5	.

Weibliche Arbeiter

1	39,8	-	.	0,2	+ 0,1	.	9,38	+ 3,6	.	373	+ 3,6	.
2	39,8	-	.	0,2	+ 0,1	.	8,36	+ 2,8	.	333	+ 3,1	.
3	39,8	- 0,3	.	0,1	-	.	8,02	+ 1,3	.	319	+ 0,9	.
Zusammen ...	39,8	-	.	0,2	+ 0,1	.	8,59	+ 2,3	.	342	+ 2,4	.

Insgesamt ...	40,5	-	.	0,5	-	.	10,61	+ 3,6	.	430	+ 3,6	.
---------------	------	---	---	-----	---	---	-------	-------	---	-----	-------	---

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT
1.3 DURCHSCHNITTliche WOCHE narBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE
NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN
NEUE BUNDES LAENDER UND FRUEHERES BERLIN (OST)

INDUSTRIEZWEIG	JULI 1991															
	BEZAHLTE WOCHE NSTUNDEN				MEHRARBEITS-STUNDEN				BRUTTO-STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO-WOCHE NVERDIENSTE			
	1	2	3	ZU-SAM-MEN	1	2	3	ZU-SAM-MEN	1	2	3	ZU-SAM-MEN	1	2	3	ZU-SAM-MEN
MAENN LICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	40,7	40,7	40,9	40,7	0,6	0,6	0,4	0,6	11,36	10,47	9,79	10,98	462	426	400	447
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	39,3	39,5	39,5	39,4	0,2	0,4	0,1	0,2	11,79	11,63	9,86	11,69	464	459	389	460
BERGBAU	38,7	38,9	38,9	38,8	0,3	0,2	0,3	0,3	11,99	11,17	9,74	11,63	464	435	379	451
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETT-HERSTELLUNG, KOKEREI	40,5	40,2	40,2	40,3	0,5	0,4	0,4	0,5	11,63	10,69	8,59	11,03	471	429	346	445
BRAUNKOHLBERGB. U. -BRIKETTHEST	38,9	38,9	39,0	38,9	0,3	0,2	0,3	0,3	11,92	11,18	9,91	11,60	464	435	387	451
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	38,6	37,9	37,9	36,9	0,1	0,2	0,0	0,1	11,98	10,18	8,78	11,42	438	385	333	422
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN	39,2	39,5	/	39,3	/	0,0	/	0,0	13,02	12,40	/	12,78	510	490	/	502
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.																
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERIND. GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	40,1	40,1	39,8	40,0	0,3	0,3	0,1	0,3	10,35	9,44	8,78	9,86	415	378	349	395
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (CH. NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE NVEREDLUNG, HAERTUNG)	41,2	41,8	41,6	41,5	0,7	1,4	0,6	0,9	10,79	10,22	9,34	10,49	445	427	388	435
NE-METALLERZEUGUNG, -METALLHALBZEUGWERKE UND -GIESSEREI	39,7	39,2	39,4	39,5	0,2	0,2	0,1	0,2	10,82	10,05	9,38	10,38	430	395	369	410
MINERALOELVERARBEITUNG	40,1	40,0	39,9	40,1	0,2	0,1	0,0	0,1	11,08	9,07	8,23	10,06	444	363	329	403
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,0	39,6	39,2	39,3	0,1	0,0	0,0	0,1	10,08	9,04	8,28	9,61	394	358	325	377
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,1	39,9	39,6	40,0	0,3	0,1	0,0	0,2	9,71	8,99	8,18	9,28	389	359	324	371
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,1	39,9	40,1	40,0	0,1	/	/	0,0	10,12	9,53	8,60	9,66	406	380	345	387
HOLZBEARBEITUNG	41,3	41,7	(40,2)	41,4	0,6	0,4	/	0,5	8,94	8,60	(6,73)	8,67	366	359	(271)	359
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	39,8	40,0	40,0	39,9	0,3	0,3	0,1	0,3	10,21	9,25	8,52	9,58	406	370	341	382
GUMMI VERARB., VERARB. V. ASBEST	39,2	39,4	38,7	39,2	0,1	0,1	0,1	0,1	9,82	9,46	8,61	9,53	395	372	333	374
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	40,4	40,3	40,0	40,4	0,7	0,6	0,1	0,6	10,39	9,30	8,38	10,05	420	375	335	406
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	41,1	40,6	40,2	41,0	1,6	0,8	0,2	1,3	11,32	9,93	8,50	10,89	466	403	342	446
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,5	40,3	39,9	40,5	0,7	0,7	0,1	0,7	10,45	9,50	8,52	10,16	424	383	340	412
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	40,1	40,9	40,1	40,4	0,3	0,6	0,2	0,4	10,16	9,16	8,49	9,77	407	375	340	394
SCHIFFBAU	42,1	41,9	41,2	42,0	1,7	1,4	0,5	1,6	10,76	9,91	8,24	10,60	453	415	340	445
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	39,8	40,1	39,9	39,9	0,2	0,2	0,0	0,2	10,27	9,06	8,22	9,87	409	363	328	394
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	39,4	39,0	39,3	39,3	0,1	0,1	0,1	0,1	9,09	7,86	7,65	8,78	358	307	301	345
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE NVEREDLUNG, HAERTUNG	40,5	40,1	40,1	40,3	0,7	0,6	0,1	0,6	10,09	9,32	8,22	9,77	408	374	329	394
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERARBEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	40,1	40,0	40,0	40,0	0,1	0,1	/	0,1	10,25	8,50	8,59	9,71	411	340	343	389
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	40,5	40,3	40,4	40,4	0,5	0,4	0,3	0,5	10,30	8,97	8,46	9,70	417	361	341	392
FEINKERAMIK	40,0	39,9	40,7	40,0	0,2	0,1	0,5	0,2	11,69	9,38	8,66	10,20	467	374	352	408
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	40,3	39,4	38,8	39,9	0,7	0,3	0,1	0,6	10,67	9,65	8,89	10,21	430	380	345	408
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.	40,9	40,5	40,9	40,7	0,6	0,5	0,4	0,5	9,44	8,58	7,67	8,93	386	348	314	364
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. AE.	40,5	40,9	41,7	40,6	0,4	0,6	1,2	0,5	9,81	8,93	8,05	9,55	397	365	336	388
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	40,6	40,9	(40,2)	40,8	0,4	0,1	(0,3)	0,3	10,38	8,91	(7,36)	9,43	422	365	(296)	384
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	40,6	40,3	39,5	40,4	0,6	0,4	0,2	0,5	14,30	11,80	12,67	13,69	580	476	501	554
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	41,1	40,5	/	40,8	0,9	0,4	/	0,6	8,86	8,99	/	9,43	405	364	/	385
LEDERERZEUGUNG	40,5	(39,2)	/	40,1	0,5	/	/	0,4	8,18	(7,43)	/	7,96	332	(291)	/	320
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	40,5	39,9	(40,0)	40,2	0,3	/	/	0,1	8,73	9,67	(8,61)	9,56	394	385	(344)	384
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,9	42,1	(40,9)	40,6	0,3	2,2	(0,6)	0,9	8,80	9,66	(8,28)	9,05	351	407	(339)	368
TEXTILGEWERBE	40,0	40,1	40,0	40,0	0,2	0,3	0,0	0,2	8,60	8,10	7,53	8,37	344	325	302	335
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,4	40,3	40,0	40,4	0,7	0,3	0,0	0,5	8,13	7,57	6,28	7,85	329	305	251	317
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	41,1	40,5	40,5	40,8	1,2	1,0	0,7	1,1	9,89	9,24	8,41	9,49	406	375	341	387
DARUNTER:																
BRAUEREI, MAE LZEREI	40,9	40,0	40,0	40,6	1,1	0,3	0,4	0,8	10,69	9,82	9,96	10,39	438	393	398	422
TABAKVERARBEITUNG	(42,1)	/	/	42,3	/	/	/	0,3	(8,67)	/	/	7,65	(365)	/	/	324
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK	42,6	42,6	42,5	42,6	0,9	0,8	0,8	0,8	13,70	12,73	11,68	13,20	584	542	496	562
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	42,5	42,5	42,5	42,5	0,9	0,8	0,8	0,8	13,72	12,73	11,68	13,19	584	541	496	561
WEIB LICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,8	39,8	39,8	39,8	0,2	0,2	0,1	0,2	9,38	8,36	8,02	8,59	373	333	319	342
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,9	39,9	39,6	39,8	0,0	/	/	/	9,35	8,75	8,12	8,79	373	349	322	350
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,0	39,9	39,3	39,8	0,5	0,1	0,0	0,2	9,28	8,52	7,94	8,64	371	340	312	344
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	39,7	39,7	39,9	39,8	0,1	0,0	/	0,0	10,02	8,47	8,18	8,82	398	336	327	350
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE NVEREDLUNG, HAERTUNG	40,0	39,7	40,5	40,0	0,2	0,0	0,5	0,2	9,25	8,68	7,79	8,51	370	345	315	340
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	40,3	40,7	39,7	40,4	0,1	0,4	/	0,2	9,79	8,14	7,48	8,61	395	331	296	348
HERSTELUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,6	40,7	40,1	40,2	0,0	0,7	0,1	0,4	7,71	8,51	7,51	8,10	305	346	301	325
TEXTILGEWERBE	39,6	39,6	39,8	39,6	0,0	0,1	/	0,1	7,98	7,70	6,98	7,71	316	305	278	306
BEKLEIDUNGSGEWERBE	39,8	40,2	40,0	40,0	0,1	0,3	0,2	0,2	7,16	6,65	5,74	6,79	285	267	229	271
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	40,4	39,9	40,0	40,0	0,8	0,3	0,2	0,4	9,21	8,31	7,32	8,23	372	331	293	329

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)
(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		JULI 1991						
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)								
MAENNlich	1	59,4	64,7	62,0	59,1	62,2	70,6	61,8
	2	32,5	30,0	33,3	35,5	30,9	22,9	32,3
	3	8,1	5,4	4,7	5,4	6,8	6,5	5,9
	ZUS.	85,7	86,7	83,2	84,0	80,7	86,7	84,0
WEIBlich	1	26,0	33,4	29,7	24,3	27,9	50,0	28,9
	2	43,8	51,2	55,8	55,8	51,4	33,3	51,8
	3	30,2	15,4	14,5	19,9	20,7	16,6	19,3
	ZUS.	14,3	11,3	16,8	16,0	19,3	13,3	16,0
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)								
MAENNlich	1	58,3	73,1	65,5	60,0	60,2	69,1	63,0
	2	33,9	24,5	31,2	35,6	33,2	24,4	32,0
	3	7,8	2,4	3,4	4,3	6,6	6,4	5,0
	ZUS.	82,2	84,1	79,4	80,9	76,3	82,7	80,2
WEIBlich	1	26,2	35,0	29,9	24,4	28,0	50,4	29,1
	2	44,3	51,9	56,1	56,2	51,6	33,4	52,2
	3	29,4	13,1	14,0	19,4	20,4	16,2	18,7
	ZUS.	17,8	15,9	20,6	19,1	23,7	17,3	19,8
A L L E		79,3	67,3	80,9	82,7	80,7	76,6	79,7
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK								
MAENNlich	1	59,3	64,7	62,1	58,9	61,9	70,6	61,8
	2	31,4	29,9	32,8	35,3	31,1	22,9	31,9
	3	9,4	5,4	5,0	5,7	7,0	6,5	6,3
	ZUS.	82,6	88,6	82,0	82,7	80,1	86,7	82,8
WEIBlich	1	26,0	33,4	29,7	24,3	27,9	50,0	28,9
	2	43,8	51,2	55,8	55,8	51,4	33,3	51,8
	3	30,2	15,4	14,5	19,9	20,7	16,6	19,3
	ZUS.	17,4	11,4	18,0	17,3	19,9	13,3	17,2
A L L E		82,1	99,1	93,2	92,5	96,8	100,0	92,7
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)								
MAENNlich	1	55,8	70,6	67,1	59,1	57,2	66,5	62,4
	2	33,4	26,7	29,3	36,2	35,3	26,4	32,1
	3	10,8	2,7	3,6	4,7	7,4	7,1	5,6
	ZUS.	75,8	83,4	76,6	78,6	74,2	81,2	77,3
WEIBlich	1	25,5	32,5	29,8	24,1	27,5	47,4	28,5
	2	43,9	54,2	56,4	56,6	51,7	35,1	52,6
	3	30,6	13,3	13,8	19,3	20,8	17,6	18,9
	ZUS.	24,2	16,6	23,4	21,4	25,8	18,8	22,7
A L L E		52,8	59,9	68,1	71,5	72,5	64,2	66,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)								
MAENNlich	1	56,0	71,8	67,8	58,6	57,0	66,4	62,6
	2	33,3	25,6	28,7	36,6	35,3	26,5	31,8
	3	10,8	2,6	3,5	4,8	7,6	7,1	5,6
	ZUS.	75,1	83,1	75,9	78,1	73,7	81,2	76,7
WEIBlich	1	25,6	32,5	29,9	24,1	27,5	47,4	28,6
	2	43,9	54,3	56,5	56,6	51,8	35,1	52,6
	3	30,5	13,2	13,6	19,4	20,7	17,6	18,8
	ZUS.	24,9	16,9	24,1	21,9	26,3	18,8	23,3
A L L E		50,8	59,0	66,0	69,0	70,9	64,0	64,2
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK								
MAENNlich	1	58,5	63,1	62,9	57,9	60,2	68,9	61,2
	2	31,5	31,2	32,0	36,2	32,2	24,0	32,2
	3	10,1	5,8	5,1	5,9	7,6	7,0	6,6
	ZUS.	82,0	88,5	81,2	82,3	79,2	86,1	82,1
WEIBlich	1	25,9	30,9	29,7	24,0	27,4	47,0	28,4
	2	43,4	53,4	56,1	56,1	51,5	34,9	52,2
	3	31,3	15,6	14,2	19,9	21,1	18,1	19,4
	ZUS.	18,0	11,5	18,8	17,7	20,8	13,9	17,9
A L L E		71,5	91,7	85,0	86,3	90,1	87,4	84,5

*) DIE *ZAHLEN BEZIEHEN SICH:
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNlichen
BZW. WEIBlichen ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN
"MAENNlichen ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBlichen ARBEITERN ZUS."
AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU), BEI "ALLEN ARBEI-
TERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH-
UND TIEFBAU "MAENNliche ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL
DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR
(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		JULI 1991						
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG								
MAENNlich	1	67,7	96,2	56,7	74,0	88,0	81,6	71,7
	2	29,5	3,3	39,7	21,4	11,9	15,2	25,5
	3	2,8	(0,5)	3,5	4,6	/	3,3	2,8
	ZUS.	84,6	89,0	88,2	86,4	91,8	90,6	88,0
WEIBlich	1	32,8	70,2	31,6	33,7	49,3	81,6	41,4
	2	48,7	19,8	50,1	44,3	47,5	16,6	43,2
	3	18,5	10,0	18,3	22,0	(3,2)	(1,8)	15,4
	ZUS.	15,4	11,0	11,8	13,6	8,2	9,4	12,0
A L L E		8,6	6,5	6,0	3,7	5,0	12,4	6,2
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG								
MAENNlich	1	70,6	93,2	42,9	55,8	80,5	.	60,1
	2	25,9	5,8	52,5	36,0	19,5	.	36,1
	3	3,5	(1,0)	4,7	8,2	/	.	3,9
	ZUS.	81,8	85,4	86,9	83,2	90,3	.	85,4
WEIBlich	1	31,6	72,2	20,5	22,9	33,8	.	29,3
	2	50,3	16,2	57,9	47,3	62,3	.	51,5
	3	18,1	11,6	21,6	29,8	(3,9)	.	19,3
	ZUS.	18,2	14,6	13,1	16,8	9,7	.	14,6
A L L E		5,8	3,2	4,6	2,1	3,0	.	3,7
BERGBAU								
MAENNlich	1	59,9	62,7	59,9	60,9	70,7	/	60,9
	2	36,9	36,5	38,4	37,3	27,1	/	36,8
	3	3,2	/	1,7	1,7	2,2	/	2,3
	ZUS.	17,9	0,9	6,8	7,5	3,2	/	7,3
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI								
MAENNlich	1	/	/	.	72,1	/	/	44,1
	2	/	/	.	25,3	/	/	52,4
	3	/	/	.	/	/	/	3,5
	ZUS.	/	/	.	0,2	/	/	0,2
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG								
MAENNlich	1	59,9	/	62,4	.	/	/	60,4
	2	36,9	/	36,0	.	/	/	37,2
	3	3,2	/	1,6	.	/	/	2,4
	ZUS.	17,9	/	5,8	.	/	/	6,0
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN								
MAENNlich	1	/	/	.	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	/	/	.
DARUNTER EISENERZBERGBAU								
MAENNlich	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN								
MAENNlich	1	/	/	/	72,6	71,3	/	71,7
	2	/	/	/	24,5	26,5	/	25,9
	3	/	/	/	2,9	2,2	/	2,4
	ZUS.	/	/	/	1,1	3,2	/	0,7
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG								
MAENNlich	1	/	62,7	.	60,0	(29,1)	/	65,5
	2	/	36,5	.	39,5	70,9	/	33,7
	3	/	/	.	/	/	/	/
	ZUS.	/	0,9	.	0,5	0,0	/	0,3
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- G U E T E R I N D U S T R I E								
MAENNlich	1	44,1	39,5	50,5	52,8	56,8	72,3	51,1
	2	42,0	53,8	44,5	42,1	33,4	25,1	41,7
	3	14,0	6,7	5,0	5,1	9,8	2,6	7,2
	ZUS.	75,9	82,0	82,9	75,5	83,1	84,3	78,2
WEIBlich	1	22,0	34,2	21,1	24,2	25,7	62,1	24,4
	2	47,3	41,5	53,8	55,2	34,4	22,5	50,8
	3	30,7	24,4	25,1	20,6	40,0	15,5	24,8
	ZUS.	24,1	18,0	17,1	24,5	16,9	15,7	21,8
A L L E		19,6	6,2	10,2	33,7	8,0	7,8	15,8

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)								
MAENNlich	1	52,5	(9,0)	50,3	70,4	63,1	.	56,5
	2	34,9	83,4	44,3	27,6	35,2	.	38,3
	3	12,6	(7,6)	5,5	(2,0)	(1,7)	.	5,3
	ZUS.	94,5	96,6	96,6	92,5	95,2	.	94,9
WEIBlich	1	(22,6)	/	/	(26,3)	(28,8)	.	22,7
	2	37,5	/	(38,6)	(61,1)	(41,2)	.	47,9
	3	39,9	/	(47,6)	/	(30,1)	.	29,4
	ZUS.	5,5	/	3,4	7,5	4,8	.	5,1
A L L E		1,9	1,0	2,1	2,5	1,6	.	1,9

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNlich	1	41,4	60,0	54,7	66,9	54,7	69,7	51,9
	2	43,1	35,9	42,4	25,9	30,1	23,0	37,4
	3	15,5	(4,1)	2,9	7,2	15,2	(7,2)	10,7
	ZUS.	84,0	90,2	87,8	92,2	86,7	94,4	86,9
WEIBlich	1	12,2	/	21,2	21,5	(7,5)	/	14,2
	2	49,0	70,1	70,5	59,5	33,5	/	52,4
	3	38,8	(18,2)	(8,4)	(19,0)	59,0	/	33,4
	ZUS.	16,0	9,8	12,2	7,8	13,3	(5,6)	13,1
A L L E		8,4	1,3	2,2	2,6	3,2	0,8	3,3

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	36,8	45,2	67,3	82,0	/	.	47,1
	2	46,6	54,4	30,7	(8,1)	/	.	39,8
	3	16,6	/	(2,0)	(9,9)	/	.	13,2
	ZUS.	81,9	84,0	92,8	95,9	/	.	84,9
WEIBlich	1	10,3	/	/	(46,3)	/	.	13,0
	2	49,2	86,2	(53,6)	/	/	.	49,1
	3	40,5	/	/	/	/	.	37,9
	ZUS.	18,1	16,0	(7,2)	(4,1)	/	.	15,1
A L L E		6,7	0,6	0,6	0,8	/	.	1,5

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNlich	1	53,5	.	52,9	49,6	.	.	53,8
	2	31,5	.	44,2	40,4	.	.	35,3
	3	15,0	.	3,0	10,0	.	.	11,0
	ZUS.	94,0	.	87,6	94,5	.	.	90,6
WEIBlich	1	/	.	(24,2)	/	.	.	21,1
	2	(55,0)	.	73,7	(72,9)	.	.	55,9
	3	/	.	/	/	.	.	23,0
	ZUS.	(6,0)	.	12,4	(5,5)	.	.	9,4
A L L E		0,5	.	1,4	0,7	.	.	1,0

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNlich	1	59,8	.	34,0	65,7	55,5	/	58,0
	2	30,3	.	61,3	31,0	38,8	/	36,1
	3	9,9	.	/	(3,4)	5,7	/	5,9
	ZUS.	91,9	.	78,7	88,1	83,3	/	86,4
WEIBlich	1	(32,3)	.	/	(17,7)	/	/	10,9
	2	44,9	.	(72,9)	71,1	44,7	/	56,2
	3	(22,8)	.	/	(11,2)	52,2	/	32,9
	ZUS.	8,1	.	(21,3)	11,9	16,7	/	13,6
A L L E		1,2	.	0,3	1,1	1,8	/	0,8

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNlich	1	(42,9)	/	.	49,6	/	84,2	51,7
	2	49,2	/	.	45,6	/	15,8	43,0
	3	/	/	.	4,7	/	/	5,3
	ZUS.	94,0	/	.	85,7	/	96,8	86,5
WEIBlich	1	/	/	.	11,5	/	(72,3)	12,9
	2	/	/	.	57,0	/	/	58,3
	3	/	/	.	31,6	/	/	28,8
	ZUS.	/	/	.	14,3	/	(3,2)	13,5
A L L E		0,2	/	.	5,6	/	1,8	1,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
------------	---------------------------	------------------	----------------------------------	---------	--------------------	------------	-----------------	----------------------------

DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	.	(42,7)
	2	/	/	/	/	/	.	(57,3)
	3	/	/	/	/	/	.	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	.	93,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	/	/	/	/	.	/
	3	/	/	/	/	/	.	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	.	/
A L L E		/	/	/	/	/	.	0,0

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	.	/	/	57,0
	2	.	/	.	.	/	/	40,8
	3	.	/	.	.	/	/	2,2
	ZUS.	.	/	.	.	/	/	65,2
WEIBLICH	1	.	/	.	.	/	/	28,9
	2	.	/	.	.	/	/	54,9
	3	.	/	.	.	/	/	16,2
	ZUS.	.	/	.	.	/	/	34,8
A L L E		.	/	.	.	/	/	2,1

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	28,0	(9,9)	64,5	46,9	66,4	70,5	48,9
	2	55,5	86,0	31,4	46,0	21,1	27,7	43,5
	3	16,5	(4,2)	4,2	7,2	12,4	(1,8)	7,6
	ZUS.	63,2	86,2	65,8	71,1	61,1	76,4	69,6
WEIBLICH	1	9,8	/	36,5	27,2	48,4	63,8	29,1
	2	64,6	(45,7)	44,2	51,6	(12,1)	21,2	48,3
	3	25,6	(52,9)	19,3	21,2	39,5	15,0	22,5
	ZUS.	36,8	13,8	34,2	28,9	38,9	23,6	30,4
A L L E		3,2	0,9	1,8	13,3	1,3	4,7	4,5

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	52,0	/	/	/	.	/	49,5
	2	31,2	/	/	/	.	/	33,4
	3	16,8	/	/	/	.	/	17,2
	ZUS.	54,6	/	/	/	.	/	56,2
WEIBLICH	1	32,4	/	/	/	.	/	31,5
	2	31,6	/	/	/	.	/	32,0
	3	36,0	/	/	/	.	/	36,5
	ZUS.	45,4	/	/	/	.	/	43,8
A L L E		2,5	/	/	/	.	/	0,4

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	/	51,8	73,6	/	46,4	/	54,4
	2	(100,0)	41,1	26,4	/	51,9	/	42,0
	3	/	(7,1)	/	/	/	/	(3,7)
	ZUS.	(100,0)	74,7	97,5	/	91,0	/	84,4
WEIBLICH	1	/	49,8	/	/	/	/	41,9
	2	/	32,3	/	/	(75,3)	/	40,1
	3	/	(17,9)	/	/	/	/	(18,0)
	ZUS.	/	25,3	/	/	(9,0)	/	15,6
A L L E		(0,1)	2,6	0,2	/	0,7	/	0,4

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	.	37,0	73,6	.	45,8	/	53,4
	2	.	57,3	26,4	.	52,3	/	44,8
	3	.	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	.	88,1	97,5	.	91,8	/	93,5
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	/	/
	2	.	/	/	.	(67,9)	/	(55,5)
	3	.	/	/	.	/	/	(34,9)
	ZUS.	.	(11,9)	/	.	(8,2)	/	6,5
A L L E		.	0,6	0,2	.	0,6	/	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR
(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		JULI 1991						
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE								
MAENNLICH	1	/	56,9	/	/	.	/	56,1
	2	/	35,5	/	/	.	/	37,2
	3	/	(7,6)	/	/	.	/	(6,7)
	ZUS.	/	71,0	/	/	.	/	72,6
WEIBLICH	1	/	54,4	/	/	.	/	51,8
	2	/	32,2	/	/	.	/	35,4
	3	/	(13,5)	/	/	.	/	(12,8)
	ZUS.	/	29,0	/	/	.	/	27,4
A L L E		/	2,1	/	/	.	/	0,2
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG								
MAENNLICH	1	.	.	38,9	.	.	/	38,8
	2	.	.	56,4	.	.	/	55,3
	3	.	.	4,7	.	.	/	5,9
	ZUS.	.	.	79,0	.	.	/	78,7
WEIBLICH	1	.	.	(8,3)	.	.	/	7,6
	2	.	.	58,0	.	.	/	60,5
	3	.	.	33,7	.	.	/	31,8
	ZUS.	.	.	21,0	.	.	/	21,3
A L L E		.	.	2,8	.	.	/	1,1
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST								
MAENNLICH	1	43,3	/	47,1	(16,6)	60,1	.	45,0
	2	41,6	/	40,9	78,3	33,2	.	44,0
	3	15,0	/	12,0	/	(6,7)	.	11,0
	ZUS.	74,6	/	82,0	59,1	74,5	.	75,9
WEIBLICH	1	(6,0)	/	/	/	(15,2)	.	8,5
	2	27,5	/	45,9	96,5	76,0	.	58,9
	3	66,4	/	46,7	/	(8,7)	.	32,6
	ZUS.	25,4	/	18,0	40,9	25,5	.	24,1
A L L E		0,8	/	0,5	0,3	0,7	.	0,5
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE								
MAENNLICH	1	70,2	80,1	75,5	68,9	64,6	67,4	71,6
	2	22,8	18,5	22,3	27,5	30,6	24,9	24,7
	3	6,9	1,4	2,2	3,6	4,7	7,6	3,7
	ZUS.	80,7	90,1	90,2	88,7	80,1	84,6	86,6
WEIBLICH	1	20,5	37,2	30,8	22,3	31,0	49,9	30,5
	2	40,3	43,4	58,7	56,0	46,3	32,4	48,9
	3	39,2	19,3	10,5	21,7	22,7	17,7	20,7
	ZUS.	19,3	9,9	9,8	11,3	19,9	15,4	13,4
A L L E		16,3	31,7	34,3	26,0	38,0	41,1	30,4
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)								
MAENNLICH	1	93,8	98,2	65,3	75,5	55,2	72,1	71,5
	2	/	/	30,4	22,4	43,8	27,6	25,9
	3	/	/	4,3	2,1	/	/	2,6
	ZUS.	91,8	99,0	97,5	90,6	100,0	94,6	94,2
WEIBLICH	1	/	/	/	22,7	/	/	19,9
	2	/	/	(49,7)	48,1	/	/	47,9
	3	/	/	/	29,2	/	(60,6)	32,2
	ZUS.	/	/	2,5	9,4	/	(5,4)	5,8
A L L E		0,3	1,5	3,0	6,1	1,1	3,0	2,8
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU								
MAENNLICH	1	72,4	80,4	78,6	69,3	63,1	83,2	73,4
	2	23,8	19,6	19,2	25,8	29,6	10,6	22,7
	3	3,8	/	2,2	4,8	7,3	6,3	3,9
	ZUS.	90,4	94,1	93,8	90,3	92,3	97,2	92,5
WEIBLICH	1	37,3	40,9	40,8	21,8	33,5	/	33,2
	2	32,0	(42,0)	49,7	49,5	31,6	/	44,2
	3	30,7	(17,1)	9,4	28,8	34,8	/	22,6
	ZUS.	9,6	5,9	6,2	9,7	7,7	(2,8)	7,5
A L L E		6,7	4,0	16,7	13,8	12,9	5,2	12,1

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
------------	---------------------------	------------------	----------------------------------	---------	--------------------	------------	-----------------	----------------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	73,2	75,2	50,5	51,8	62,2	.	63,3
	2	22,9	23,3	46,3	47,9	31,5	.	33,7
	3	/	(1,6)	3,2	/	6,3	.	3,0
	ZUS.	100,0	95,7	93,3	96,7	91,6	.	94,5
WEIBLICH	1	/	66,3	(23,1)	/	(9,6)	.	26,7
	2	/	(20,2)	54,4	/	52,3	.	46,5
	3	/	/	(22,4)	/	38,1	.	26,9
	ZUS.	/	4,3	6,7	(3,3)	8,4	.	5,5
A L L E		0,8	6,8	2,1	1,4	3,4	.	2,4

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	76,5	/	/	62,4	/	72,3
	2	/	21,7	/	/	28,5	/	23,7
	3	/	(1,8)	/	/	(9,1)	/	4,0
	ZUS.	/	92,9	/	/	86,1	/	90,7
WEIBLICH	1	/	68,4	/	/	/	/	38,2
	2	/	(23,7)	/	/	(24,0)	/	23,8
	3	/	/	/	/	(71,4)	/	(38,0)
	ZUS.	/	7,1	/	/	13,9	/	9,3
A L L E		/	3,5	/	/	0,8	/	0,4

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	/	82,9	/	/	/	.	83,0
	2	/	16,0	/	/	/	.	15,9
	3	/	1,1	/	/	/	.	1,1
	ZUS.	/	90,4	/	/	/	.	90,4
WEIBLICH	1	/	50,1	/	/	/	.	50,2
	2	/	43,4	/	/	/	.	43,3
	3	/	6,5	/	/	/	.	6,4
	ZUS.	/	9,6	/	/	/	.	9,6
A L L E		/	15,6	/	/	/	.	1,2

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
A L L E		/	/	/	/	/	/	/

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	70,5	71,0	79,3	77,4	58,6	59,7	70,5
	2	18,8	25,4	20,1	19,8	36,8	30,4	24,4
	3	10,7	(3,6)	(0,6)	(2,8)	4,6	9,9	5,2
	ZUS.	70,7	70,9	84,5	81,3	62,4	79,8	77,4
WEIBLICH	1	17,6	(12,2)	27,1	39,3	11,5	51,6	26,8
	2	39,6	55,3	63,2	57,0	59,1	32,6	49,7
	3	42,8	32,5	9,8	/	29,4	15,8	23,5
	ZUS.	29,3	29,1	15,5	18,7	37,6	20,2	22,6
A L L E		7,8	3,4	8,0	2,1	6,0	28,8	7,3

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	/	.	69,4	/	75,9	.	75,0
	2	/	.	26,5	/	22,7	.	23,2
	3	/	.	/	/	1,3	.	1,8
	ZUS.	/	.	54,3	/	72,4	.	71,0
WEIBLICH	1	/	.	18,3	/	50,1	.	44,3
	2	/	.	76,8	/	45,6	.	50,3
	3	/	.	/	/	4,3	.	5,4
	ZUS.	/	.	45,7	/	27,6	.	29,0
A L L E		/	.	0,7	/	12,4	.	2,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG								
MAENNlich	1	/	/	76,6	53,0	33,0	67,7	62,9
	2	91,6	/	19,8	44,1	63,6	(18,8)	33,7
	3	/	/	3,7	(3,0)	/	/	3,4
	ZUS.	83,9	/	88,0	77,0	71,5	69,8	82,1
WEIBlich	1	/	/	33,9	12,9	/	/	17,4
	2	(82,9)	/	47,4	77,7	(16,0)	/	53,1
	3	/	/	(18,6)	(9,4)	84,0	(72,9)	29,5
	ZUS.	(16,1)	/	12,0	23,0	28,5	(30,2)	17,9
A L L E		0,3	/	2,8	2,6	1,4	0,3	1,7

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	.	/	.	/	.	/	69,0
	2	.	/	.	/	.	/	27,1
	3	.	/	.	/	.	/	4,0
	ZUS.	.	/	.	/	.	/	74,6
WEIBlich	1	.	/	.	/	.	/	17,4
	2	.	/	.	/	.	/	62,9
	3	.	/	.	/	.	/	19,7
	ZUS.	.	/	.	/	.	/	25,4
A L L E		.	/	.	/	.	/	0,5

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	59,5	61,0	62,4	54,9	46,8	59,2	56,8
	2	32,0	30,1	33,0	38,2	46,7	33,6	37,0
	3	8,5	8,9	4,6	6,9	6,6	7,1	6,1
	ZUS.	66,3	62,2	49,5	60,4	59,1	63,5	55,8
WEIBlich	1	36,1	19,0	34,1	29,6	26,5	43,0	31,9
	2	45,5	72,9	57,3	64,2	59,8	41,4	57,5
	3	18,4	8,1	8,6	6,2	13,7	15,7	10,6
	ZUS.	33,7	37,8	50,5	39,6	40,9	36,5	44,2
A L L E		7,6	6,1	17,8	6,1	20,4	10,0	12,7

FEINKERAMIK

MAENNlich	1	.	/	.	.	20,4	/	38,2
	2	.	/	.	.	76,2	/	53,7
	3	.	/	.	.	(3,4)	/	8,0
	ZUS.	.	/	.	.	49,0	/	52,1
WEIBlich	1	.	/	.	.	10,9	/	41,5
	2	.	/	.	.	88,8	/	53,2
	3	.	/	.	.	/	/	5,3
	ZUS.	.	/	.	.	51,0	/	47,9
A L L E		.	/	.	.	3,1	/	1,0

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	48,1	/	58,2	.	74,8	.	57,7
	2	44,6	/	38,3	.	18,1	.	37,8
	3	7,3	/	3,6	.	(7,1)	.	4,5
	ZUS.	76,1	/	80,5	.	80,1	.	79,0
WEIBlich	1	/	/	30,2	.	(17,9)	.	17,9
	2	78,9	/	60,0	.	71,3	.	71,1
	3	(16,0)	/	(9,8)	.	/	.	11,0
	ZUS.	23,9	/	19,5	.	19,9	.	21,0
A L L E		1,4	/	1,4	.	1,3	.	1,1

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	55,7	47,5	52,8	50,1	42,8	71,0	49,3
	2	33,5	40,0	41,6	43,3	48,8	26,2	42,4
	3	10,8	12,5	(5,6)	6,6	8,5	/	8,2
	ZUS.	76,9	75,8	85,7	82,0	85,4	95,8	82,5
WEIBlich	1	33,4	(11,4)	/	(8,4)	(11,6)	/	16,4
	2	45,6	68,5	60,7	79,9	39,8	/	55,3
	3	21,0	(20,2)	(31,1)	(11,7)	48,6	/	28,3
	ZUS.	23,1	24,2	14,3	18,0	14,6	/	17,5
A L L E		3,3	2,7	1,7	2,2	5,4	0,4	2,6

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
------------	---------------------------	------------------	----------------------------------	---------	--------------------	------------	-----------------	----------------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNlich	1	.	/	87,8	/	56,2	.	73,5
	2	.	/	12,0	/	39,0	.	24,1
	3	.	/	/	/	(4,8)	.	2,4
	ZUS.	.	/	76,8	/	68,9	.	73,3
WEIBlich	1	.	/	51,2	/	(9,6)	.	27,9
	2	.	/	43,9	/	54,3	.	50,3
	3	.	/	/	/	36,1	.	21,8
	ZUS.	.	/	23,2	/	31,1	.	26,7
A L L E		.	/	1,3	/	2,5	.	0,8

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	/	/	64,7	/	23,0	.	42,1
	2	/	/	26,4	(74,2)	76,1	.	51,3
	3	/	/	(8,9)	/	/	.	(6,6)
	ZUS.	/	/	46,2	(54,1)	84,4	.	61,1
WEIBlich	1	/	/	45,6	/	/	.	35,9
	2	/	/	46,2	/	(62,8)	.	46,0
	3	/	/	(8,2)	/	/	.	18,2
	ZUS.	/	/	53,8	(45,9)	15,6	.	38,9
A L L E		/	/	0,8	0,1	1,0	.	0,5

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNlich	1	.	.	75,4	65,7	79,3	63,4	73,0
	2	.	.	21,2	19,5	(10,8)	26,4	20,0
	3	.	.	(3,4)	14,8	(9,9)	10,2	6,9
	ZUS.	.	.	55,2	60,5	65,8	83,8	64,0
WEIBlich	1	.	.	46,5	64,8	76,3	63,3	55,8
	2	.	.	43,3	29,6	(23,7)	30,4	36,7
	3	.	.	10,2	/	/	/	7,6
	ZUS.	.	.	44,8	39,5	34,2	16,2	36,0
A L L E		.	.	1,7	0,7	0,8	2,7	1,3

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNlich	1	/	.	(17,0)	71,8	(56,3)	.	52,9
	2	/	.	79,5	27,7	(43,7)	.	45,6
	3	/	.	/	/	/	.	/
	ZUS.	/	.	65,9	68,3	50,1	.	61,2
WEIBlich	1	/	.	/	28,8	/	.	15,2
	2	/	.	93,8	71,2	(96,6)	.	81,9
	3	/	.	/	/	/	.	(3,0)
	ZUS.	/	.	34,1	31,7	(49,9)	.	38,8
A L L E		/	.	0,5	0,7	0,3	.	0,4

LEDERERZEUGUNG

MAENNlich	1	/	/	68,2	/	.	/	71,3
	2	/	/	(30,7)	/	.	/	(27,8)
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	56,4	/	.	/	58,8
WEIBlich	1	/	/	54,6	/	.	/	54,6
	2	/	/	(37,7)	/	.	/	(37,7)
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	43,6	/	.	/	41,2
A L L E		/	/	0,4	/	.	/	0,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNlich	1	.	.	/	/	53,4	.	49,0
	2	.	.	/	/	(43,1)	.	37,7
	3	.	.	/	/	/	.	(13,3)
	ZUS.	.	.	(31,0)	/	57,4	.	38,9
WEIBlich	1	.	.	(62,9)	/	/	.	28,3
	2	.	.	/	/	(58,1)	.	41,3
	3	.	.	/	/	(30,2)	.	30,3
	ZUS.	.	.	69,0	/	42,6	.	61,1
A L L E		.	.	0,2	/	0,5	.	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN								
MAENNlich	1	(62,8)	.	(38,3)	85,1	.	.	63,9
	2	(37,2)	.	54,4	(12,4)	.	.	31,2
	3	/	.	/	/	.	.	(4,9)
	ZUS.	32,3	.	27,2	38,1	.	.	33,0
WEIBlich	1	46,2	.	/	83,2	.	.	37,0
	2	42,7	.	79,9	(14,6)	.	.	50,7
	3	/	.	20,1	/	.	.	12,3
	ZUS.	67,7	.	72,8	61,9	.	.	67,0
A L L E		0,4	.	0,4	0,5	.	.	0,3

TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	/	/	61,8	/	54,1	/	60,5
	2	/	/	34,1	/	37,2	/	34,7
	3	/	/	4,1	/	(8,7)	/	4,9
	ZUS.	/	/	38,6	/	45,0	/	39,3
WEIBlich	1	/	/	23,4	/	38,1	/	25,1
	2	/	88,4	68,6	/	51,2	/	66,7
	3	/	/	8,0	/	10,7	/	8,3
	ZUS.	/	86,0	61,4	/	55,0	/	60,7
A L L E		/	0,3	6,6	/	2,2	/	2,5

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	/	/	60,9	/	/	/	60,9
	2	/	/	33,5	/	/	/	33,5
	3	/	/	(5,6)	/	/	/	(5,6)
	ZUS.	/	/	48,5	/	/	/	48,5
WEIBlich	1	/	/	(3,7)	/	/	/	(3,7)
	2	/	/	82,6	/	/	/	82,6
	3	/	/	13,7	/	/	/	13,7
	ZUS.	/	/	51,5	/	/	/	51,5
A L L E		/	/	1,4	/	/	/	0,4

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	/	/	69,5	/	/	/	69,1
	2	/	/	26,4	/	/	/	26,6
	3	/	/	4,2	/	/	/	4,3
	ZUS.	/	/	40,2	/	/	/	40,3
WEIBlich	1	/	/	49,3	/	/	/	49,2
	2	/	/	40,4	/	/	/	40,3
	3	/	/	10,4	/	/	/	10,5
	ZUS.	/	/	59,8	/	/	/	59,7
A L L E		/	/	2,5	/	/	/	0,8

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	79,0	/	60,7	74,8	51,0	54,3	63,0
	2	(19,7)	/	34,3	(19,1)	39,0	(36,1)	31,0
	3	/	/	(5,0)	/	/	(9,6)	6,0
	ZUS.	30,5	/	16,2	10,7	10,4	18,4	15,3
WEIBlich	1	36,9	/	41,3	17,2	37,6	54,1	37,2
	2	53,9	/	55,0	77,5	55,0	45,5	57,5
	3	(9,2)	/	3,7	(5,3)	7,4	/	5,3
	ZUS.	69,5	/	83,8	89,3	89,6	81,6	84,7
A L L E		1,0	/	2,0	1,1	3,3	2,3	1,7

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	50,9	64,4	47,2	46,7	36,0	61,0	50,2
	2	35,8	33,5	43,8	47,6	39,6	29,5	39,4
	3	13,3	(2,1)	9,0	5,8	24,4	9,6	10,3
	ZUS.	74,8	78,5	68,6	69,8	75,6	83,9	73,5
WEIBlich	1	28,0	36,7	15,1	19,1	17,0	26,4	22,0
	2	40,0	55,6	50,4	53,8	50,1	45,7	49,5
	3	32,0	(7,7)	34,6	27,0	32,9	27,9	28,5
	ZUS.	25,2	21,5	31,4	30,2	24,4	16,1	26,5
A L L E		9,3	16,0	5,8	5,7	6,1	5,3	7,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		JULI 1991						
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE								
MAENNLICH	1	/	/	48,3	56,9	.	69,7	54,1
	2	/	/	45,5	40,9	.	17,9	40,9
	3	/	/	6,2	/	.	12,4	5,0
	ZUS.	/	/	65,5	62,3	.	85,2	63,8
WEIBLICH	1	/	/	18,9	20,9	.	(13,7)	24,8
	2	/	/	61,0	64,8	.	(26,0)	58,4
	3	/	/	20,1	14,4	.	60,3	15,8
	ZUS.	/	/	34,5	37,7	.	14,8	36,2
A L L E		/	/	1,6	2,1	.	1,0	1,1
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG								
MAENNLICH	1	.	.	/	.	(69,4)	/	69,2
	2	.	.	/	.	/	/	(24,2)
	3	.	.	/	.	/	/	/
	ZUS.	.	.	/	.	(92,0)	/	54,9
WEIBLICH	1	.	.	/	.	/	/	60,5
	2	.	.	/	.	/	/	(17,4)
	3	.	.	/	.	/	/	(22,1)
	ZUS.	.	.	/	.	/	/	45,1
A L L E		.	.	/	.	(0,1)	/	0,2
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG								
MAENNLICH	1	36,6	33,1	33,1	18,9	28,8	68,8	32,7
	2	45,7	62,9	50,0	65,0	36,3	27,8	49,4
	3	17,7	(4,0)	16,9	(18,1)	34,9	(3,4)	17,9
	ZUS.	68,5	72,6	69,3	66,1	80,5	88,1	73,2
WEIBLICH	1	/	35,9	19,9	/	/	(15,5)	15,7
	2	52,0	56,1	57,2	38,6	(21,6)	67,6	46,8
	3	44,8	(8,0)	22,9	59,0	72,1	(16,9)	37,5
	ZUS.	31,5	27,4	30,7	33,9	19,5	11,9	26,8
A L L E		2,1	6,8	1,0	1,1	3,1	1,3	2,0
FISCHVERARBEITUNG								
MAENNLICH	1	/	56,9	.	/	.	/	57,2
	2	/	43,1	.	/	.	/	42,8
	3	/	/	.	/	.	/	/
	ZUS.	/	48,5	.	/	.	/	49,3
WEIBLICH	1	/	(9,1)	.	/	.	/	(13,2)
	2	/	88,3	.	/	.	/	84,3
	3	/	(2,6)	.	/	.	/	(2,5)
	ZUS.	/	51,5	.	/	.	/	50,7
A L L E		/	1,3	.	/	.	/	0,1
BRAUEREI, MÄLZEREI								
MAENNLICH	1	64,9	.	72,1	63,1	.	.	64,4
	2	29,1	.	23,5	36,9	.	.	30,1
	3	6,1	.	(4,4)	/	.	.	5,5
	ZUS.	79,1	.	89,1	80,4	.	.	83,8
WEIBLICH	1	55,3	.	(45,8)	/	.	.	46,3
	2	(27,4)	.	(43,7)	(50,9)	.	.	37,4
	3	(17,3)	.	/	/	.	.	16,3
	ZUS.	20,9	.	10,9	(19,6)	.	.	16,2
A L L E		2,6	.	1,1	0,6	.	.	1,1
TABAKVERARBEITUNG								
MAENNLICH	1	/	/	/	/	(53,3)	/	(53,3)
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	34,5	/	34,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	100,0	/	100,0
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	65,5	/	65,5
A L L E		/	/	/	/	0,4	/	0,1

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN								
MAENNlich	1	/	/	/	/	.	/	(53,3)
	2	/	/	/	/	.	/	/
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	.	/	34,5
WEIBlich	1	/	/	/	/	.	/	/
	2	/	/	/	/	.	/	100,0
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	.	/	65,5
A L L E		/	/	/	/	.	/	0,1

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNlich	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
A L L E		/	/	/	/	/	/	/

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNlich	1	63,1	48,8	50,0	55,5	66,7	74,6	57,8
	2	28,1	38,6	40,5	35,0	23,8	18,6	33,2
	3	8,7	10,6	9,4	9,4	7,6	6,8	9,0
	ZUS.	20,7	32,7	19,1	17,3	19,3	23,4	20,5

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNlich	1	61,6	49,8	49,0	55,0	66,6	.	56,6
	2	29,1	38,6	41,4	35,5	25,5	.	34,2
	3	9,3	10,6	9,5	9,5	8,0	.	9,2
	ZUS.	18,7	32,7	17,8	16,3	16,1	.	18,8

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)								
MAENNLICH	1	40,8	41,4	40,4	40,7	40,7	40,6	40,7
	2	40,5	41,6	40,6	40,8	40,4	40,5	40,7
	3	40,4	42,1	41,0	41,0	40,9	40,3	40,9
	ZUS.	40,6	41,5	40,5	40,7	40,6	40,6	40,7
WEIBLICH	1	39,8	40,3	39,7	40,0	39,4	40,1	39,8
	2	39,4	40,0	39,8	40,0	39,7	40,2	39,8
	3	39,5	40,3	39,8	40,0	39,9	39,9	39,8
	ZUS.	39,6	40,2	39,8	40,0	39,7	40,1	39,8
A L L E		40,5	41,4	40,4	40,6	40,4	40,5	40,5
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)								
MAENNLICH	1	40,1	41,0	40,0	40,2	39,9	40,1	40,1
	2	39,9	40,8	39,8	40,2	40,1	40,1	40,0
	3	39,8	40,2	39,8	40,2	40,3	39,9	40,0
	ZUS.	40,0	40,9	39,9	40,2	40,0	40,1	40,1
WEIBLICH	1	39,8	40,3	39,7	40,0	39,4	40,1	39,8
	2	39,4	40,0	39,8	39,9	39,7	40,1	39,8
	3	39,4	40,0	39,7	39,9	39,9	39,9	39,8
	ZUS.	39,5	40,1	39,8	40,0	39,7	40,1	39,8
A L L E		39,9	40,8	39,9	40,1	39,9	40,1	40,0
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK								
MAENNLICH	1	41,0	41,4	40,7	40,8	41,0	40,6	40,9
	2	40,6	41,6	40,9	40,9	40,6	40,5	40,8
	3	40,5	42,1	41,1	41,0	41,0	40,3	41,0
	ZUS.	40,8	41,5	40,8	40,9	40,8	40,6	40,9
WEIBLICH	1	39,8	40,3	39,7	40,0	39,4	40,1	39,8
	2	39,4	40,0	39,8	40,0	39,7	40,2	39,8
	3	39,5	40,3	39,8	40,0	39,9	39,9	39,8
	ZUS.	39,6	40,2	39,8	40,0	39,7	40,1	39,8
A L L E		40,6	41,4	40,6	40,7	40,6	40,5	40,7
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)								
MAENNLICH	1	40,2	41,2	40,3	40,3	40,5	40,1	40,4
	2	39,7	40,8	40,3	40,3	40,3	40,1	40,3
	3	39,7	40,2	40,0	40,3	40,4	39,9	40,1
	ZUS.	40,0	41,1	40,3	40,3	40,4	40,1	40,3
WEIBLICH	1	39,8	40,6	39,7	40,0	39,5	40,2	39,8
	2	39,3	40,0	39,9	39,9	39,7	40,1	39,8
	3	39,4	40,0	39,8	39,9	39,9	39,9	39,8
	ZUS.	39,5	40,2	39,8	40,0	39,7	40,1	39,8
A L L E		39,9	40,9	40,2	40,2	40,2	40,1	40,2
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)								
MAENNLICH	1	40,2	41,2	40,3	40,4	40,4	40,1	40,4
	2	39,6	40,5	40,2	40,4	40,3	40,1	40,2
	3	39,6	40,1	39,9	40,2	40,3	39,9	40,0
	ZUS.	39,9	41,0	40,3	40,4	40,3	40,1	40,3
WEIBLICH	1	39,8	40,6	39,7	40,0	39,5	40,2	39,8
	2	39,3	40,0	39,9	40,0	39,7	40,1	39,8
	3	39,4	40,0	39,8	40,0	39,9	39,9	39,8
	ZUS.	39,5	40,2	39,8	40,0	39,7	40,1	39,8
A L L E		39,8	40,9	40,2	40,3	40,2	40,1	40,2
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK								
MAENNLICH	1	41,1	41,6	40,8	40,9	41,2	40,8	41,0
	2	40,5	41,6	41,0	41,0	40,6	40,6	40,9
	3	40,5	42,1	41,2	41,1	41,0	40,4	41,0
	ZUS.	40,8	41,6	40,9	40,9	41,0	40,7	41,0
WEIBLICH	1	39,8	40,6	39,8	40,1	39,5	40,2	39,8
	2	39,3	40,0	39,9	40,0	39,7	40,2	39,8
	3	39,5	40,3	39,9	40,0	39,9	39,9	39,9
	ZUS.	39,5	40,3	39,8	40,0	39,7	40,1	39,8
A L L E		40,6	41,5	40,7	40,8	40,7	40,6	40,8

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG								
MAENNLICH	1	40,1	39,5	38,9	40,1	37,9	39,9	39,3
	2	40,9	40,1	38,7	40,1	37,7	40,1	39,5
	3	39,9	(40,0)	38,8	40,0	/	40,1	39,5
	ZUS.	40,3	39,5	38,8	40,1	37,9	39,9	39,4
WEIBLICH	1	40,2	38,4	39,2	40,0	37,8	40,0	39,4
	2	40,0	39,7	38,1	39,9	37,6	40,1	39,1
	3	39,8	40,0	38,1	40,0	(37,6)	(40,0)	39,2
	ZUS.	40,0	38,8	38,5	40,0	37,7	40,0	39,2
A L L E		40,3	39,4	38,8	40,1	37,9	39,9	39,4
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG								
MAENNLICH	1	39,7	39,6	38,9	39,9	37,7	.	39,1
	2	39,8	40,1	38,7	40,1	37,7	.	39,0
	3	39,7	(40,0)	38,8	40,0	/	.	39,3
	ZUS.	39,7	39,6	38,8	40,0	37,7	.	39,1
WEIBLICH	1	39,8	38,0	39,3	39,8	37,5	.	39,1
	2	39,8	39,9	38,1	39,8	37,6	.	38,8
	3	39,8	40,0	38,1	40,0	(37,6)	.	39,1
	ZUS.	39,8	38,5	38,3	39,9	37,6	.	39,0
A L L E		39,7	39,5	38,7	40,0	37,7	.	39,1
BERGBAU								
MAENNLICH	1	39,9	40,1	37,6	39,3	35,3	/	38,7
	2	40,1	40,1	37,8	38,9	37,0	/	38,9
	3	40,0	/	37,0	38,6	37,4	/	38,9
	ZUS.	40,0	40,1	37,6	39,1	35,8	/	38,8
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI								
MAENNLICH	1	/	/	.	41,1	/	/	40,5
	2	/	/	.	41,1	/	/	40,2
	3	/	/	.	/	/	/	40,2
	ZUS.	/	/	.	41,1	/	/	40,3
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG								
MAENNLICH	1	39,9	/	37,4	.	/	/	38,9
	2	40,1	/	37,2	.	/	/	38,9
	3	40,0	/	36,6	.	/	/	39,0
	ZUS.	40,0	/	37,3	.	/	/	38,9
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN								
MAENNLICH	1	/	/	.	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	/	/	.
DARUNTER EISENERZBERGBAU								
MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN								
MAENNLICH	1	/	/	/	39,4	35,3	/	36,6
	2	/	/	/	40,1	37,0	/	37,9
	3	/	/	/	38,9	37,4	/	37,9
	ZUS.	/	/	/	39,5	35,8	/	36,9
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG								
MAENNLICH	1	/	40,1	.	40,0	(37,7)	/	39,2
	2	/	40,1	.	40,1	37,7	/	39,5
	3	/	/	.	/	/	/	/
	ZUS.	/	40,1	.	40,1	37,7	/	39,3
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE								
MAENNLICH	1	39,6	40,2	40,5	39,8	40,9	40,0	40,1
	2	39,5	41,6	40,2	40,0	41,1	40,2	40,1
	3	39,5	40,2	39,9	40,0	39,7	40,4	39,8
	ZUS.	39,6	41,0	40,3	39,9	40,8	40,0	40,0
WEIBLICH	1	39,5	39,7	39,6	39,7	39,5	39,9	39,7
	2	39,0	40,0	39,7	39,9	39,5	39,9	39,6
	3	39,1	40,3	39,7	39,8	39,3	40,0	39,6
	ZUS.	39,1	40,0	39,7	39,8	39,4	39,9	39,6
A L L E		39,5	40,8	40,2	39,9	40,6	40,0	40,0

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)								
MAENNlich	1	41,8	(44,8)	42,0	39,7	42,0	.	41,2
	2	42,6	45,1	41,7	39,5	42,6	.	41,8
	3	41,0	(42,1)	41,9	(41,7)	(42,6)	.	41,6
	ZUS.	42,0	44,9	41,9	39,7	42,2	.	41,5
WEIBlich	1	(40,3)	/	/	(39,2)	(41,0)	.	40,1
	2	40,6	/	(40,7)	(38,7)	(39,6)	.	39,5
	3	40,7	/	(40,5)	/	(40,5)	.	40,2
	ZUS.	40,6	/	40,7	38,8	40,3	.	39,9
A L L E		41,9	44,8	41,8	39,6	42,1	.	41,4

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNlich	1	39,1	39,7	39,9	39,9	40,3	40,4	39,7
	2	38,7	39,7	39,5	39,7	40,1	40,4	39,2
	3	39,2	(38,7)	37,6	40,0	40,0	(40,6)	39,4
	ZUS.	38,9	39,7	39,7	39,9	40,2	40,4	39,5
WEIBlich	1	39,4	/	39,9	39,6	(39,6)	/	39,6
	2	38,0	40,0	40,0	39,6	39,6	/	39,0
	3	37,9	(39,1)	(39,7)	(39,7)	40,0	/	38,7
	ZUS.	38,2	39,7	40,0	39,7	39,9	(39,8)	39,0
A L L E		38,8	39,7	39,7	39,8	40,1	40,4	39,4

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	38,6	40,0	39,9	40,0	/	.	39,2
	2	38,3	40,0	40,0	(40,0)	/	.	38,6
	3	39,0	/	(40,0)	(40,0)	/	.	39,1
	ZUS.	38,5	40,0	39,9	40,0	/	.	38,9
WEIBlich	1	39,3	/	/	(40,0)	/	.	39,4
	2	37,8	40,0	(40,0)	/	/	.	38,1
	3	37,8	/	/	/	/	.	36,0
	ZUS.	38,0	40,0	(40,0)	(40,0)	/	.	38,2
A L L E		38,4	40,0	39,9	40,0	/	.	38,8

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNlich	1	41,4	.	39,5	39,8	.	.	39,9
	2	42,6	.	39,2	40,1	.	.	39,7
	3	40,0	.	36,1	40,0	.	.	39,5
	ZUS.	41,6	.	39,3	40,0	.	.	39,8
WEIBlich	1	/	.	(39,9)	/	.	.	39,9
	2	(41,5)	.	39,8	(39,3)	.	.	39,9
	3	/	.	/	/	.	.	39,8
	ZUS.	(41,4)	.	39,8	(39,3)	.	.	39,9
A L L E		41,6	.	39,3	39,9	.	.	39,8

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNlich	1	39,8	.	43,4	39,9	40,5	/	40,2
	2	40,0	.	40,2	39,3	40,2	/	39,9
	3	40,6	.	/	(40,0)	39,9	/	40,3
	ZUS.	39,9	.	41,3	39,7	40,3	/	40,1
WEIBlich	1	(39,3)	.	/	(39,6)	/	/	39,5
	2	39,7	.	(40,4)	39,7	39,6	/	39,8
	3	(39,3)	.	/	(39,3)	40,1	/	39,9
	ZUS.	39,5	.	(40,3)	39,7	39,8	/	39,8
A L L E		39,9	.	41,1	39,7	40,3	/	40,1

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNlich	1	(40,1)	/	.	40,3	/	39,6	40,1
	2	41,7	/	.	40,0	/	39,9	40,0
	3	/	/	.	40,0	/	/	39,9
	ZUS.	40,9	/	.	40,1	/	39,7	40,1
WEIBlich	1	/	/	.	40,0	/	(40,0)	40,0
	2	/	/	.	40,0	/	/	40,0
	3	/	/	.	40,0	/	/	40,0
	ZUS.	/	/	.	40,0	/	(40,0)	40,0
A L L E		40,9	/	.	40,1	/	39,7	40,1

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI								
MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	.	(41,1)
	2	/	/	/	/	/	.	(40,3)
	3	/	/	/	/	/	.	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	.	40,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	/	/	/	/	.	/
	3	/	/	/	/	/	.	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	.	/
A L L E		/	/	/	/	/	.	40,6

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	.	/	/	39,0
	2	.	/	.	.	/	/	39,6
	3	.	/	.	.	/	/	39,2
	ZUS.	.	/	.	.	/	/	39,3
WEIBLICH	1	.	/	.	.	/	/	39,2
	2	.	/	.	.	/	/	39,6
	3	.	/	.	.	/	/	39,5
	ZUS.	.	/	.	.	/	/	39,4
A L L E		.	/	.	.	/	/	39,3

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	39,7	(39,9)	40,5	40,0	40,0	40,0	40,1
	2	39,8	39,9	39,5	40,0	39,5	40,3	39,9
	3	39,4	(40,0)	38,5	40,0	38,0	(40,0)	39,6
	ZUS.	39,7	39,9	40,1	40,0	39,7	40,1	40,0
WEIBLICH	1	39,6	/	39,9	40,0	39,4	39,9	39,9
	2	39,6	(40,0)	39,7	40,0	(39,4)	39,9	39,9
	3	39,4	(40,0)	39,6	40,0	38,1	39,9	39,6
	ZUS.	39,5	40,0	39,8	40,0	38,9	39,9	39,8
A L L E		39,6	39,9	40,0	40,0	39,4	40,0	39,9

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	40,1	/	/	/	.	/	40,1
	2	39,8	/	/	/	.	/	39,9
	3	40,0	/	/	/	.	/	40,1
	ZUS.	40,0	/	/	/	.	/	40,0
WEIBLICH	1	40,0	/	/	/	.	/	40,0
	2	40,0	/	/	/	.	/	40,0
	3	40,0	/	/	/	.	/	40,0
	ZUS.	40,0	/	/	/	.	/	40,0
A L L E		40,0	/	/	/	.	/	40,0

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	/	40,1	41,5	/	43,0	/	41,3
	2	(44,5)	40,8	41,4	/	42,4	/	41,7
	3	/	(39,9)	/	/	/	/	(40,2)
	ZUS.	(44,5)	40,4	41,5	/	42,7	/	41,4
WEIBLICH	1	/	39,7	/	/	/	/	39,8
	2	/	40,0	/	/	(41,5)	/	40,4
	3	/	(40,6)	/	/	/	/	(40,9)
	ZUS.	/	40,0	/	/	(41,6)	/	40,3
A L L E		(44,5)	40,3	41,5	/	42,6	/	41,3

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	.	43,0	41,5	.	42,7	/	42,2
	2	.	42,9	41,4	.	42,8	/	42,7
	3	.	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	.	42,8	41,5	.	42,7	/	42,4
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	/	/
	2	.	/	/	.	(42,2)	/	(41,5)
	3	.	/	/	.	/	/	(41,9)
	ZUS.	.	(40,8)	/	.	(42,1)	/	41,5
A L L E		.	42,5	41,5	.	42,7	/	42,3

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE								
MAENNLICH	1	/	39,5	/	/	.	/	40,0
	2	/	39,7	/	/	.	/	39,7
	3	/	(39,7)	/	/	.	/	(39,7)
	ZUS.	/	39,6	/	/	.	/	39,9
WEIBLICH	1	/	39,8	/	/	.	/	39,8
	2	/	39,9	/	/	.	/	40,0
	3	/	(40,0)	/	/	.	/	(40,0)
	ZUS.	/	39,9	/	/	.	/	39,9
A L L E		/	39,6	/	/	.	/	39,9

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	.	39,7	.	.	/	39,8
	2	.	.	40,0	.	.	/	40,0
	3	.	.	40,1	.	.	/	40,0
	ZUS.	.	.	39,9	.	.	/	39,9
WEIBLICH	1	.	.	(37,5)	.	.	/	37,7
	2	.	.	39,5	.	.	/	39,5
	3	.	.	39,9	.	.	/	39,9
	ZUS.	.	.	39,5	.	.	/	39,5
A L L E		.	.	39,8	.	.	/	39,8

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	39,0	/	38,6	(40,0)	40,2	.	39,2
	2	38,8	/	39,0	39,7	40,3	.	39,4
	3	38,2	/	39,2	/	(37,4)	.	38,7
	ZUS.	38,8	/	38,8	39,7	40,0	.	39,2
WEIBLICH	1	(39,5)	/	/	/	(38,8)	.	39,0
	2	38,7	/	39,9	39,6	38,9	.	39,3
	3	39,4	/	38,6	/	(38,6)	.	39,1
	ZUS.	39,2	/	39,2	39,6	38,9	.	39,2
A L L E		38,9	/	38,9	39,7	39,7	.	39,2

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	40,4	41,2	40,3	40,5	40,2	40,1	40,4
	2	39,6	41,6	40,4	40,6	40,0	40,1	40,3
	3	39,8	40,6	40,2	39,8	40,0	39,7	40,0
	ZUS.	40,1	41,3	40,3	40,5	40,1	40,1	40,4
WEIBLICH	1	39,3	41,1	39,8	40,0	39,4	40,0	39,8
	2	39,2	40,7	39,8	40,0	39,3	40,0	39,7
	3	39,4	40,1	39,8	39,7	39,9	39,9	39,8
	ZUS.	39,3	40,7	39,8	39,9	39,5	40,0	39,7
A L L E		40,0	41,2	40,3	40,4	40,0	40,1	40,3

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	41,3	40,7	41,3	40,9	43,6	40,4	41,1
	2	/	/	39,9	40,3	43,9	40,8	40,6
	3	/	/	40,2	40,1	/	/	40,2
	ZUS.	41,2	40,7	40,8	40,8	43,7	40,5	41,0
WEIBLICH	1	/	/	/	40,2	/	/	40,3
	2	/	/	(39,8)	40,2	/	/	40,1
	3	/	/	/	40,1	/	(40,0)	40,0
	ZUS.	/	/	40,0	40,2	/	(40,0)	40,1
A L L E		41,1	40,7	40,8	40,7	43,7	40,5	40,9

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	41,0	40,2	40,5	40,5	40,8	40,0	40,6
	2	39,4	43,8	40,5	40,8	39,4	40,4	40,3
	3	39,5	/	40,4	39,8	40,0	37,4	39,9
	ZUS.	40,6	40,9	40,5	40,5	40,4	39,9	40,5
WEIBLICH	1	39,8	39,6	40,0	40,0	40,3	/	40,0
	2	39,2	(39,5)	40,1	39,9	39,5	/	39,9
	3	36,9	(39,3)	40,0	39,5	39,9	/	39,3
	ZUS.	38,7	39,5	40,1	39,8	39,9	(40,0)	39,8
A L L E		40,4	40,8	40,5	40,5	40,3	39,9	40,4

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.								
MAENNLICH	1	39,7	40,3	40,2	39,9	40,1	.	40,1
	2	39,0	40,5	41,1	41,4	41,0	.	40,9
	3	/	(40,7)	39,9	/	40,4	.	40,1
	ZUS.	39,5	40,4	40,6	40,6	40,4	.	40,4
WEIBLICH	1	/	39,8	(40,3)	/	(40,0)	.	40,0
	2	/	(40,0)	40,3	/	40,0	.	40,2
	3	/	/	(40,0)	/	38,5	.	39,3
	ZUS.	/	40,0	40,2	(40,3)	39,4	.	39,9
A L L E		39,5	40,3	40,6	40,6	40,3	.	40,3

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	40,1	/	/	39,3	/	39,9
	2	/	40,3	/	/	40,1	/	40,2
	3	/	(40,0)	/	/	(40,2)	/	40,1
	ZUS.	/	40,2	/	/	39,6	/	40,0
WEIBLICH	1	/	40,0	/	/	/	/	40,0
	2	/	(40,0)	/	/	(40,0)	/	40,0
	3	/	/	/	/	(37,8)	/	(38,0)
	ZUS.	/	40,0	/	/	38,4	/	39,3
A L L E		/	40,1	/	/	39,4	/	39,9

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	/	42,1	/	/	/	.	42,1
	2	/	41,9	/	/	/	.	41,9
	3	/	41,2	/	/	/	.	41,2
	ZUS.	/	42,0	/	/	/	.	42,0
WEIBLICH	1	/	41,7	/	/	/	.	41,7
	2	/	41,5	/	/	/	.	41,5
	3	/	40,7	/	/	/	.	40,7
	ZUS.	/	41,6	/	/	/	.	41,6
A L L E		/	42,0	/	/	/	.	42,0

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
A L L E		/	/	/	/	/	/	/

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	39,7	40,6	39,4	40,2	40,4	40,3	39,8
	2	39,8	40,3	40,3	39,8	40,3	40,0	40,1
	3	39,9	(40,0)	(39,2)	(39,4)	40,3	40,0	39,9
	ZUS.	39,7	40,5	39,6	40,1	40,4	40,2	39,9
WEIBLICH	1	38,9	(40,7)	39,2	40,0	40,1	40,0	39,7
	2	39,1	40,1	39,5	40,0	40,0	40,0	39,7
	3	39,9	40,0	39,5	/	40,2	39,8	39,9
	ZUS.	39,4	40,1	39,4	40,0	40,1	40,0	39,8
A L L E		39,6	40,4	39,6	40,1	40,3	40,1	39,9

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	/	.	40,8	/	39,3	.	39,4
	2	/	.	40,8	/	38,8	.	39,0
	3	/	.	/	/	38,9	.	39,3
	ZUS.	/	.	40,8	/	39,2	.	39,3
WEIBLICH	1	/	.	40,1	/	39,1	.	39,2
	2	/	.	39,9	/	38,4	.	38,8
	3	/	.	/	/	38,0	.	38,6
	ZUS.	/	.	39,9	/	38,7	.	38,9
A L L E		/	.	40,4	/	39,0	.	39,2

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG								
MAENNLICH	1	/	/	40,6	39,9	40,6	40,9	40,5
	2	39,7	/	40,1	39,8	40,9	(40,5)	40,1
	3	/	/	40,0	(40,1)	/	/	40,1
	ZUS.	39,7	/	40,5	39,9	40,8	40,7	40,3
WEIBLICH	1	/	/	40,0	39,8	/	/	40,0
	2	(38,9)	/	39,3	39,9	(40,5)	/	39,7
	3	/	/	(40,2)	(39,6)	40,8	(39,9)	40,5
	ZUS.	(39,1)	/	39,7	39,9	40,8	(40,0)	40,0
A L L E		39,6	/	40,4	39,9	40,8	40,5	40,3

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	/	.	/	.	/	40,1
	2	.	/	.	/	.	/	40,0
	3	.	/	.	/	.	/	40,0
	ZUS.	.	/	.	/	.	/	40,0
WEIBLICH	1	.	/	.	/	.	/	40,0
	2	.	/	.	/	.	/	40,0
	3	.	/	.	/	.	/	40,0
	ZUS.	.	/	.	/	.	/	40,0
A L L E		.	/	.	/	.	/	40,0

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	41,5	40,8	40,0	40,5	40,9	40,3	40,5
	2	40,1	40,4	40,1	40,7	40,4	39,9	40,3
	3	40,1	40,1	40,0	40,7	40,9	40,1	40,4
	ZUS.	40,9	40,6	40,1	40,6	40,7	40,1	40,4
WEIBLICH	1	40,0	40,2	39,7	40,0	39,7	40,4	39,8
	2	39,8	40,4	39,9	40,0	40,0	40,4	40,0
	3	39,7	39,8	39,9	40,1	40,1	39,9	39,9
	ZUS.	39,9	40,3	39,8	40,0	39,9	40,3	39,9
A L L E		40,6	40,5	40,0	40,4	40,4	40,2	40,2

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	39,4	/	40,0
	2	.	/	.	.	39,8	/	39,9
	3	.	/	.	.	(40,8)	/	40,7
	ZUS.	.	/	.	.	39,7	/	40,0
WEIBLICH	1	.	/	.	.	39,9	/	39,9
	2	.	/	.	.	39,3	/	39,3
	3	.	/	.	.	/	/	40,0
	ZUS.	.	/	.	.	39,4	/	39,6
A L L E		.	/	.	.	39,5	/	39,8

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	43,5	/	39,2	.	40,9	.	40,3
	2	38,6	/	39,5	.	41,4	.	39,4
	3	37,8	/	38,7	.	(39,9)	.	36,8
	ZUS.	40,9	/	39,3	.	40,9	.	39,5
WEIBLICH	1	/	/	39,6	.	(38,6)	.	39,9
	2	39,2	/	39,1	.	40,3	.	39,4
	3	(37,8)	/	(38,9)	.	/	.	39,0
	ZUS.	39,3	/	39,2	.	40,0	.	39,5
A L L E		40,5	/	39,3	.	40,7	.	39,8

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	41,6	40,4	40,1	40,9	41,0	41,1	40,9
	2	40,8	40,6	40,2	40,9	40,4	41,2	40,5
	3	40,6	40,2	(39,8)	41,4	41,6	/	40,9
	ZUS.	41,2	40,5	40,1	41,0	40,8	41,2	40,7
WEIBLICH	1	39,8	(40,0)	/	(40,6)	(41,7)	/	40,1
	2	40,6	39,7	40,1	40,0	41,2	/	40,4
	3	40,4	(39,4)	(40,0)	(40,1)	40,2	/	40,1
	ZUS.	40,3	39,7	39,9	40,1	40,8	/	40,2
A L L E		41,0	40,3	40,1	40,8	40,8	41,2	40,6

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.								
MAENNLICH	1	.	/	40,2	/	41,0	.	40,5
	2	.	/	41,2	/	40,8	.	40,9
	3	.	/	/	/	(41,7)	.	41,7
	ZUS.	.	/	40,4	/	41,0	.	40,6
WEIBLICH	1	.	/	40,2	/	(40,4)	.	40,2
	2	.	/	39,8	/	40,3	.	40,1
	3	.	/	/	/	40,1	.	40,3
	ZUS.	.	/	40,1	/	40,2	.	40,2
A L L E		.	/	40,3	/	40,7	.	40,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	/	/	40,9	/	40,3	.	40,6
	2	/	/	40,6	(40,5)	41,2	.	40,9
	3	/	/	(40,6)	/	/	.	(40,2)
	ZUS.	/	/	40,8	(40,2)	41,0	.	40,8
WEIBLICH	1	/	/	40,3	/	/	.	40,3
	2	/	/	40,7	/	(41,0)	.	40,7
	3	/	/	(38,9)	/	/	.	39,7
	ZUS.	/	/	40,4	(39,9)	40,7	.	40,4
A L L E		/	/	40,6	40,1	40,9	.	40,6

DRUCKEREI, Vervielfaeltigung

MAENNLICH	1	.	.	39,9	39,6	43,0	40,6	40,6
	2	.	.	40,0	39,3	(43,0)	40,4	40,3
	3	.	.	(40,0)	39,4	(37,3)	40,1	39,5
	ZUS.	.	.	40,0	39,5	42,5	40,5	40,4
WEIBLICH	1	.	.	39,4	39,6	40,7	40,1	39,8
	2	.	.	40,0	39,5	(43,8)	40,1	40,3
	3	.	.	39,7	/	/	/	39,9
	ZUS.	.	.	39,7	39,6	41,4	40,1	40,0
A L L E		.	.	39,8	39,5	42,1	40,4	40,3

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	/	.	(41,3)	40,4	(39,1)	.	41,1
	2	/	.	40,5	40,4	(40,6)	.	40,5
	3	/	.	/	/	/	.	/
	ZUS.	/	.	40,6	40,4	39,7	.	40,8
WEIBLICH	1	/	.	/	41,7	/	.	42,6
	2	/	.	40,0	41,1	(39,5)	.	40,8
	3	/	.	/	/	/	.	(40,1)
	ZUS.	/	.	40,0	41,3	(39,3)	.	41,0
A L L E		/	.	40,4	40,7	39,5	.	40,9

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	/	/	40,5	/	.	/	40,5
	2	/	/	(39,2)	/	.	/	(39,2)
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	40,1	/	.	/	40,1
WEIBLICH	1	/	/	39,0	/	.	/	39,0
	2	/	/	(40,0)	/	.	/	(40,0)
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	39,5	/	.	/	39,5
A L L E		/	/	39,8	/	.	/	39,9

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	.	.	/	/	40,9	.	40,5
	2	.	.	/	/	(40,2)	.	39,9
	3	.	.	/	/	/	.	(40,0)
	ZUS.	.	.	(39,7)	/	40,6	.	40,2
WEIBLICH	1	.	.	(38,8)	/	/	.	39,2
	2	.	.	/	/	(40,0)	.	40,0
	3	.	.	/	/	(40,2)	.	39,8
	ZUS.	.	.	39,1	/	40,1	.	39,7
A L L E		.	.	39,3	/	40,4	.	39,9

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN								
MAENNLICH	1	(40,0)	.	(40,0)	39,5	.	.	39,9
	2	(40,0)	.	40,9	(50,5)	.	.	42,1
	3	/	.	/	/	.	.	(40,9)
	ZUS.	40,0	.	40,5	41,0	.	.	40,6
WEIBLICH	1	40,0	.	/	39,3	.	.	39,6
	2	40,0	.	41,0	(39,8)	.	.	40,7
	3	/	.	40,0	/	.	.	40,1
	ZUS.	40,0	.	40,8	39,4	.	.	40,2
A L L E		40,0	.	40,7	40,0	.	.	40,3

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	/	/	40,1	/	39,5	/	40,0
	2	/	/	40,1	/	39,9	/	40,1
	3	/	/	40,0	/	(40,1)	/	40,0
	ZUS.	/	/	40,1	/	39,7	/	40,0
WEIBLICH	1	/	/	40,0	/	37,8	/	39,6
	2	/	38,4	39,6	/	39,9	/	39,6
	3	/	/	39,8	/	39,8	/	39,8
	ZUS.	/	38,6	39,7	/	39,1	/	39,6
A L L E		/	38,8	39,9	/	39,4	/	39,9

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	/	/	40,1	/	/	/	40,1
	2	/	/	40,0	/	/	/	40,0
	3	/	/	(40,0)	/	/	/	(40,0)
	ZUS.	/	/	40,0	/	/	/	40,0
WEIBLICH	1	/	/	(40,1)	/	/	/	(40,1)
	2	/	/	39,6	/	/	/	39,6
	3	/	/	39,6	/	/	/	39,6
	ZUS.	/	/	39,6	/	/	/	39,6
A L L E		/	/	39,8	/	/	/	39,8

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	/	/	39,9	/	/	/	39,9
	2	/	/	39,8	/	/	/	39,8
	3	/	/	40,0	/	/	/	40,0
	ZUS.	/	/	39,9	/	/	/	39,9
WEIBLICH	1	/	/	40,0	/	/	/	40,0
	2	/	/	39,8	/	/	/	39,8
	3	/	/	39,9	/	/	/	39,9
	ZUS.	/	/	39,9	/	/	/	39,9
A L L E		/	/	39,9	/	/	/	39,9

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	39,7	/	40,3	40,7	41,3	41,1	40,4
	2	(38,8)	/	40,4	(39,8)	40,5	(41,5)	40,3
	3	/	/	(40,1)	/	/	(40,0)	40,0
	ZUS.	39,5	/	40,3	40,4	40,9	41,2	40,4
WEIBLICH	1	40,0	/	39,3	40,5	40,0	39,9	39,8
	2	39,2	/	40,4	39,9	40,1	41,0	40,2
	3	(38,8)	/	40,5	(40,0)	40,0	/	40,0
	ZUS.	39,5	/	40,0	40,0	40,0	40,4	40,0
A L L E		39,5	/	40,0	40,1	40,1	40,5	40,1

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	40,0	41,5	41,3	42,2	40,5	40,4	41,1
	2	40,2	39,5	40,6	41,4	41,1	40,1	40,5
	3	40,0	(39,8)	39,9	42,9	40,8	40,3	40,5
	ZUS.	40,1	40,8	40,9	41,9	40,8	40,3	40,8
WEIBLICH	1	40,4	40,5	40,1	41,9	38,6	40,5	40,4
	2	39,5	39,1	39,9	40,2	40,6	40,0	39,9
	3	39,9	(39,8)	39,9	40,7	39,9	39,9	40,0
	ZUS.	39,9	39,6	39,9	40,7	40,0	40,1	40,0
A L L E		40,0	40,5	40,6	41,5	40,6	40,3	40,6

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE								
MAENNLICH	1	/	/	40,1	43,4	.	41,0	41,3
	2	/	/	40,9	40,9	.	40,2	40,7
	3	/	/	40,3	/	.	40,5	41,0
	ZUS.	/	/	40,5	42,4	.	40,8	41,1
WEIBLICH	1	/	/	40,0	43,0	.	(40,0)	40,3
	2	/	/	39,9	39,9	.	(40,3)	39,7
	3	/	/	39,7	41,0	.	40,0	40,1
	ZUS.	/	/	39,9	40,7	.	40,1	39,9
A L L E		/	/	40,3	41,8	.	40,7	40,7

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	/	.	(39,6)	/	42,1
	2	.	.	/	.	/	/	(41,7)
	3	.	.	/	.	/	/	/
	ZUS.	.	.	/	.	(39,7)	/	41,9
WEIBLICH	1	.	.	/	.	/	/	41,3
	2	.	.	/	.	/	/	(43,1)
	3	.	.	/	.	/	/	(41,0)
	ZUS.	.	.	/	.	/	/	41,5
A L L E		.	.	/	.	(39,7)	/	41,7

SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEF), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	38,4	39,7	40,2	41,5	40,6	40,0	39,9
	2	39,8	38,0	40,1	40,1	40,8	40,2	39,5
	3	40,1	(39,7)	40,0	(43,0)	40,6	(40,0)	40,6
	ZUS.	39,3	38,7	40,1	40,8	40,7	40,1	39,8
WEIBLICH	1	/	39,6	40,0	/	/	(40,0)	39,8
	2	38,7	38,2	40,1	39,6	(41,9)	40,0	39,2
	3	39,9	(39,0)	40,0	40,4	40,1	(40,0)	40,0
	ZUS.	39,2	38,8	40,0	40,1	40,6	40,0	39,6
A L L E		39,3	38,7	40,1	40,6	40,7	40,1	39,8

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	/	40,3	.	/	.	/	40,2
	2	/	40,9	.	/	.	/	40,9
	3	/	/	.	/	.	/	/
	ZUS.	/	40,6	.	/	.	/	40,5
WEIBLICH	1	/	(40,0)	.	/	.	/	(38,7)
	2	/	40,1	.	/	.	/	40,1
	3	/	(40,0)	.	/	.	/	(40,0)
	ZUS.	/	40,1	.	/	.	/	39,9
A L L E		/	40,3	.	/	.	/	40,2

BRAUEREI, MÄELZEREI

MAENNLICH	1	40,0	.	42,4	40,9	.	.	40,9
	2	40,2	.	40,0	40,4	.	.	40,0
	3	40,0	.	(40,0)	/	.	.	40,0
	ZUS.	40,0	.	41,7	40,7	.	.	40,6
WEIBLICH	1	40,0	.	(40,0)	/	.	.	40,0
	2	(40,0)	.	(40,0)	(40,2)	.	.	39,9
	3	(40,0)	.	/	/	.	.	40,1
	ZUS.	40,0	.	40,0	(40,5)	.	.	40,0
A L L E		40,0	.	41,6	40,7	.	.	40,5

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	/	/	/	/	(42,1)	/	(42,1)
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	42,3	/	42,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	41,7	/	41,7
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	41,7	/	41,7
A L L E		/	/	/	/	41,9	/	41,9

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN								
MAENNLICH	1	/	/	/	/	.	/	(42,1)
	2	/	/	/	/	.	/	/
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	.	/	42,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	.	/	/
	2	/	/	/	/	.	/	41,7
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	.	/	41,7
A L L E		/	/	/	/	.	/	41,9

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
A L L E		/	/	/	/	/	/	/

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	42,6	42,6	42,4	42,6	43,1	42,0	42,6
	2	42,6	42,5	42,5	43,1	41,9	42,1	42,6
	3	42,3	42,9	42,5	42,4	42,7	41,5	42,5
	ZUS.	42,6	42,6	42,5	42,8	42,8	42,0	42,6

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	42,7	42,6	42,5	42,7	42,8	.	42,5
	2	42,7	42,5	42,5	43,1	41,7	.	42,5
	3	42,3	42,9	42,6	42,4	42,7	.	42,5
	ZUS.	42,6	42,6	42,5	42,8	42,5	.	42,5

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)								
MAENNLICH	1	11,62	11,26	11,23	11,24	11,06	12,52	11,36
	2	10,67	11,06	10,66	10,14	9,88	10,87	10,47
	3	9,71	10,77	10,06	9,50	9,33	10,02	9,79
	ZUS.	11,16	11,17	10,98	10,75	10,58	11,98	10,98
WEIBLICH	1	10,12	9,26	9,48	9,50	8,31	9,89	9,38
	2	9,23	8,98	8,16	8,51	7,77	8,67	8,36
	3	8,57	8,40	7,70	7,28	7,92	8,28	8,02
	ZUS.	9,27	8,99	8,49	8,61	7,95	9,21	8,59
A L L E		10,89	10,93	10,57	10,41	10,08	11,62	10,61
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)								
MAENNLICH	1	11,12	10,38	10,58	10,60	10,29	11,10	10,65
	2	10,22	9,58	9,80	9,42	9,26	9,81	9,68
	3	9,01	8,15	8,78	8,26	8,48	8,67	8,65
	ZUS.	10,65	10,14	10,28	10,08	9,83	10,63	10,24
WEIBLICH	1	10,10	9,24	9,47	9,48	8,31	9,88	9,36
	2	9,22	8,85	8,16	8,50	7,77	8,65	8,35
	3	8,50	7,94	7,58	7,70	7,87	8,17	7,92
	ZUS.	9,24	8,87	8,47	8,58	7,94	9,19	8,56
A L L E		10,40	9,94	9,91	9,79	9,38	10,38	9,91
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK								
MAENNLICH	1	11,61	11,25	11,14	11,14	11,02	12,52	11,31
	2	10,58	11,06	10,59	10,02	9,87	10,87	10,40
	3	9,71	10,77	10,06	9,48	9,34	10,02	9,80
	ZUS.	11,11	11,16	10,91	10,65	10,55	11,98	10,92
WEIBLICH	1	10,12	9,26	9,48	9,50	8,31	9,89	9,38
	2	9,23	8,98	8,16	8,51	7,77	8,67	8,36
	3	8,57	8,40	7,70	7,28	7,92	8,28	8,02
	ZUS.	9,27	8,99	8,49	8,61	7,95	9,21	8,59
A L L E		10,80	10,92	10,48	10,30	10,04	11,62	10,53
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)								
MAENNLICH	1	10,54	10,06	10,27	10,31	10,01	11,38	10,33
	2	9,59	9,52	9,27	9,08	9,14	9,79	9,29
	3	8,86	8,13	8,51	8,19	8,48	8,61	8,52
	ZUS.	10,05	9,87	9,92	9,77	9,59	10,76	9,89
WEIBLICH	1	9,86	8,94	9,39	9,37	8,22	9,88	9,24
	2	8,94	8,82	8,04	8,44	7,72	8,57	8,23
	3	8,40	7,88	7,43	7,69	7,87	8,16	7,85
	ZUS.	9,01	8,74	8,35	8,52	7,89	9,12	8,45
A L L E		9,80	9,68	9,55	9,50	9,16	10,46	9,57
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)								
MAENNLICH	1	10,52	10,06	10,24	10,32	9,98	11,38	10,31
	2	9,57	9,47	9,19	9,07	9,10	9,79	9,24
	3	8,84	8,08	8,44	8,17	8,47	8,61	8,49
	ZUS.	10,03	9,86	9,88	9,76	9,56	10,76	9,87
WEIBLICH	1	9,86	8,94	9,39	9,37	8,21	9,88	9,24
	2	8,94	8,82	8,03	8,44	7,71	8,57	8,23
	3	8,40	7,87	7,42	7,68	7,86	8,16	7,85
	ZUS.	9,01	8,74	8,35	8,52	7,88	9,12	8,44
A L L E		9,78	9,67	9,52	9,49	9,12	10,45	9,54
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK								
MAENNLICH	1	11,49	11,14	11,08	11,15	10,97	12,95	11,28
	2	10,46	11,09	10,48	9,98	9,81	10,95	10,33
	3	9,71	10,81	10,04	9,54	9,34	10,07	9,80
	ZUS.	10,99	11,10	10,83	10,63	10,48	12,27	10,87
WEIBLICH	1	9,89	8,97	9,39	9,40	8,21	9,89	9,25
	2	8,95	8,96	8,04	8,45	7,71	8,60	8,24
	3	8,48	8,36	7,56	7,78	7,92	8,27	7,96
	ZUS.	9,04	8,87	8,37	8,54	7,89	9,14	8,47
A L L E		10,65	10,85	10,38	10,27	9,95	11,84	10,45

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
------------	---------------------------	------------------	----------------------------------	---------	--------------------	------------	-----------------	----------------------------

ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNLICH	1	12,54	12,29	12,10	11,62	11,70	10,03	11,79
	2	11,81	11,23	11,81	11,60	11,63	10,00	11,63
	3	10,38	(9,19)	10,78	7,96	/	9,36	9,86
	ZUS.	12,26	12,24	11,94	11,45	11,68	10,01	11,69
WEIBLICH	1	11,87	11,34	11,21	11,69	10,67	9,88	11,13
	2	11,60	10,05	11,48	10,89	10,59	10,34	11,26
	3	10,05	9,12	10,15	7,96	(8,88)	(9,38)	9,59
	ZUS.	11,40	10,85	11,15	10,51	10,58	9,95	10,95
A L L E		12,13	12,09	11,85	11,32	11,59	10,00	11,60

DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

MAENNLICH	1	12,98	12,42	12,93	13,29	12,47	.	12,86
	2	12,72	11,54	11,83	11,82	11,73	.	11,98
	3	10,52	(9,19)	10,78	7,97	/	.	9,98
	ZUS.	12,82	12,33	12,25	12,32	12,33	.	12,43
WEIBLICH	1	12,11	11,83	12,00	13,66	11,36	.	12,15
	2	11,92	11,24	11,56	11,81	10,76	.	11,63
	3	10,03	9,42	10,15	7,99	(9,17)	.	9,59
	ZUS.	11,64	11,44	11,35	11,09	10,90	.	11,39
A L L E		12,61	12,21	12,13	12,12	12,19	.	12,28

BERGBAU

MAENNLICH	1	11,67	12,62	12,26	12,20	11,99	/	11,99
	2	10,94	11,34	11,41	11,40	10,41	/	11,17
	3	9,68	/	10,01	10,05	8,76	/	9,74
	ZUS.	11,34	12,12	11,89	11,87	11,47	/	11,63

STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNLICH	1	/	/	.	11,75	/	/	11,63
	2	/	/	.	10,95	/	/	10,69
	3	/	/	.	/	/	/	8,59
	ZUS.	/	/	.	11,49	/	/	11,03

BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG

MAENNLICH	1	11,67	/	12,20	.	/	/	11,92
	2	10,94	/	11,42	.	/	/	11,18
	3	9,68	/	10,34	.	/	/	9,84
	ZUS.	11,34	/	11,89	.	/	/	11,60

ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	/	/	.

DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/

KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNLICH	1	/	/	/	11,99	11,97	/	11,98
	2	/	/	/	9,89	10,30	/	10,18
	3	/	/	/	8,82	8,76	/	8,78
	ZUS.	/	/	/	11,38	11,44	/	11,42

UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung

MAENNLICH	1	/	12,62	.	13,78	(14,49)	/	13,02
	2	/	11,34	.	13,46	13,30	/	12,40
	3	/	/	.	/	/	/	/
	ZUS.	/	12,12	.	13,65	13,64	/	12,78

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	10,65	9,80	10,50	10,16	10,32	10,79	10,35
	2	9,79	9,14	9,74	9,04	9,84	10,18	9,44
	3	8,13	8,29	8,88	8,18	9,22	8,70	8,78
	ZUS.	10,08	9,34	10,08	9,59	10,05	10,58	9,86
WEIBLICH	1	10,02	7,87	9,47	9,62	9,35	9,43	9,59
	2	9,35	8,69	8,65	8,74	8,26	8,65	8,83
	3	8,69	7,83	8,03	7,87	8,83	7,97	8,22
	ZUS.	9,30	8,20	8,67	8,78	8,77	9,03	8,86
A L L E		9,89	9,14	9,84	9,39	9,84	10,34	9,64

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS, SONSTIGER BERGBAU.

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)								
MAENNlich	1	11,00	(11,26)	11,15	10,26	10,85	.	10,79
	2	9,95	10,26	10,50	9,60	10,48	.	10,22
	3	9,26	(8,85)	9,55	(9,38)	(8,86)	.	9,34
	ZUS.	10,41	10,25	10,78	10,06	10,69	.	10,49
WEIBlich	1	(9,85)	/	/	(9,73)	(10,14)	.	9,87
	2	9,52	/	(8,65)	(8,79)	(9,52)	.	8,96
	3	8,68	/	(7,70)	/	(8,95)	.	8,16
	ZUS.	9,26	/	8,46	8,90	9,53	.	8,93
A L L E		10,35	10,19	10,70	9,97	10,63	.	10,42

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNlich	1	10,85	11,09	11,19	10,48	10,45	12,04	10,82
	2	10,12	9,74	10,21	9,94	9,54	11,79	10,05
	3	9,56	(10,36)	9,62	9,09	8,95	(9,61)	9,38
	ZUS.	10,34	10,58	10,74	10,24	9,95	11,80	10,38
WEIBlich	1	10,36	/	10,04	9,33	(10,25)	/	10,11
	2	9,58	9,24	9,06	9,39	8,32	/	9,27
	3	9,24	(9,14)	(7,95)	(8,07)	8,02	/	8,75
	ZUS.	9,55	9,41	9,17	9,13	8,28	(9,32)	9,22
A L L E		10,21	10,46	10,54	10,16	9,73	11,67	10,23

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	10,93	11,93	11,67	9,84	/	.	10,86
	2	10,12	9,21	9,66	(9,49)	/	.	10,02
	3	9,53	/	(8,71)	(8,75)	/	.	9,44
	ZUS.	10,32	10,44	10,99	9,70	/	.	10,34
WEIBlich	1	10,45	/	/	(8,44)	/	.	10,42
	2	9,64	9,21	(9,39)	/	/	.	9,59
	3	9,28	/	/	/	/	.	9,15
	ZUS.	9,58	9,35	(9,88)	(7,99)	/	.	9,54
A L L E		10,19	10,26	10,91	9,63	/	.	10,22

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNlich	1	11,19	.	11,10	11,81	.	.	11,18
	2	10,61	.	10,48	10,94	.	.	10,54
	3	10,82	.	10,30	9,84	.	.	9,65
	ZUS.	10,95	.	10,81	11,26	.	.	10,79
WEIBlich	1	/	.	(9,55)	/	.	.	9,76
	2	(10,07)	.	9,32	(10,21)	.	.	9,48
	3	/	.	/	/	.	.	8,75
	ZUS.	(9,55)	.	9,37	(10,07)	.	.	9,37
A L L E		10,86	.	10,62	11,20	.	.	10,65

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNlich	1	10,45	.	9,77	10,50	10,29	/	10,34
	2	9,89	.	9,84	9,19	9,41	/	9,53
	3	8,92	.	/	(8,50)	8,14	/	8,55
	ZUS.	10,13	.	9,75	10,03	9,83	/	9,95
WEIBlich	1	(10,30)	.	/	(9,64)	/	/	9,88
	2	8,67	.	(8,13)	9,17	8,25	/	8,56
	3	(8,56)	.	/	(8,40)	7,61	/	7,83
	ZUS.	9,17	.	(8,12)	9,17	7,97	/	8,46
A L L E		10,05	.	9,41	9,93	9,52	/	9,74

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNlich	1	(10,64)	/	.	11,17	/	11,00	11,08
	2	9,84	/	.	8,98	/	10,07	9,07
	3	/	/	.	8,06	/	/	8,23
	ZUS.	10,10	/	.	10,03	/	10,85	10,06
WEIBlich	1	/	/	.	11,24	/	(10,95)	10,98
	2	/	/	.	8,53	/	/	8,61
	3	/	/	.	8,42	/	/	8,40
	ZUS.	/	/	.	8,80	/	(10,62)	8,85
A L L E		10,04	/	.	9,85	/	10,84	9,90

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
------------	---------------------------	------------------	----------------------------------	---------	--------------------	------------	-----------------	----------------------------

DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	.	(12,36)
	2	/	/	/	/	/	.	(11,29)
	3	/	/	/	/	/	.	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	.	11,75
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	/	/	/	/	.	/
	3	/	/	/	/	/	.	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	.	/
A L L E		/	/	/	/	/	.	11,69

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	.	/	/	10,08
	2	.	/	.	.	/	/	9,04
	3	.	/	.	.	/	/	8,28
	ZUS.	.	/	.	.	/	/	9,61
WEIBLICH	1	.	/	.	.	/	/	9,88
	2	.	/	.	.	/	/	8,96
	3	.	/	.	.	/	/	7,74
	ZUS.	.	/	.	.	/	/	9,02
A L L E		.	/	.	.	/	/	9,41

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	9,80	(9,67)	9,61	9,62	9,74	10,36	9,71
	2	9,21	8,93	8,98	8,86	9,71	10,00	8,99
	3	8,43	(8,44)	8,23	7,84	10,29	(8,28)	8,18
	ZUS.	9,24	8,98	9,36	9,14	9,79	10,22	9,28
WEIBLICH	1	9,96	/	9,23	9,37	9,24	9,33	9,35
	2	9,12	(9,14)	8,77	8,64	(8,86)	8,47	8,75
	3	8,41	(7,81)	7,80	7,79	10,05	7,88	8,12
	ZUS.	9,02	8,44	8,75	8,66	9,51	8,93	8,79
A L L E		9,16	8,90	9,15	9,00	9,69	9,92	9,13

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	10,06	/	/	/	.	/	10,12
	2	9,30	/	/	/	.	/	9,53
	3	8,38	/	/	/	.	/	8,60
	ZUS.	9,54	/	/	/	.	/	9,66
WEIBLICH	1	9,59	/	/	/	.	/	9,59
	2	9,21	/	/	/	.	/	9,19
	3	8,21	/	/	/	.	/	8,21
	ZUS.	8,97	/	/	/	.	/	8,96
A L L E		9,28	/	/	/	.	/	9,35

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	/	8,67	8,85	/	9,33	/	8,84
	2	(8,18)	7,77	7,66	/	9,99	/	8,60
	3	/	(6,69)	/	/	/	/	(6,73)
	ZUS.	(8,18)	8,16	8,54	/	9,63	/	8,67
WEIBLICH	1	/	7,67	/	/	/	/	7,69
	2	/	8,35	/	/	(7,79)	/	8,11
	3	/	(6,82)	/	/	/	/	(6,78)
	ZUS.	/	7,74	/	/	(7,65)	/	7,69
A L L E		(8,18)	8,05	8,49	/	9,46	/	8,52

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	.	8,10	8,85	.	8,87	/	8,67
	2	.	7,48	7,66	.	9,81	/	8,67
	3	.	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	.	7,68	8,54	.	9,33	/	8,64
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	/	/
	2	.	/	/	.	(6,98)	/	(7,01)
	3	.	/	/	.	/	/	(6,51)
	ZUS.	.	(6,74)	/	.	(7,05)	/	6,91
A L L E		.	7,57	8,49	.	9,14	/	8,53

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE								
MAENNLICH	1	/	8,80	/	/	.	/	9,13
	2	/	7,95	/	/	.	/	8,46
	3	/	(6,62)	/	/	.	/	(6,62)
	ZUS.	/	8,33	/	/	.	/	8,71
WEIBLICH	1	/	7,68	/	/	.	/	7,68
	2	/	8,50	/	/	.	/	8,66
	3	/	(7,01)	/	/	.	/	(7,01)
	ZUS.	/	7,85	/	/	.	/	7,94
A L L E		/	8,19	/	/	.	/	8,50
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG								
MAENNLICH	1	.	.	10,33	.	.	/	10,21
	2	.	.	9,29	.	.	/	9,25
	3	.	.	8,49	.	.	/	8,52
	ZUS.	.	.	9,65	.	.	/	9,58
WEIBLICH	1	.	.	(9,94)	.	.	/	9,84
	2	.	.	8,26	.	.	/	8,31
	3	.	.	8,17	.	.	/	8,20
	ZUS.	.	.	8,36	.	.	/	8,38
A L L E		.	.	9,39	.	.	/	9,33
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST								
MAENNLICH	1	9,96	/	9,58	(10,05)	9,91	.	9,82
	2	9,86	/	9,53	9,23	8,89	.	9,46
	3	8,86	/	8,25	/	(9,25)	.	8,61
	ZUS.	9,76	/	9,40	9,34	9,53	.	9,53
WEIBLICH	1	(9,34)	/	/	/	(9,05)	.	8,97
	2	9,42	/	9,11	8,76	7,82	.	8,63
	3	8,92	/	8,37	/	(8,47)	.	8,66
	ZUS.	9,08	/	8,74	8,72	8,06	.	8,67
A L L E		9,58	/	9,28	9,09	9,16	.	9,32
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE								
MAENNLICH	1	10,46	10,30	10,36	10,57	9,93	11,14	10,39
	2	9,56	9,36	9,35	9,29	9,10	9,43	9,30
	3	8,54	8,18	8,72	8,07	8,37	8,16	8,38
	ZUS.	10,13	10,10	10,10	10,13	9,60	10,49	10,05
WEIBLICH	1	9,39	9,34	9,33	9,70	8,17	10,56	9,23
	2	8,87	8,67	8,22	8,62	7,68	9,02	8,28
	3	8,38	8,10	7,98	7,77	7,98	8,38	8,08
	ZUS.	8,79	8,81	8,54	8,67	7,90	9,67	8,53
A L L E		9,87	9,97	9,94	9,97	9,27	10,36	9,85
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)								
MAENNLICH	1	9,74	9,21	10,77	11,87	12,12	12,02	11,32
	2	/	/	9,94	9,52	10,62	10,92	9,93
	3	/	/	8,45	8,45	/	/	8,50
	ZUS.	9,68	9,20	10,43	11,28	11,44	11,71	10,89
WEIBLICH	1	/	/	/	10,37	/	/	10,15
	2	/	/	(8,81)	8,91	/	/	8,95
	3	/	/	/	8,83	/	(8,58)	8,52
	ZUS.	/	/	8,39	9,22	/	(9,09)	9,05
A L L E		9,58	9,18	10,38	11,09	11,44	11,57	10,79
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU								
MAENNLICH	1	10,85	10,36	10,51	10,13	10,26	11,53	10,45
	2	9,79	8,78	9,48	9,36	9,65	10,00	9,50
	3	8,48	/	9,05	8,08	8,44	8,89	8,52
	ZUS.	10,52	10,03	10,28	9,83	9,95	11,21	10,16
WEIBLICH	1	9,46	9,08	9,26	9,51	8,92	/	9,28
	2	9,08	(7,96)	8,50	8,33	8,80	/	8,52
	3	8,25	(7,19)	8,46	7,39	8,29	/	7,94
	ZUS.	8,98	8,29	8,81	8,32	8,66	(8,85)	8,64
A L L E		10,38	9,93	10,19	9,69	9,86	11,14	10,05

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
------------	---------------------------	------------------	----------------------------------	---------	--------------------	------------	-----------------	----------------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	10,27	9,40	10,09	9,77	10,79	.	10,16
	2	9,16	8,84	9,00	9,27	9,50	.	9,16
	3	/	(7,83)	8,22	/	8,99	.	8,49
	ZUS.	9,90	9,24	9,52	9,53	10,27	.	9,77
WEIBLICH	1	/	8,33	(9,16)	/	(9,58)	.	8,87
	2	/	(8,21)	8,33	/	8,92	.	8,58
	3	/	/	(7,87)	/	8,45	.	7,88
	ZUS.	/	8,21	8,42	(7,91)	8,81	.	8,50
A L L E		9,90	9,20	9,45	9,47	10,15	.	9,70

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	9,70	/	/	10,97	/	10,02
	2	/	9,07	/	/	9,97	/	9,39
	3	/	(7,93)	/	/	(9,62)	/	9,08
	ZUS.	/	9,53	/	/	10,56	/	9,84
WEIBLICH	1	/	8,54	/	/	/	/	8,68
	2	/	(8,21)	/	/	(10,11)	/	9,11
	3	/	/	/	/	(8,87)	/	(8,74)
	ZUS.	/	8,40	/	/	9,28	/	8,81
A L L E		/	9,45	/	/	10,38	/	9,74

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	/	10,76	/	/	/	.	10,76
	2	/	9,91	/	/	/	.	9,91
	3	/	8,24	/	/	/	.	8,24
	ZUS.	/	10,60	/	/	/	.	10,60
WEIBLICH	1	/	9,49	/	/	/	.	9,50
	2	/	8,66	/	/	/	.	8,65
	3	/	7,72	/	/	/	.	7,72
	ZUS.	/	9,02	/	/	/	.	9,02
A L L E		/	10,45	/	/	/	.	10,45

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
A L L E		/	/	/	/	/	/	/

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	10,07	10,51	9,98	10,42	10,28	10,92	10,27
	2	9,07	9,50	8,99	8,69	8,94	9,19	9,06
	3	8,66	(8,41)	(8,14)	(7,58)	7,81	8,04	8,22
	ZUS.	9,73	10,18	9,76	10,00	9,67	10,11	9,87
WEIBLICH	1	9,37	(10,11)	9,58	9,56	9,82	10,62	10,02
	2	8,77	8,87	8,25	8,53	8,13	9,02	8,47
	3	8,43	8,39	7,66	/	7,85	8,40	8,18
	ZUS.	8,73	8,86	8,55	8,91	8,24	9,75	8,82
A L L E		9,44	9,80	9,58	9,80	9,14	10,04	9,63

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	/	.	10,02	/	8,96	.	9,09
	2	/	.	9,31	/	7,64	.	7,86
	3	/	.	/	/	7,40	.	7,65
	ZUS.	/	.	9,75	/	8,64	.	8,78
WEIBLICH	1	/	.	9,77	/	7,74	.	7,89
	2	/	.	8,23	/	6,83	.	7,20
	3	/	.	/	/	7,46	.	7,67
	ZUS.	/	.	8,49	/	7,31	.	7,53
A L L E		/	.	9,18	/	8,28	.	8,42

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG								
MAENNLICH	1	/	/	10,22	9,73	9,89	10,26	10,09
	2	11,04	/	9,58	8,91	9,13	(9,34)	9,32
	3	/	/	8,56	(7,50)	/	/	8,22
	ZUS.	11,04	/	10,04	9,30	9,34	9,90	9,77
WEIBLICH	1	/	/	9,18	9,50	/	/	9,25
	2	(8,62)	/	8,32	8,88	(8,59)	/	8,68
	3	/	/	(8,18)	(7,52)	7,69	(8,00)	7,79
	ZUS.	(8,46)	/	8,59	8,83	7,83	(8,12)	8,51
A L L E		10,63	/	9,87	9,19	8,91	9,37	9,54

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	/	.	/	.	/	10,25
	2	.	/	.	/	.	/	8,50
	3	.	/	.	/	.	/	8,55
	ZUS.	.	/	.	/	.	/	9,71
WEIBLICH	1	.	/	.	/	.	/	8,54
	2	.	/	.	/	.	/	7,67
	3	.	/	.	/	.	/	8,72
	ZUS.	.	/	.	/	.	/	8,03
A L L E		.	/	.	/	.	/	9,28

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	10,42	10,29	10,11	9,88	10,25	12,52	10,30
	2	9,08	8,36	8,88	8,82	8,96	10,27	8,97
	3	8,06	7,73	8,23	6,78	8,48	10,45	8,46
	ZUS.	9,80	9,48	9,62	9,40	9,54	11,62	9,70
WEIBLICH	1	9,93	10,04	9,43	8,61	8,02	8,46	9,09
	2	8,26	8,52	7,90	7,49	7,71	7,66	7,85
	3	7,42	7,36	7,62	6,86	7,45	7,50	7,49
	ZUS.	8,71	8,72	8,40	7,79	7,76	7,98	8,21
A L L E		9,44	9,19	9,00	8,77	8,82	10,29	9,04

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	8,79	/	11,69
	2	.	/	.	.	9,03	/	9,38
	3	.	/	.	.	(7,41)	/	8,66
	ZUS.	.	/	.	.	8,93	/	10,20
WEIBLICH	1	.	/	.	.	8,07	/	12,01
	2	.	/	.	.	8,02	/	8,14
	3	.	/	.	.	/	/	9,91
	ZUS.	.	/	.	.	8,02	/	9,85
A L L E		.	/	.	.	8,47	/	10,03

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	10,81	/	10,12	.	11,43	.	10,67
	2	10,48	/	9,30	.	9,67	.	9,65
	3	8,56	/	8,78	.	(9,48)	.	8,89
	ZUS.	10,52	/	9,76	.	10,97	.	10,21
WEIBLICH	1	/	/	9,93	.	(10,41)	.	9,96
	2	9,37	/	8,93	.	8,71	.	8,94
	3	(8,01)	/	(7,67)	.	/	.	7,89
	ZUS.	9,19	/	9,11	.	8,94	.	9,01
A L L E		10,21	/	9,63	.	10,58	.	9,96

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	9,33	8,91	9,38	8,87	9,98	10,53	9,44
	2	7,95	7,85	8,97	8,30	8,86	9,67	8,58
	3	7,18	7,27	(7,79)	6,72	8,48	/	7,67
	ZUS.	8,64	8,28	9,12	8,48	9,31	10,24	8,93
WEIBLICH	1	11,10	(9,05)	/	(8,49)	(9,82)	/	10,18
	2	7,85	7,70	7,92	8,35	8,35	/	8,08
	3	7,34	(6,78)	(6,91)	(7,59)	7,98	/	7,53
	ZUS.	8,81	7,67	7,60	8,28	8,35	/	8,27
A L L E		8,68	8,14	8,91	8,44	9,17	10,25	8,82

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.								
MAENNLICH	1	.	/	9,62	/	10,09	.	9,81
	2	.	/	8,48	/	9,04	.	8,93
	3	.	/	/	/	(8,26)	.	8,05
	ZUS.	.	/	9,46	/	9,59	.	9,55
WEIBLICH	1	.	/	8,62	/	(8,98)	.	8,76
	2	.	/	8,24	/	8,29	.	8,33
	3	.	/	/	/	8,03	.	7,73
	ZUS.	.	/	8,27	/	8,26	.	8,32
A L L E		.	/	9,19	/	9,18	.	9,23
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG								
MAENNLICH	1	/	/	10,31	/	11,44	.	10,38
	2	/	/	8,46	(8,87)	9,17	.	8,91
	3	/	/	(7,55)	/	/	.	(7,36)
	ZUS.	/	/	9,58	(9,14)	9,68	.	9,43
WEIBLICH	1	/	/	9,65	/	/	.	9,79
	2	/	/	8,06	/	(8,60)	.	8,14
	3	/	/	(7,97)	/	/	.	7,48
	ZUS.	/	/	8,77	(8,06)	8,90	.	8,61
A L L E		/	/	9,15	8,65	9,56	.	9,11
DRUCKEREI, VIELFACHTIGUNG								
MAENNLICH	1	.	.	14,15	15,06	13,66	15,83	14,30
	2	.	.	11,20	11,80	(11,83)	12,85	11,80
	3	.	.	(10,70)	14,42	(11,75)	13,56	12,67
	ZUS.	.	.	13,40	14,33	13,30	14,81	13,69
WEIBLICH	1	.	.	13,79	11,60	11,63	14,08	12,93
	2	.	.	11,23	12,79	(9,93)	12,40	11,36
	3	.	.	10,55	/	/	/	10,45
	ZUS.	.	.	12,34	11,87	11,20	13,32	12,16
A L L E		.	.	12,93	13,36	12,59	14,58	13,14
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN								
MAENNLICH	1	/	.	(9,45)	9,94	(8,80)	.	9,86
	2	/	.	8,94	9,49	(7,70)	.	8,99
	3	/	.	/	/	/	.	/
	ZUS.	/	.	8,98	9,79	8,31	.	9,43
WEIBLICH	1	/	.	/	9,16	/	.	7,91
	2	/	.	8,58	8,64	(7,42)	.	8,48
	3	/	.	/	/	/	.	(8,34)
	ZUS.	/	.	8,59	8,79	(7,40)	.	8,38
A L L E		/	.	8,85	9,47	7,86	.	9,02
LEDERERZEUGUNG								
MAENNLICH	1	/	/	8,02	/	.	/	8,18
	2	/	/	(7,43)	/	.	/	(7,43)
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	7,82	/	.	/	7,95
WEIBLICH	1	/	/	7,66	/	.	/	7,66
	2	/	/	(7,17)	/	.	/	(7,17)
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	7,40	/	.	/	7,40
A L L E		/	/	7,64	/	.	/	7,73
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)								
MAENNLICH	1	.	.	/	/	9,55	.	9,73
	2	.	.	/	/	(10,19)	.	9,67
	3	.	.	/	/	/	.	(8,61)
	ZUS.	.	.	(7,89)	/	9,82	.	9,56
WEIBLICH	1	.	.	(8,03)	/	/	.	8,50
	2	.	.	/	/	(8,70)	.	8,92
	3	.	.	/	/	(8,63)	.	7,63
	ZUS.	.	.	7,66	/	8,74	.	8,41
A L L E		.	.	7,73	/	9,36	.	8,86

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
------------	---------------------------	------------------	----------------------------------	---------	--------------------	------------	-----------------	----------------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	(8,88)	.	(10,07)	8,33	.	.	8,80
	2	(8,55)	.	10,70	(8,22)	.	.	9,66
	3	/	.	/	/	.	.	(8,28)
	ZUS.	8,76	.	10,32	8,31	.	.	9,05
WEIBLICH	1	7,79	.	/	7,65	.	.	7,71
	2	7,33	.	8,98	(7,93)	.	.	8,51
	3	/	.	7,76	/	.	.	7,51
	ZUS.	7,50	.	8,74	7,68	.	.	8,10
A L L E		7,90	.	9,17	7,92	.	.	8,41

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	/	/	8,57	/	8,77	/	8,60
	2	/	/	8,08	/	8,19	/	8,10
	3	/	/	7,59	/	(7,42)	/	7,53
	ZUS.	/	/	8,37	/	8,43	/	8,37
WEIBLICH	1	/	/	7,99	/	7,99	/	7,98
	2	/	7,05	7,73	/	7,55	/	7,70
	3	/	/	6,98	/	7,02	/	6,98
	ZUS.	/	6,99	7,73	/	7,65	/	7,71
A L L E		/	7,12	7,98	/	8,01	/	7,97

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	/	/	8,73	/	/	/	8,73
	2	/	/	8,37	/	/	/	8,37
	3	/	/	(7,88)	/	/	/	(7,88)
	ZUS.	/	/	8,56	/	/	/	8,56
WEIBLICH	1	/	/	(8,44)	/	/	/	(8,44)
	2	/	/	8,48	/	/	/	8,48
	3	/	/	7,05	/	/	/	7,05
	ZUS.	/	/	8,28	/	/	/	8,28
A L L E		/	/	8,42	/	/	/	8,42

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	/	/	8,62	/	/	/	8,62
	2	/	/	7,90	/	/	/	7,89
	3	/	/	7,42	/	/	/	7,39
	ZUS.	/	/	8,38	/	/	/	8,37
WEIBLICH	1	/	/	7,92	/	/	/	7,92
	2	/	/	7,37	/	/	/	7,37
	3	/	/	7,09	/	/	/	7,08
	ZUS.	/	/	7,61	/	/	/	7,61
A L L E		/	/	7,92	/	/	/	7,92

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	8,20	/	8,32	7,92	7,47	8,85	8,13
	2	(7,57)	/	7,48	(6,80)	7,96	(7,46)	7,57
	3	/	/	(5,97)	/	/	(6,88)	6,28
	ZUS.	8,06	/	7,92	7,57	7,57	8,16	7,85
WEIBLICH	1	7,65	/	7,31	6,72	6,93	7,20	7,16
	2	7,15	/	6,61	6,18	6,93	6,31	6,65
	3	(6,58)	/	5,93	(5,16)	5,57	/	5,74
	ZUS.	7,28	/	6,87	6,22	6,83	6,79	6,79
A L L E		7,52	/	7,04	6,37	6,91	7,04	6,95

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	10,66	9,38	9,19	9,73	9,43	12,94	9,89
	2	9,48	10,31	8,65	8,83	9,07	10,84	9,24
	3	8,95	(8,34)	7,99	8,08	8,19	9,35	8,41
	ZUS.	10,01	9,66	8,85	9,20	8,98	11,98	9,49
WEIBLICH	1	9,97	8,51	9,07	8,90	8,79	11,80	9,21
	2	8,94	9,24	7,78	8,23	7,58	9,72	8,31
	3	8,51	(7,79)	6,48	7,18	7,45	8,88	7,32
	ZUS.	9,09	8,85	7,52	8,08	7,74	10,04	8,23
A L L E		9,78	9,49	8,44	8,87	8,68	11,67	9,16

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE								
MAENNlich	1	/	/	8,68	10,02	.	13,82	9,75
	2	/	/	7,51	8,87	.	9,94	8,11
	3	/	/	6,91	/	.	8,38	7,08
	ZUS.	/	/	8,03	9,48	.	12,46	8,95
WEIBlich	1	/	/	8,75	9,17	.	(11,20)	8,90
	2	/	/	7,28	8,05	.	(8,50)	7,66
	3	/	/	6,01	7,27	.	8,07	6,66
	ZUS.	/	/	7,31	8,18	.	8,61	7,80
A L L E		/	/	7,79	9,00	.	11,90	8,54
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG								
MAENNlich	1	.	.	/	.	(6,56)	/	9,49
	2	.	.	/	.	/	/	(6,93)
	3	.	.	/	.	/	/	/
	ZUS.	.	.	/	.	(5,95)	/	8,73
WEIBlich	1	.	.	/	.	/	/	8,96
	2	.	.	/	.	/	/	(6,51)
	3	.	.	/	.	/	/	(6,20)
	ZUS.	.	.	/	.	/	/	7,91
A L L E		.	.	/	.	(5,88)	/	8,36
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG								
MAENNlich	1	10,17	9,38	9,92	10,70	9,92	10,45	9,92
	2	9,42	10,66	9,32	10,23	8,77	9,41	9,78
	3	9,26	(8,25)	7,78	(8,81)	8,34	(8,46)	8,45
	ZUS.	9,66	10,13	9,26	10,08	8,95	10,10	9,58
WEIBlich	1	/	8,22	10,11	/	/	(9,23)	8,88
	2	9,10	9,68	8,88	8,67	(7,94)	8,71	9,06
	3	9,22	(7,21)	7,28	7,05	7,43	(8,39)	7,74
	ZUS.	9,19	8,95	8,76	7,71	7,69	8,74	8,53
A L L E		9,51	9,80	9,11	9,29	8,71	9,94	9,30
FISCHVERARBEITUNG								
MAENNlich	1	/	10,08	.	/	.	/	9,92
	2	/	8,94	.	/	.	/	8,70
	3	/	/	.	/	.	/	/
	ZUS.	/	9,58	.	/	.	/	9,40
WEIBlich	1	/	(9,80)	.	/	.	/	(8,43)
	2	/	8,59	.	/	.	/	8,59
	3	/	(7,67)	.	/	.	/	(7,67)
	ZUS.	/	8,68	.	/	.	/	8,55
A L L E		/	9,12	.	/	.	/	8,97
BRAUEREI, MÄLZEREI								
MAENNlich	1	11,53	.	9,38	9,00	.	.	10,69
	2	10,43	.	9,07	7,61	.	.	9,82
	3	11,00	.	(8,81)	/	.	.	9,96
	ZUS.	11,17	.	9,29	8,49	.	.	10,39
WEIBlich	1	10,88	.	(9,26)	/	.	.	10,43
	2	(10,36)	.	(8,49)	(8,67)	.	.	9,48
	3	(10,10)	.	/	/	.	.	9,16
	ZUS.	10,60	.	8,66	(7,99)	.	.	9,87
A L L E		11,06	.	9,22	8,99	.	.	10,31
TABAKVERARBEITUNG								
MAENNlich	1	/	/	/	/	(8,67)	/	(8,67)
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	7,66	/	7,66
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	6,87	/	6,87
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	6,87	/	6,87
A L L E		/	/	/	/	7,14	/	7,14

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN								
MAENNLICH	1	/	/	/	/	.	/	(8,67)
	2	/	/	/	/	.	/	/
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	.	/	7,66
WEIBLICH	1	/	/	/	/	.	/	/
	2	/	/	/	/	.	/	6,87
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	.	/	6,87
A L L E		/	/	/	/	.	/	7,14
TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)								
MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
A L L E		/	/	/	/	/	/	/
HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)								
MAENNLICH	1	13,00	13,43	13,93	13,77	13,07	15,93	13,70
	2	12,28	12,61	12,76	12,80	12,59	14,45	12,73
	3	11,58	11,75	11,51	11,59	11,59	13,35	11,68
	ZUS.	12,68	12,93	13,23	13,23	12,84	15,48	13,20
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)								
MAENNLICH	1	12,97	13,43	13,74	13,79	13,33	.	13,72
	2	12,29	12,61	12,76	12,78	12,65	.	12,73
	3	11,57	11,75	11,51	11,70	11,44	.	11,68
	ZUS.	12,64	12,93	13,12	13,23	13,01	.	13,19

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)								
MAENNLICH	1	474	466	454	457	450	509	462
	2	432	461	432	413	400	440	426
	3	392	454	412	389	382	404	400
	ZUS.	454	464	445	438	430	486	447
WEIBLICH	1	403	373	377	380	328	397	373
	2	364	360	325	340	308	348	333
	3	339	339	307	312	316	331	319
	ZUS.	366	361	338	344	315	370	342
A L L E		441	452	427	423	408	471	430
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)								
MAENNLICH	1	446	425	423	426	410	445	427
	2	408	391	390	378	371	393	388
	3	358	328	349	332	342	346	346
	ZUS.	426	415	410	405	393	426	410
WEIBLICH	1	402	372	376	379	327	396	373
	2	363	354	325	340	308	347	332
	3	335	318	301	307	314	326	315
	ZUS.	365	356	337	343	315	369	341
A L L E		416	405	395	393	374	416	397
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK								
MAENNLICH	1	476	466	453	455	452	509	462
	2	430	461	433	410	400	440	425
	3	393	454	414	389	383	404	401
	ZUS.	454	464	444	435	431	486	446
WEIBLICH	1	403	373	377	380	328	397	373
	2	364	360	325	340	308	348	333
	3	339	339	307	312	316	331	319
	ZUS.	366	361	338	344	315	370	342
A L L E		438	452	425	419	408	471	428
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)								
MAENNLICH	1	424	415	414	416	405	457	417
	2	381	389	374	366	369	392	374
	3	352	327	341	330	342	343	341
	ZUS.	402	405	400	394	388	432	399
WEIBLICH	1	392	363	373	375	324	397	368
	2	352	353	320	337	307	344	328
	3	331	315	296	307	314	325	312
	ZUS.	356	351	333	341	313	366	336
A L L E		391	396	384	383	368	419	385
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)								
MAENNLICH	1	423	414	413	416	403	457	416
	2	379	384	370	366	366	392	372
	3	350	325	337	329	342	343	340
	ZUS.	400	404	398	394	386	431	398
WEIBLICH	1	392	363	373	375	324	397	368
	2	351	352	320	337	306	344	328
	3	331	315	296	307	314	325	312
	ZUS.	356	351	333	340	313	366	336
A L L E		389	395	382	382	366	419	384
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK								
MAENNLICH	1	472	464	452	456	452	528	462
	2	424	461	430	409	398	444	422
	3	393	455	414	392	383	406	402
	ZUS.	449	462	443	435	430	499	445
WEIBLICH	1	393	364	373	376	324	397	368
	2	352	359	320	338	306	345	328
	3	335	337	302	311	316	330	317
	ZUS.	357	357	333	342	313	367	337
A L L E		432	450	422	419	405	481	426

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG								
MAENNLICH	1	504	485	470	466	443	400	464
	2	482	451	458	465	439	402	459
	3	414	(368)	418	318	/	375	389
	ZUS.	495	484	463	459	443	399	460
WEIBLICH	1	477	435	439	468	403	395	439
	2	464	399	438	435	398	414	440
	3	400	365	387	318	(334)	(375)	376
	ZUS.	456	421	429	420	399	398	430
A L L E		489	477	459	454	439	399	457
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG								
MAENNLICH	1	516	492	503	531	470	.	503
	2	506	463	458	474	442	.	467
	3	417	(368)	418	319	/	.	392
	ZUS.	510	489	475	493	465	.	486
WEIBLICH	1	482	449	471	544	426	.	476
	2	474	448	440	471	404	.	452
	3	399	377	387	319	(344)	.	375
	ZUS.	463	441	435	442	409	.	444
A L L E		501	482	470	484	459	.	480
BERGBAU								
MAENNLICH	1	466	506	461	479	424	/	464
	2	438	455	431	443	385	/	435
	3	387	/	370	387	327	/	379
	ZUS.	453	486	448	464	411	/	451
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI								
MAENNLICH	1	/	/	.	483	/	/	471
	2	/	/	.	450	/	/	429
	3	/	/	.	/	/	/	346
	ZUS.	/	/	.	472	/	/	445
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG								
MAENNLICH	1	466	/	456	.	/	/	464
	2	438	/	425	.	/	/	435
	3	387	/	379	.	/	/	387
	ZUS.	453	/	444	.	/	/	451
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN								
MAENNLICH	1	/	/	.	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	/	/	.
DARUNTER EISENERZBERGBAU								
MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN								
MAENNLICH	1	/	/	/	472	423	/	438
	2	/	/	/	397	381	/	385
	3	/	/	/	343	327	/	333
	ZUS.	/	/	/	450	410	/	422
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG								
MAENNLICH	1	/	506	.	552	(546)	/	510
	2	/	455	.	539	501	/	490
	3	/	/	.	/	/	/	/
	ZUS.	/	486	.	547	514	/	502
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE								
MAENNLICH	1	422	394	425	405	422	431	415
	2	387	381	391	361	404	410	378
	3	361	334	354	327	366	351	349
	ZUS.	399	383	406	382	410	424	395
WEIBLICH	1	396	313	375	382	370	376	380
	2	365	347	344	348	326	345	350
	3	339	315	319	313	347	318	325
	ZUS.	364	328	344	349	346	360	351
A L L E		390	373	396	374	399	414	385

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
------------	---------------------------	------------------	----------------------------------	---------	--------------------	------------	-----------------	----------------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNlich	1	460	(505)	468	407	455	.	445
	2	423	463	438	379	446	.	427
	3	380	(372)	400	(391)	(377)	.	388
	ZUS.	437	460	451	399	451	.	435
WEIBlich	1	(397)	/	/	(381)	(416)	.	396
	2	387	/	(352)	(340)	(377)	.	354
	3	353	/	(312)	/	(362)	.	328
	ZUS.	376	/	345	345	384	.	356
A L L E		434	456	447	395	448	.	431

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNlich	1	424	441	447	418	421	487	430
	2	392	386	403	394	383	476	395
	3	375	(401)	362	364	358	(390)	369
	ZUS.	403	420	426	408	400	477	410
WEIBlich	1	408	/	401	370	(406)	/	400
	2	365	369	362	372	329	/	361
	3	350	(358)	(316)	(321)	321	/	339
	ZUS.	364	374	366	362	330	(371)	359
A L L E		396	415	419	405	391	471	403

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	422	477	466	394	/	.	426
	2	388	368	386	(380)	/	.	387
	3	371	/	(348)	(350)	/	.	369
	ZUS.	398	418	439	398	/	.	403
WEIBlich	1	410	/	/	(338)	/	.	411
	2	365	368	(376)	/	/	.	365
	3	351	/	/	/	/	.	347
	ZUS.	364	374	(395)	(320)	/	.	365
A L L E		391	411	436	385	/	.	397

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNlich	1	464	.	439	471	.	.	446
	2	452	.	410	439	.	.	419
	3	433	.	372	394	.	.	381
	ZUS.	455	.	424	450	.	.	429
WEIBlich	1	/	.	(381)	/	.	.	390
	2	(418)	.	371	(401)	.	.	378
	3	/	.	/	/	.	.	349
	ZUS.	(395)	.	373	(396)	.	.	374
A L L E		452	.	418	447	.	.	424

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNlich	1	416	.	425	418	416	/	416
	2	396	.	396	361	378	/	380
	3	362	.	/	(340)	325	/	344
	ZUS.	404	.	403	398	396	/	399
WEIBlich	1	(405)	.	/	(382)	/	/	391
	2	344	.	(329)	364	326	/	341
	3	(336)	.	/	(330)	305	/	313
	ZUS.	362	.	(327)	364	317	/	337
A L L E		401	.	387	394	383	/	391

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNlich	1	(427)	/	.	450	/	436	444
	2	410	/	.	360	/	402	363
	3	/	/	.	322	/	/	329
	ZUS.	413	/	.	402	/	430	403
WEIBlich	1	/	/	.	450	/	(438)	439
	2	/	/	.	341	/	/	344
	3	/	/	.	337	/	/	336
	ZUS.	/	/	.	352	/	(425)	354
A L L E		410	/	.	395	/	430	397

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (DST)	NEUE BUNDES- LAENDER
------------	---------------------------	------------------	----------------------------------	---------	--------------------	------------	-----------------	----------------------------

DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	.	(508)
	2	/	/	/	/	/	.	(455)
	3	/	/	/	/	/	.	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	.	478
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	/	/	/	/	.	/
	3	/	/	/	/	/	.	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	.	/
A L L E		/	/	/	/	/	.	475

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	.	/	/	394
	2	.	/	.	.	/	/	358
	3	.	/	.	.	/	/	325
	ZUS.	.	/	.	.	/	/	377
WEIBLICH	1	.	/	.	.	/	/	387
	2	.	/	.	.	/	/	354
	3	.	/	.	.	/	/	306
	ZUS.	.	/	.	.	/	/	356
A L L E		.	/	.	.	/	/	370

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	389	(386)	390	385	390	414	389
	2	366	356	355	354	384	403	359
	3	332	(337)	317	313	391	(331)	324
	ZUS.	367	358	376	366	389	410	371
WEIBLICH	1	394	/	368	375	364	373	373
	2	361	(366)	348	346	(349)	338	349
	3	331	(312)	309	311	383	315	322
	ZUS.	357	338	348	346	370	357	350
A L L E		363	356	366	360	381	397	365

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	404	/	/	/	.	/	406
	2	370	/	/	/	.	/	380
	3	335	/	/	/	.	/	345
	ZUS.	382	/	/	/	.	/	387
WEIBLICH	1	384	/	/	/	.	/	384
	2	368	/	/	/	.	/	368
	3	328	/	/	/	.	/	328
	ZUS.	359	/	/	/	.	/	358
A L L E		371	/	/	/	.	/	374

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	/	348	367	/	401	/	366
	2	(364)	317	317	/	423	/	359
	3	/	(267)	/	/	/	/	(271)
	ZUS.	(364)	329	354	/	411	/	359
WEIBLICH	1	/	305	/	/	/	/	306
	2	/	334	/	/	(324)	/	328
	3	/	(277)	/	/	/	/	(277)
	ZUS.	/	309	/	/	(319)	/	310
A L L E		(364)	324	352	/	403	/	351

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPREGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	.	348	367	.	379	/	366
	2	.	321	317	.	420	/	370
	3	.	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	.	329	354	.	399	/	366
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	/	/
	2	.	/	/	.	(295)	/	(291)
	3	.	/	/	.	/	/	(273)
	ZUS.	.	(275)	/	.	(297)	/	286
A L L E		.	322	352	.	390	/	361

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE								
MAENNLICH	1	/	348	/	/	.	/	365
	2	/	315	/	/	.	/	336
	3	/	(263)	/	/	.	/	(263)
	ZUS.	/	330	/	/	.	/	348
WEIBLICH	1	/	306	/	/	.	/	306
	2	/	339	/	/	.	/	346
	3	/	(280)	/	/	.	/	(280)
	ZUS.	/	313	/	/	.	/	317
A L L E		/	325	/	/	.	/	339
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG								
MAENNLICH	1	.	.	411	.	.	/	406
	2	.	.	371	.	.	/	370
	3	.	.	340	.	.	/	341
	ZUS.	.	.	385	.	.	/	382
WEIBLICH	1	.	.	(373)	.	.	/	371
	2	.	.	326	.	.	/	328
	3	.	.	326	.	.	/	327
	ZUS.	.	.	330	.	.	/	331
A L L E		.	.	374	.	.	/	371
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST								
MAENNLICH	1	389	/	369	(402)	398	.	385
	2	382	/	371	366	358	.	372
	3	338	/	324	/	(346)	.	333
	ZUS.	378	/	365	371	382	.	374
WEIBLICH	1	(369)	/	/	/	(352)	.	350
	2	365	/	363	347	304	.	339
	3	351	/	323	/	(327)	.	338
	ZUS.	356	/	342	345	313	.	340
A L L E		373	/	361	361	364	.	366
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE								
MAENNLICH	1	422	425	418	428	400	447	420
	2	378	389	378	377	363	379	375
	3	340	332	350	321	335	324	335
	ZUS.	407	417	407	410	386	420	406
WEIBLICH	1	369	384	371	388	322	423	367
	2	347	353	327	345	302	361	329
	3	331	325	318	308	319	334	321
	ZUS.	345	359	340	346	312	387	339
A L L E		395	411	401	403	371	415	397
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)								
MAENNLICH	1	402	375	445	485	529	486	466
	2	/	/	396	384	467	446	403
	3	/	/	340	339	/	/	342
	ZUS.	399	375	426	460	500	475	446
WEIBLICH	1	/	/	/	417	/	/	409
	2	/	/	(351)	359	/	/	359
	3	/	/	/	354	/	(343)	341
	ZUS.	/	/	336	371	/	(364)	363
A L L E		394	374	423	451	500	469	441
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU								
MAENNLICH	1	445	417	426	410	419	461	424
	2	385	385	384	362	381	403	383
	3	335	/	365	322	338	333	340
	ZUS.	427	410	417	399	402	447	412
WEIBLICH	1	377	360	370	380	360	/	371
	2	356	(314)	341	333	348	/	340
	3	304	(282)	338	292	331	/	312
	ZUS.	348	327	353	331	346	(354)	344
A L L E		419	405	413	392	397	444	406

5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
------------	---------------------------	------------------	----------------------------------	---------	--------------------	------------	-----------------	----------------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	408	379	406	390	433	.	407
	2	357	358	370	384	390	.	375
	3	/	(318)	328	/	363	.	340
	ZUS.	391	373	387	387	415	.	394
WEIBLICH	1	/	332	(369)	/	(383)	.	355
	2	/	(328)	336	/	357	.	345
	3	/	/	(315)	/	325	.	313
	ZUS.	/	328	339	(319)	347	.	339
A L L E		391	371	383	384	409	.	391

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	389	/	/	431	/	400
	2	/	365	/	/	400	/	378
	3	/	(317)	/	/	(387)	/	365
	ZUS.	/	383	/	/	418	/	393
WEIBLICH	1	/	341	/	/	/	/	347
	2	/	(328)	/	/	(404)	/	365
	3	/	/	/	/	(335)	/	(333)
	ZUS.	/	336	/	/	357	/	346
A L L E		/	379	/	/	410	/	389

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	/	453	/	/	/	.	453
	2	/	416	/	/	/	.	415
	3	/	340	/	/	/	.	340
	ZUS.	/	446	/	/	/	.	445
WEIBLICH	1	/	396	/	/	/	.	396
	2	/	360	/	/	/	.	359
	3	/	314	/	/	/	.	314
	ZUS.	/	375	/	/	/	.	375
A L L E		/	439	/	/	/	.	439

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
A L L E		/	/	/	/	/	/	/

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	400	427	393	419	415	440	409
	2	361	383	362	346	360	368	363
	3	346	(336)	(320)	(299)	315	322	328
	ZUS.	387	412	386	401	390	406	394
WEIBLICH	1	365	(411)	376	383	394	425	398
	2	343	355	326	341	326	361	336
	3	336	335	302	/	315	334	327
	ZUS.	344	356	337	357	330	390	350
A L L E		374	396	379	393	368	403	384

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	/	.	409	/	352	.	358
	2	/	.	380	/	296	.	307
	3	/	.	/	/	288	.	301
	ZUS.	/	.	397	/	338	.	345
WEIBLICH	1	/	.	391	/	302	.	309
	2	/	.	328	/	262	.	279
	3	/	.	/	/	283	.	296
	ZUS.	/	.	339	/	283	.	293
A L L E		/	.	371	/	323	.	330

5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
------------	---------------------------	------------------	----------------------------------	---------	--------------------	------------	-----------------	----------------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	/	/	415	389	401	418	408
	2	438	/	384	355	373	(378)	374
	3	/	/	342	(301)	/	/	329
	ZUS.	439	/	407	371	381	402	394
WEIBLICH	1	/	/	367	378	/	/	370
	2	(336)	/	327	354	(348)	/	345
	3	/	/	(329)	(298)	314	(320)	315
	ZUS.	(331)	/	341	352	319	(325)	340
A L L E		421	/	399	367	363	379	384

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	/	.	/	.	/	411
	2	.	/	.	/	.	/	340
	3	.	/	.	/	.	/	343
	ZUS.	.	/	.	/	.	/	389
WEIBLICH	1	.	/	.	/	.	/	342
	2	.	/	.	/	.	/	307
	3	.	/	.	/	.	/	349
	ZUS.	.	/	.	/	.	/	321
A L L E		.	/	.	/	.	/	372

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	432	420	405	400	419	504	417
	2	364	336	356	359	362	409	361
	3	323	310	329	357	346	419	341
	ZUS.	401	385	385	382	388	466	392
WEIBLICH	1	398	403	375	344	318	342	362
	2	329	344	315	300	308	309	314
	3	295	293	304	275	298	299	299
	ZUS.	347	351	335	312	310	322	328
A L L E		383	372	360	354	356	413	363

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	347	/	467
	2	.	/	.	.	359	/	374
	3	.	/	.	.	(303)	/	352
	ZUS.	.	/	.	.	355	/	408
WEIBLICH	1	.	/	.	.	322	/	479
	2	.	/	.	.	315	/	320
	3	.	/	.	.	/	/	397
	ZUS.	.	/	.	.	316	/	390
A L L E		.	/	.	.	335	/	398

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	470	/	397	.	467	.	430
	2	405	/	367	.	401	.	380
	3	324	/	340	.	(378)	.	345
	ZUS.	430	/	383	.	449	.	408
WEIBLICH	1	/	/	393	.	(402)	.	397
	2	367	/	349	.	351	.	352
	3	(303)	/	(299)	.	/	.	308
	ZUS.	361	/	357	.	358	.	355
A L L E		414	/	378	.	431	.	397

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	388	360	376	363	410	433	386
	2	325	319	361	340	358	399	348
	3	292	292	(310)	278	353	/	314
	ZUS.	356	335	366	347	379	421	364
WEIBLICH	1	442	(362)	/	(345)	(410)	/	409
	2	319	305	318	334	344	/	326
	3	296	(267)	(276)	(304)	320	/	302
	ZUS.	355	304	303	332	340	/	333
A L L E		356	328	357	344	374	422	358

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
------------	---------------------------	------------------	----------------------------------	---------	--------------------	------------	-----------------	----------------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	.	/	387	/	413	.	397
	2	.	/	349	/	369	.	365
	3	.	/	/	/	(344)	.	336
	ZUS.	.	/	382	/	393	.	388
WEIBLICH	1	.	/	346	/	(362)	.	352
	2	.	/	328	/	334	.	334
	3	.	/	/	/	322	.	312
	ZUS.	.	/	332	/	332	.	334
A L L E		.	/	370	/	374	.	374

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	/	/	421	/	462	.	422
	2	/	/	344	(359)	378	.	365
	3	/	/	(307)	/	/	.	(296)
	ZUS.	/	/	391	(367)	397	.	384
WEIBLICH	1	/	/	389	/	/	.	395
	2	/	/	328	/	(352)	.	331
	3	/	/	(310)	/	/	.	296
	ZUS.	/	/	354	(322)	363	.	348
A L L E		/	/	371	346	391	.	370

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	.	.	565	596	588	643	580
	2	.	.	448	463	(509)	520	476
	3	.	.	(428)	568	(438)	545	501
	ZUS.	.	.	536	566	565	600	554
WEIBLICH	1	.	.	543	460	473	564	515
	2	.	.	449	505	(435)	497	457
	3	.	.	419	/	/	/	417
	ZUS.	.	.	490	470	464	534	487
A L L E		.	.	515	528	530	589	530

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	/	.	(390)	402	(344)	.	405
	2	/	.	362	383	(312)	.	364
	3	/	.	/	/	/	.	/
	ZUS.	/	.	365	396	330	.	385
WEIBLICH	1	/	.	/	382	/	.	337
	2	/	.	343	355	(293)	.	346
	3	/	.	/	/	/	.	(334)
	ZUS.	/	.	344	363	(291)	.	344
A L L E		/	.	358	385	311	.	369

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	/	/	324	/	.	/	332
	2	/	/	(291)	/	.	/	(291)
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	313	/	.	/	320
WEIBLICH	1	/	/	299	/	.	/	299
	2	/	/	(287)	/	.	/	(287)
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	292	/	.	/	292
A L L E		/	/	304	/	.	/	308

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	.	.	/	/	391	.	394
	2	.	.	/	/	(410)	.	385
	3	.	.	/	/	/	.	(344)
	ZUS.	.	.	(313)	/	399	.	384
WEIBLICH	1	.	.	(311)	/	/	.	333
	2	.	.	/	/	(348)	.	357
	3	.	.	/	/	(347)	.	304
	ZUS.	.	.	299	/	351	.	334
A L L E		.	.	303	/	378	.	354

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (DST)	NEUE BUNDES- LAENDER
------------	---------------------------	------------------	----------------------------------	---------	--------------------	------------	-----------------	----------------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	(355)	.	(403)	329	.	.	351
	2	(342)	.	437	(415)	.	.	407
	3	/	.	/	/	.	.	(339)
	ZUS.	350	.	418	341	.	.	368
WEIBLICH	1	311	.	/	301	.	.	305
	2	293	.	368	(315)	.	.	346
	3	/	.	310	/	.	.	301
	ZUS.	300	.	357	303	.	.	325
A L L E		316	.	373	317	.	.	339

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	/	/	344	/	347	/	344
	2	/	/	324	/	327	/	325
	3	/	/	304	/	(298)	/	302
	ZUS.	/	/	335	/	335	/	335
WEIBLICH	1	/	/	320	/	302	/	316
	2	/	271	306	/	301	/	305
	3	/	/	278	/	279	/	278
	ZUS.	/	270	307	/	299	/	306
A L L E		/	276	318	/	315	/	317

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	/	/	350	/	/	/	350
	2	/	/	334	/	/	/	334
	3	/	/	(315)	/	/	/	(315)
	ZUS.	/	/	343	/	/	/	343
WEIBLICH	1	/	/	(338)	/	/	/	(338)
	2	/	/	336	/	/	/	336
	3	/	/	279	/	/	/	279
	ZUS.	/	/	328	/	/	/	328
A L L E		/	/	335	/	/	/	335

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	/	/	343	/	/	/	343
	2	/	/	315	/	/	/	314
	3	/	/	297	/	/	/	295
	ZUS.	/	/	334	/	/	/	334
WEIBLICH	1	/	/	317	/	/	/	317
	2	/	/	293	/	/	/	293
	3	/	/	283	/	/	/	283
	ZUS.	/	/	304	/	/	/	304
A L L E		/	/	316	/	/	/	316

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	326	/	336	322	309	364	329
	2	(293)	/	302	(271)	323	(310)	305
	3	/	/	(239)	/	/	(275)	251
	ZUS.	318	/	319	306	309	336	317
WEIBLICH	1	306	/	288	272	277	288	285
	2	280	/	267	247	278	259	267
	3	(255)	/	240	(206)	223	/	229
	ZUS.	287	/	275	249	273	274	271
A L L E		297	/	282	255	277	286	278

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	427	389	380	410	382	522	406
	2	381	407	351	366	372	434	375
	3	358	(332)	319	347	334	377	341
	ZUS.	401	394	362	385	366	483	387
WEIBLICH	1	402	344	364	372	339	478	372
	2	353	361	311	331	308	389	331
	3	339	(310)	258	292	297	355	293
	ZUS.	363	351	301	328	310	403	329
A L L E		392	385	342	368	353	470	372

5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE								
MAENNlich	1	/	/	348	435	.	567	403
	2	/	/	307	363	.	400	330
	3	/	/	279	/	.	339	291
	ZUS.	/	/	325	402	.	509	368
WEIBlich	1	/	/	350	394	.	(448)	359
	2	/	/	291	321	.	(342)	304
	3	/	/	239	298	.	323	267
	ZUS.	/	/	291	333	.	345	312
A L L E		/	/	314	376	.	484	347
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG								
MAENNlich	1	.	.	/	.	(259)	/	399
	2	.	.	/	.	/	/	(289)
	3	.	.	/	.	/	/	/
	ZUS.	.	.	/	.	(236)	/	366
WEIBlich	1	.	.	/	.	/	/	370
	2	.	.	/	.	/	/	(280)
	3	.	.	/	.	/	/	(254)
	ZUS.	.	.	/	.	/	/	329
A L L E		.	.	/	.	(234)	/	349
SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG								
MAENNlich	1	390	372	398	444	403	419	396
	2	375	406	373	410	358	379	386
	3	371	(327)	311	(379)	339	(338)	343
	ZUS.	380	391	371	411	364	405	382
WEIBlich	1	/	326	404	/	/	(369)	353
	2	352	370	356	343	(333)	348	356
	3	368	(281)	291	284	298	(335)	310
	ZUS.	360	347	351	309	312	349	338
A L L E		374	379	365	377	354	398	370
FISCHVERARBEITUNG								
MAENNlich	1	/	406	.	/	.	/	399
	2	/	366	.	/	.	/	356
	3	/	/	.	/	.	/	/
	ZUS.	/	389	.	/	.	/	381
WEIBlich	1	/	(392)	.	/	.	/	(327)
	2	/	345	.	/	.	/	345
	3	/	(307)	.	/	.	/	(307)
	ZUS.	/	348	.	/	.	/	341
A L L E		/	368	.	/	.	/	361
BRAUEREI, MÄLZEREI								
MAENNlich	1	461	.	398	368	.	.	438
	2	419	.	363	308	.	.	393
	3	440	.	(352)	/	.	.	398
	ZUS.	447	.	388	346	.	.	422
WEIBlich	1	435	.	(371)	/	.	.	418
	2	(414)	.	(339)	(348)	.	.	378
	3	(404)	.	/	/	.	.	368
	ZUS.	424	.	346	(324)	.	.	395
A L L E		442	.	383	341	.	.	418
TABAKVERARBEITUNG								
MAENNlich	1	/	/	/	/	(365)	/	(365)
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	324	/	324
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	287	/	287
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	287	/	287
A L L E		/	/	/	/	299	/	299

5 DURCHSCHNITTICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BRANDEN- BURG	MECKLEN- BURG-VOR- POMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	BERLIN (OST)	NEUE BUNDES- LAENDER
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN								
MAENNLICH	1	/	/	/	/	.	/	(365)
	2	/	/	/	/	.	/	/
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	.	/	324
WEIBLICH	1	/	/	/	/	.	/	/
	2	/	/	/	/	.	/	287
	3	/	/	/	/	.	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	.	/	287
A L L E		/	/	/	/	.	/	299

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	/	/	/	/	/	/
	ZUS.	/	/	/	/	/	/	/
A L L E		/	/	/	/	/	/	/

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	554	572	591	587	563	609	584
	2	523	537	542	552	527	608	542
	3	490	504	490	492	495	554	496
	ZUS.	540	551	562	566	549	650	562

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	554	572	583	588	571	.	584
	2	524	537	543	552	528	.	541
	3	490	504	490	496	488	.	496
	ZUS.	539	551	557	567	553	.	561

Durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen in ausgewählten Wirtschaftszweigen im früheren Bundesgebiet*) und in den neuen Bundesländern einschl. Berlin (Ost)

- Absolutwerte -

Wirtschaftszweig	Juli 1990		Oktober 1990		Januar 1991		April 1991		Juli 1991	
	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer
DM										
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	3 983	1 393	4 021	1 588r	4 010	1 667	4 084	1 926	4 213	1 996
Industrie (ohne Bauindustrie)	3 996	1 350	4 036	1 525r	4 041	1 606	4 087	1 829	4 221	1 886
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 979	1 396	4 017	1 587r	4 005	1 661	4 079	1 922	4 213	1 992
Verarbeitende Industrie	3 977	1 341	4 019	1 498r	4 023	1 584	4 065	1 789	4 205	1 842
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4 394	1 568	4 406	1 705r	4 420	1 697	4 512	2 094	4 687	2 168
Bergbau	4 170	1 372	4 178	1 607r	4 218	1 685	4 324	1 996	4 217	2 053
Braunkohlenbergbau und -brikettherst.	4 518	1 365	4 545	1 587	4 766	1 743	4 762	2 026	4 760	2 044
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	3 983	1 560	4 028	1 609r	4 215	.	4 300	1 799	4 246	1 956
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	4 156	1 423	4 228	1 570r	4 256	1 621	4 295	1 836	4 389	1 878
Mineralölverarbeitung	5 482	1 576	5 585	1 639	5 688	1 651	5 686	1 870	5 640	1 887
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	4 445	1 548	4 569	1 626r	4 599	1 605	4 625	1 860	4 723	1 899
Herstellung von Chemiefasern	3 958	1 507	4 106	1 500r	4 125	1 562	4 112	1 800	4 084	1 824
Investitionsgüterindustrie	4 133	1 415	4 166	1 534r	4 160	1 613	4 201	1 865	4 385	1 899
Schiffbau	4 191	1 562	4 236	1 705	4 219	1 689	4 163	1 887	4 356	2 059
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	4 041	1 381	4 056	1 467r	4 053	1 563	4 125	1 838	4 290	1 868
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u.-einrichtungen	5 092	1 401	5 103	1 467	5 132	1 571	5 237	1 958	5 411	1 916
Verbrauchsgüterindustrie	3 399	.	3 440	1 417r	3 455	1 522	3 504	1 621	3 592	1 708
Herstellung und Verarbeitung von Glas	3 651	1 218	3 684	1 495	3 719	1 615	3 756	1 695	3 756	1 790
Papier- und Pappeverarbeitung	3 451	1 140	3 485	1 400	3 499	1 507	3 542	1 603	3 646	1 706
Druckerei, Vervielfältigung	4 236	1 260	4 313	1 763	4 268	1 865	4 329	2 210	4 455	2 384
Textilgewerbe	3 180	1 095	3 205	1 401	3 214	1 440	3 240	1 421	3 365	1 497
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	3 652	1 183	3 715	1 456	3 689	1 479	3 746	1 597	3 794	1 701
Brauerei, Mälzerei	4 150	1 254	4 218	1 475r	4 215	.	4 247	1 582	4 292	1 948
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 851	1 702	3 869	1 933r	3 617	2 034	4 060	2 454	4 136	2 541
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	3 673a)	.	3 693a)	1 500a)	3 799a)	1 565a)	3 845a)	1 725a)	3 912a)	1 807a)
Großhandel	3 940a)	1 169	3 961a)	1 600a)	4 015a)	1 640a)	4 061a)	1 774a)	4 144a)	1 847a)
Einzelhandel	3 056a)	1 017	3 096a)	1 400a)	3 146a)	1 467a)	3 172a)	1 595a)	3 261a)	1 623a)
Kreditinstitute	4 029a)	1 555	4 037a)	1 700a)	4 214a)	1 738a)	4 260a)	1 952a)	4 286a)	2 081a)
Versicherungsgewerbe	4 294a)	1 369	4 330a)	.	4 531a)	.	4 568a)	.	4 568a)	.

- Veränderungsraten -

Wirtschaftszweig	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)							
	Oktober 1990 gegenüber Juli 1990		Januar 1991 gegenüber Oktober 1990		April 1991 gegenüber Januar 1991		Juli 1991 gegenüber April 1991	
	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer
%								
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	+ 1,0	+ 14,0r	- 0,3	+ 5,0	+ 1,8	+ 15,5	+ 3,2	+ 3,6
Industrie (ohne Bauindustrie)	+ 1,0	+ 13,0r	+ 0,1	+ 5,3	+ 1,1	+ 13,9	+ 3,3	+ 3,1
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	+ 1,0	+ 13,7r	- 0,3	+ 4,7	+ 1,8	+ 15,7	+ 3,3	+ 3,6
Verarbeitende Industrie	+ 1,1	+ 11,7r	+ 0,1	+ 5,7	+ 1,0	+ 12,9	+ 3,4	+ 2,4
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	+ 0,3	+ 8,7r	+ 0,3	- 0,5	+ 2,1	+ 23,4	+ 3,9	+ 3,5
Bergbau	+ 0,2	+ 17,1	+ 1,0	+ 4,9	+ 2,5	+ 18,5	- 2,5	+ 2,9
Braunkohlenbergbau und -brikettherst.	+ 0,6	+ 16,3	+ 4,9	+ 9,8	- 0,1	+ 16,2	- 0,0	+ 0,9
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	+ 1,1	+ 3,1	+ 4,6	.	+ 2,0	.	- 1,3	+ 8,7
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	+ 1,7	+ 10,3r	+ 0,7	+ 3,2	+ 0,9	+ 13,3	+ 2,2	+ 2,3
Mineralölverarbeitung	+ 1,9	+ 4,0	+ 1,8	+ 0,7	- 0,0	+ 13,3	- 0,8	+ 0,9
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	+ 2,8	+ 5,0r	+ 0,7	- 1,3	+ 0,6	+ 15,9	+ 2,1	+ 2,1
Herstellung von Chemiefasern	+ 3,7	- 0,5r	+ 0,5	+ 4,1	- 0,3	+ 15,2	- 0,7	+ 1,3
Investitionsgüterindustrie	+ 0,8	+ 8,4r	- 0,1	+ 5,1	+ 1,0	+ 15,6	+ 4,4	+ 1,8
Schiffbau	+ 1,1	+ 9,2	- 0,4	- 0,9	- 1,3	+ 11,7	+ 4,6	+ 9,1
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	+ 0,4	+ 6,2r	- 0,1	+ 6,5	+ 1,8	+ 17,6	+ 4,0	+ 1,6
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u.-einrichtungen	+ 0,2	+ 4,7	+ 0,6	+ 7,1	+ 2,0	+ 24,6	+ 3,3	- 2,1
Verbrauchsgüterindustrie	+ 1,2	.	+ 0,4	+ 7,4	+ 1,4	+ 6,5	+ 2,5	+ 5,4
Herstellung und Verarbeitung von Glas	+ 0,9	+ 22,7	+ 1,0	+ 8,0	+ 1,0	+ 5,0	.	+ 5,6
Papier- und Pappeverarbeitung	+ 1,0	+ 22,8	+ 0,4	+ 7,6	+ 1,2	+ 6,4	+ 2,9	+ 6,4
Druckerei, Vervielfältigung	+ 1,8	+ 39,9	- 1,0	+ 5,8	+ 1,4	+ 18,5	+ 2,9	+ 7,9
Textilgewerbe	+ 0,8	+ 27,9	+ 0,3	+ 2,8	+ 0,8	- 1,3	+ 3,9	+ 5,3
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	+ 1,7	+ 23,1	- 0,7	+ 1,6	+ 1,5	+ 8,0	+ 1,3	+ 6,5
Brauerei, Mälzerei	+ 1,6	+ 17,6r	- 0,1	.	+ 0,8	.	+ 1,1	+ 23,1
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	+ 0,5	+ 13,6r	- 6,5	+ 5,2	+ 12,2	+ 20,6	+ 1,9	+ 3,5
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	+ 0,5a)	.	+ 2,9a)	.	+ 1,2	+ 10,2	+ 1,7a)	+ 4,8
Großhandel	+ 0,5a)	+ 20,8b)	+ 1,4a)	.	+ 1,1	+ 8,2	+ 2,0a)	+ 4,1
Einzelhandel	+ 1,3a)	+ 14,8b)	+ 1,6a)	.	+ 0,8	+ 8,7	+ 2,8a)	+ 1,8
Kreditinstitute	+ 0,2a)	+ 2,7b)	+ 4,4a)	.	+ 1,1	+ 12,3	+ 0,6a)	+ 6,6
Versicherungsgewerbe	+ 0,8a)	+ 22,2b)	+ 4,6a)	.	+ 0,8	.	.	.

*) Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990 einschließlich Berlin (West).
a) Nur Angestellte; Neue Bundesländer einschl. Berlin (Ost): Oktober 1990 geschätzt.

b) Systematisch vergleichbar berechnet.
r = revidiert.

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik¹⁾

1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226) 300	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung
101	darunter: Elektrizitätsversorgung
11	Bergbau
110	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen
113 1	darunter: Eisenerzbergbau
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen
116,118	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung
20,21 (oh.210), 22 (oh.224,227), 23 (oh.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie
22 (oh.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)
23 (oh.233,236,238)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)
230-232	darvon: Eisenschaffende Industrie
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei
236	darunter: NE-Metallgießerei
205	Mineralölverarbeitung
200 (oh.200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)
200 4	Herstellung von Chemiefasern
260	Holzbearbeitung
260 1,260 51 bis 260 53	darvon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
260 55 bis 260 59	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung
213,216,222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest
238,24, 250 bis 256,259	Investitionsgüterindustrie
240 bis 241, 247 (o. 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)
242,247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
244 bis 245,249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
244 1,245 11 bis 245 14	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
246	Schiffbau
248	Luft- und Raumfahrzeugbau
250,259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
252 bis 254,259 4 bis 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
238,256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
243,249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
210,224,227, 257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	Verbrauchsgüterindustrie
224	Feinkeramik
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas
261,269	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
265	Papier- und Pappeverarbeitung
268	Druckerei, Vervielfältigung
210	Herstellung von Kunststoffwaren
270	Ledererzeugung
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
272,279	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
275	Textilgewerbe
275 1 bis 275 2	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
275 3,275 5,275 81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
276	Bekleidungsgewerbe
28/29	Nahrungs- und Genußmittelindustrie
284 1	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
286	Obst- und Gemüseverarbeitung
291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
292	Fischverarbeitung
293	Brauerei, Mälzerei
299	Tabakverarbeitung
299 4	darvon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
299 (oh. 299 4)	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
300	Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
300 (oh. 300 5)	darunter: Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden Daten über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben und aller Arbeiter im Erwerbsgartenbau nachgewiesen.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste und bezahlten Wochenstunden der Arbeiter dargestellt.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, neun Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet ab Ausgabe Oktober 1990 sowohl für das bisherige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland als auch für das Gebiet der ehemaligen DDR über ausgewählte Lohntarifverträge. Für diese werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Lohngruppen dargestellt. Außerdem enthält die Publikation Nachweisungen über die bedeutendsten tariflichen Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen u.ä.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Diese Reihe vermittelt einen Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Ab Oktober 1990 erstreckt sich die Darstellung der wichtigsten Gehaltstarife auf das bisherige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland und auf das Gebiet der ehemaligen DDR. Nachgewiesen werden Laufzeit, die tariflichen Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen usw.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsge-setzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne, Gehälter und Arbeitskosten im Ausland

In den halbjährlich erscheinenden Publikationen wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Es werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Zusätzlich werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen sowie Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 20 Länder veröffentlicht.

Diese halbjährlich erscheinende zusammenfassende Veröffentlichung ersetzt die bis 1990 jährlich herausgegebenen Hefte.

Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste und Arbeitskosten im Ausland

Reihe 5.2: Tariflöhne und -gehälter im Ausland

Gehalts- und Lohnstrukturhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

Arbeitskostenerhebungen

Zu diesen, in vierjährigen Abständen, durchgeführten Erhebungen (bis 1981 unter der Bezeichnung „Personal- und Personalnebenkostenerhebungen“ veröffentlicht) werden 2 Hefte herausgegeben:

Heft 1 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1988

Heft 2 Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1988

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.